

1800





Bibliotheca  
Electoralis publica.

G. F. Holtzmann sc.

Stat. Polst. Saxe. 2127 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> - fu

*A. Sax.*

*264.*

ge

Zwe



Geschichte  
und  
gegenwärtiger Zustand  
der  
Kursächsischen Armee.

---

Zwenter Ausgabe Funfzehnte Fortsetzung,  
oder



Sechzehnter Theil.

---

Mit Kurfürstlich-Sächsischer gnädigster Freyheit.

---

Dresden, 1800.

Gedruckt bey der Wittwe Gerlach und Comp.

# P r i v i l e g i u m.

Der Durchlauchtigste Fürst und Herr, Herr  
Friedrich August,

des heiligen Römischen Reichs Erz-Marschall und Churfürst  
zu Sachsen 2c. auch Burggraf zu Magdeburg 2c. haben auf  
Lebrecht Bachenschwanzens beschehenes unterthänigstes Ansu-  
chen gnädigst bewilliget, daß derselbe das zeither unter Chur-  
fürstl. Sächß. Privilegio herausgegebene Werk:

Geschichte und gegenwärtiger Zustand der Chursächsischen  
Armee,

samt dessen Fortsetzung, nachdem das unterm 31sten Julius  
1782. ihm auf 10 Jahre ertheilte Privilegium seine Endschaft  
erreicht, noch fernerhin unter Höchstgedachter Sr. Churfürstl.  
Durchl. Privilegio drucken und führen lassen möge, dergestalt,  
daß in dem Churfürstenthum Sachsen, desselben incorporirten  
Landen und Stiftern, kein Buchhändler noch Drucker ober-  
wehntes Werk in den nächsten von unten gesetzten dato an,  
Zehen Jahren, bey Verlust aller nachgedruckten Exempla-  
rien und Dreyßig Rheinischen Gold: Gülden Strafe, die  
denn zur Hälfte der Churfürstl. Sächß. Rent: Cammer, der  
andere halbe Theil aber ihm Lebrecht Bachenschwanzens verfals-  
len, in keinerley Format weder einzeln noch zusam-  
men, nachdrucken, noch auch, da dasselbe an andern Orten  
gedruckt wäre, darinnen verkaufen und verhandeln solle, wor-  
gegen er 2c.

So geschehen zu Dresden, am 7. Januarii 1795.



Heinrich Ferdinand von Zedtwitz.

Karl Gottlieb Kühn, S.

Dieser  
zu Leipzig  
Schreib  
schem P  
Nachtr  
nat i C  
gl., auf  
Endeße  
Michael

D

---

## Vor Erinnerung.

Dieser neue Theil, 1800, ist in dem Intelligenzcomptoir zu Leipzig und bey hier Endesbenanntem zu Dresden, auf Schreibpapier für 20 gl., bey Letzterm allein, auf holländischem Papiere, für 1 Thlr. zu haben. Auf die monatlichen Nachträge vom April 1800. bis mit März 1801., jeden Monat 1 Stück, kann man an gedachten beiden Orten mit 16 gl., auf den 17ten Theil dieses Buchs aber, nur bey hier Endesgesetztem, und zwar längstens bis nächstkommende Michael, ebenfalls mit 16 gl., wieder pränumeriren.

Dresden, im Monat May, 1800.

L. Bachenschwanz, Verfasser.

wohnhaft auf der Töpfergasse, in No. 588.  
in der 1sten Etage.

---

## Kurze Geschichte der Sächsischen Armee.

Als Europens Verfassung es den Fürsten noch erlaubte, keine stehenden Truppen in Friedenszeiten zu besolden, so begnügten sich die Kurfürsten von Sachsen, gleich andern Regenten, mit einer Leibwache und wenigen Besatzungscompagnien in ihrer Residenz, und den Festungen Wittenberg, Pleißenburg, Königstein, Sonnenstein, Stolpen und Senftenberg. Mußten sie, zur Vertheidigung ihrer Rechte, zur Beschüzung ihrer Länder, die Waffen ergreifen, so erfolgte ein allgemeines Aufgebot der Landschaft, wo der Adel zu Pferde, das Land- und Stadtvolk zu Fuß, jedes auf seiner Kommun Kosten, dienten, und diese Heere giengen gewöhnlich nach dem Friedensschlusse wieder auseinander.

Der kleine Umfang gegenwärtiger Blätter gestattet nicht, hier Nachrichten von diesen vergänglichlichen Heeren zu liefern, noch weniger, die weitläuftiae Geschichte der Sächsischen Truppen unter den Kurfürsten der Ernestinischen Linie, und unter der Regierung der Kurfürsten Moritz, August, und der beiden Christiane hinzuzufügen. Man begnügt sich, bloß anzumerken, daß Herzog Albert zuerst die Soldner — auf Monate oder Jahre gedungene Soldaten — einführte, sie mit dem Landvolke und den auf militärischem Fuß stehenden Compagnien, die von den großen Städten unterhalten wurden, verstärkte, und Kurfürst Moritz diese Einrichtung benbehielt und verbesserte.

Das sogenannte Defensionswerk ward auf dem Landtage 1612. beschlossen, und 1613. eingerichtet. Es bestand aus 2 Regimentern, jedes von 8 Fähndeln, das Fähndel zu 520 Mann, das Altdresdnische Fähndel zu 304 Mann, das Pirnasche und das Frenbergische Fähndel, jedes zu 520 Mann — welche drey letztere die Besatzung von Dresden ausmachten — mithin aus 9664 Mann Infanterie, wozu noch 2 Regimente Ritterpferde, jedes zu 6 Compagnien, das 1ste 903 Pferde, das 2te 690 Pferde stark, und also 1593 Pferde kamen.

Im Jahr 1619. unterhielt Kurfürst Johann George der 1ste ein Corps von 12000 Mann, dessen Anführer der General Graf von Mannsfeld war, und welches 1622. abgedankt wurde. 1632. besoldete er aufs neue 24000 Mann, kommandirt vom General Arnim, und in 6 Regimente Cavallerie, und 6 Regimente Infanterie eingetheilt. Im

Fahr  
Weit  
nach  
B  
Ani  
Reg  
Tru  
ferke  
Wie  
chen  
mar  
Gen  
Gra  
nach  
Gar  
fiere  
Tra  
In  
Fle  
jezt  
unte  
schen  
Er  
tete  
Mär  
schied  
W  
Augu  
Tru  
stab e  
zweck  
1714  
\*)  
†)  
i  
i  
e  
u  
v



Jahr 1635. waren die Truppen noch stärker, \*) nach dem Westphälischen Friedensschlusse aber wurden sie nach und nach über die Hälfte entlassen.

Kurfürst Johann George der 2te besoldete stets eine Anzahl stehender Truppen, und errichtete 1671. noch einige Regimenter. \*\*)

Johann George der 3te brachte zuerst die Sächsischen Truppen in eine regelmäßige Verfassung. Persönliche Tapferkeit belebte diesen Fürsten, und durch ihn seine Krieger. Wiens Entsatz ist hiervon ein Beweis. Bei dieser rühmlichen Expedition begleiteten ihn folgende Generals: der Feldmarschall Golz, der Feldmarschallleutnant Flemming, die Generalwachtmeister Christian, Prinz von Sachsenweiskensels, Graf Trautmannsdorf, v. Neitschütz, und Graf Neuß, nebst nachstehenden Regimentern: 1.) Leibgarde Trabanten, jetzt Gardedücorps, 2.) Leibregiment Kürassiers, 3.) Golz Kürassiers, 4.) Plotho Kürassiers, jetzt Kurfürst Kürassiers, 5.) Trautmannsdorf Kürassiers, und 6.) Graf Neuß Dragoner. Infanterie: 1.) Leibregiment, jetzt Kurfürst, 2.) Golz, 3.) Flemming, 4.) Prinz Christian, jetzt Niesemeuschel, 5.) Kupfer, jetzt Low, 6.) Löben, und eine besondere Grenadiercompagnie unter dem Hauptmann Heinrich Bose.

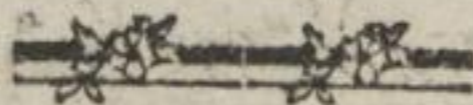
Kurfürst Johann George der 4te folgte, von kriegerischem Muth befeelt, dem edlen Beispiele seines Vaters. Er behielt die ihm hinterlassene Anzahl Truppen bei, errichtete durch den Obersten, Baron von Neusebach, den 1sten März 1692. die Grandmusketärs, †) und zeichnete sich in verschiedenen Feldzügen an der Spitze seines Heeres aus.

Während der unruhigen und kriegerischen Zeiten Königs August des 2ten vermehrte sich die Anzahl der Sächsischen Truppen. 1697. wurde die Armee verstärkt, ein Generalstab errichtet, auch die innere Verfassung der Regimenter zweckmäßiger geordnet, und in den Jahren 1702. 1709. 1714. wurde die Armee stark vermehrt. 1703. bestand sie

\*) S. Beylage 1. in der 2ten Ausgabe dieses Werks von 1785. Seite 7.

\*\*) S. Beylage 2. in der 2ten Ausgabe. S. 9.

†) Diese Grandmusketärs wurden den 1sten Junius 1693. in Leibgarde Dragoner, und den 1sten December 1693. in Leibgrenadiergarde zu Pferde, unter Kommando des Generalleutnants Rudolph v. Neitschütz, verwandelt, endlich aber im Monat November 1694. reducirt, und unter die beiden Dragonerregimenter Feldmarschall v. Schöning und Oberster Klemm vertheilt.



aus 8 verschiedenen Garden, 8 Kürassier- und 8 Dragonerregimentern, jedes zu 4 Eskadrons, 12 Infanterieregimentern zu 2 Bataillons, 1 Corps Artillerie, 6 Regimentern Defensioner, \*) 2 Regimentern Ritterpferde, und den Festungsgarnisonen.

Der Friedensschluß des Jahres 1717. verminderte zwar ihre Stärke beträchtlich, \*\*) allein die Anzahl und der Glanz der Armee erhoben sich aufs neue. 1726. wurden die Infanterieregimenter ansehnlich vermehrt, 1729. die Leibgrenadiergarde errichtet, und das sogenannte große Lager bey Zeithayn war eine glänzende Epoche in der damaligen militärischen Geschichte der Sachsen. \*\*\*) Im Jahre 1731. errichtete der König noch das Kürassierregiment Nassau, und im Jahre 1732. die 3 Kürassierregimenter Graf Promnitz, Prinz Gotha, und Brand.

Obgleich König August der 3te, 1733. 1734. 1742. und 1745 4 Regimente Chevauxlegers, und 1741. und 1742. 4 neue Infanterieregimenter errichtete, so erlitt demohngeachtet die Stärke und Verfassung der Sächsischen Truppen immerwährende und schädliche Veränderungen. Im Jahr 1745. war unter dieser Regierung die Armee am stärksten, †) ihr Bestand aber nicht dauerhaft. Durch die Reductionen im Jahr 1746. ††) und 1748. wurde die ganze Kavallerie fast umgeschmolzen, und 6 Regimente derselben in die stehenbleibenden vertheilt. Ein gleiches geschah 1748. mit 4 Infanterieregimentern, welche ebenfalls 1746. an Mannschaft waren heruntergesetzt worden. Und wegen dieser und der im Jahr 1749. geschehenen Verminderungen der Kavallerieregimenter, ausgenommen die Gardedücorps und Chevauxlegers, von 12 auf 8 Compagnien, und der Infanterieregimenter, ausgenommen die Leibgrenadiergarde, von 18 auf 12 Compagnien, und wegen der darauf stets fortgehenden Reduction, war die Armee 1756. am schwächsten.

Das Schicksal derselben beym Lillienstein ist bekannt. Dessen ungeachtet sammlete sich 1757. ein Corps Sächsischer Infanterie in Ungarn. Dieses that die Feldzüge von 1758. bis 1763. mit Ruhm bey der französischen Armee, und eini-

\*) 1711. wurden die Defensioner in Landmilizregimenter verwandelt, welche 1716. reducirt wurden. 1734. ward eine neue Landmiliz von 4 sogenannten Kreisregimentern errichtet, welche 1756. ganz eingieng.

\*\*) S. Beylage 3. in der 2ten Ausgabe. S. 11.

\*\*\*) S. Beylage 4. eben daselbst. S. 15.

†) S. Beylage 5. eben daselbst. S. 17.

††) S. Beylage 6. eben daselbst. S. 19.

ae Kavallerieregimenter und Uhlanenpuls, \*) welche in Polen standen, und dem Loose ihrer Kammeraden in Deutschland nicht unterworfen waren, fochten mit gleicher Ehre bey der kaiserlichen Armee.

Kaver, Prinz von Sachsen, übernahm nach seines Bruders Kurfürst Friedrich Christians Tode die Administration der Kurlande während der Minderjährigkeit des jetzigen Kurfürsten. Die Wiederherstellung der Armee, ihre Vermehrung, die Anschaffung ihrer Feldbedürfnisse, waren sein rühmliches Augenmerk, und seine Bemühungen hierinnen giengen glücklich von statten.

Und wie ruhmvoll, wie vorzüglich auszeichnend, ist das stete Bestreben Friedrich Augusts, seine Armee ansehnlicher zu vermehren, und brauchbarer zu bilden! Diese doppelte Absicht zu erreichen, wurde 1775. ein neues Exercierreglement bey der Armee einaeführt, und sie in den größern militärischen Bewegungen durch die Läger in den Jahren 1776. und 1777. geübt, und 1778. wurden alle Feldinfanterieregimenter, welche 1763. auf 3 Bataillons und 14 Compagnien waren gesetzt worden, zu 2 Bataillons in 10 Compagnien formirt, auch 4 Kürassierregimenter \*\*) in die ganze Kavallerie vertheilt, und jede aller Compagnien der Feldinfanterieregimenter wurde in den Jahren 1781. 1783. 1785. und 1789. mit 10 Mann in jedem Jahre, die Kavallerie im Jahr 1787. mit 1 Kobzarzte bey dem Stabe, und 4 Fahnjunkern und 60 Gemeinen bey den Compagnien, in eben diesem Jahre die Garnisoncompagnie zu Königstein mit 2 Unterofficiers, im Jahr 1788. jedes Infanterieregiment mit 1 Stabefeldscheer, im Jahr 1791. die Kavallerie mit einem Husarenregimente, und 1797. das Feldartilleriecorps mit 300. Mann, und jedes Feldinfanterieregiment mit 100. Mann vermehrt. Ferner kann man die Errichtung neuer Magazine, die vorräthige zweyte Feldequipage der Armee, die Bereithaltung aller zum Feldzuge erforderlichen Pferde für das Geschütz und die Regimenter, die bey der Infanterie anbefohlene Einführung des veränderten Feuegewehrs, und die in den Jahren 1780. 1781. 1782. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1791. und 1792. gehaltenen Läger zu den Mitteln rechnen, durch welche Friedrich August seinen Endzweck vollkommen erreichen wird.

\*) Nach dem Tode Königs Augusts des 3ten wurden diese Uhlanenpuls der Republik Polen wieder überlassen; sie waren seit ihrer Errichtung stets aus Polnischen Kasernen verpflegt worden.

\*\*) S. Beplage 7. in der 2ten Ausgabe. S. 25.

Ritter des Kurfürstl Sächs. Militär = St.  
Heinrichsordens.

General v. Benckendorff.	Rittmeister v. Gablenz, Husa-
Generalleutn. du Hamel.	renregiment.
Generalmajor v. Zeschwitz.	Stk. Pabst v. Dhain, vom Re-
Major R. G. v. Mangold, vom	giment Low.
Regiment Prinz Clemens Che-	Str. Thielmann, Husaren-
vaurlegers.	Prltn. v. Mandelsloh, regim.

Ritter des Preussischen rothen Adlerordens.

General v Lindt; d. 17. Nov. 93. Action bey Biesingen.

Ritter des Preussischen Militär = Verdienstordens.

Oberster v. Christiani; 29. Nov. 93. Bataille bey Mohrlautern, Com-  
mand. des adel Kadetenc.

Oberster v. Burgsdorff; 17. = = Action bey Biesingen, Regim.  
Low.

Oberster v. Trützschler; 12. Sept. = Affaire bey Spiesen, Kurfürstl.  
Generaladjutant.

Oberster v. Dyherrn; 17. Nov. = Action bey Biesingen, Kurf.  
Generaladjutant.

Oberstltn. v. Emerich; 23. May 94. Bataille b. Kaiserslautern, vom  
Reg. Herzog Albrecht.

Major Frh. v. Gutschmid; 14. Sept. 93. Affaire bey Bildstock. Regiment  
Herzog Albrecht.

Major v. Hartmann; 27. = = Action bey Ensheim. Hus. Reg.

Prlt. v. Wangenheim; 17. Nov. = Action bey Biesingen, Regim.  
Pr. Clemens Inf.

Prlt. v. Lindenau, R. 12. Sept. = Affaire = Spiesen. ) Husar.

Pr. Frh. v. Niesemeuschel; 12. = = = = Spiesen. ) Regim.

Prlt. Raabe; 29. = = = = Saarbrücken. Artill.

Prlt. v. Lindenau, A. 12. = = = = Spiesen. Hus. Reg.

Ritter des Johannitterordens.

Major v. Kleist, vom Regiment Herzog Albrecht.

Hierüber tragen die Preuß. goldne Verdienst-  
medaille:

Eltn. Zirkel; 29. Sept. 93. Affaire bey Saarbrücken. R. Gerad.  
Eltn. Wacker; 18. = 94. = = Bliesscastel. Hüfarenreg.

Folgende Buchstaben, wo sie vorkommen, bezeichnen die  
hier nebenstehenden Orden, und die Verdienst-  
medaille, als:

- H. bezeichnet den Sächs. Heinrichsorden.  
A. = den Preussischen rothen Adlerorden.  
M. = den Preussisch. Militär-Verdienstorden.  
I. = den Johanniterorden.  
G.M. = die Preussische goldne Verdienstmedaille.

Kreis = Marsch = Kriegs = Landes = Commissarien,  
und Landes = Aeltesten, nebst jedem Kreise, Ober-,  
Nieder = District, Provinz und Auf-  
enthaltort.

Namen.	Kreis, Ober-, Nie- der - District, Provinz.	Aufenthaltort.
Kreis-Commissarius Major v. Zastrow.	D=D.	Polzen v. Herzberg.
Kr=C. Major v. Polenz.	Kurkreis. N=D.	Preysch.
Kr=C. Kammerj. u. Major Graf Ditzthum v. Eckstädt.	N=D.	Grosen - Göstewitz bey Naumburg.
Kr=C. Major v. Stutterheim.	Thüringscher. D=D.	Sangerhausen.
Kr=C. Kammerh. u. Oberstltu. Graf v. Seydewitz.	Meißnischer. N=D.	Grosenhayn.
Kr=C. Major v. Schönberg.	D=D.	Döhlen.
Kr=C. Major Graf v. Ronow.	Gebirgscher. N=D.	Augustusberg bey Rosen.
Kr=C. Major v. Klösterlein.	D=D.	Chemnitz.

Namen.	Kreis, Ober-, Nieder-District, Provinz.	Aufenthaltort.
Kr=C. Major v. Sartizsch.	Leipziger. D=D.	Döbeln.
Kr=C. Major v. Rex.	N=D.	Düben.
Kr=C. Major v. Raab.	D=D.	Tirpersdorf bey Delssnik.
Kr=C. Major v. Metzsch.	Voigtländscher. N=D.	Reichenbach im Voigtlande.
Kr=C. Hauptmann v. Brandenstein.	Neustädtcher.	Steinsdorf bey Wenda.
Marsch=C. Oberstltm. v. Rex.	Stift Merseburg.	Merseburg.
Marsch=C. Kamerj. u. Major Graf Vizthum v. Eckstädt.	Stift Naumburg.	Großen-Göstemitz bey Naumburg.
Kriegs=C. Major v. Nostitz.	Oberlausitz.	Groß-Radisch.
Landes=Commiss. v. Metzradt.	Oberlausitz.	Drehsa bey Bauzen.
Landes=C. Major v. Carlowitz.	Oberlausitz.	Krischa bey Bauzen.
Landes=C. Major v. Herzberg.	Oberlausitz.	Auf Zimpel und Laue.
Landes=C. Hauptm. v. Wick.	Oberlausitz.	Giesmannsdorf.
Kriegs=C. Hauptman v. Borberg.	Niederlausitz.	Frauenberg bey Lübben.
Landesält. C. W. v. Thermo.	Niederlausitz.	Ziefau im Luckauer Kreise.
Landesält. v. Polenz.	Niederlausitz.	Sembten bey Lübben.
Landesält. v. Stutterheim.	Niederlausitz.	Lübben.
Landesdeputirter, H. A. G. v. Thermo.	Niederlausitz.	Lipten bey Calau.
Landesält. v. Wirsing.	Niederlausitz.	Gosda bey Spremberg.
Hofrath und Oberamtman Eisenhuth.	Graffschaft Mansfeld.	Eisleben.
Kreis=Dir. u. Marsch=Comiss. Frh. v. Danckelmann.	Quersfurthcher.	Lodersleben.
Kreis=Director und Marsch=Comiss. v. Kleist.	Jüterbogkscher.	Jüterbogk.

# Stärke der Armee; und Generalinspectorate.

## a) Eximirte Corps,

so unter dem eignen Kommando des Kurfürsten stehen.

	Bat.	Esc.	Comp.	Stärke.	
				Mann	Pferd.
Gardeducorps.	—	4	8	428	369
Adel. Kadetencorps.	—	—	—	146	
Schweizerleibgarde.	—	—	—	120	
Ingenieurcorps.	—	—	—	51	
Feldartilleriecorps mit der Pontonierscompagn.)	2	—	13	1956	
Hausartilleriecompagnie.	—	—	1	141	
Leibgrenadiergarde.	2	—	10	912	
	4	4	32	3754	369

## b) Kavallerie.

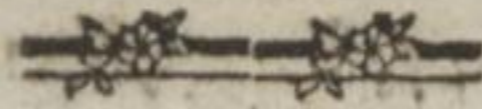
1) Generalinspecteur: Generalleutn. v. Zezschwitz.  
 Generalinspectionsadjutant: Prltn. v. Zezschwitz, vom Regiment Prinz Clemens.

Regimenter.		Esc.	Comp.	Stärke.	
				Mann.	Pferd.
Kurfürst Kürassiers.	} Chevaux- legers.	4	8	734	666
Prinz Clemens		4	8	734	666
Herzog Albrecht.		4	8	734	666
v. Gersdorff.		4	8	734	666
		16	32	2936	2664

2) Generalinspecteur: Generalleutn. v. Gersdorff.  
 Generalinspectionsadjutant: Sltn. v. Kretzschmar, vom Regiment Herzog Albrecht.

Regimenter.		Esc.	Comp.	Stärke.	
				Mann.	Pferd.
Carabiniers.		4	8	734	666
v. Zezschwitz Kürassiers.		4	8	734	666
v. Rosler, Chevauxleg.		4	8	734	666
Husarenregiment.		8	—	1065	1002
		20	24	3267	3000

Sort.  
 yDels  
 im  
 de.  
 en  
 witz bey  
 rg.  
 .  
 auhen.  
 auhen.  
 und  
 f.  
 bey  
 ckauer  
 übben.  
 lau.  
 rem=



## c) Infanterie.

1) Generalinspecteur: General v. Lindt, A.  
Generalinspectionsadjutant:

	Bat.	Gren. Comp.	Musket. u. Artill. comp.	Stärke
*) Feldartilleriecorps mit der Pontonierscompagn.)	2	—	13	1956
Hausartilleriecompagnie.	—	—	1	141
Regimenter.				
Prinz Anton.	2	2	8	1754
Prinz Friedrich August.	2	2	8	1754
v. Noftis.	2	2	8	1754
Frb. v. Niesemeuschel.	2	2	8	1754
Sänger.	2	2	8	1754
v. Low.	2	2	8	1754
Garnisoncompagnie zu Kö- nigsstein.	—	—	1	193
Halbinvalidencompagnie zu Waldheim,	—	—	1	176
zu Barby,	—	—	1	121
zu Eisleben.	—	—	1	118
	14	12	66	13229

2) Generalinspecteur: Generalmajor v. Low.  
Generalinspectionsadjutant: Prltn. v. Low,  
vom Regiment Prinz Friedrich August.

Kurfürst.	2	2	8	1754
Prinz Maximilian.	2	2	8	1754
Prinz Eaver.	2	2	8	1754
Prinz Clemens.	2	2	8	1754
v. Lindt.	2	2	8	1754
von der Heyde.	2	2	8	1754
	12	12	48	10524

\*) Stehen in Muster = Wirthschafts = Marsch = und Deso-  
girungs = Angelegenheiten unter diesem Generalinspecto-  
rat, in allen Dienst = und Kommando = Sachen aber un-  
ter höchst unmittelbaren Befehlen.





## Recapitulation.

	Escadrons.	Bataillons.	Grenadiercompagnien	Kavallerie = Artillerie = und Musketiercomp.	Stärke.	
					Mann.	Pferd.
Ermirte Corps.	4	4	10	22	3754	369
Kavallerie.	36	—	—	56	6203	5664
Infanterie.	—	24	24	96	21048	
Garnison- und Halbinvaliden- compagnien.	—	—	—	4	608	
	40	28	34	178	31613	6033

## Uniform der Generalität.

**D**urchgängig franzblaue Röcke mit gleichfarbigen Kragen, Aufschlägen und Untersütter, rothe Westen und Beinkleider, Rock und Weste mit Gold gestickt, gelbe Knöpfe, und weiße Federn auf den mit Bogentressen eingefassten Hüten.

### Unterschied.

**Generalfeldmarschall.** Mit fünf glinkerstreifchen und Bouillon, auch etwas breiter gestickten Borden, als auf der Generalsuniform.

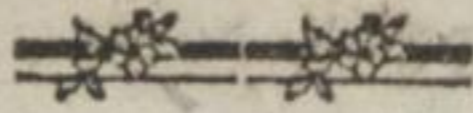
**General.** Rock, Weste, Taschen, Aufschläge und unter den Taschen mit einer Vorderkante, und einer schmalen und breiten Borde gestickt; Kante und Borde sind zackicht; der Kragen nur mit einer Kante und schmalen Borde.

**Generalleutnant.** Eben so, nur nicht ausgezackt.

**Generalmajor.** Auch so, außer Rock und Weste mit glatter Kante, und nur mit einer breiten Borde.

Die tägliche Uniform der Generalität zeichnet sich blos durch schmalere Stickerey aus.





# Rangliste

der Generals und Stabsofficiers der Kavallerie  
und Infanterie.

Generals.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Ludwig Ernst v. Benzendorff, H.	25 Dec. 1786	Chef d. Gardeducorps.	—
Joh. Joseph Freyherr v. Screll Criset.	4 May 99	—	Schweizerleibgarde.
Joh. Friedr. Freyherr v. Hiller.	5 May 99	—	Kommand. des Feldartilleriecorps.
Fr. Aug. Graf v. Zinzendorff u. Pottendorff.	6 May 99	—	Kabinetsskiznister.
Karl Heinrich v. Reitzenstein.	7 May 99	—	Gouverneur zu Dresden u. Neustadt.
Anton Franz Herrmann v. Lindt. A.	8 May 99	—	Generalinspekt. u. Chef eines Regim.

Gen

Kaver  
v. PoAlbr  
SoClem  
von  
K

Alexis

Hans

Hein

Wol  
v.

Maxi

Sieg  
v.

## Rangliste der Generals und Stabsofficiers etc.

Generalleutnants.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Kaver, Königl. Prinz v. Polen und Sachsen.	9 Dec. 1757	—	Chef eines Regiments.
Albrecht, Herzog zu Sachsen: Teschen.	4 März 60	Chef eines Reg. Chev. l.	—
Clemens, Königl. Prinz von Polen u. Sachsen, Kurfürst zu Trier.	4 März 60	—	Chef eines Regiments.
Alexis Chevalier du Sa: mel. H.	22 Dec. 90	Generalstab.	—
Hans Gottlob v. Zesch: witz.	8 März 92	Generalin: specteur und Chef eines	Reg. Kürass.
Heinrich Adolph v. Bo: blick.	10 Oct. 94	—	Kommandant zu Königstein
Wolf Christoph Friedr. v. Selgenhauer.	11 Oct. 94	—	Präsident des Ch. Kr. Raths: kolleg. u. Kom: mand. v. Neu: stadt b. Dresd.
Maxim. Ernst v. Gers: dorff.	12 Oct. 94	Generalin: specteur und Chef eines	Reg. Chev. l.
Siegm. Friedr. Aug. v. d. Heyde.	7 May 99	—	Chef eines Regiments.



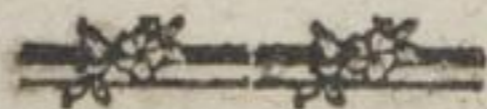
## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

Generalleutnants.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Johann Gottfried v. Hoyer.	8 May 1799	—	Oberzeug- meister.
George v. Rechten.	9 May 99	—	Kommand. der Leibgren. Garde.
<hr/>			
<b>Generalmajors.</b>			
Joachim Fried. Ghelf. v. Zeschwitz, H.	7 März 1799	Chef des Ca- rabin. Reg.	—
Joseph Franz v. Rosler.	8 März 92	Chef eines Reg. Chev. I.	—
Heinr. Adolph v. Dehn Rothfelfer.	10 Oct. 93	Gouverneur von Leipzig.	—



## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

Obersten.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Anton, Prinz von Sachsen.	20 Fbr. 1759	—	Chef eines Regiments.
Maximilian, Prinz von Sachsen.	20 Jan. 62	—	Chef eines Regiments.
Fr. Raym. du Brechet.	23 Jan. 87	—	Schweizers Leibgarde.
Christian Ernst Adolph v. Liebenroth.	30 Dec. 90	—	Unterkommandant zu Königstein.
Friedrich Ludw. Aster.	16 Aug. 92	—	Rom. v. Ingenieursc.
Karl Friedr. Winzler.	17 Aug. 92	—	Artilleriecorps.
Hanns Karl v. Brause.	18 Aug. 92	—	Prinz Maximilian.
Ernst Christn. v. Ryfel.	26 Aug. 92	—	Prinz Anton.
Fr. Adam v. Kochitzki Karl Ludwig Graf v. Vertzen.	10 Dec. 92	Pr. Clemens.	—
Christoph Ernst v. Reitzenstein.	27 Dec. 92	H. Albrecht.	—
Christn. Gottl. v. Süßmilch, gen. Hörnig.	12 Apr. 94	Carabiniers.	—
Christn. Gottl. v. Süßmilch, gen. Hörnig.	14 Apr. 94	Husarenregiment.	—
Wolff Heinrich Siegm. v. Thümmel.	18 Jul. 94	—	Pr. Faber.
Heinrich Ant. v. Biela.	19 Jul. 94	—	Kurfürst.
Hanns Gustav v. Kirchbach.	31 Jul. 94	Rosler.	—



## der Kavallerie und Infanterie.

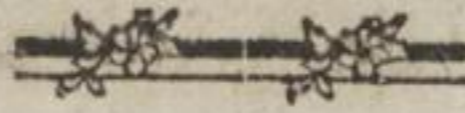
Obersten.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Caspar Wilh. Philipp v. Zastrow.	1 Aug. 1794	Kurf. Gen. Adjutant.	—
George Gottfr. v. Chri- stiani. M.	2 Aug. 94	—	Kommand. des adel. Ka- detencorps.
Günther v. Büнау.	1 Dec. 94	—	Pr. Clemens.
Friedr. Joseph Bevilas- qua.	17 Dec. 94	—	Prinz Frie- drich August.
Joh. Adolph v. Geb- schelwitz.	15 Apr. 95	—	Kurf. Gen. Adjutant.
Ge. Erdmann v. Hayn.	26 Jun. 95	—	Sänger.
Karl Friedrich Rudolph v. Schönberg.	29 Aug. 95	—	Leidt.
Friedr. Wilh. v. Ger- stenberg.	30 Aug. 95	—	Heude.
Hanns August Karl v. Minckwitz.	25 Nov. 95	—	Kadetens corps.
Moriz Ulrich Friedrich v. Barneckow.	26 Aug. 96	—	Niesemeus- schel.
Christian Wilhelm v. Monro.	6 Dec. 97	Gersdorff.	—
Friedrich Wilhelm v. Schönberg.	19 Apr. 98	—	Rostig.
Hanns Karl Heinrich v. Trautzschen.	19 Dec. 98	—	Gouv. Adjut. zu Dresden.
Friedrich Wilhelm v. Burgsdorff. M.	6 Sept. 99	—	Low.





— — — — —  
der Kavallerie und Infanterie.

Oberstleutnants.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Christph Karl v. Häußler.	31 März 1779	Direct. d. Anst. für Sol	nab. Erzieh. datenkneben
Karl Magn. Swoboda v. Nicklewitz.	27 Nov. 90	—	Schw. Leibgarde.
Joh. Moriz Christian v. Roth.	2 Nov. 91	—	Artilleriecorps.
Joh. Christian Gotthilf v. Besser.	12 Apr. 94	Carabiniers.	—
Wedig Christph v. Barner.	13 Apr. 94	Bersdorff.	—
Rudolph Christn Friedr. v. Glaffey.	8 August 94	—	Pr. Clemens.
Anton Ludw. Hochheimer.	9 August. 94	Pr. Clemens.	—
Karl Gottlieb Haack's.	4 Sept. 94	—	Ingenieurscorps.
Karl Heinr. v. Brandenstein.	17 Dec. 94	—	Heyde.
Karl Glob v. Dieskau.	14 Jan. 95	—	Invalidenc. zu Eisleben.
George Dietr. v. Ryfel.	4 März 95	—	Niesemeuschel.
Joh. David v. Brunst.	5 März 95	—	Low.
George Friedr. Connermann.	26 Jun. 95	—	Lindt.
Moriz Adolph v. Nehrbach.	29 Aug. 95	—	Sänger.



## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

Oberstleutnants.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Herrmann Ehrenfried Bäckstroh.	29 Jun. 1796	—	Ingenieurcorps.
Wolf Karl Heinrich v. Göknitz.	23 Aug. 96	Gerßdorff a la suite.	—
Karl Wilhelm v. Eme- rich. M.	26 Jul. 97	H. Albrecht.	—
Friedr. Gottlieb Donat	16 Aug. 97	—	Kurfürst.
Wilh. Christian Ernst v. Seilitzsch.	17 Aug. 97	Kosler.	—
Joseph Felix v. Gor- don.	6 Dec. 97	Kurfürst R.	—
Karl Moritz v. Saagen.	19 Apr. 98	—	Pr. Anton.
Johann v. Doppel Bro- nickowski.	6 Febr. 99	—	Kostiz.
Heinrich Ignaz v. Ma- zani.	27 Febr. 99	—	Pr. Friedrich August.
Friedr. Ernst v. Dreßler u. Scharfenstein.	6 Sept. 99	—	Leibgrenad. Garde.
Friedrich August v. Francken.	25 Dec. 99	—	Pr. Faber.
Aug. Heinrich Damm v. Pflugk.	19 Fbr. 1800	Husarenregi- ment.	—
Aug. Gotthilf Leopold v. Schlieben.	20 Fbr. 1800	Zeßschwitz R.	—

Oberst

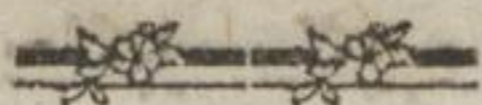
Karl Ehr

Hanns  
rich v.



## der Kavallerie und Infanterie.

Oberstleutnants.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Karl Christoph v. Egidy.	21 Fbr. 1800	—	Invalidenc. zu Barby.
Hanns Christoph Heinrich v. Beschwitz.	22 Fbr. 1800	—	Pr. Maximilian.



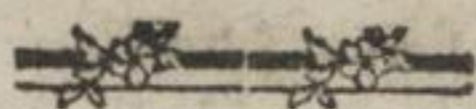
## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

Majors.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Aug. Friedr. v. Klette.	1 Nov. 1791		Directeur d. Artillerie- schule.
Philipp Ferdin. Heinr. v. der Heyde.	26 Jan. 93	Carabiniers.	—
Johann Franz v. Pon- cet.	30 Oct. 93	Gersdorff.	—
Karl Gottlieb v. Kli- tzing.	12 März 94	—	Pr. Anton.
Christian Aug. Johann v. Goldacker.	12 Jun. 94	Carabiniers.	—
• George Fried. Melchior v. Baumann.	13 Jun. 94	Kurfürst K.	—
Friedrich Siegmund v. Trützschler.	14 Jun. 94	Gersdorff.	—
Friedrich Wilhelm v. Larisch.	11 Jul. 94	—	Pr. Clemens.
Johann Karl Ludwig Wilhelmy.	16 Jul. 94	Pr. Clemens.	—
Jul. Traugott v. Man- gold.	17 Jul. 94	Pr. Clemens.	—
Karl Otto Ernst v. Kie- senwetter.	21 Aug. 94	Kurfürst K.	—

— — — — —

der Kavallerie und Infanterie.

	Majors.	Patent.	Wo sie angestellt.	
			Kavallerie.	Infanterie.
	Vinc. Bogisl. v. Brochowski.	31 Aug. 1794	—	Sänger.
—	Ferdin. Otto Mencke.	5 Sept. 94	—	Ingenieurcorps.
—	Gottlieb August Schmiedt.	6 Sept. 94	—	Ingenieurcorps.
Dr. Anton	Karl Gottlob v. Mangold. H.	19 Sept. 94	Pr. Clemens.	—
—	Ernst August v. Löben.	7 Jan. 95	—	Kurfürst.
—	Kurt Otto v. Bredow.	21 Jan. 95	—	Lindt.
—	Heinrich Ludw. v. Ullaub.	22 Jan. 95	Kosler.	—
. Clement	Hanns Paul David Benedict Winter.	25 März 95	—	Low.
—	Arnold v. Brunst.	26 März 95	—	Lindt.
—	Friedr. Hugo Freyherr v. Nimptsch.	15 Apr. 95	Garbeduc.	—
—	Friedr. August v. Göphardt.	16 Apr. 95	—	Pr. Haber.



## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

Majors.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Christoph Siegm. Frh. v. Gutschmid. M.	17 Apr. 1795	H. Albrecht.	—
Bened. Jac. v. Klüchz- ner.	19 Jun. 95	—	Pr. Clemens.
Hanns Karl Ludwig Kölbel v. Gensing.	30 Jul. 95	—	Pr. Maximilian.
Fried. Adam Vitzthum v. Eckstädt.	25 Sept. 95	—	Pr. Anton.
Michael v. Ziski.	26 Sept. 95	—	Pr. Anton.
Ernst Friedrich Moritz v. Thümmel.	27 Sept. 95	—	Heyde.
Seyfr. Erdm. v. Stut- terheim.	28 Sept. 95	—	Rostiz.
Aug. Heinr. Zeitmann.	18 May 96	—	Artillerie- corps.
Jul. Karl Birnbaum.	19 May 96	—	Artillerie- corps.
Siegmund Wilhelm v. Schlieben.	27 Jun. 96	Zeyschwitz R.	—
Joh. August Lecoq.	29 Jun. 96	—	Directeur d. Ingenieurs- academie.

M  
Joh. Gott  
Cajetan  
v. Chi  
Friedr. M  
v. Har  
Jul. Hein  
Friedr. G  
tit  
Matth.  
v. Zy  
Heinrich  
v.  
Emanuel  
seph v  
Christoph  
v. M  
Karl Got  
von der  
Christian M  
v. L

— — — — —  
 der Kavallerie und Infanterie.

Gestellt. Infanterie.	Majors.	Patent.	Wo sie angestellt.	
			Kavallerie.	Infanterie.
—	Joh. Gottlieb Mörbe.	29 Jul. 1796	—	Ingenieurcorps.
	Cajetan Brentano v. Chiappone.	12 Aug. 96	—	Postiz.
r. Clemens	Friedr. Moriz Poppo v. Hartmann. M.	14 Sept. 96	Husarenre- giment.	—
r. Maximilian.	Jul. Heinr. a. d. Winkel.	16 Sept. 96	—	Kurfürst.
r. Anton	Friedr. George v. Hartzsch.	17 Sept. 96	—	Pr. Friedrich August.
r. Anton	Matth. Bogislaus v. Zychlinski.	29 Sept. 96	—	Niesemeuschel.
Heyde.	Heinrich Rudolph v. Ryfel.	24 May 97	—	Pr. Maximilian.
Postiz.	Emanuel Johann Joseph v. Thiolaz.	25 May 97	—	Pr. Friedrich August.
rtillerie corps.	Christoph Erdmann v. Mangold.	9 Aug. 97	Bersdorff.	—
rtillerie corps.	Karl Gottlob Edler von der Planitz.	22 Aug. 97	Husarenre- giment.	—
— recteur d. genieur ademie.	Christian Wilhelm Frh. v. Ende.	6 Sept. 97	Gardeduc.	—



## Rangliste der Generals und Stabsofficiers

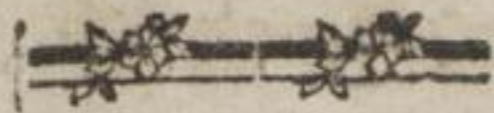
Majors.	Patent.	Wo sie angestellt.	
		Kavallerie.	Infanterie.
Leopold Friedr. Ewald v. Lettow.	7 Sept. 1797	—	Riesemeu- schel.
Franz Adolph v. Ga- blenz.	8 Sept. 97	—	Heyde.
Christoph Friedrich Frb. v. Manteuffel.	7 März 98	—	Invalidenc. z. Waldheim.
Gottlieb Wilhelm Kersten.	4 Apr. 98	Kosler.	—
Christn. Ludw. v. Hund und Altengrotkau.	3 Nov. 98	—	Pr. Faver.
Hanns Heinr. Wilhelm v. Wedel.	19 Dec. 98	—	Platzmajor in Dresden.
Adolph Julius v. Dahl- stierna.	27 Febr. 99	—	Leibgrena- diergarde.
Friedr. Kurt Alexander v. Metzsch.	6 März 99	—	Lindt.
Karl Siegmund Ru- dolph. v. Agner.	8 Apr. 99	—	Sänger.
George Gottlob v. Hartitzsch.	10 May 99	—	Kadeten- corps.
Leopold v. Kleist. J.	28 Jun. 99	H. Albrecht.	—

Carl Lud  
Vieh. v.

Franz Ka  
ger v. C

M





## der Kavallerie und Infanterie.

Angeordnet.	Majorat.	Patent.	Wo sie angestellt.	
			Kavallerie.	Infanterie.
Niesemenschel.	Carl Ludwig Julius Vieth v. Golsenau.	20 Sept. 1799	—	Leibgrenadiersgarde.
Heyde.	Franz Xaver Ehrlinger v. Ehrenthal.	27 Sept. 99	—	Low.
Invaliden z. Waldheim				
—				
Pr. Kav.				
Platzmajor in Dresden				
Leibgrenadiersgarde				
Lindt.				
Sänger.				
Kadetten corp.				
—				

# Nationalliste

der Generals und Stabs

Generalfeld							
Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie				
			Radet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.

## marschall.

avancirt.

Mittmeister ob. Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	General- major.	Generalleut- nant.	General.	Generalfeld- marschall.

## Generals.

Wie sie

avancirt sind.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie					Wo sie ange- stellt.							
			Radet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.								
Ludwig Ernst v. Benken- dorf. H.	Anspach.	1711	—	—	—	—	33	37	46	52	57	62	77	25 Dec. 86	Chef der Gardedücorps.

## Generalleutnants.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie avancirt sind.											Wo sie angestellt.	
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Sti., Fähn- leut.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.	Rittmeister od. Capitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	General- major.	Generalleut- nant.		
Albrecht, Herzog v. Sachsen-Teschen.	Moritzburg bey Dresden.	1738	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 März 60	Chef eines Regim. Chevauxlegers.
Alexis Chevalier du Samel. H.	Nice in Pie- mont.	1720	inKa	iserli	chen	Dien	sten.	48	49	53	60	76	22 Dec. 90	Generalstab.	
Hanns Gottlob v. Teschwitz.	Niskowitz in d. Oberlausitz.	1736	—	—	—	52	57	60	63	78	79	88	8 März 92	Generalinspecteur und Chef eines Re- giments Kürassiers.	
Maximilian Ernst v. Gersdorff.	Reichenbach im Vogtlan- de.	1737	—	—	—	40	54	60	78	81	85	88	12 Oct. 94	Generalinspecteur und Chef eines Re- giments Chev. leg.	

Generalmajors.														
Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie avancirt sind.					Premierleut. nant.	Rittmeister. ob. Kapitan.	Major.	Oberleut. nant.	Oberst.	General- major.	Wo sie angestellt.
			Radet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Ej. Ráhr.	Leutnant.								
Joachim Friedrich Gotthelf v. Tetzsch- witz. H.	Piskowitz bey Camenz.	1744	—	—	—	—	58	67	78	86	86	7 März 92	Chef des Carabiniers- regiments.	
Joseph Franz v. Rosler.	Grossengot- tern in Thü- ringen.	1730	—	—	—	46	54	67	76	79	87	8 März 92	Chef eines Regiments Chevauxlegers.	
Heinrich Adolph v. Dehn Roth- felfer.	Helfenberg bey Dresden.	1725	—	39	—	42	47	61	78	85	87	10 Oct. 93	Gouverneur von Leipzig.	
Albrecht Friedrich v. Malmberg.	Zeitz.	1741	—	55	—	57	58	63	78	86	88	30 Dec. 95	Commandeur des Regi- ments Kurfürst Kü- rassiers.	
George Friedrich August v. Polenz.	Neustädtel bey Bausen.	1741	—	—	—	—	60	72	81	88	90	19 Febr. 1800	Commandeur der Gardedücorps.	

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie avancirt sind.				Wo sie angestellt.					
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähnr. Cousleut- nant.	Premierleut- nant.		Rittmeister od. Capitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	
Franz Adam v. Kochitzki.	Szezebra bey Grodno.	1732	—	50	—	53	58	63	79	87	10 Oct. 92	Prinz Clemens.
Karl Ludwig Graf v. Verzen.	Bagenz bey Spremberg.	1745	—	—	—	63	65	73	79	87	27 Oct. 92	Herzog Albrecht.
Christoph Ernst v. Keitzenstein.	Nentschau b. Hof im Bay- reutschen.	1738	52 R.	—	—	53	60	69	82	89	12 Apr. 94	Carabinierß.
Christian Gottlieb v. Süßmilch, genannt Hörnig.	Coswig im Anhaltzerbst- schen.	1736	—	—	—	58	63	77	84	90	14 Apr. 94	Husarenregiment.
Hanns Gustav v. Kirchbach.	Haus Selka im Altenburg- schen.	1746	—	—	—	65	66	76	85	91	31 Jul. 94	Kosler.
Caspar Wilhelm Philipp v. Zastrow.	Großdorf bey Luckau in der Nieder- lausitz.	1740	58 R.	—	—	—	60	78	86	92	1 Aug. 94	Kurfürstlicher General- adjutant.
Christian Wilhelm v. Monro.	Lomacy in Litthauen.	1746	—	—	—	53	60	77	86	92	6 Dec. 97	Gerßdorff.

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie				avancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Rabet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.	Rittmeister ob. Capitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	
Friedrich August Senft v. Pilsach.	Röpsen bey Zeitz.	1741	in W	ürte	mb.	D.	67	78	86	93	19 Febr. 1800	Zeschwitz Kürassiers.
Maximilian Ru- dolp, Hiob v. Licht- ritz.	Obersohland in der Ober- lausitz.	1743	—	58	—	62	63	78	87	93	20 Febr. 1800	Gardebücorps.
Friedrich Traugott v. Trützschler. M.	Falkenstr. in bey Reichen- bach im Vogt- lande.	1746	63	64	—	65	66	82	91	96	22 Febr. 1800	Kurfürstlicher General- adjutant.

Ober  
sten.

avancirt sind.

Wo sie angestellt.

## Oberflautnants.

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie avanciert sind.							Oberflautnant.	Wo sie angestellt.
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Sti., Gdbnr.	Leutnant.	Premierleut- nant.	Rittmeister od. Capitän.	Major.		
Christoph Karl v. Häußler.	Wildenfels im Erzgebirge.	1732	47	51	—	55	61	71	77	31 März 79	Directeur des Annaburger Erziehungsinstituts für Soldatenknaben.
Job. Christian Gott- helf v. Besser.	Lübben in der Niederlausig.	1739	—	59	—	61	63	77	89	12 Apr. 94	Carabiniers.
Wedig Christoph v. Barner.	Wadow in Mef- tenburg, Strelitz.	1747	—	65	—	66	74	78	89	13 Apr. 94	Bersdorff.
Anton Ludwig Hoch- heimer.	Warschau in Polen.	1736	52	54	58	—	62	78	90	9 Aug. 94	Prinz Clemens.
Wolf Karl Heinrich v. Gößnitz.	Dresden.	1739	—	47	—	66	69	89	90	23 Aug. 96	Bersdorff a la suite.
Karl Wilhelm v. Eme- rich. M.	Görlitz.	1747	in	Kais. serl.	Rö	nigl.	D.	91	26 Jul. 97	Herzog Albrecht.	
Wilhelm Christian Ernst v. Seilitzsch.	Haus Weißdorff im Bayreutschen	1754	—	—	—	71	74	80	91	17 Aug. 97	Rosler.
Joseph Felix v. Gor- don.	Cracau in Polen.	1742	Poln D.	63	—	64	73	77	91	6 Dec. 97	Kurfürst Kürassiers.





Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie		avancirt sind.				Major.	Wo sie angestellt.
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornst, Stj. Führ.	Sousleut. nant.	Premierleut. nant.	Rutmeister od. Kapitän.		
Philipp Ferdinand Hein- rich v. d. Seyde.	Mislareuth bey Plauen im Voigtl.	1753	—	—	—	65	69	80	26 Jan. 93	Carabiniers.
Joh. Franz v. Poncet.	Dresden.	1744	59 K.	60	61	63	65	79	30 Oct. 93	Gersdorff.
Christian August Johann v. Goldacker.	Weberstädt in Thüringen.	1754	63	64	—	66	76	82	12 Jun. 94	Carabiniers.
George Friedrich Mel- chior v. Baumann.	Felba im Bay- reuthschen.	1743	—	63	—	67	75	84	13 Jun. 94	Kurfürst Kürassiers.
Friedrich Siegmund v. Trützschler.	Stadt Dtrand.	1754	—	—	62	63	67	84	14 Jun. 94	Gersdorff.
Johann Karl Ludwig Wilhelmy.	Bautzen.	1735	57	59	—	65	77	88	16 Jul. 94	Prinz Clemens.
Julius Traugott v. Man- gold.	Schillbach im Voigtlande.	1753	70	71	—	73	84	90	17 Jul. 94	Prinz Clemens.
Karl Otto Ernst v. Kie- senwetter.	Wansche bey Gorlitz in der Oberlausig.	1752	—	—	—	69	77	87	21 Aug. 94	Kurfürst Kürassiers.
Karl Gottlob v. Man- gold. H.	Schillbach im Voigtlande.	1757	73	—	—	75	84	91	19 Sept. 94	Prinz Clemens.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie	
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffizier.
Heinrich Ludwig v. Ue- laub.	Dresden.	1750	—	—
Friedr. Hugo Freyherr v. Nimpsch.	Darmstadt.	1755	in	Holl.
Christoph Siegm. Freyh. v. Gutschmid. M.	Dresden.	1762	—	—
Siegmund Wilhelm v. Schlieben.	Darin in der Nie- derlausitz.	1755	63	65
Franz Moriz Poppo v. Hartmann. M.	Ritscher bey Borna.	1755	65	—
Christoph Erdmann v. Mangold.	Schillbach im Boigtlande.	1746	—	—
Karl Gottlieb Edler von der Planitz.	Sorga bey Auer- bach.	1756	—	72
Christian Wilhelm Frey- herr v. Ende.	Reinsdorff bey Zeitz.	1760	—	—
Gottlieb Wilhelm Kersten.	Dresden.	1736	56	59

## M a j o r s.

avancirt sind.

Kornet, Stj., Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.	Rittmeister od. Kapitän.	Major.	Wo sie angestellt.
60	66	76	89	22 Jan. 95	Kosler.
D.	73	76	83	15 Apr. 95	Gardebücorps.
—	78	85	90	17 Apr. 95	Herzog Albrecht.
—	68	82	87	27 Jun. 96	Beyschwitz Kürassiers.
—	68	84	88	14 Sept. 96	Husarenregiment.
—	66	68	87	9 Aug. 97	Gerzdorff.
—	73	84	91	22 Aug. 97	Husarenregiment.
—	78	80	85	6 Sept. 97	Gardebücorps.
—	66	77	89	4 Apr. 98	Kosler.



der Generals und Stabs officiers der Infanterie.

Generals.															
Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie					avanciert sind.					Wo sie angestellt.		
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffizier.	Kornet, Stj., Fähnrl.	Souslieutnant.	Premierleutnant.	Kapitän.	Major.	Oberleutnant.	Oberster.	Generalmajor.		Generalleutnant.	General.
Joh. Joseph Seb. v. Sorell Griset.	Frensburg in der Schweiz.	1741	in R	önigl.	Französi	schen	Die	nste	n.	66	84	90	4 May 99	Hauptmann der Schweiz. Leibgarde.	
Joh. Friedrich Seb. v. Siller.	Dresden.	1723	30	38	40 Stj.	44	45	47	55	59	69	84	90	5 May 99	Kommandant des Feldartilleriecorps.
Friedr. August Graf v. Sinsendörff u. Pottendorf.	Hof bey Dschaz.	1733	—	—	—	—	52	57	61	—	72	84	90	6 May 99	Kabinetminister.
Karl Heinrich v. Keitzenstein.	Aus dem Hause Poser in Sachsen.	1729	—	—	—	—	50	57	61	—	72	84	90	7 May 99	Gouverneur und Oberkommandant von Dresden u. Neustadt, u. Präsident d. Gen. Kriegsgerichts collegiums.
Anton Franz Herrmann v. Lindt. A.	Frankfurt am Mayn.	1730	—	46	—	50	54	55	58	60	77	84	90	8 May 99	Generalinspecteur und Chef eines Regiments.

Genera							Leutnants.						Wo sie angestellt.	
Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geborn.	Wie in				avancirt sind.							
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj. Fähn- lich.	Com- mandant.	Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	General- major.	Generalleut- nant.	
Kaver, Königl. Prinz von Polen und Sachsen.	Dresden.	1730	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 Dec. 57	Chef eines Regi- ments.
Clemens, Königl. Prinz von Polen u. Sachsen, Kurfürst zu Trier.	Hubertsburg	1739	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 März 60	Chef eines Regi- ments.
Heinrich Adolph v. Boblick.	Domnig in d. Niederlausitz.	1719	34 R.	—	41	42	45	53	61	72	78	88	10 Oct. 94	Kommandant zu Königstein.
Wolf Christoph Friedrich v. Felgen- bauer.	Mahlis bey Hubertsburg	1728	—	44	45	47	53	60	74	75	79	88	11 Oct. 94	Präsident des Geh. Kr. Rathscoll. und Kommandant von Neustadt bey Dres- den.
Siegmund Friedrich August von der Heyde.	Minkendorf bey Triefel.	1724	—	39	—	42	46	49	54	78	89	91	7 May 99	Chef eines Regi- ments.

D

## Generalleutnants.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie				avancirt sind.						Wo sie angestellt.	
			Radet oder Gemeiner.	Unterssic cier.	Kornet- Stj. Fähn- r.	Couslent nant.	Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Obersteut- nant.	Oberst.	Generals major.		Generalleut- nant.
Johann Gottfried v. Hoyer.	Dresden.	1726	—	43	46 Stj.	56	60	62	71	77	84	92	8 May 99	Oberzeugmeister.
George v. Rech- ten.	Bisefirz bey Lo- witz in Polen.	1730	50	50	—	—	50	60	76	83	86	94	9 May 99	Kommandant der Leibgrenadiers- garde.

G e n e r a l							m a j o r s.						
Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie abancirt sind.				Wo sie angestellt.						
			Kadet oder Fremmer.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähn- leut.	Colonel.		Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberster.	General- major.
Constantin Hartwig v. Nostitz.	Großulberes- dorf bey Frau- stadt in Polen.	1732	—	46	46	54	60	66	76	83	89	17 Dec. 94	Chef eines Regiments.
Wilh. Hanns Chri- stoph Frh. v. Niese- menschel.	Großen in Schlessen.	1730	—	—	44	47	54	55	76	85	90	25 Aug. 95	Chef eines Regiments.
Christian Heinrich Sänger.	Döbeln.	1730	45	46	48	56	61	66	77	87	91	26 Aug. 95	Chef eines Regiments.
Wilhelm v. Low.	Warschau.	1730	—	45	50	56	61	77	78	89	91	27 Aug. 95	Generalinspecteur und Chef eines Regiments.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie			
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffizier.	Kornet, Stj., Fähnrl.	Souleuts nant.
Anton, Prinz von Sachsen.	Dresden.	1755	—	—	—	—
Maximilian, Prinz von Sachsen.	Dresden.	1759	—	—	—	—
Franz Raymond du Brechet.	Maupeuge in den Nieder- landen.	1724	in Fr Dien	anzö sten.	fisch.	46
Christian Ernst Adolph v. Lieben- roth.	Querfurth.	1719	—	41	43	46
Friedrich Ludwig Aster.	Dresden.	1732	—	—	—	50
Karl Friedrich Wingler.	Kaditz bey Dresden.	1723	41	43	54 Stj.	59
Hanns Karl v. Brause.	Lempowo in Polen.	1720	35	36	41	41
Ernst Christian v. Kyffel.	Döbeln.	1730	42 R.	—	47	54
Wolff Heint. Steg- mund v. Thümmel.	Schönfeld bey Leipzig.	1731	—	—	52	53
Heinrich Anton v. Biela.	Munkeden bey Nord- hausen.	1734	52	53	59	—

Ober  
sten.

abancirt sind.

Premierleutnant.	Kapitän.	Major.	Oberleutnant.	Oberster.	Wo sie angestellt.
—	—	—	—	20 Febr. 59	Chef eines Regiments.
—	—	—	—	20 Jan. 62	Chef eines Regiments.
—	47	50	63	23 Jan. 87	Schweizerleibgarde.
53	61	76	84	30 Dec. 90	Unterkommandant zu Königstein.
60	61	78	87	16 Aug. 92	Commandeur des In- genieurcorps.
60	61	80	87	17 Aug. 92	Artilleriecorps.
42	58	78	88	18 Aug. 92	Prinz Maximilian.
60	77	78	90	26 Aug. 92	Prinz Anton.
57	61	78	90	18 Jul. 94	Prinz Eder.
61	73	82	91	19 Jul. 94	Kurfürst.



Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie				avancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Kadet oder Gemelner.	Unterofficier.	Kornet, Sij., Fähnrl.	Colonel: nant.	Premierleutnant.	Kapitän.	Major.	Oberleutnant.	Oberster.	
George Gottfried v. Christiani. M.	Bartsfeld in Ungarn.	1742	58	—	59	61	76	78	86	93	2 Aug. 94	Kommandant des adelichen Kadetencorps.
Günther v. Bü- nan.	Loffa bey Burgen.	1727	—	—	44	46	60	77	82	91	1 Dec. 94	Prinz Clemens.
Friedrich Joseph Bevilaqua.	Dresden.	1740	in Kaiserl.	—	Königl.	—	D.	63	83	91	17 Dec. 94	Prinz Friedrich August.
Johann Adolph v. Webschelwitz.	Haus Moder- witz bey Neu- stadt a. d. Orla	1746	—	59	61	63	71	85	88	94	15 Apr. 95	Kurfürstlicher General- adjutant.
George Erdmann v. Hayn.	Lauterbach im Volat.	1730	40	—	45	54	62	76	83	91	26 Jun. 95	Sänger.
Karl Friedrich Ru- dolph v. Schönberg.	Brieg in Schlesien.	1734	45	47	50	61	62	76	84	91	29 Aug. 95	Lindt.
Friedrich Wilhelm v. Gerstenberg.	Schweistädt bey Buttels- städt.	1737	52	55	59	61	74	78	84	91	30 Aug. 95	Heyde.
Hanns August Kar- l v. Minckwitz.	Ratibor bey Baugen.	1732	—	—	46	56	60	71	82	90	25 Nov. 95	Kadetencorps.
Moriz Ulrich Frie- drich v. Barneckow.	Silwitz auf der Insel Rüz- gen.	1729	44	44	46	59	63	76	85	92	26 Aug. 96	Riesemeuschel.
Friedrich Wilhelm v. Schönberg.	Geisnig bey Zeitz.	1732	43 R.	—	54	60	64	76	87	93	19 Apr. 98	Rositz.

## Obersten.

avancirt sind.

Wo sie angestellt.

Premierleutnant.

Kapitän.

Major.

Oberleutnant.

Oberster.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie			
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Stj., Fähnr.	Consults nant.
Hanns Karl Heint. v. Trautzschen.	Wittgendorf im Stifte Zeitz.	1730	45	46	54	59
Friedrich Wilhelm v. Burgsdorff. M.	Boigtstedt im Mannsfelds- schen.	1737	—	51	55	61
Heinrich v. Cerrini.	Dresden.	1740	46	56	57	61
Ludwig Ferdinand v. Dyhern. M.	Großenhann.	1743	58	58	61	63

Ober  
sten.

avancirt sind.

Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.	Oberst.	Wo sie angestellt.
63	78	79	90	19 Dec. 98	Gouvernementsadjutant in Dresden.
64	81	87	94	6 Sept. 99	Low.
64	80	87	94	21 Febr. 1800	Leibgrenadiersgarde.
72	86	92	99	23 Febr. 1800	Kurfürstlicher Generals- adjutant.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie		
			Radit oder Gemeiner.	Unteroffizier.	Kornet, Sij., Fähnr.
Karl Magnus Swoboda v. Niclewitz.	Niedeck bey Graucou in Polen.	1741	in R	ur ba	ier Dien sten.
Johann Moritz Christian v. Koib.	Wanderleben in Thüringen.	1739	50	54	—
Radolph Christian Friedrich v. Glaffey.	Dresden.	1741	59	—	60
Karl Gottlieb Haack.	Lieberose in der Niederlausitz.	1737	—	54	—
Carl Heint. v. Brandenstein.	Weischlitz im Voigtlande.	1734	47	—	57
Carl Gottlob v. Dieskau.	Nölbitz bey Neustadt an der Dela.	1720	—	38	40
George Dietrich v. Kyffel.	Döbeln.	1731	42	46	56
Johann David v. Brunst.	Barz auf der Insel Rügen in Schweden.	1734	—	—	54
George Friedr. Connermann.	Dessau.	1725	—	44	55

## leutnants.

avancirt sind.					Wo sie angestellt.
Sousleutnant.	Premierleutnant.	Kapitän.	Major.	Oberleutnant.	
schon	65	71	78	27 Nov. 90	Schweizerleibgarde.
58	62	66	84	2 Nov. 91	Artilleriecorps.
63	64	84	87	8 Aug. 93	Prinz Clemens.
60	68	75	90	4 Sept. 94	Ingenieurcorps.
57	64	77	87	17 Dec. 94	Heyde.
41	42	61	89	14 Jan. 95	Invalidencompagnie zu Eisleben.
59	64	82	90	4 März 95	Wiesemeuschel.
60	64	78	90	5 März 95	Low.
59	64	76	90	26 Jun. 95	Lindt.

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie			avancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Kapt. oder Bemeiner.	Unteroffi- cir.	Kornet, Stj., Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.	
Moris Adolph v. Nebrhoff.	Gebersbach bey Waldheim.	1735	—	49	52	56	64	81	90	29 Aug. 95	Sänger.
Herrmann Ehrenfried Bachstrob.	Festung König- stein.	1740	—	57	—	62	78	89	94	29 Jun. 96	Ingenieurcorps.
Friedrich Gottlieb Donat.	Dresden.	1741	—	57	—	61	77	87	91	16 Aug. 97	Kurfürst.
Karl Moris v. Saagen.	Berthelsdorf im Erzgebirge.	1736	49	—	56	60	65	82	91	19 Apr. 98	Prinz Anton.
Johann v. Dypel Bronickowski.	Krykytow ind. Woywodschafft Siradien.	1744	61	62	—	—	63	75	91	6 Febr. 99	Mostig.
Heinrich Ignaz v. Mazani.	Dresden.	1742	—	54	61	63	66	83	91	27 Febr. 99	Prinz Friedrich August.
Friedr. Ernst v. Dres- ler und Scharfenstein.	Röcknitzsch im Altenburgschen.	1745	—	59	60	63	68	76	92	6 Sept. 99	Leibgrenadiergarde.
Friedrich August v. Francken.	Ortrand bey Dresden.	1744	54	—	56	61	64	77	92	25 Dec. 99	Prinz Eber.

## Oberst leutnants.

avancirt sind.

Wo sie angestellt.

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie				avancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Sij., Fähn- r.	Leutnant.	Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	Oberleut- nant.		
Carl Christoph v. Egidy.	Haus Patrina bey Düben.	1728	43	—	—	53	60	66	93	21 Febr. 1800	Invalidencompagnie zu Barby.	
Hanns Christoph Hein- rich v. Beschwitz.	Mauliebel in der Oberlausitz.	1745	—	54	62	63	68	82	94	22 Febr. 1800	Prinz Maximilian.	

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie	
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.
August Friedrich v. Klette.	Dresden.	1731	47	48
Karl Gottlieb v. Klitzing.	Haus Batho bey Kalan.	1738	52 R.	—
Friedrich Wilhelm v. Larisch.	Rümmritz in der Niederlausitz.	1749	—	—
Bineenz Bogislav v. Brochowski.	Przemysl in Gallizien.	1746	60	—
Ferdinand Otto Mencke.	Klein - Opitz bey Dresden.	1742	—	62
Gottlieb August Schmiedt.	Kohra im Henne- bergischen.	1742	—	63
Ernst August v. Löben.	Bergau in der Nie- derlausitz.	1740	61	—
Kurt Otto v. Bredow.	Görschen bey Feß- schau in der Nieder- lausitz.	1740	54 R.	58
Hanns Paul David Be- nedict Winter.	Raumburg.	1744	59	—
Arnold v. Brunst.	Garz auf der Insel Rügen.	1745	in E	chw. D.
Friedrich August v. Göphardt.	Leisnig.	1747	61	61
Benedict Jacob v. Klüchzner.	Lowiden in Curland.	1742	58	59

Majors.

abancirt sind.

Kornst, Stj. Fähnr.	Sousleut. nant.	Premierleut. nant.	Kapitän.	Major.	Wo sie angestellt.
53	60	62	66	1 Nov. 91	Directeur der Artillerie- schule.
58	61	75	86	12 März 94	Prinz Anton.
—	64	75	84	11 Jul. 94	Prinz Clemens.
—	63	75	89	31 Aug. 94	Sänger.
—	70	82	89	5 Sept. 94	Ingenieurcorps.
—	71	86	90	6 Sept. 94	Ingenieurcorps.
—	65	76	89	7 Jan. 95	Kurfürst.
59	61	64	78	21 Jan. 95	Lindt.
61	63	67	86	25 März 95	Low.
61	65	77	87	26 März 95	Lindt.
—	65	77	89	16 Apr. 95	Prinz Eaver.
—	64	76	85	19 Jun. 95	Prinz Clemens.

Namen.	Waterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie		abancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Radet oder Bemeiner.	Unteroffi- cier.	Körnet, Stj., Fähnr.	Sousleut. nant.	Premierleut. nant.	Kapitän.	Major.	
Hanns Karl Ludwig Kölbel v. Seyfing.	Niemek bey Wittenberg.	1740	53	57	59	61	66	86	30 Jul. 95	Prinz Maximilian.
Friedrich Adam Vitzthum v. Eckstädt.	Leithayn bey Meissen.	1735	49	—	58	61	69	85	25 Sept. 95	Prinz Anton.
Michael v. Ziski.	Kentschey in Polen.	1743	—	63	—	67	77	86	26 Sept. 95	Prinz Anton.
Ernst Friedrich Moritz v. Thümmel.	Paunsdorf bey Leipzig.	1749	63	65	—	66	80	88	27 Sept. 95	Heyde.
Seyfried Erdmann v. Stutterheim.	Waldow bey Luckau.	1749	62	—	—	68	85	93	28 Sept. 95	Rostig.
August Heinrich Zeit- mann.	Dresden.	1729	47	51	56	61	63	77	18 May 96	Artilleriecorps.
Julius Karl Birnbaum.	Dresden.	1745	55	58	59	61	63	77	19 May 96	Artilleriecorps.
Johann August Lecog.	Dresden.	1748	—	68	—	75	88	91	29 Jun. 96	Directeur der Ingenieurs- academie.
Johann Gottlieb Mörbe.	Rathwitz bey Bautzen.	1751	—	70	—	78	88	91	29 Jul. 96	Ingenieurcorps.
Cajetan Brentano v. Chiappone.	Leipzig.	1753	71	71	—	74	88	95	12 Aug. 96	Rostig.
Julius Heinrich a. d. Winkel.	Waldheim.	1748	59 R.	65	—	65	77	89	16 Sept. 96	Kurfürst.
Friedrich George v. Sartzsch.	Weissenborn bey Freiberg.	1747	56	—	—	67	74	91	17 Sept. 96	Prinz Friedrich August.

## Majors.

abancirt sind.

Körnet,  
Stj., Fähnr.Sousleut.  
nant.Premierleut.  
nant.

Kapitän.

Major.

Wo sie angestellt.

Prinz Maximilian.

Prinz Anton.

Prinz Anton.

Heyde.

Rostig.

Artilleriecorps.

Artilleriecorps.

Directeur der Ingenieurs-  
academie.

Ingenieurcorps.

Rostig.

Kurfürst.

Prinz Friedrich August.

Namen.	Vaterland oder Geburtsort.	Geboren.	Wie sie		advancirt sind.					Wo sie angestellt.
			Kadet oder Gemeiner.	Unteroffi- cier.	Kornet, Ej. Fähnr.	Sousleut- nant.	Premierleut- nant.	Kapitän.	Major.	
Matthias Boaielaus v. Zichlinski.	Inchlin in Polen.	1749	—	55	62	63	73	87	29 Sept. 96	Niesemeuschel.
Heinrich Rudolph v. Kyffel.	Seyersdorf bey Budisin.	1737	50	52	59	61	66	86	24 May 97	Prinz Maximilian.
Emanuel Johann Jo- seph v. Thiolas.	Chambery in Sa- voyen.	1748	66	—	—	68	76	92	25 May 97	Prinz Friedrich August.
Leopold Friedrich Ewald v. Lettow.	Pietschau bey Stolpe in Pommern.	1751	60 R.	—	—	64	77	87	7 Sept. 97	Niesemeuschel.
Franz Adolph v. Gab- lenz.	Spree bey Gör- liz.	1749	68	68	—	68	81	90	8 Sept. 97	Heyde.
Christoph Friedrich Frh. v. Manteuffel.	Warschau.	1727	—	—	33	42	46	60	7 März 98	Invalidencompagnie zu Waldheim.
Christian Ludw. v. Hund und Mengrothau.	Stollberg am Harz.	1748	in Br aun	schw. D.	68	81	92	92	3. Nov. 98	Prinz Eber.
Hanns Heinrich Wilhelm v. Wedel	Mahlis bey Hu- bertsburg.	1747	—	—	63	63	75	77	19 Dec. 98	Platzmajor in Dresden.
Adolph Julius v. Dahl- sierna.	Neubauhoff bey Strahlsund.	1751	—	—	—	68	74	78	27 Febr. 99	Leibgrenadiergarde.
Friedrich Kurt Alexan- der v. Mertzsch.	Schweta bey Waldheim.	1753	66 R.	—	—	72	85	95	6 März 99	Lindt.
Karl Siegmund Rus- dolph v. Agner.	Guben.	1745	57 R.	60	—	64	68	85	8 Apr. 99	Sänger.
George Gottlob v. Sar- titzsch.	Auß dem Hause Weis- senborn b. Freyberg.	1750	65 R.	68	—	—	77	82	10 May 99	Kadeten-corps.

## M a j o r s.

advancirt sind.

Kornet,  
Ej. Fähnr.Sousleut-  
nant.Premierleut-  
nant.

Kapitän.

Major.

Wo sie angestellt.

Niesemeuschel.

Prinz Maximilian.

Prinz Friedrich August.

Niesemeuschel.

Heyde.

Invalidencompagnie  
zu Waldheim.

Prinz Eber.

Platzmajor in Dresden.

Leibgrenadiergarde.

Lindt.

Sänger.

Kadeten-corps.





## Kurfürstliche Generaladjutanten.

### U n i f o r m.

**F**ranzblaue Röcke mit Kragen, Aufschlägen und Unterfutter von gleicher Farbe, gelbe Knöpfe, rothe Westen und Beinkleider, und Hüte mit Bogentreffen; der Rock mit einer schmalen Kante, einer schmalen Einfassung, und mit Schleifen auf beiden Seiten in Gold gestickt, so auch die Weste, nur ohne Schleifen; der Kragen hat Einfassung und 2 Schleifen; auf beiden Achseln gestickte Epaulets mit Quasten, 3 Schleifen auf jedem Aufschlage, 3 auf jeder Tasche, und 2 Paar auf dem Hintertheile des Rocks.

Die tägliche Uniform dieser Officiers ist mit einer goldenen Rundschnur eingefasst, die Westen mit Treffen, zwey gestickte Epaulets mit Quasten.

Namen.	Patent als Adjutant.	Abgang.
Caspar Wilhelm Philipp v. Zastrow, Kavallerie, Oberster.	1 Aug. 1794	
Johann Adolph v. Gelschelwitz, Infanterie, Oberster.	15 Apr. 1795	
Friedrich Traugott v. Trützschler, M. Kavallerie, Oberster.	22 Fbr. 1800	
Ludwig Ferdinand v. Dyhern, M. Infanterie, Oberster.	23 Fbr. 1800	

Die ganze  
hend,  
breit, und  
Unterofficie  
durchgehend

Uniform.  
wie unaarische  
nd Westen, b  
Unterofficiers un  
wie Federn auf  
officiers und

b.) Exercie  
Sammt, bey den  
ne Westen, l  
Regiment schwarz

c.) Täglich  
aufschlägen und U  
er, die Unteroffi  
Die Röcke d  
aufschlägen mit g  
mit goldene  
Das Regiment f  
lunen Kragen, u

Standquart  
Werbedistri  
ge Antheil der  
berschaften Blan  
ortenheim und  
Nacht, alle 75 Jo  
Regimenter anjum

## Corps und Regimente.

## A.) Kavallerie.

Die ganze Kavallerie trägt seit 1. Jul. 1794. weiße Federstulpe, stehend, von der Hutkränze an nicht höher, als 9 Zoll, unten breit, und oben spitzig zu; die Officiere unten schwarze Federn, die Unterofficiere die Spitze von schwarzen Federn, und die Gemeinen durchgehends ganz weiß.

## 1.) Gardedücorps.

**Uniform.** a.) Paradeuniform. Paille Kollets und lange weiße ungarische Tuchhosen, hellblaue Kragen, Aufschläge, Unterfutter und Westen, bey den Officiere mit breiten goldenen Tressen, bey den Unterofficiere und Gemeinen mit Borden besetzt. Die Officiere tragen weiße Federn auf den Hüten, und ihre Hüte sind, gleich denen der Unterofficiere und Gemeinen, mit goldenen Tressen eingefast.

b.) Exercierkollets. Weiß, bey den Officiere mit blauen Sammt, bey den Unterofficiere und Gemeinen mit einer Borde besetzt, blaue Westen, lange ungarische weißlederne Beinkleider. Das ganze Regiment schwarze Hüte mit weißen Kokarden und Kordons.

c.) Tägliche Uniform. Rothe Röcke mit hellblauen Kragen, Aufschlägen und Unterfutter, die Officiere paille Westen und Beinkleider, die Unterofficiere und Gemeinen weiße Tuchhosen und gelbe Knöpfe. Die Röcke der Officiere auf beiden Seiten auf den Taschen und Aufschlägen mit goldenen Schleifen gestickt, die Westen der Stabsofficiere mit goldenen Tressen besetzt. Die Officiere tragen Achselbänder. Das Regiment führt keine Kürasse; die Mäntel sind weiß mit hellblauen Kragen, und bey den Officiere mit einer goldenen Tresse.

Standquartier. Dresden.

Werbedistrikt. Die Stadt und das Amt Dresden, der Sächsische Antheil der Grafschaft Henneberg, die Gräflich Schönburgischen Herrschaften Glaucha, Waldenburg, Lichtenstein; die niedere Grafschaft Hartenstein und Herrschaft Stein. Außerdem hat diese Garde das Recht, alle 75 Zoll messende Mannschaften in den Werbedistrikten der Regimente anzumerben.

Geschichte. Einigen, aber nicht bewährten Nachrichten zufolge, soll sich die Errichtung dieser Garde bis in ein sehr entferntes Zeitalter verlieren, und sie ehemals den Namen der Kreuzritter geführt haben. 1620. war sie unter dem Namen Hoffahne, 1631. unter der Benennung, Leibcompagnie Einspänniger, bekannt. 1635. wurde sie 1ste und 2te Leibcompagnie, 1644. Leibescadron Einspänniger, 1648. zum zweytenmale Leibcompagnie Einspänniger benannt. Hierauf 1671. aus 1. Compagnie Einspänniger, 1. Compagnie Kroaten, 1. Compagnie Dragoner bestehend, erhielt sie den Namen Deutsche Leibgarde zu Roß, und 1681. Leibtrabantengarde zu Pferde. Diesen Namen verwechselte das Regiment 1686. aufs neue mit dem Namen: Gardetrabanten zu Roß; 1692. erhielt es die Benennung Gardeducorps, 1693. Leibgardetrabanten zu Roß, 1699. Leibgarde zu Pferde, 1701. Trabantengarde zu Roß, und im Oktober dieses Jahres Gardeducorps durch Einverleibung der Grandmusketärs, \*) Carabiniers und Grenadiers zu Pferde. 1704. hieß es Garde zu Pferde, 1705. Gardeducorps, 1707. Garde zu Pferde, und endlich seit 1710. führt es den Namen Gardeducorps. Diese Garde hat im vorigen Jahrhundert allen Feldzügen der Sachsen beigewohnt. Sie war bey dem Entsatz von Wien, und folgte den Kurfürsten Johann George dem 3ten und 4ten am Rhein. Unter August dem 2ten secht sie in Ungarn und Polen, und wurde von ihm 1704. in 4. Corps eingetheilt, wovon das 1ste den Namen Trabanten, das 2te Carabiniers, das 3te Grenadiers zu Pferde, und das 4te die Benennung Dragoner erhielt. Der General Graf Flemming hatte das Oberkommando, und unter ihm kommandirten die Generals von Jordan, von Reichenau, und Graf Tiefenhausen. Jedes Corps bestand in 3 Brigaden, deren Anführer theils Generals, theils Polnische Magnaten waren. Jedoch wurde diese Einrichtung nach Verlauf einiger Jahre aufgehoben, und die Corps und Brigaden wieder in Escadrons und Compagnien verwandelt. 1711. that diese Garde den Feldzug in Pommern, 1733. bis 1735. die Polnischen Feldzüge, und 1741. 1742. 1744. und 1745. die Böhmisches und Sächsischen Campagnen. 1756. wurde sie nach Gefangennehmung der Armee beym Lilienstein zur Augmentation der Preussischen Gardeducorps gebraucht; die mehreste Mannschaft verließ aber diesen Dienst, sammelte sich in Ungarn, und that die Feldzüge von 1758. bis 1761. als Grenadiers zu Fuß mit der Sächsischen Infanterie. In diesem Jahr errichtete man sowohl aus ihr, als aus den als Grenadiers dies

\*) Diese Grandmusketärs, 165. Mann stark, hatte der General Graf Löwenhaupt den ersten Februar 1699. errichtet. Die im Lager bey Zeithan befindlich gewesenen Grandmusketärs hatte der Kronschwertträger Fürst Lubomirski 1730. errichtet, sie waren 165. Mann in zwey Compagnien stark, und wurden im Monat Julius 1730. nach Polen zurückgesandt, und aus dasigen Klassen bis zu ihrer Reduction verpflegt.

anden Mannsch  
4. Escadrons  
adron aufgehobe  
pagnien aber als  
theilt, und 1777  
Zeit wieder aus 4

Chefs.  
Leutnant Göder  
be - 1631. Ri  
1635. Rittmeist  
- 1648. Ober  
1671. Oberster  
- 1682.  
meier v. Hof  
alleutnant C  
1699  
Jordan -  
alleutnant v.  
1713. General  
Weissenfel  
Chevalier de S  
1770. - 1788.

Command  
alleutnant 1  
Kavallerie 1752  
1763. -  
Lamel, w  
Graf Belle  
Regiments v. 2  
1792. Generall  
1800. Gener

enden Mannschaften der Sächsischen Kavallerie, ein Regiment Reiter von 4. Escadrons. Im Jahr 1764. wurde aus diesem Regiment 1. Escadron ausgehoben, und zur Gardeducorps bestimmt, die übrigen 6 Compagnien aber als Carabiniercompagnien zu den Kürassierregimentern vertheilt, und 1770. aufs neue zur Gardeducorps gesetzt, welche seit dieser Zeit wieder aus 4. Escadrons in 8. Compagnien besteht.

**Chefs.** 1620. Rittmeister Krafft v. Bendenhausen — 1624. Leutnant Göderitz genannt der Tolle — 1629. Kapitanleutnant Raube — 1631. Rittmeister Marschall — 1631. Rittmeister Herfarth — 1635. Rittmeister v. Löben — 1644. Oberstwachmeister v. Neitschütz — 1648. Oberster v. Wolfframsdorf — 1668. Oberster v. Kanne — 1671. Oberster v. Neitschütz — 1680. Generalwachmeister Graf Promnitz — 1682. Generalleutnant v. Neitschütz — 1689. Generalwachmeister v. Hofkirchen — 1690. Oberster v. Sajatowitz — 1691. Generalleutnant Graf Zinzendorf — 1697. General Graf Trautmannsdorf — 1699. General Fürst Lubomirski — 1700. Generalleutnant v. Jordan — 1701. Generalleutnant Graf Flemming — 1704. Generalleutnant v. Jordan — 1704. Generalleutnant Graf Flemming — 1713. Generalmajor Graf Sapieha — 1716. General Herzog zu Sachsen-Weißensfels — 1736. General Graf Rutowski — 1740. General Chevalier de Saxe, resignirte 1763. — General Graf v. Cossel, starb 1770. — 1788. General v. Benkendorf.

**Commandeurs.** 1726. Generalmajor v. Birkholz, wurde Generalleutnant 1734. — Generalmajor v. Polenz, starb als General der Kavallerie 1752. — Generalleutnant Graf Vizthum v. Eckstädt, resignirte 1763. — Generalmajor v. Winkelmann, starb 1776. — Oberster du Hamel, wurde Generalmajor im nämlichen Jahre — 1776. Oberster Graf Bellegarde, wurde 1784. Generalmajor, und 1786. Chef des Regiments v. Rex Kürassiers — 1786. Generalmajor v. Posern, wurde 1792. Generalleutnant, starb 1794. — 1795. Oberster v. Polenz, wurde 1800. Generalmajor.

er General  
ie im Lager  
atte der  
sie waren  
Monat  
ffen bis zu

## E t a t.

## Beym Stabe.

1. Chef.			
1. Oberster.			
1. Oberstleutnant.			
2. Majors.			
1. Oberquartiermeister.			
1. Adjutant.			
1. Oberauditeur.			
1. Oberfeldscheer.			
1. Stabsquartiermeister.			
1. Paucker.	=	=	1. Pferd.
1. Stabsfeldscheer.			
1. Profos mit Knecht.			
<hr/>			
13. Mann.	=	=	1. Pferd.

## Bey 8 Compagnien.

8. Rittmeister.			
8. Premierleutnants.			
7. Sousleutnants.			
8. Wachtmeister.	=	=	8. Pferde.
4. Standartjunker.	=	=	4. "
8. Quartiermeister.			
8. Feldscheers.			
28. Corporals.	=	=	28. "
8. Trompeter.	=	=	8. "
8. Schmiedte.			
320. Trabanten.	=	=	320. "
<hr/>			
415. Mann.	=	=	368. Pferde.

Summa 428. Mann, 369. Pferde.

Charge.

Chef.

Oberster.

Oberstleutnant.

Majors.

Oberquartiermeister.

Adjutant.

Oberauditeur.

Oberfeldscheer.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang
Chef.	Ludwig Ernst v. Bentken: dorff, H. General, Chef.	25 Dec. 1786 28 Nov. 88	
Oberster.	George Friedrich August v. Polenz, Generalmajor.	19 Febr. 1800	
1. Pferd. Oberst: leutnant.	Maximil. Rudolph Hiob v. Uichtritz, Oberster.	20 Febr. 1800	
1. Pferd. Major 8.	Friedrich Hugo Freyherr v. Nimptsch, mit Comp. Christian Wilh. Freyherr v. Ende, mit Compagnie.	15 Apr. 1795 6 Sept. 97	
8. Pferde. 4. "	Oberquar: tiermeister. Johann Gottlob v. Rich: tenfeld, Rittmeister.	20 Dec. 85	
28. "	Adjutant. Ernst Otto Innocent. Frh. v. Odeleben, Prltn.	3 April 96	
8. "			
20. "			
68. Pferde.	Oberaudi: teur. Glob Theob. Krippendorf.	angestellt. 6 Oct. 60	
	Oberfeld: scheer. Johann Gottlob Srenzel.	1 May 63	

Rittmeister.	Patent.	Abgana.
Karl Christian August v. Loeben.	30 Dec. 1789	
Anton Michael Chevalier de Browne.	31 Oct. 89	
Hanns Karl Ludwig v. Engel.	1 Nov. 89	
Dietr. Aug. Chstn. v. Tümping, Str.	2 Jun. 92	
Ernst Ludwig v. Bosc, Str.	15 Apr. 95	
Wilhelm Ernst v. Posern, Str.	2 May 98	
Aug. Wilh. Friedr. v. Leyser, Str.	16 Jan. 99	
Wilh. Glob. Gr. v. Holzendorff, Str.	4 Apr. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Eduard Johann Adolph v. Nostitz.	19 Dec. 1792	
Johann Jacob Frh. v. Udermann.	12 Sept. 93	
Karl Wilhelm v. Bosc.	26 Nov. 94	
Friedrich Wilhelm Karl Löffelholz v. Colberg.	15 Apr. 95	
Ernst Otto Innocentius Freyherr v. Odeleben, Adjutant.	3 Apr. 96	
Friedr. Christian Edler v. Reinhardt.	11 Sept. 97	
Ernst Friedrich v. Brandenstein.	3 May 98	
Johann Karl Gottfried v. Nostitz.	17 Jan. 99	
Heinr. Wilh. Frh. v. Friesse.	4 Apr. 99	

Sous  
 Pompeo Graf  
 Karl Alexander  
 Seelenbu  
 George Konstan  
 Karl Philipp W  
 François Frh.  
 Gottlieb Graf  
 Adolph Gottlo  
 Carl Fr. Max.  
 Ludwig v. Hoy  
 Carl Theod. W

Uniform. Pa  
 tragen, Aufschl  
 weiten goldenen  
 Orden besetzt.  
 einer goldenen L  
 Orden auf  
 Mantel sind we  
 die Officiere rail  
 über weiße Röcke  
 und Unterfutter  
 Standquarti  
 Etab in Pegau,  
 Werbedistr  
 Lützen, Stendis,  
 burg, Zeis, Han  
 das Erb- und E



Abgang	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
89	Pompeo Graf v. Montevecchio.	21 Jan. 1795	
89	Karl Alexander Graf zu Solms und Tecklenburg.	15 Apr. 95	
92	George Constantin v. Unruh.	29 Jun. 96	
95	Karl Philipp Anton v. Normann.	7 März 98	
98	François Frh. Laets v. Amerongen.	2 Dec. 98	
99	Gottlieb Graf v. Diesbach.	19 Dec. 98	
99	Adolph Gottlob v. Uichtritz.	20 Febr. 99	
	Carl Fr. Max. v. Schönberg, aggr.	13 Sept. 99	
	Ludwig v. Hoyer, aggr.	7 März. 1800	
	Carl Theod. Werner v. Miltitz, aggr.	18 März. 1800	

## 2.) Carabiniers.

**Uniform.** Paille Kollets und lange weißlederne Beinkleider, rothe Kragen, Aufschläge, Unterfutter und Westen; bey den Officiers mit breiten goldenen Tressen, bey den Gemeinen und Unterofficiers mit Borden besetzt. Die Hüte der Officiers und der Unterofficiers sind mit einer goldenen Tresse eingefast, die Carabiniers tragen aber bloß weiße Kokarden auf denselben. Das Regiment führt keine Kürasse, die Mäntel sind weiß mit einem rothen Kragen. Zum Exercieren tragen die Officiers paille Kollets mit rothem Tuch verbrämt, außer dem Dienst aber weiße Röcke und paille Beinkleider. Kragen, Aufschläge, Westen und Unterfutter sind roth, und die Knöpfe gelb.

**Standquartier.** Die 1ste Eskadron in Lützen, die 2te und der Stab in Pegau, die 3te Eskadron in Skeuditz, die 4te in Freyburg.

**Werbedistrikt.** Die Stiftmerseburgschen Aemter Lauchstädt, Lützen, Skeuditz, Merseburg; die Stiftnaumburgschen Aemter Naumburg, Zeitz, Hannsburg, Pegau, Horna; die Aemter Rochlitz, Colditz, das Erb- und Schulamt Grimma, und die Gräflich Schönburgischen

Altemter Wechselburg, Penig, Rochsburg, Remissen. Hiervon sind ausgeschlossen die Städte Merseburg, Naumburg, Zeitz, Borna, Froburg, die Orte Gräfenhain, Eschefeld, Roda, Lobstädt, Görnitz, Bergisdorf, Hartmannsdorf, Rötgen, Deutzen, Großlösen, Großhermsdorf, die Städte Colditz, Lausitz, die Orte Hennersdorf, Ballendorf und Eolzshain, die Städte Grimma und Naunhof, auch Fuchshain, Trebna und Senfertschhain.

**Geschichte.** 1713. von dem regierenden Marggrafen von Anspach-Bayreuth, als ein Dragonerregiment dem König August dem 2ten überlassen. Es that die Feldzüge bis 1717 in Polen und Pommern, und bey der Reduction 1717 wurde der Ueberrest des Kürassierregiments Königin demselben einverleibt, 1729. wurde es zur Carabiniersgarde erhoben, und durch Abgabe von allen Cavallerieregimentern vermehrt und verschönert. Es wohnte dem Feldzuge von 1733. bis 1735. in Polen bey, und focht 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Schlesien und Sachsen, und 1749. wurden 4 Compagnien davon reduziert, hierauf focht es von 1757. bis 1763. bey der Kaiserl. Armee. Seit 1764. führt es den Namen Carabiniersregiment, und nach vorhergegangener Vermehrung durch Mannschaften des 1778. eingegangenen Kürassierregiments Graf Romnow, diente es 1778. und 1779. bey dem vereinigten Sächs. und Preussischen Heere, und 1793. und 1796. bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Marggraf von Anspach bis 1713. — Generalfeldmarschall Graf Flemming bis 1718. es führte unter ihm den Namen Anspach Flemming — General Graf v. Baudissin, starb 1748. — Generalmajor v. Key, starb 1763. als Generalleutnant — 1763. Generalleutnant Graf Brühl; dankte ab 1786. — 1786. Generalmajor Graf v. Basewitz, starb 1791. — 1791. Generalmajor v. Liebenau, starb 1792. — 1792. Generalmajor v. Jezschwitz.

**Commandeurs.** 1713. Generalmajor v. Feilitzsch, gieng nach Anspach zurück; unter ihm wurde das Regiment Anspach Feilitzsch genannt — 1714. Oberster v. Börner, erhielt Pension als Generalmajor — 1729. Oberster v. Dürfeld, starb an den in der Schlacht bey Striesgau erhaltenen Wunden 1745. als Generalleutnant — Oberster v. Key, wurde Generalmajor 1745. und Chef 1748. — Generalleutnant v. Jezschwitz, starb 1761. — Generalmajor v. Wikede — 1763. Oberster Graf v. Callenberg, starb 1767. — Oberster v. Goldacker, wurde 1778. Generalmajor und Inspecteur der Cavallerie — Oberster v. Orlick, starb 1778. — Oberster Graf v. Basewitz, wurde 1786. Generalmajor und Chef — 1787. Oberster v. Rosler, versetzt 1791. zum Regiment Kurfürst Kürassiers — 1792. Oberster v. Serber, starb 1794. im Felde am Rhein — 1794. Oberster v. Reitzenstein.

ein

1. Chef  
1. Oberster  
1. Oberstleutnant  
2. Majors.  
1. Regiments  
1. Adjutant  
1. Auditor  
1. Regiments  
1. Stabsfeldwebel  
1. Vaucher,  
1. Hofarzt.  
1. Stabsfeldwebel  
1. Profos m

14. Mann.

8. Rittmeister  
8. Premier  
16. Sousleutnant  
8. Wachtmeister  
8. Standartenführer  
8. Kouriers  
8. Feldscheerer  
40. Korporal  
8. Trompeter  
8. Schmied  
600. Gemeine.

720. Mann.

**E t a t**  
eines Kavallerieregiments.  
Beym Stabe.

1. Chef.			
1. Oberster.			
1. Oberstleutnant.			
2. Majors.			
1. Regimentsquartiermeister.			
1. Adjutant.			
1. Auditeur.			
1. Regimentsfeldscheer.			
1. Stabsfourier.			
1. Paucker, oder Stabstrompeter.	=		1. Pferd.
1. Hofarzt.	=		1. "
1. Stabsfeldscheer.			
1. Profos mit Knecht.			
14. Mann.	=	=	2. Pferde.

**Be y 8 Compagnien.**

8. Rittmeister.			
8. Premierleutnants.			
16. Sousleutnants.			
8. Wachtmeister.	=		8. Pferde.
8. Standartjunker, oder Fahnjunker.	=		8. "
8. Foursiers.			
8. Feldscheers.			
40. Korporals.	=	=	40. "
8. Trompeter.	=	=	8. "
8. Schmiedte.			
600. Gemeine.	=	=	600. "
720. Mann.	=	=	664. Pferde.

Summa 734. Mann, 666 Pferde.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Joachim Friedrich Gott: helf v. Teschwitz, H. Generalmajor,   Regimentschef.)	7 Mrz. 1792	
Oberster.	Ehph Ernst v. Reitzenstein	12 Apr. 94	
Oberst: leutnant.	Joh. Ehstn Ghilf v. Besser.	12 Apr. 94	
Major.	Philipp Ferdinand Hein: rich v. der Heyde.	26 Jan. 93	
	Ehstn Aug. Joh. v. Gold: acker.	12 Jun. 94	
Regiments: quartmstr.	Karl Theodor Christian Gutbier, Rittmeister.	29 Aug. 86	
Adjutant.	Heinrich Gottlob Peter v. Saldenstein, Prltm.	23 Jan. 94	
		angestellt.	
Auditeur.	Joh. Friedrich Mifselwitz.	12 Febr. 96	
Regiments: feldscheer.	Johann Gottfried Ludwig Rosenbaum.	1 Jun. 63	

Rittmei

Karl Friedrich v. S  
Joh. Ludwig Vitzth  
Rudolph Glieb He  
Ernst Ludwig Ferd  
Karl Adolph Will  
Johann Karl v. R  
Ludwig v. Rottent  
August Christophe  
zien, Str.

Premierle

Friedrich Gottself  
Karl Friedrich Ern  
Richard Ludwig Ch  
Heinr. Glob Peter  
Otto Karl Ludwi  
David Christian  
Franz Ludwig Si  
ard von der  
Karl Wilhelm v.  
Karl Wilhelm v.

8.

Abgang

792

94

94

93

94

86

94

It.

96

63

Rittmeister.	Patent.	Abgang.
Karl Friedrich v. Sastot.	23 Aug. 1789	
Joh. Ludwig Vitzthum v. Eckstädt.	9 Oct. 91	
Rudolph Glieb Heint. v. Witzleben.	8 Aug. 93	
Ernst Ludwig Ferdinand v. Nostitz.	16 Nov. 93	
Karl Adolph Wilhelm v. Lehmann.	23 Jan. 94	
Johann Karl v. Rayski, Str.	14 Jun. 94	
Ludwig v. Rottenburgh, Str.	11 Sept. 94	
August Christopher Hartwig v. Welzien, Str.	11 Jan. 97	

Dreierleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich Gotthelf v. Berge.	26 Jan. 93	
Karl Friedrich Ernst v. Helmolt.	8 Aug. 93	
Richard Ludwig Christian v. Ziegesar.	16 Nov. 93	
Heint. Glob Peter v. Salckenstein, Adj.	23 Jan. 94	
Otto Karl Ludwig v. Rex.	13 März 94	
David Christian Friedrich v. Penz.	14 Jun. 94	
Franz Ludwig Siegmund Julius Eduard von der Goltz.	11 Sept. 94	
Karl Wilhelm v. Girschen.	5 April 97	
Karl Wilhelm v. Grünwald.	3 Jan. 98	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Gottlieb v. Kunth.	30 Dec. 1790	
Friedrich Ernst Gottlob v. Heldreich.	17 Febr. 91	
Karl Friedrich Maximilian v. Weiß.	8 Oct. 91	
Gottlob Karl Albrecht v. Hardenberg.	26 Jan. 93	
Karl August Ludwig v. Taubenheim.	13 Oct. 93	
Ferdinand Fürchtegott v. Seydlitz.	14 Nov. 93	
Karl Christian v. Beust.	17 Dec. 93	
Friedrich August Heinrich Matthäi.	24 Jan. 94	
Alexander Ferdinand v. Heldreich.	13 Jun. 94	
Karl Ernst Alexander v. Bose.	14 Jun. 94	
August Johann Adolph v. Schrader.	11 Oct. 94	
Gustav Hänel.	5 Nov. 96	
Johann Adolph v. Zerschwitz.	1 Febr. 97	
Christian Gottlob v. Houwaldt.	5 April 97	
Ulrich Franz v. Schrader.	20 April 97	
Karl August v. Böhlau.	5 Oct. 97	
Joh. Peter Joachim Schröder, aggr.	1 März 98	

Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Rittmstr.	Joh. Christoph v. d. Lübe.	7 Febr. 68	

Uniform. V  
rothen Kragen,  
mit goldenen  
mit Orden;  
Lilien besetzt;  
selben; weiße  
fiers sind mit  
weiße Röcke mit  
Westen und B

Standqu  
ate und der S  
ate in Hofwe

Werbedi  
Mühlenamt An  
berg, Sachsen  
Lauterstein, S  
Zwickau, die  
Mauen, Voigt  
denfurth. Hie  
Freyberg, An  
bey Schneeber

Geschicht  
diente 1686. i  
garn, und tha  
ien zu diesem  
und Pommern  
eingegangenen  
von Sachsen  
that es die Pol  
1744. 1745. be  
ward es mit 3  
und 1748. mit  
ments verhärt  
nen. 1756. w  
vertheilt. Die  
Ungarn, und

## 3.) Kurfürst Kürassiers.

**Uniform.** Paille Kollets und lange weisklederne Beinkleider, mit rothen Kragen, Aufschlag, Unterfutter und Westen, bey den Officiers mit goldenen Pressen eingefast, bey den Unterofficiers und Gemeinen mit Borden; die Hüte der Ober- und Unterofficiers mit goldenen Pressen besetzt; die Kürassiers aber tragen nur weiße Kokarden auf denselben; weiße Mäntel mit rothen Kragen. Die Exerzierkollets der Officiers sind mit rothem Tuche verbrämt; außer dem Dienst tragen sie weiße Röcke mit rothen Kragen, Aufschlägen und Unterfutter, paille Westen und Beinkleider, und gelbe Knöpfe.

**Standquartier.** Die 1ste Eskadron in Dippoldiswalda, die 2te und der Stab in Oederan, die 3te Eskadron in Marienberg, die 4te in Roswein mit Ezdorf.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Dippoldiswalda, Altenberg, das Mühlenamt Annaberg, die Aemter Augustusburg, Chemnitz, Frankenberg, Sachsenburg, Frauenstein, Freyberg, Gröllenburg, Grünhain, Lauterstein, Schwarzenberg, Stollberg, Wiesenburg, Wolkenstein und Zwickau, die Gräflich Solmsche Herrschaft Wildenfels, die Aemter Plauen, Voigtsberg, Pausa, Arnshauget, Wapda, Ziegenrück und Mildensfurth. Hiervon sind ausgenommen die Städte Ischopau, Chemnitz, Freyberg, Annaberg, Buchholz, Schneeberg, Zwickau und Neustädtel bey Schneeberg, Neustadt an der Orla.

**Geschichte.** Errichtet 1680; war 1683. bey dem Entsatz von Wien, diente 1686. in Ungarn, von 1688. bis 1693. am Rhein, 1695. in Ungarn, und that von 1697. in welchem Jahr das reduzirte Regiment Rosen zu diesem gestoßen wurde, bis 1717. alle Feldzüge in Liefland, Polen und Pommern. Im Monat Junius 1717. wurden Mannschaften der eingegangenen Kürassierregimenter Leibregiment und Graf Moritz von Sachsen diesem Regiment einverleibt. Von 1733. bis mit 1734. that es die Polnische Campagne, war 1735. am Rhein, und 1741. 1742. 1744. 1745. bey der Sächsischen Armee in Böhmen und Sachsen, 1746. ward es mit 3 Compagnien des eingegangenen Regiments Anonciade, und 1748. mit 3 Compagnien des reduzirten Graf Konnowischen Regiments verstärkt, verlor aber durch die Reduction von 1749. 4 Compagnien. 1756. wurde das ganze Regiment unter die Preussische Kavallerie vertheilt. Die diesem Dienst entsagende Mannschaft sammelte sich in Ungarn, und that während der Feldzüge von 1758. bis 1761. den Gre-

nadiersdienst bey der Sächsischen Infanterie. 1761. wurden diese Reiter beritten gemacht, mit der Gardedücorps vereinigt, und 1763. das Regiment wieder in 4 Eskadrons formirt; hierzu kam 1764. eine Carabinierscompagnie, welche 1770. zur Gardedücorps versetzt wurde. 1778. und 1779. nachdem es durch den größten Theil des 1778. eingegangenen Kürassierregiments Arnim war vermehrt worden, stand es bey der vereinigten Preussischen und Sächsischen Armee, und 1794. bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Generalmajor Ulrich Graf Promnitz, der vorher in Kurbrandenburgischen Diensten gestanden, dankte ab 1680. — Oberster Heinrich Graf Promnitz, dankte ab 1682. — Generalleutnant v. Plotho, starb 1689. — Oberster v. Haugwitz — 1692. Oberster Freyherr v. Rathsamhausen — 1695. Generalfeldmarschall Graf Reuß, blieb in der Schlacht bey Zentha — 1697. Generalmajor Graf Trautmannsdorf — 1699. Generalmajor de la Foret — 1700. wurde es Kurprinz, 1713. Königl. Prinz, 1726 aber Kronprinz genennet, im Jahr 1734 zum Leibregiment erklärt, und 1764. erhielt es den jetztregierenden Kurfürsten zum Chef.

**Commandeurs.** 1700. Oberster Graf Ronnow, blieb vor Riga 1701. — 1702. Oberster v. Wiedemann — 1705. Generalmajor Graf Lüzelsburg — 1717. Oberster v. Thümmel — 1718. Oberster v. Grose, wurde Generalmajor 1734. — Oberster v. Block, in Pension 1744. — Oberster v. Reitzenstein — 1753. Generalmajor v. Graffen, in Pension 1765. — Oberster v. Key, wurde 1783. Generalmajor, und 1786. Chef des Regiments Fürst Anhalt Kürassiers — 1786. Oberster v. Liebenau, wurde 1791. Generalmajor und Chef des Carabinierregiments — 1791. Oberster v. Kosler, wurde 1792. Generalmajor, und 1793. Chef des Regiments Prinz Sachsen = Weimar — 1793. Oberster v. Malmberg, 1795. Generalmajor.

**Anmerk.** Bey sämtlichen Hausregimentern der Kavallerie und Infanterie haben die kommandirenden Obersten die Einkünfte der Regimenter, und die Stabskapitäns der Leibcompagnien die Einkünfte der Compagnien gänzlich zu genießen.

Charge.

Chef.

Oberster.

Oberstleutnant.

Majors.

Regimentsquartmstr.

Adjutant.

Auditeur.

Regimentsfeldscher.



## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. der Kurfürst.		
Oberster.	Albrecht Friedr. v. Malmberg, Generalmajor.	30 Dec. 1795	
Oberstleutnant.	Joseph Felix v. Gordon.	6 Dec. 97	
Majors.	George Friedr. Melchior v. Baumann.	13 Jun. 94	
	Karl Otto Ernst v. Kiesenwetter.	21 Aug. 94	
Regimentsquartmstr.	Joh. Gustav Klette, Eltn.	13 Nov. 99	
Adjutant.	Georgae Friedrich August v. Carlowitz, Pfltn.	8 Dec. 91	
Auditeur.	Aug. Gottlob Bernhardi.	13 Jul. 89	
Regimentsfeldscheer.	Johann Gottfried Franke.	17 Nov. 91	

angestellt.

Rittmeister.	Patent.	Abgang.
Gottlob Moritz August v. Reibold.	23 Jan. 1790	
Ernst Heinr. Traugott v. Wiedebach.	26 Jul. 92	
Karl Ludwig Edler v. d. Planitz, Str. der Leibcompagnie.	28 Sept. 92	
Gottlob Friedrich Adolph v. Berge.	2 Nov. 92	
Friedrich Ludwig v. Grünwald.	12 Jun. 94	
Christian Günther v. Selmnitz.	12 Oct. 96	
Friedr. Reinh. Frh. v. Stetten, Str.	9 Sept. 97	
Franz Julius v. Trützschler, Str.	29 Aug. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
George Friedr. Aug. v. Carlowitz, Adj.	8 Oct. 91	
Johann August v. Gutbier.	26 Jul. 92	
Karl Heinrich Sebastian v. Ponickau.	27 Sept. 92	
Karl Franz Ludwig Freyh. v. Serber.	2 Nov. 92	
Christian Wilhelm Adolph v. Stieglitz.	13 Jun. 94	
Hanns Rudolph Wolff v. Nostitz.	19 Aug. 96	
Friedrich Moritz v. Reitzenstein.	12 Oct. 96	
Karl August v. Leipziger.	7 Sept. 97	
Johann August v. Schlieben.	29 Aug. 98	

Sou  
 Wilhelm Augu  
 Friedrich Aug  
 Karl Heinrich  
 Karl Heinrich  
 Julius Friedr  
 Christian Ebre  
 Friedrich Will  
 Ferdinand Au  
 Karl August v  
 Friedrich Ma  
 und Leck  
 Adolph Heinr  
 Ludw. Aug. C  
 Johann Ern  
 Friedrich Aug  
 Tecklenbu  
 Karl Friedrich  
 Kowströ  
 hanns Adolp

Abgang	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
0	Wilhelm August v. Thümmel.	23 Jan. 1790	
2	Friedrich August Fronhoffer.	19 Aug. 91	
	Karl Heinrich v. Rüdiger.	13 Oct. 91	
2	Karl Heinrich v. Hoyer.	1 Oct. 92	
2	Julius Friedrich Gottlob Taucher.	24 Jan. 93	
4	Christian Ehrenreich Wolf v. Ziegesar.	31 Oct. 93	
6	Friedrich Wilhelm David v. Ziski.	27 Febr. 95	
7	Ferdinand August Graf v. Löben.	27 Jun. 95	
8	Karl August v. Bosc.	30 Jun. 96	
	Friedrich Magnus Graf zu Solms und Tecklenburg.	7 Nov. 96	
	Adolph Heinrich Karl v. Below.	5 Jan. 97	
	Ludw. Aug. Ehrenfr. v. Taubenheim.	28 Jun. 97	
	Johann Ernst Andreas v. Ingenhaff.	29 Jun. 97	
	Friedrich August Graf zu Solms und Tecklenburg.	14 Febr. 98	
	Karl Friedrich Philipp August v. Klin- ckowström.	25 Apr. 98	
	Hanns Adolph v. Hartitzsch.	26 Apr. 98	

Abgang

91  
92  
92  
92  
94  
96  
96  
97  
98

## 4.) Von Zeyschwitz Kürassiers.

**Uniform.** Paille Kollets und lange weißlederne Beinkleider, hellgelbe Kragen, Aufschläge, Unterfutter und Westen; die Kollets der Offiziers mit silbernen Tressen, und die Kollets der Unterofficiers und Gemeinen mit Borden besetzt. Die Hüte der Offiziers und Unterofficiers ebenfalls mit silbernen Tressen eingefast; weiße Mäntel mit gelben Kragen. Die Offiziers tragen paille Exercierkollets mit gelben Tuch verbrämt, und außer dem Dienst weiße Röcke mit gelben Kragen, Aufschlägen und Unterfutter, paille Westen und Beinkleider, und weiße Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und die 1ste Eskadron in Düben, die 2te in Kemberg, die 3te Eskadron in Schmiedeberg, die 4te in Domsitzsch.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Zörbig, Delitzsch, Bitterfeld, Leipzig, Eilenburg, das Stift und Amt Wurzen; die Aemter Düben, Muzschen, Gräfenhainchen, Barby, Gommern, Senda, Belzig, Presssch, Torgau, Wittenberg und Walternienburg. Die Städte aber Delitzsch, Leipzig, Eilenburg, Wurzen, Torgau und Wittenberg sind ausgenommen.

**Geschichte.** Im Jahr 1698. als ein Dragonerregiment dem König August dem 2ten vom Herzog von Wolfenbüttel überlassen; es focht bis 1706. in Polen, und bis 1713. in Brabant; 1717. wurde das reduzierte Dragonerregiment Saintpaul diesem einverleibt. Es that hierauf die Feldzüge von 1733. bis 1735. in Polen, 1741. 1742. 1744. und 1745. in Böhmen und Sachsen, und ward 1748. in ein Kürassierregiment durch Vereinigung mit dem Kürassierregiment Dallwitz verwandelt; 1749. verlor es 4 Compagnien durch Reduction; im Jahr 1756. wurde es völlig unter die Preussische Kavallerie vertheilt. Die Mannschaft, welche sich diesem Dienst entzog. vereinigte sich in Ungarn, diente von 1758. als Grenadiers bey der Sächsischen Infanterie, ward 1761. beritten gemacht, und der Gardedücorps einverleibt, nach dem Frieden 1763. aber das Regiment in 4 Eskadrons wieder hergestellt. Hierzu kam 1764. eine Carabinierscompagnie, welche 1770. zur Gardedücorps versetzt wurde. Es hat hierauf dem Feldzug von 1778. und 1779. benaewohnt, nachdem es 1778. durch Mannschaften der eingegangenen Kürassierregimenter Arnim und Graf Ronnow war verstärkt worden, und that 1795. den Feldzug bey dem Reichscontingent am Rhein.

Chefs. Lud  
bis 1701. —  
als Genera  
Arnstedt, der  
wurde Genera  
almajor und J  
von Schwa  
Fürst Eugen  
— Genera  
ahme des Reg  
1788. Gene  
nach Abster  
Bellegarde, 179  
iments, Gener

Commanden  
iments 1701. —  
— von 1717  
Berier v. Dall  
Berier Kolbel v  
rg, wurde Gen  
1786. L  
Oberster v.  
Oberster Gra  
— 1800. L

**Chefs.** Ludwig Rudolph Herzog zu Braunschweig: Wolfenbüttel bis 1701. — Oberster v. Milkau — 1717. Oberster v. Birkholz, wurde als Generalmajor 1726. zur Gardedücorps gesetzt — Oberster v. Arnstedt, der ältere, starb 1732. — Oberster v. Arnstedt, der jüngere, wurde Generalmajor 1741. — Oberster v. Rechenberg, wurde Generalmajor und Inspecteur der Kavallerie 1748. — Generalleutnant Prinz von Schwarzburg-Sonderhausen, starb 1749. — Generalleutnant Fürst Eugen zu Anhalt-Dessau, starb als Generalfeldmarschall 1781. — Generalmajor v. Rey 1786. starb im nämlichen Jahre vor Uebernahme des Regiments — Generalmajor Graf v. Bellegarde 1786. wurde 1788. Generalinspecteur — 1789. Generalmajor v. Zeischwitz, wurde nach Absterben des Generalinspecteurs Generalleutnants Grafen v. Bellegarde, 1792. Generalleutnant, und, mit Beybehaltung seines Regiments, Generalinspecteur.

**Commandeurs.** 1698. Oberster v. Milkau, wurde Chef des Regiments 1701. — 1710. Oberster v. Pflugk — 1714. Oberster v. Birkholz — von 1717. bis 1748. hatte es die Chefs zu Commandeurs — Oberster v. Dallwitz — 1763. Oberster v. Buttler, starb 1770. — Oberster Kölbl v. Geysing, kam in Pension 1778. — Oberster v. Grünberg, wurde Generalmajor 1778. — Oberster v. Dürfeld, 1778, starb 1785. — 1786. Oberster v. Kurnatowski, kam 1788. in Pension — 1788. Oberster v. Malmberg, versetzt 1793. zu Kurfürst Kürassiers — 1793 Oberster Graf v. Verzen, versetzt 1800. zum Regiment Herzog Albrecht — 1800. Oberster Senst v. Pilsach.

S.  
Kleider, he  
Kollers der  
fficiers und  
d Unterr  
mit gelben  
elben Luch  
ragen, Auf  
d weiße  
in Düben  
ie 4te in  
terfeld, Le  
iben, Mü  
ressch, De  
litzsch, Le  
nommen.  
iment dem  
lassen; es  
rde das red  
Es that hier  
744. und  
rassierregim  
is verwand  
or 1756. nu  
ie Mannsch  
rn, diente  
ard 1761. be  
Frieden  
erzu kam  
versetzt  
ohut, nach  
ffierregimen  
that 1795.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Hanns Glob v. Zezschwitz. Regimentschef. Generalleutnant.	22 Nov. 1789 8 März 92	
Oberster.	Friedr. Aug. Senft v. Pils- sach.	19 Fbr. 1800	
Oberst- leutnant.	Aug. Gotthilf Leopold v. Schlieben.	20 Fbr. 1800	
Majors.	Siegm. Wilh. v. Schlieben Hanns Caspar Ludwig v. Wurmb.	27 Jun. 96 6 März 1800	
Regiments- quartmstr.	Joh. August Siegmund Henzsch, Sltm.	29 Nov. 99	
Adjutant.	Erasmus Heinrich Aug. v. Tlehrhoff, Prltm.	25 Sept. 95	
Auditeur.	Karl Gottlieb Richter.	31 Aug. 89	
Regiments- feldscheer.	Ernst Wilhelm Haffter.	22 Dec. 90	

Rit

Eugen Dietrich  
Arnonim. And  
Moriz v  
Dietrich Augu  
Wilh. M  
Karl Lu  
v. Mörne  
Gottl  
Wilhelm

Premie

Karl Heinrich v  
Karl Gotthelf  
Friedrich Alex  
Erasm. Heine  
Erasm  
Karl Friedrich  
Julius Heine  
Hanns Carl  
Karl Aug. Lud

angestellt.

31 Aug. 89

22 Dec. 90

8.	Rittmeister.	Patent.	Abgang.
	Eugen Dietrich Moritz v. Liebenau.	14 März 1790	
	Hieronim. Andr. Ernst Pappenhagen.	11 Oct. 91	
	Franz Moritz v. Hartig.	25 Jan. 92	
789	Friedrich August Liscov.	31 May 93	
92	Heinr. Wilh. Moritz v. Seilitzsch.	25 Sept. 95	
	Ernst Karl Ludwig Kreuzwendt v. Mörner, Str.	27 Jun. 96	
	Polycarp Gottlieb v. Hoffmann, Str.	9 März 97	
	Karl Wilhelm v. Liebenau, Str.	6 Mrz. 1800	

800	Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
	Karl Heinrich v. Köckritz.	16 März 90	
	Karl Gotthelf Hofmann v. Altenfels.	23 Jun. 92	
	Friedrich Alexander v. Seilitzsch.	31 May 93	
	Erasm. Heinr. Aug. v. Mehrhoff, Adj.	25 Sept. 95	
	Ludwig Erasmus v. Erdorff.	18 May 96	
99	Karl Friedrich v. Schönfeld.	27 Jun. 96	
	Julius Heinrich v. Seilitzsch.	7 März 98	
	Hanns Carl Christian v. Tettau.	21 Jun. 99	
	Karl Aug. Ludw. v. Weiß.	6 März 1800	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Heinrich August Moriz v. Goerne.	18 Jun. 1791	
Gottlob Erdmann Ferd. v. Mezradt.	20 Jun. 91	
Christian Friedrich Schmidt.	25 Jan. 92	
Hanns Joachim v. Schlieben.	31 May 93	
Christian Friedrich v. Helbig.	12 Dec. 93	
Karl Friedrich August Reinhardt.	6 Jun. 94	
Karl Leopold Grünewald.	28 Sept. 95	
Johann August Schaller.	29 Sept. 95	
Friedr. Heinr. Frh. v. Seckendorff.	27 Jun. 96	
Karl Christian Reinhard v. Köder.	12 Oct. 96	
Wilhelm Heinrich Graf v. Verzen.	10 März 97	
Ernst Christian v. Normann.	8 März 98	
August Wilhelm v. Milckau.	11 Oct. 98	
Aug. Gottfried v. Uichtritz.	21 Jun. 99	
Carl Friedrich Müller.	29 Sept. 99	
Hanns Gottlob v. Kirchbach.	27 Nov. 99	

Uniform. Ze  
Anmerkung  
sicht von rotbe  
knoten, die Kr  
lich, bey den  
die Epaulets.  
den Mäntel sind  
v. Gersdorff das  
die Hüte der Off  
ist, auf den Hi  
Standquar  
die Eskadron.  
v. Zelsbavn,  
Werbedistr  
herrschaften  
Zittau, der  
Geschichte.  
Commando des L  
heit, zu welchen  
unter dem Namen  
v. Karl zum Ch  
seit 1758. führt  
Schüler von 173  
1744. 1745.  
den Krieges  
Mannschaften  
den Feldqua  
sächsischen und  
dem Reichsco  
Chefs. B.  
1796. — 1796. C  
neur von Leip  
Commande  
Generalleutn  
den erhaltenen  
1765. ein eignes  
1778. —  
Zeßschwitz, m  
Graf v. Zellega  
1792. Generalm  
v. Schulz,  
haltenen Bun  
1796. zum Regi  
1798/1799. zu



## I.) Prinz Clemens.

**Uniform.** Zeisiggrüne Kragen, Rabatten und Aufschläge.

**Anmerkung.** Bey allen Regimentern Chevauxlegers sind die Röcke von rothem Tuch, die Westen und Beinkleider paille mit gelben Knöpfen, die Kragen, Rabatten und Aufschläge bey den Officiers von Plüsch, bey den Gemeinen aber von Tuch. Die Officiers tragen zwey goldne Epaulets. Das Unterfutter der Röcke und die Kragen der weißen Mäntel sind von der Farbe der Aufschläge, ausgenommen bey dem Reg. v. Gersdorff das Unterfutter der Röcke, welches seit 1790. paille ist; die Hüte der Officiers und Unterofficiers mit goldenen Tressen eingefasst, auf den Hüten der Gemeinen aber ist blos eine weiße Kokarde.

**Standquartier.** Der Stab und die 1ste Eskadron in Grimma, die 2te Eskadron in Gaythayn, die 3te Eskadron in Lausitz, Ballendorf, Ezelshayn, Buchheim und Heinersdorf, die 4te in Rochlitz.

**Werbedistrikt.** Das Marggrasthum Oberlausitz, mit Ausschluß der Herrschaften Muskau und Hoyerswerda, der Städte Görlitz, Bautzen, Zittau, der Stadt Camenz und der dazu gehörigen Dörfer.

**Geschichte.** Im Jahr 1733. wurden 2 Eskadrons Jäger unter Kommando des Oberstleutnants Bisthum von Eckstädt nach Polen geschickt, zu welchem 1735. noch 2 Eskadrons gesetzt wurden, und erhielten unter dem Namen eines Chevauxlegerregiments den Königlichen Prinzen Karl zum Chef, und den Obersten v. Milkau zum Kommandanten. Seit 1758. führte es den Namen Herzog v. Kurland. Es that die Feldzüge von 1734. und 1735. gegen die Conföderirten in Polen, von 1742. 1744. 1745. in Böhmen und Sachsen, alle Feldzüge des siebenjährigen Krieges bey der Kaiserl. Armee, 1778. ward es durch abgegebene Mannschaften des Chevauxlegerregiments Sacken vermehrt, und that den Feldzug des Bayerischen Erbfolgskriegs bey der vereinigten Preussischen und Sächsischen Armee, und 1793. und 1796. die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Karl, Herzog von Kurland, Generalleutnant: starb 1796. — 1796. Generalmajor v. Dehn Rothfelfer, wurde 1799. Gouverneur von Leipzig — 1799. Clemens, Prinz von Sachsen.

**Commandeurs.** Oberster v. Milkau, wurde Generalmajor 1745. — Generalleutnant Graf Nostitz, starb an den in der Schlacht bey Leuthen erhaltenen Wunden 1757. — Generalmajor v. Benzdorf, erhielt 1765. ein eignes Regiment — Oberster v. Keyserlingk, in Abgang gebracht 1778. — Oberster v. Dobrowski, starb 1779. — Oberster v. Jezschwitz, wurde 1788. Generalmajor, 1789. Chef des Regiments Graf v. Fellegarde Kürassiers — 1789. Oberster v. Jezschwitz, wurde 1792. Generalmajor und Chef des Carabinierregiments — 1792. Oberster v. Schulz, starb im Felde am Rhein nach den bey Kaiserslautern erhaltenen Wunden 1794. — 1794. Oberster v. Vogelsang; versetzt 1796. zum Regiment Herzog Albrecht — 1796. Oberster v. Kirchbach; versetzt 1799. zum Regiment v. Rosler — 1799. Oberster v. Kochtitzki.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Datent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. Prinz Clemens. Regimentschef.	25 Dec. 1799	
Oberster.	Franz Adam v. Kochitzki.	10 Oct. 92	
Oberstleutnant.	Anton Ludw. Hochheimer.	9 Aug. 94	
Majors.	J. Karl Ludw. Wilhelmy.	16 Jul. 94	
	Jul. Traug. v. Mangold.	17 Jul. 94	
	Karl Glob v. Mangold. H.	19 Sept. 94	
Regimentsquartmstr.	Gottlieb Friedrich August Gottschalk, Kapitän.	22 Dec. 90	
Adjutant.	Wilhelm Ulrich v. Großmann, Pltn.	7 Dec. 96	
Auditeur.	Karl Christian Gensel.	ange stellt. 11 Jan. 99	
Regimentsfeldscheer.	Joh. Heinrich Steinmann	26 März 63	

August Dietrich  
 Karl Adolph  
 Jonathan Fried  
 Johann August  
 Rudolph Frdr. B  
 Joh. Aug. v. Zi  
 August Ludwig

Christoph Heinr  
 Friedrich Rudo  
 Friedrich Wilh  
 Joseph Franz  
 Christian Augu  
 Karl Erdmann  
 Wilhelm Ulrich  
 Wilhelm Fried  
 Wilhelm Heinr

S.	Kapitans.	Patent.	Abgang.
	August Dietrich v. Schleinitz.	27 Jun. 1793	
Abg.	Karl Adolph Julius v. Hünefeld.	15 Jan. 94	
	Jonathan Friedrich v. Schwerdtner.	17 Jul. 94	
	Hanns August Wilhelm v. Carlowitz.	18 Sept. 94	
799	Rudph Frdr. Bruno v. Hünefeld, Stf.	10 Sept. 95	
	Joh. Aug. v. Ziegler und Klipp. Stf.	7 Dec. 96	
	August Ludwig Hochheimer, Stf.	21 Febr. 98	

S.	Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
	Christoph Heinrich Kasten.	27 Jun. 93	
	Friedrich Rudolph v. Sandersleben.	15 Jan. 94	
90	Friedrich Wilhelm v. d. Heyde.	17 Jul. 94	
	Joseph Franz Freyh. v. Rohrscheid.	18 Sept. 94	
	Christian August v. Schükler.	10 Sept. 95	
	Karl Erdmann v. Reitzenstein.	21 Sept. 96	
96	Wilhelm Ulrich v. Großmann, Adj.	7 Dec. 96	
	Wilhelm Friedrich v. Hanstein.	13 Dec. 97	
	Wilhelm Heinrich v. Tetzschwitz.	21 Febr. 98	

Sousleutnants.		Patent.	Abgang.
Karl Friedrich v. Geda.		13 Jan. 1791	
Karl Heinrich Selbig.		12 Oct. 91	
Friedrich Wilhelm Heinrich v. Roeder.		26 Jan. 92	
August Wilhelm v. Bisping.		12 Sept. 92	
Ludwig Freyherr v. Piesport.		5 Jan. 94	
Karl Friedrich Wilhelm v. Bose.		6 Jan. 94	
Karl August Moritz v. Klitzing.		23 Jan. 94	
Karl Friedr. Ehrenreich v. Schönberg.		23 März 94	
George Chstph Aug. Frh. v. Spillner.		2 Oct. 94	
George v. Schultz.		11 Sept. 95	
Christian Friedrich v. Abendroth.		18 Febr. 96	
Gottlieb Heinrich Hann.		4 Nov. 96	
Gustav Adolph v. Baumann.		21 Febr. 98	
Karl Heymann.		21 März 98	
Friedrich August Pflugk.		16 Aug. 98	
Carl David Liebegott Christoph v. Lin-			
nenfeld.		7 Nov. 99	
Carl Ernst Heymann, aggr.		8 Nov. 99	
Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Sous-	Rancelot Henry Benoit Jo-		
leutnant.	seph Comte Turpin de Crisse	29 Dec. 69	

Uniform. T

Standqua  
Steinkirchen, dWerbedis  
malde, Barut  
malde, Senf  
Maraarathum  
Kirchhann, Do  
und Spremberg.Geschichte  
den Obersten v.  
schen Grenze geb  
ges ben der Kais  
dem Heere des A  
abgegebene Man  
wehet worden,  
Rhein.Chef. All  
Sachsen-TescheCommand  
scheidet 1750  
Generalmajor v  
helt ein eignes  
Herzog von Ku  
starb 1771. —  
v. Minckwitz,  
Oberster v. Ger  
vacant geworde  
v. Dehn Rothf  
ten Regiments  
1799. Generalm

## 2.) Herzog Albrecht.

**Uniform.** Dunkelgrüne Fragen, Rabatten und Aufschläge.

**Standquartier.** Stab, die 1ste und 2te Eskadr. in Lübben mit Steinkirchen, die 3te Eskadr. in Lübbenau, die 4te in Lieberose.

**Werbedistrikt.** Die Herrschaften Muskau, Hoyerwerda, Sonnenwalde, Baruth und Dobrilugk, die Aemter Jüterbogk, Dahme, Finsterwalde, Senftenberg, Annaburg, Schweinitz, Schlieben, das ganze Marggrafthum Niederlausitz. Hiervon sind ausgenommen die Städte Kirchhain, Dobrilugk, Herzberg, Schlieben, Luckau, Sorau, Guben und Spremberg.

**Geschichte.** Errichtet 1745. im Marienburger Werder durch den Obersten v. Wilmsdorf, und sogleich zur Postirung an der Schlesi- schen Grenze gebraucht. Es that die Feldzüge des siebenjährigen Krie- ges bey der Kaiserlichen Armee, und des Bayerischen Erbfolgskriegs bey dem Heere des Prinzen Heinrichs von Preußen, nachdem es 1778. durch abgegebene Mannschaften des jetzigen Regiments v. Rosler war ver- mehrt worden, und 1794. und 1796. bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chef.** Albrecht, Prinz von Polen und Sachsen, Herzog zu Sachsen-Teschen, Generalleutnant.

**Commandeurs.** Generalmajor v. Wilmsdorf Prebendam, ver- abschiedet 1750. — Generalmajor Graf Zamoiski, dankte ab 1754. — Generalmajor v. Monro 1759. — Generalleutnant Graf Renard, er- hielt ein eignes Regiment 1764. — Oberster v. Keyserlingk, versetzt zu Herzog von Kurland Chevauxlegers 1765. — Oberster v. Wuthenau, starb 1771. — Oberster v. Rackel, erhielt Pension 1778. — Oberster v. Minckwitz, starb 1781 — Oberster v. Stein, starb 1785. — 1785. Oberster v. Gersdorff, wurde 1788. Generalmajor, und 1790. Chef des vacant gewordenen Regiments Freyherr v. Sacken — 1790 Oberster v. Dehn Nothfetscher, 1793. Generalmajor; wurde 1796. Chef des vacan- ten Regiments Herzog von Kurland — 1796. Oberster v. Vogelsang, 1799. Generalmajor, starb 1800 — 1800. Oberster, Graf v. Verzen.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Königliche Hoheit Herzog Albrecht. Regimentschef. Generalleutnant.	2 Jan. 1745 4 März 60	
Oberster.	Karl Ludwig Graf v. Ver: zen.	27 Oct. 92	
Oberst: leutnant.	Karl Wilh. v. Emerich. M.	26 Jul. 97	
Major.	Christoph Siegmund Frh. v. Gutschmid. M. Leopold v. Kleist. J. Theod. Glieb v. Petrikows: ki, aggr.	17 Apr. 95 28 Jun. 99 7 Mrz. 1800	
Regiments: quartmstr.	Glob Daniel Eigenwillig, Sltm.	14 Jan. 1796	
Adjutant.	Karl Fried. Wilh. v. Gers: dorff, Pltn.	18 Dec. 93	
Auditeur.	Karl August v. Winkler.	15 April 88	
Regiments: feldscheer.	Albrecht Kasimir Grahl.	16 Jul. 76	

angestellt.

K  
Rudolph v. B  
Karl Dietrich  
Karl Friedrich  
Wolf August  
Ernst Siegm  
Hud. Fr. Chst  
Heinrich Augu

premi

Job. Heur. U  
gen. Hör  
Johann Josef  
Karl Friedr. W  
Johann Siegm  
Karl Gotthelf  
Rudolph Ferd  
August Gotth  
August Julius  
Ernst Christo

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Rudolph v. Bünau, Stk. d. Leibcomp.	4 Apr. 1792	
Karl Dietrich v. Glüer.	6 Sept. 93	
Karl Friedrich Wilhelm v. Bose.	18 Dec. 93	
Wolf August Kostoß.	3 Nov. 96	
Ernst Siegmund v. Berge.	25 Jan. 98	
Rud. Fr. Chstn. v. Minkwitz, Stk.	26 Jul. 99	
Heinrich August Lesing, Stk.	23 Aug. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Joh. Heint. Alexander v. Süßmilch, gen. Hörnig.	2 Nov. 91	
Johann Joseph v. Hann.	6 Sept. 93	
Karl Friedr. Wilh. v. Gersdorff, Adj.	18 Dec. 93	
Johann Siegm. Wilhelm v. Glaser.	7 Jan. 96	
Karl Gotthelf Helbig.	27 Jan. 96	
Rudolph Ferdinand v. Unruh.	3 Nov. 96	
August Gotthard v. Lindenau.	24 Jan. 98	
August Julius v. Schlieben.	26 Jul. 99	
Ernst Christoph Frh. v. Keyserlingk	23 Aug. 99	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Franz Friedrich v. Mühlen.	7 Nov. 1789	
Karl Gottfried v. Rabenau.	20 Sept. 90	
Johann Gottlieb v. Kretschmar.	2 März 92	
Johann Maximilian Hübel.	6 Sept. 93	
Christian Adolph Lesing.	30 Oct. 93	
Karl Ernst Gottfried v. Windler.	18 Dec. 93	
Friedr. Chstph Erdm. v. Ischertwitz.	1 Febr. 94	
August Wilhelm Stünzner.	6 Aug. 95	
Karl Ludwig v. Heineken.	7 Jan. 96	
Christian Ferdinand v. Tümping.	28 Jan. 96	
Friedrich August v. Schlieben.	28 Febr. 96	
Siegm. Friedr. Gottlob v. Neubern.	6 Nov. 96	
Heinrich Moritz Graf v. Hopffgarten.	25 Aug. 98	
Karl Christoph Erdm. v. Rabenau.	19 Sept. 98	
Balthasar Ferdinand v. Rabenau	20 Sept. 98	
Wilh. Eberhard Ferdinand v. Pflugk	23 Aug. 99	
Joh. Chstn. Herrmann v. Merov, aggr.	6 Sept. 99	
George Ludwig Grahl, aggr.	28 Nov. 99	

### 3.) Von Gersdorf.

**Uniform.** Schwarze Kragen, Rabatten, Aufschläge und paille Unterfutter.

**Standquartier.** Der Stab und die erste Eskadron in Radeberg, die 2te Eskadron in Mühlberg, die 3te Eskadron in Ortrand, die 4te Eskadron in Hoyerswerda.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Liebenwerda, Großenhain, Moritzburg, Oschaz, Mühlberg, Leisnig, Nossen, das Kreis-Schul-Profurat- und Stiftsamt Meissen, die Aemter Zadel, Launitz, Pirna, Radeberg, Stolpen und Hohenstein; die zur Stadt Camenz gehörigen Dörfer mit Ausschluß der Städte Großenhain, Oschaz, Leisnig, Döbeln, Meissen, Pirna und Dohna.

Geschicht  
thum v. Eckf  
der Epoche vo  
Württemberg  
bey Puskau  
übrig und S  
geleitet, entfe  
gesammt Mäh  
ter Kurland,  
Hauptleuten,  
übrig gebliebe  
Armee geschick  
und alsdann  
giment in 4 E  
Rittmeister S  
jungen mit dem  
ward in das  
Uniform. In  
Herzog von S  
das ganze Kü  
eingegangenen  
hand es auf P  
dem Reichscon  
Chefs.  
dem damalige  
v. Sacken, d  
wurde 1792.  
und 1794. Ge

Comman  
nes Regiment  
olleutnant a  
1759. — Un  
zum Regiment  
de 1761. Gen  
Jahre erricht  
berg — 1763  
Oberstleutnan  
1771. — D  
v. Trützschler  
kam 1790. in  
zum Regiment  
starb 1797. —



**Geschichte.** Errichtet 1742. in Sachsen durch den Obersten Virzthum v. Eckstädt. Es that die Feldzüge von 1744. und 1745. Nach der Epoche von 1756. wurde es dem Preuß. Dragonerregiment Prinz Württemberg einverleibt. Zween Trupps entzogen sich demselben 1757. bey Puzkau und Roth-Nauplitz, unter Anführung der Wachtmeister Ehrig und Geysing. Ein dritter Trupp, von dem Korporal Eichler geleitet, entfernte sich in der Gegend von Pforten — sie erreichten insgesammt Mähren. Die Mannschaften wurden hier unter die Regimenter Kurland, Albrecht und Kosler vertheilt, beide Wachtmeister zu Hauptleuten, der Korporal Eichler 1761. zum Kornet ernannt, und die übrig gebliebenen Dragoner zur Sächs. Infanterie nach der Franzöf. Armee geschickt, woselbst sie bis 1761. den Grenadierdienst verrichteten, und alsdann beritten gemacht wurden. Im Jahr 1763. wurde das Regiment in 4 Eskadrons wieder formirt, und die im Jahr 1761. von dem Rittmeister Schill errichtete Husareneskadron, welche bis 1763. den Feldzügen mit dem Sächs. Corps bey der Franzöf. Armee beygewohnt hatte, ward in das Regiment vertheilt, die Husaren erhielten 1764. deutsche Uniform. Im Jahr 1778. wurden die von gegenwärtigem Regiment an Herzog von Kurland Chevauxlegers abgegebenen Mannschaften durch das ganze Kürassierregiment Brenckenhoff und einige Mannschaft des eingegangenen Regiments Arnim wieder ersetzt; im Feldzuge 1778. stand es auf Postirung an der Böhm. Grenze, und 1795. focht es bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Generalfeldmarschall Graf Kutowski, überließ 1762. dem damaligen Obersten und nachherigen Generalleutnant Freyherrn v. Sacken, dieser starb 1789. — 1790. Generalmajor v. Gersdorff, wurde 1792. Generalinspecteur mit Beybehaltung seines Regiments, und 1794. Generalleutnant.

**Commandeurs.** Oberster Virzthum v. Eckstädt, erhielt ein eigenes Regiment 1745. — Oberster, Baron v. Dyherrn, blieb als Generalleutnant an den in der Schlacht bey Bergen erhaltenen Wunden 1759. — Unter ihm kommandirte es der Oberste v. Rheden, ward 1752. zum Regiment Virzthum versetzt — Oberster v. Schlieben, dieser wurde 1761. Generalmajor, und blieb als Commandeur des im nämlichen Jahre errichteten Kavallerieregiments 1762. in der Affaire bey Buttersberg — 1763. Oberstleutnant v. Nitzschwitz, kam in Pension 1765. — Oberstleutnant Kölbel v. Geysing, zu Fürst Anhalt Kürassiers versetzt 1771. — Oberster v. Nitzschwitz, erhielt Pension 1778. — Oberster v. Trützschler, erhielt 1787. Pension — 1787. Oberster v. Dieskau, kam 1790. in Pension — 1790. Oberster v. Vogelsang; versetzt 1794. zum Regiment Herzog von Kurland — 1794. Oberster Senst v. Pilsach; starb 1797. — 1797. Oberster v. Monro.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Maximil. Ernst v. Gersdorff. Regimentschef. Generalleutnant.	16 Fbr. 1790 12 Oct. 94	
Oberster.	Chstn. Wilh. v. Monro.	6 Dec. 97	
Oberst: leutnant.	Wedig Christph v. Barner.	13 Apr. 94	
Majors.	Johann Franz v. Poncet. Fr. Siegm. v. Trützschler. Chstph Erdm. v. Man- gold, aggr.	30 Oct. 93 14 Jun. 94 9 Aug. 97	
Regiments: quartmstr.	Aug. Adolph Schumann, Sltm.	29 März 97	
Adjutant.	Eman. Wilh. Jos. Edler v. Eschermann, Pltn.	24 Sept. 95	
Auditeur.	Johann Friedrich Ludwig v. Riedenau.	22 Oct. 77	
Regiments: feldscheer.	Theod. Gotthelf Kummer	3 Jan. 81	

angestellt.

Carl Joachi  
Clemens Gu  
August Frie  
August Wilh  
Wilhelm Lud  
Dolph Ludw  
George Fried

Prem

Johann Frie  
Johann Frie  
August Heine  
Johann Gott  
Erdm. Friedr  
Emanuel Wi  
mann,  
Carl Christia  
Carl Siegm.  
Ferdinand G

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Karl Joachim Friedrich v. Engel.	15 Aug. 1789	
Clemens Gustav Petzold.	26 Jan. 91	
August Friedrich v. Keyter.	30 Oct. 93	
August Wilhelm Auenmüller.	13 Jun. 94	
Wilhelm Ludwig v. Römer, Stf.	15 Febr. 97	
Adolph Ludwig v. Schindler, Stf.	16 Febr. 97	
George Friedrich Aug. v. Hagke, Stf.	17 Febr. 97	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Johann Friedrich Wilhelm v. Faber.	22 Aug. 90	
Johann Friedrich August v. Rayski.	30 Oct. 93	
August Heinrich v. Köckritz.	12 Jun. 94	
Johann Gottlieb Leopold v. Pape.	15 Nov. 94	
Erdm. Friedr. Christian v. Landwüst.	1 Apr. 95	
Emanuel Wilh. Jos. Edler v. Escher- mann, Adjutant.	24 Sept. 95	
Karl Christian v. Beker.	15 Febr. 97	
Karl Siegm. Alexander v. Schkopp.	16 Febr. 97	
Ferdinand Gottlob Leopold v. Bölzig.	17 Febr. 97	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Wolf Karl Heinrich Ernst Ludwig v. Gößnitz.	17 Aug. 1789	
Friedrich Karl Adolph v. Lindeman.	15 Dec. 90	
Karl August v. Verdion.	14 Oct. 91	
Adolph Gottlob Ehrenreich August v. Ziegler und Klipphausen.	15 Oct. 91	
Rudolph Wilhelm Ludwig v. Kyaw.	5 Apr. 92	
Johann Ernst v. Winkler.	11 Dec. 93	
Karl George Friedrich Zirkel, G. M.	12 Jan. 94	
Karl Heinrich Max. Senft v. Pilsach.	17 Nov. 94	
Franz Ludwig Michael v. Poncet.	18 März 95	
Johann Gottlob v. Schultz.	27 Sept. 95	
Bernhard August v. Fromberg.	13 Aug. 96	
Johann Friedrich d'Orville v. Lö- wenklau.	11 März 97	
Wolf Wilhelm Ludwig v. Gablenz.	25 Jan. 98	
Joh. Fried. Moriz Benjam. v. Roth.	13 Sept. 98	
Johann Karl Tobias v. Zittwitz.	14 Sept. 98	
Johann Gottfried Juncker,	1 Dec. 98	

Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Oberstleutnant.	Wolff Karl Heinrich v. Gößnitz.	23 Aug. 96	
Quartmst.	Friedrich Wichert.	27 Apr. 65	

Uniform.

Standqu  
de ate Eskadro  
Kaleben.Werbedis  
hilfe, Sangerha  
Edartberge, B  
schaften Manns  
fürlich Schw  
mit Aneschlus  
burg und WeisGeschicht  
den Sächsischen  
mando des Obe  
leutnant Ditzch  
selbst sie bis 2  
ter vielen und  
Danziger Bela  
mens gesetzt,  
ments den bis  
Compagnien fe  
1742. 1744. 17  
kaiserlichen Ar  
lunen zwischen  
als Dragonern  
Der feindliche  
hüte, blieb in  
Infanterie und  
Mannschaften  
des Kürassiere

## 4.) Von Kosler.

**Uniform.** Hellblaue Kragen, Rabatten und Aufschläge.

**Standquartier.** Der Stab und die 1ste Eskadron in Querfurth, die 2te Eskadron in Schasstädt, die 3te in Sangerhausen, die 4te in Wisleben.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Querfurth, Heldrungen, Langensalze, Sangerhausen, Sittichenbach, Weißensee, Wendelstein, Frenburg, Eckartsberge, Weißenfels, Lautenburg, Pforta, Sachsenburg, die Grafschaften Mannsfeld, Stollberg-Stollberg, und Stollberg-Rosla, die Fürstlich Schwarzburgschen Aemter Kelbra, Heeringen und Ebeleben, mit Ausschluß der Städte Langensalze, Tennstedt, Sangerhausen, Frensburg und Weißenfels.

**Geschichte.** 1733. wurden von ausgehobenen Mannschaften aus den Sächsischen Regimentern 2 Eskadrons errichtet, und unter Kommando des Obersten Sibilski nebst 2 Eskadrons Jäaer, die der Oberstleutnant Vizthum v. Eckstädt kommandirte, nach Polen geschickt, wo selbst sie bis Ausgangs der Conföderation beisammen blieben, und unter vielen und beträchtlichen Coups, besonders Großpolen während der Danziger Belagerung in Respect hielten, 1735. wurden sie auf 4 Eskadrons gesetzt, und erhielten unter dem Namen eines Chevauxlegersregiments den bisherigen Kommandanten zum Chef. 1742. wurde es in 8 Compagnien formirt. Es that hierauf die Feldzüge in den Jahren 1742. 1744. 1745. auch alle Feldzüge des siebenjährigen Krieges bey der kaiserlichen Armee. Den 13. December 1745. griff es nebst einigen Uhlanen zwischen Komratsch und Zehren die feindliche Arriergarde an, die aus Dragonern bestand, eroberte 3 Fahnen und 2 Paar silberne Pauken. Der feindliche Generalleutnant v. Köhl, der diese Regimente kommandirte, blieb in diesem Gefechte. In der Schlacht bey Kolin traf es auf Infanterie und eroberte neun Fahnen. 1778. gab dieses Regiment Mannschaften an das Regiment Prinz Albrecht ab, und wurde durch das Kürassierregiment Bentendorf, und einige Mannschaften des einge-

ganaenen Kürassierregiments Graf Ronnow, wieder verstärkt. Es that alsdann die Campagne von 1778. bis 1779. bey dem vereinigten Sächsischen und Preussischen Heere, und 1795. bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Oberster Sibiltzi, Frenherr v. Wolfsberg, überließ es als Generalleutnant 1748. dem General Grafen v. Brühl, dieser starb 1763. — Oberster, Hanns Moritz Graf v. Brühl — 1764. Generalleutnant Graf v. Renard, dankte ab 1778. — 1779. Generalmajor v. Goldacker; kam 1788. in Pension — 1788. Generalmajor Constantin Prinz zu Sachsen-Weimar, starb 1793. im Felde am Rhein — 1793. Generalmajor v. Kosler.

**Commandeurs.** Oberster v. Monro, versetzt zu Prinz Albrecht 1753. — Oberster v. Gößnitz, starb als Generalleutnant 1763. — Oberster Alonsius Friedrich Graf v. Brühl — 1763. Oberster v. Diepow, starb 1771. — Oberster v. Saugwitz, kam in Pension 1779. — Oberster v. Stein, versetzt 1781. zu Prinz Albrecht — Oberster Graf v. Löser, dankte 1785. ab. — 1785. Oberster Constantin Prinz zu Sachsen-Weimar; wurde 1788. Generalmajor und Chef des Regiments v. Goldacker — 1788. Oberster v. Schulz; versetzt 1792. zum Regiment Herzog von Kurland — Oberster v. Grothusen, starb 1792. — Oberster v. Kochritzki; versetzt 1799. zum Regiment Prinz Clemens — 1799. Oberster v. Kirchbach.

Charge.

Chef.

Oberster.

Oberst:  
leutnant.

Majors.

Regiments:  
quartmstr.

Adjutant.

Auditeur.

Regiments:  
feldscheer.

Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Joseph Franz v. Kosler. Generalmajor, Regimentschef.	8 Mrz. 1792 10 Oct. 93	
Oberster.	Hanns Gustav v. Kirch- bach.	31 Jul. 94	
Oberst- leutnant.	Wilhelm Christian Ernst v. Seilitzsch.	17 Aug. 97	
Major.	Heinr. Ludw. v. Urlaub. Gottlieb Wilh. Kersten.	22 Jan. 95 4 Apr. 98	
Regiments- quartmstr.	Carl Wilhelm Schuster, Sltm.	14 Sept. 99	
Adjutant.	Karl Ludwig v. Srieglitz, Premierleutnant.	18 Aug. 91	
Auditeur.	Friedrich Wilhelm Sabel.	<u>angestellt.</u> 7 Dec. 96	
Regiments- feldscheer.	Johann Samuel Liebelt.	15 Febr. 82	

erstarft. Er  
ereinigten  
hcontingent

berg, überlie  
rübl, dieser  
764. General  
ralmajor v. Co  
Constantin  
- 1793. Co

zu Prinz Albr  
utnant 1763  
Oberster v. D  
Pension 1779  
- Oberster  
stantin Prin  
ef des Regim  
1792. zum  
starb 1792  
rin; Elemen

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Ernst August Freyherr v. Eichelberg.	11 Spt. 1790	
Johann Christoph v. Wangenheim.	6 Jul. 91	
Ernst August Breitbart.	19 Aug. 91	
Friedrich Wilhelm v. Marschall.	14 Sept. 96	
August Karl Adam v. Raschau.	20 Sept. 97	
Hs. Chph v. Holly u. Ponienziez, Stk.	25 Oct. 97	
Eberhard Aug. v. Kirchmann. Stk.	5 Apr. 98	
Aug. Fr. Wilh. v. Wolfersdorff, Stk.	28 März 99	
Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Ludwig v. Stieglitz, Adjutant.	18 Aug. 91	
Joh. Geo. Konr. Ludw. v. Könemann.	17 Nov. 91	
Johann Adolph v. Kayski.	20 Nov. 94	
Johann Friedrich v. Goldacker.	21 Jan. 95	
Ludwig Adam v. Trebra.	14 Sept. 96	
Moriz Christoph Wilh. v. Wilcke.	20 Sept. 97	
Gott helf Julius Wilhelm v. Trotha.	25 Oct. 97	
Christian Wilhelm Bland.	4 April 98	
Maximilian Heinrich v. Kracht.	28 März 99	

Sou  
 Karl Maximilian  
 Wolf Heinrich  
 Christian Ludw  
 Krug v. J  
 Ernst Gottlieb  
 Friedrich Ludw  
 Karl Ernst Lud  
 Karl Heinrich  
 Friedrich Karl  
 Friedrich Heinri  
 Gott helf Friedr  
 Heinrich Ferdin  
 Carl Edler v. S  
 Friedrich Karl  
 Bernhard Karl  
 Carl Heinrich U  
 Johann August  
 Ludr. Carl v.

Charge. |  
 Regimst. | Karl



Abgang	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
90	Karl Maximilian Adolph v. Trotha.	25 Nov. 1787	
91	Wolff Heinrich v. Trotha.	18 Aug. 91	
91	Christian Ludwig Wilhelm Friedrich Krug v. Nidda.	17 Nov. 91	
96	Ernst Gottlieb Julius v. Bose.	22 Nov. 91	
97	Friedrich Ludwig Krug v. Nidda.	27 März 93	
97	Karl Ernst Ludwig Krug v. Nidda.	12 Sept. 93	
98	Just Heinrich George v. Kühn.	22 Nov. 94	
99	Friedrich Karl Ulrich.	2 Dec. 95	
	Friedrich Heinrich v. Bisping.	18 Sept. 96	
	Gottlieb Friedrich Ernst v. Uichtritz.	18 Jan. 97	
	Heinrich Ferdinand v. Beulwitz.	12 Jul. 97	
	Karl Edler v. Sonnenberg.	25 Oct. 97	
	Friedrich Karl v. Mader.	5 April 98	
	Bernhard Karl v. Tettenborn.	30 May 98	
	Karl Heinrich Anton v. Polenz.	12 Oct. 98	
	Johann August Dürfeld.	3 Nov. 98	
	Friedr. Carl v. Craushaar, aggr.	28 Jun. 99	

Abgang	Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
	Regamst.	Karl Aug. Zinzsch, Capitän.	8 Sept. 60	

2

## Husarenregiment.

**Uniform.** Blaue Pelze mit schwarzem Vorstoß und weißen Knöpfen, Borden und Schnüren, bey den Unterofficiers schwarz, und bey den Gemeinen weiß gefüttert. Weiße Dollmanns mit blauem Ueberschlag auf den Aermeln und Kragen, blauen Borden und Schnüren und weißen Knöpfen. Ungarische lederne, auch weiß tuchne Hosen. Kalblederne Säbeltaschen mit blau tuchnen Deckeln, weiß garnirt, mit aufgesetztem weißen höchsten Namenszug und Kurbut. Schwarze Filzmützen mit weißer Einfassung, weißem Cordon und Federstutz. Blaue Mäntel. Die Uniform der Officiers ist nach der Façon und Farbe wie der Unterofficiers, statt der Borden und Schnüre aber Silber, und um die Mützen die Einfassung von schwarzem Sammetbande und einem starken silbernen Kordon. Außer dem Dienste tragen sie lange ungarische Ueberkleider, blau, mit kamelhärnen Borden und Rundschnüren und Knöpfen, und einem deutschen Hut mit weißer Kokarde und Federstutz.

**Standquartier.** Der Stab in Artern, die 1te Eskadron in Artern und Voigtstädt, die 2te in Artern mit Schönefeld, die 3te in Wiehe mit Rosleben, die 4te in Schloß Heldrungen, Ober- Heldrungen und Bretleben, die 5te in Donndorf mit Bottendorf, die 6te in Kindelbrück mit Frommstädt, die 7te in Colleda mit Großnenhausen und Klein- nenhausen, und die 8te in Gebesee.

**Werbedistrikt.** Dieses Regiment hat, jedoch unter gewissen Einschränkungen, die Werbung im ganzen Lande.

**Geschichte.** Im Jahr 1791. am 1. Oktober wurde das Regiment auf höchste Ordre Ihro Kurfürstl. Durchl., und zwar die erste Hälfte desselben neu errichtet, und erhielt aus jedem der 7 Feldregimenter Kavallerie 64 Mann inclusive 8 Unterofficiers, aus jedem der 4 Chevaulegersregimenter zugleich auch 64 Pferde, zusammen 448 Mann, und 256 Pferde, das noch fehlende Mannschaftequantum wurde neu angeworben, die Pferde aber mit polnischer Remonte vollzählig gemacht, und die Officiers wurden aus den sämtlichen Kavallerieregimentern hierzu ausgehoben. Hierzu kamen 1792., zufolge anderweitiger höchster Befehle, 306 Mann und 302 Pferde, worauf es sogleich 1793. 1794. 1795. und 1796. bey dem Reichscontingente am Rhein die Feldzüge that, und 1797. durch die noch hinzukommende fehlende Mannschaft und Pferde vollständig gemacht wurde.

**Chef.**

**Commandeurs.** Oberstleutnant v. Süßmilch, genannt Hörnig; wurde 1794. Oberster.

1. Chef.  
1. Oberster.  
1. Oberstleutnant.  
2. Majors.  
1. Regiments-  
2. Adjutanten.  
1. Auditeur.  
1. Regiments-

8. Rittmeister  
8. Premierleutnant  
8. Sousleutnant  
8. Kornet.  
8. Wachtmeister  
8. Secondwachtmeister  
8. Standartjunker

**E t a t.**

**Beym Stabe.**

1. Chef.	1. Stabsfeldscheer.	
1. Oberster.	1. Stabsfourier.	
1. Oberstleutnant.	1. Trompeter.	1. Pferd.
2. Majors.	1. Hofarzt.	1. =
1. Regimentsquartiermeister.	1. Sattler.	
2. Adjutanten.	1. Büchsenmacher.	
1. Auditeur.	1. Profos.	
1. Regimentsfeldscheer.		
	<hr/>	
	17. Mann.	2. Pferde.

**Beu 8 Escadrons.**

8. Rittmeister.		8. Fouriers.	8. Pferde.
8. Premierleutnants.		8. Feldscheers.	
8. Sousleutnants.		72. Korporals.	72. =
8. Kornets.		8. Vicekorporals.	8. =
8. Wachtmeister.	8. Pferde.	8. Trompeter.	8. =
8. Secondwachtmeist.	8. =	8. Schmiedte.	
8. Standartjunker.	8. =	880. Husaren.	880. =
		<hr/>	
		1048. Mann.	1000. Pferde.

**Summa 1065. Mann, 1002. Pferde.**

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.			
Oberster.	Ehstn Glieb v. Süßmilch, genannt Hörnig.	14 Apr. 1794	
Oberst- leutnant.	Aug. Heint. Dammplugk	19 Fbr. 1800	
Majors.	Fr. Moriz Poppo v. Hart mann. M. Karl Gottlob Edler von der Planitz.	14 Ept. 1796 22 Aug. 97	<i>in</i>
Regiments- quartmstr.	Gottgieb Friede Schiefer, Sousleutnant.	8 Nov. 93	
Adjutanten.	Ernst Gfr. Frh. v. Wdele- ben, Sousltm. Albert Edler v. Son- nenberg, Sousltm.	22 März 93 11 Sept. 94	
Auditeur.	Heinr. Ghelf Lebenstreit.	an gestellt. 16 Sept. 91	
Regiments- feldscheer.	Friedr. Wilhelm Güttler,	5 Jun. 90	

Karl Wilhelm  
 Karl Erdma  
 Otto Karl U  
 Heinrich Ado  
 Ladislaus v.  
 Franz Albrech  
 Scipio v. Le  
 Johann Adol

Premi

Gustav Aug. M  
 Friedrich Alex  
 Friedr. Karl C  
 Wilhelm Ludw  
 meuschel  
 Adam Friedr.  
 Johann Augu  
 Karl Heinrich  
 Heinrich Frie

Rittmeister.	Patent.	Abgang.
Karl Wilhelm Ferd. v. Funke, Str.	11 Jul. 1791	
Karl Erdmann v. Kracht.	12 Jul. 91	
Otto Karl August v. Polenz.	13 Jul. 91	
Heinrich Adolph v. Gablenz. H.	14 Jul. 91	
Ladislaus v. Durtsche, Str.	15 Jul. 91	
Franz Albrecht Frh. v. Lobkowitz, Str.	29 May 95	
Scipio v. Leonardi, Str.	17 Sept. 96	
Johann Adolph Thielmann, Str. H.	3 May 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Gustav Aug. Moritz v. Mandelsloh. H.	14 Jul. 91	
Friedrich Alexander v. Oppen.	15 Jul. 91	
Friedr. Karl Christian v. Lindenau. M.	18 Jul. 91	
Wilhelm Ludw. Adolph Frh. v. Niesemeuschel. M.	26 Jun. 94	
Adam Friedr. August v. Lindenau. M.	17 Sept. 96	
Johann August v. Wollkopf.	22 Aug. 97	
Karl Heinrich Max. Frh. v. Czetteritz.	2 May 98	
Heinrich Friedrich v. Luck.	16 Jan. 99	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Ernst Gottfr. Frh. v. Odeleben, Adj.	22 März. 1793	
Friedrich Wilhelm v. Pape.	26 Jun. 94	
Albert Edler v. Sonnenberg, Adjut.	11 Sept. 94	
Karl Christian v. Wersebee.	16 Sept. 96	
Anton Freyherr v. Belmont.	21 Sept. 97	
Ernst Christian Wacker G. M.	2 May 98	
Karl Ludwig v. Kospoth.	16 Jan. 99	
Ludwig Edler von der Planitz.	17 Jan. 99	
Philipp Heinr. Wilh. Lazar. v. Seilitzsch.	18 Jan. 99	
Clemens August Probsthayn.	19 Jan. 99	

Kornets.	Patent.	Abgang.
Friedrich Wilhelm v. Lindenau.	22 Aug. 97	
Friedrich Ferdinand Heinze.	21 Sept. 97	
George v. Selchow.	2 May 98	
Friedrich Gustav v. Hagke.	19 Sept. 98	
George August v. Hartitzsch.	16 Jan. 99	
Friedrich Thilo v. Seebach.	17 Jan. 99	
Carl Ferdin. Herrmann v. Nerov.	14 Sept. 99	
Christian Sittig Freyh. v. Knorr.	15 Jan. 1800	

Uniform. Unterfu  
 Schöße, Unterfu  
 Schößen, zwe  
 die Officiers und  
 form der Officie  
 schößen und Z  
 in besetzt. Im  
 reisen tragen,  
 der ganz rothe  
 kn auf der We

Standqu

Geschichte  
 vortigter Er  
 Land von  
 hinten, würd  
 im Landstände  
 richtete Kurfi  
 der Kadets, i  
 unden Weiger  
 Summe 1699.  
 Sie bedungen  
 men werden s  
 der die Ritter  
 Institut von  
 legt, und 1730

## B.) Infanterie.

## Adeliches Kadetencorps.

**Uniform.** Scharlachrothe Röcke, weiße Kragen, Rabatten, Aufschläge, Unterfutter, Westen und Beinkleider, weiße Knöpfe und weiße Samaschen, zwei silberne Epaulets, silberne Tressen um die Hüte, und die Officiers und Unterofficiers weiße Federn auf denselben. Die Uniform der Officiers ist mit silbernen Schleifen auf den Rabatten, Aufschlägen und Taschen gestickt, die Uniform der Unterofficiers mit Tressen besetzt. Im täglichen Dienst tragen die Officiers rothe Fracks mit weißen Kragen, Westen und Aufschlägen, Unterofficiers und Gemeine aber ganz rothe Fracks mit dergleichen Tuchknöpfen, und die ersten haben auf der Weste eine schmale silberne Tresse.

**Standquartier.** Dresden.

**Geschichte.** Ein von dem Geheimkriegsrath Bose im Jahr 1687. gefertigter Entwurf, wie 60 Junge vom Adel mit einem jährlichen Aufwand von 7000 thl. in den Kriegswissenschaften unterrichtet werden könnten, wurde durch den Obersten Klengel an die damals versammelten Landstände übergeben, und von ihnen verworfen. Dessen ungeachtet errichtete Kurfürst Johann George der 4te 1692. eine Compagnie adelicher Kadets, zu deren Unterhalt die Landstände, nach vielen unbedeutenden Weigerungen, 25000 Meißner fl. jährlich bewilligten, welche Summe 1699. zu den übrigen militärischen Abgaben gezogen wurde. Sie bedungen sich aber aus, daß bloß Landesländer darunter aufgenommen werden sollten. Im Jahr 1725. wurde das jetzige Kadetenhaus oder die Ritter- und Militärakademie zu mehrerer Vollkommenheit des Instituts von dem Generalfeldmarschall Grafen v. Wackerbarth angelegt, und 1730. vom Corps bezogen.

Zur militärischen Geschichte desselben gehört, daß ein Detaschement Kadets den Feldzügen am Rhein in den Jahren 1693. und 1694. bewohnte, und in den Lagern bey Pillnitz 1725. und bey Zeithayn 1730. das ganze Corps mit der Armee kampirte. Im Jahr 1756. kamen auch die Kadets in Königl. Preussische Gefangenschaft, und im May 1763. wurde das Corps wieder hergestellt.

**Chefs.** Kurprinz Friedrich Christian 1748. — 1763. der  
**Kurfürst.**

**Kapitäns.** 1693. Generalfeldmarschall v. Schöning, starb 1696. General der Infanterie v. Birkholz, starb 1701. — Generalfeldzeugmeister Graf v. Zinzendorf, resignirte 1708. — 1709. General der Infanterie Graf Flemming, resignirte 1712. — General der Kavallerie Jahnus v. Eberstädt, starb 1718. — Generalfeldmarschall Graf Wackerbarth, starb 1734. — 1738. Oberster v. Minckwitz, wurde Generalmajor 1746. — Oberster v. Sternstein, erhielt ein Kreisregiment 1748. Oberster v. der Pahlen, starb als Generalmajor 1760. — 1763. Generalmajor v. Bennigsen, wurde Generalleutnant 1777, resignirte, und erhielt ein eigenes Regiment 1781. — Generalleutnant v. Schiebell 1781. wurde 1790. General der Kavallerie und Kriegsminister; starb 1796. — 1798. Oberster der Infanterie v. Christiani.

**Kapitänleutnants.** 1692. v. Bose — 1694. v. Gersdorff — 1695. Major v. Schöning — 1697. R. v. Birkholz — 1700. R. v. Seydlitz — 1701. R. v. Seynitz — 1712. Oberster v. Pflugk — 1719. Oberster, Baron Bothmar — 1725. Oberster, Baron Rochau — 1733. Oberster v. Arnim, erhielt das Criegersche Kürassierregiment 1743. — Oberster v. Minckwitz — 1738. Oberstleutnant v. Sternstein — 1746. Oberstleutnant v. der Pahlen, versetzt zum Regiment Prinz Gotha — Major v. Sternstein, zum jetzigen Regiment Prinz Maximilian versetzt 1752. — Oberstleutnant v. Bennigsen — 1763. Oberstleutnant v. Plötz, starb 1782. als Oberster — 1782. Oberstleutnant v. Schierbrand, 1783. Oberster; starb 1795. — 1795. Oberster v. Minckwitz.

1. Kapitän.  
1. Kapitänleutnant.  
1. Premierleutnant.

1. Auditeur.  
1. Oberfeldscheer.  
1. Sergeant.  
1. seit. Korporal.  
1. Fourier.  
1. Musterschreiber.  
1. Kapitän d'Artillerie.  
1. Korporal.  
1. Hautboisten.

1. Professor der Geschichte.  
1. außerordentlich.  
1. Directeur unification.  
1. Conducteur.



---

**E t a t**
**Oberofficiers.**

- |                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| 1. Kapitän.         | 2. Sousleutnants. |
| 1. Kapitänleutnant. | 1. Fähnrich.      |
| 1. Premierleutnant. | <hr/>             |
|                     | 6. Mann.          |

**Compagnie.**

- |                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| 1. Auditeur.        | 1. Quersseifer.   |
| 1. Oberfeldscheer.  | 3. Tambours.      |
| 1. Sergeant.        | 110. Kadets.      |
| 1. gefr. Korporal.  | 1. Profos.        |
| 1. Fourier.         |                   |
| 1. Musterschreiber. | <b>Hierüber:</b>  |
| 1. Kapitän d'Armes. | 1. Friseur.       |
| 10. Korporals.      | 2. Krankenwärter. |
| 8. Hautboisten.     | <hr/>             |
|                     | 143. Mann.        |

**Lehrer.**

- |   |                    |
|---|--------------------|
| 1. Professor der Sittenlehre und<br>Geschichte. | 2. Sprachmeister.  |
| 1. außerordentlicher Professor.                 | 1. Zeichenmeister. |
| 1. Directeur und Lehrer der For-<br>tification. | 1. Schreibmeister. |
| 3. Conducteurs.                                 | 2. Fechtmeister.   |
|   | 2. Tanzmeister.    |
|   | <hr/>              |
|   | 14. Mann.          |

**Summa 163 Mann.**

---

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kapitän.	George Gottfried v. Chri- stiani, M. Oberster. Kadetskapitän.	2 Aug. 1794 1 May 98	
Kapitän: leutnant.	Hans Aug. Karl v. Minck- witz, Oberster.	25 Nov. 95	
Premier: leutnant.	George Gottlob v. Har- tizsch, Major.	10 May 99	
Sousleut: nants.	Hartm. Jul. Erdm. Vitz- thum v. Eckstädt, Kapitän. Joh. Adolph Ferdin. v. Eh- renstein, Prltn.	14 Jun. 98 25 Nov. 95	
Fähnrich.	Heinr. Carl Friedr. v. Tet- tau, Prltn.	10 May 99	
Auditeur.	Gotthelf Siegm. August Pitterlin.	angestellt. 22 Jun. 92	
Oberfeld: scheer.	Joh. Aug. Wilh. Hedenus, Generalstabschirurgus.	11 Jun. 98	
Lehrer der Fortifi- cation,	Franz Heinr. Backenberg, Directeur, Kapitän.	Patent. 1 Oct. 94	
der Mathe- matik.	Chph Gfried v. Rau, Stt. Joh. Geo. Lehmann, Stt. Christian Gottlieb Klug.	10 Aug. 79 12 Aug. 98 26 Mrz. 1800	

Bergeant.  
Esr. Korporal.  
1ter  
2ter  
3ter  
4ter  
5ter  
6ter  
7ter  
8ter  
9ter  
10ter

1. Johann R  
2. Hans W  
3. Friedrich  
4. Wilhelm  
5. Hans Co  
6. Ludwig  
7. Karl Heinr  
8. Emil Frie  
9. August He  
10. Joachim  
11. Karl Juliu  
12. Siegmund  
13. Johann  
14. Joachim  
15. Wilhelm

## Unterofficiers.

Sergeant.

Gefr. Korporal. Joseph Friedrich v. Montbé.

- |       |   |   |
|-------|---|---|
| 1ster | : | Karl Adolph v. Unruh.                           |
| 2ter  | : | Hanns Ludwig Raimund Bauer v. Bauern.           |
| 3ter  | : | Hanns August Karl v. Mindwitz.                  |
| 4ter  | : | Wolf Erasmus v. Selchow.                        |
| 5ter  | : | August Friedrich Heinrich v. Röder.             |
| 6ter  | : | Karl Ludwig v. Logan.                           |
| 7ter  | : | Adolph Lebrecht v. Bomsdorf.                    |
| 8ter  | : | Hanns Anton Friedr. Gottlob Frh. v. Seyffertiz. |
| 9ter  | : | Johann Franz v. Poncet.                         |
| 10ter | : | Heinrich Lebrecht Wilhelm v. Kommerstädt.       |

## K a d e t s.

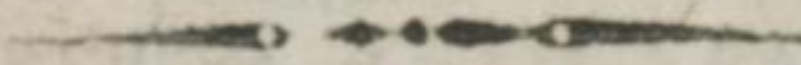
1. Johann Karl v. Dallwitz.
2. Hanns Wolf v. Hünerkopp.
3. Friedrich Wilhelm Ernst v. Biela.
4. Wilhelm George v. Brandenstein.
5. Hanns Casimir v. Bohlen.
6. Ludwig Gottlob Lebrecht v. Mandelsloh.
7. Karl Heinrich v. Röder.
8. Emil Friedrich v. Beust.
9. August Heinrich v. Röder.
10. Joachim Heinrich Christian Ludwig v. Dürfeld.
11. Karl Julius Gottlob Edler v. d. Planitz.
12. Siegmund Moritz Ferdinand v. Drandorf.
13. Johann Friedrich Wilhelm v. Kade.
14. Joachim Heinrich Karl Friedrich v. Dürfeld.
15. Wilhelm Maximilian Freyherr v. Vockel.

16. Johann Anton v. Bourk
17. Ferdinand Siegmund v. Logau.
18. Ferdinand August v. Trützschler.
19. Adolph Christian Wolf August v. François.
20. Wilhelm Christoph Karl Friedrich v. François.
21. Friedrich Heinrich v. Röder.
22. Christian Ludwig v. Wangenheim.
23. Johann Julius v. Wangenheim.
24. Karl v. Low.
25. Hanns Heinrich v. Elterlein.
26. Karl Gottlob Wilhelm v. Sommerfeld.
27. Hanns August Senft v. Pilsach.
28. Heinrich Karl Ferdinand Friedr. Freyh. v. Haußen.
29. Ferdinand Heinrich August v. Larisch.
30. Karl Heinrich Ferdinand v. Perzinger.
31. Heinrich Adelbert v. d. Tann.
32. Emil Eduard Alexander v. Vertzen.
33. Ernst Ferdinand v. Löben.
34. Rudolph v. Ischüsch.
35. Karl Wilhelm Otto v. Röder.
36. Moriz Immanuel Freyherr v. Gärtner.
37. Karl Friedrich Theodor v. Petrikowski.
38. Eberhard Albert Joseph Friedrich Schreiber v. Schreibershofen.
39. Günther Joseph Karl Maximilian Schreiber v. Schreibershofen.
40. Karl Alexander v. Elterlein.
41. Ludwig Adolph Constantin v. Elterlein.
42. Wilhelm Ferdinand Freyherr v. Lindeman.
43. Rudolph v. Büнау.
44. Matthias v. Prondzinski.
45. Christian Wilhelm v. Biela.
46. Heinrich August Gottlob v. Leubnitz.
47. Karl Ferdinand v. Rau.
48. Friedrich Benedict August v. Klüchzner.
49. David August v. Döring.
50. Gottlob Günther August Heinrich v. Berlepsch.

Johann Fr  
 August Frie  
 Karl Adolp  
 Karl Hainr  
 Heinrich Ka  
 Hanns Car  
 Karl Andre  
 Friedrich R  
 Adolph Alb  
 Gustav Fer  
 Philipp Ehr  
 Karl Traug  
 Ferdinand  
 Heinrich Fr  
 Karl Egon  
 Adolph Phi  
 Ernst v. d.  
 Karl v. Ein  
 Johann Fr  
 Wolf Ferdin  
 Christoph Al  
 George Ern  
 Anton Sieg  
 Johann Si  
 Anton Ludw  
 Karl Gottl  
 Ferdinand  
 Christian H  
 Wilhelm H  
 Ludwig Hei  
 Clemens Fr  
 George Frie  
 Carl Friedr  
 Anton Ludw  
 Karl Friedr  
 Franciscus  
 Carl Heintri

51. Johann Erdmann Heinrich v. Beulwitz. 28
52. August Friedrich Wilhelm Freyherr v. Linsingen. 23
53. Karl Adolph Maximilian Freyherr v. Kochitzki. 22
54. Karl Heinrich v. Kefinger. 19
55. Heinrich Karl Friedrich v. Klotz. 22
56. Hanns Carl v. Langen 22
57. Karl Andreas Adolph Freyherr v. Landsberg. 12
58. Friedrich Karl v. Scheubner. 20
59. Adolph Albert v. Kampz. 20
60. Gustav Ferdinand v. Sichert. 19
61. Philipp Christian v. d. Mosel. 22
62. Karl Traugott v. König. 22
63. Ferdinand August Adolph v. Renner. 22
64. Heinrich Friedrich v. Raab. 22
65. Karl Egon Friedrich v. Kleefeld. 22
66. Adolph Philipp Heinrich August v. Björnstierna. 22
67. Ernst v. d. Busche. 22
68. Karl v. Einsiedel. 22
69. Johann Friedrich Franz v. Görschen. 22
70. Wolf Ferdinand Moriz v. Gößnitz. 22
71. Christoph August v. Bourk. 22
72. George Ernst v. Bourk. 22
73. Anton Siegmund Freyherr v. Seyffertiz. 22
74. Johann Siegmund Karl v. Schollenstern. 22
75. Anton Ludwig v. Römer. 22
76. Karl Gottlob Ernst v. Schütz. 22
77. Ferdinand Christian v. Hauken. 22
78. Christian Heinrich August v. Hauken. 22
79. Wilhelm Heinrich Moriz v. Leipziger. 22
80. Ludwig Heinrich v. Dittinghof. 22
81. Clemens Franciscus Xaverius v. Cerrini. 22
82. George Friedrich Ludwig Gotthelfs v. Troski. 22
83. Carl Friedrich Rudolph Edler v. d. Planitz. 22
84. Anton Ludwig Gustav Adolph v. Zedlitz. 22
85. Karl Friedrich Wilhelm v. Zedlitz. 22
86. Franciscus Oswald v. Römer 22
87. Carl Heinrich Adolph v. Nostitz. 22

88. George August Edler v. d. Planitz.
89. August v. Jeschki.
90. August Heinrich v. Wolfersdorff.
91. Francisc. Friedr. Maximinus Graf v. Peralta-Renand.
92. Friedrich August Constantin v. Wurmb.
93. Carl Freyherr v. Ende.
94. August Ferdinand v. Kessinger.
95. Adolph Joseph v. Przygodzki.
96. Gottfried Karl August Pabst v. Dhain.
97. Friedrich Ferdinand Leopold v. Seydewitz.
98. Jacob v. Salza.
99. Wilhelm Ferdinand Leopold v. Bisping.
100. Gottfried August Wilhelm Pabst v. Dhain.
101. Carl Ferdinand v. Wilcke.
102. Karl Rudolph Vitzthum v. Eckstädt.
103. Alexander Heinrich Ludwig v. Nostitz.
104. Adolph Heinrich Job v. Carlowitz.
105. Karl Friedrich Ferdinand v. Below.
106. Curt Detlev v. Einstedel.
107. August v. Minkwitz.
108. Leopold Gottlob v. Heldreich.
109. Gustav v. Nostitz.
110. Heinrich Adolph Sahrer v. Sahr.



Uniform. a.  
 alle Aufschläge  
 den Näthen mi  
 ten auf beiden  
 Seiten mit Tre  
 kenen Point d  
 heminen haben

b) Täglich  
 Wäsche, Westen  
 hoch mit silbe  
 und Taschen be  
 reitet.

Unterofficier  
 Kleider und  
 in Pressen und  
 mit blauen S

Standqua

Geschichte  
 kamen. Sie  
 1698. ganz  
 seit 1726. füh  
 rert das Inth  
 wesen pflegt  
 u. s. w.

Schweizer  
 1607.  
 - 1656. v. Ka  
 - 1657. Siear  
 1710. - v. S  
 - 1733. G  
 - Generalleut  
 nant v. Sorell  
 1739. General.

## Schweizerleibgarde.

**Uniform.** a.) **Paradenuniform.** Die Officiers hellblaue Röcke, gelbe Aufschläge, Westen, Beinkleider und Unterfutter, die Röcke auf allen Näthen mit breiten silbernen Tressen besetzt, Schleifen mit Quasten auf beiden Seiten des Rocks auf den Aufschlägen und Taschen, die Westen mit Tressen, weiße Knöpfe, weiße Federn auf den mit einer silbernen Point d'Espagne eingefassten Hüten. Die Unterofficiers und Gemeinen haben die alte Schweizertracht.

b.) **Tägliche Uniform.** Die Officiers blaue Röcke, gelbe Aufschläge, Westen und Beinkleider, auch dergleichen Unterfutter. Die Röcke mit silbernen Schleifen auf beiden Seiten auf den Aufschlägen und Taschen besetzt; weiße Knöpfe; Hüte mit silbernen Tressen eingefasst.

Unterofficiers und Gemeine, gelbe Röcke, blaue Aufschläge, Westen, Beinkleider und Strümpfe, der Rock mit Bordenschleifen besetzt, silberne Tressen und Federbüsche auf den Hüten, weiße Knöpfe, gelbe Mäntel mit blauen Tragen. Das ganze Corps führt Partisanen und Säbel.

**Standquartier.** Dresden.

**Geschichte.** Die Zeit der Errichtung dieser Garde ist nicht zu bestimmen. Sie wurden ehemals Fußtrabanten genannt, den 1sten Januar 1698. ganz reduziert, und 1699. am 1sten Nov. wieder hergestellt. Seit 1726. führt dieses Corps den Namen Schweizerleibgarde. Sie besetzt das Innere des Kurfürstlichen Schlosses; und ein Commando derselben pflegt bey jedesmaliger Kaiserwahl in Frankfurt gegenwärtig zu seyn.

**Schweizerhauptleute.** 1579. v. Zaunmacher — 1602. Schubarth — 1607. Vespertius — 1615. Fischer — 1629. v. Mandelsloh — 1656. v. Kanne — 1657. de Magni — 1666. Hieronymus v. Pflugk — 1657. Sieamund v. Pflugk, starb 1687. — Hanns v. Pflugk, starb 1710. — v. Seyfertiz, resignirte 1725. — Oberster, Graf v. Prohinsque — 1733. Generalmajor Freyh. Diesbach v. Belleroyche, starb 1742. — Generalleutnant ô Meaghre, starb 1765. — 1766. Oberster, Freyherr v. Forell Griset, 1784. Generalmajor, 1790. Generalleutnant, 1799. General.

## E t a t.

1. Schweizerhauptmann.	3. Rottmeister.
1. Kapitanleutnant.	3. Korporals.
1. Premierleutnant.	3. Tambours.
1. Sousleutnant.	3. Pfeifer.
1. Auditeur.	1. Fourierschütze.
1. Wachtmeisterleutnant.	100. Schweizer.
1. Feldscheer.	

Summa 120. Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Schweizerhauptmann.	Johann Joseph Freyherr v. Forell Griset. Schweizerhauptmann, General,	17 Jan. 1769 4 May 99	
Kapitanleutnant.	Franz Raimund du Brechet, Oberster.	23 Jan. 87	
Premierleutnant.	Karl Magnus Swoboda v. Nicklewitz, Oberstltm.	27 Nov. 90	
Sousleutnant.	Johann Friedr. Marquis v. Piatti, Kapitan.	14 Jun. 92	
Auditeur.	Gotthelf Sieam. August Pitterlin.	anaestellt. 22 Jun. 72	

Uniform.  
der und Un  
die Unteroffic  
Standqu  
Geschicht  
einige In  
1631. v  
theilte. 170  
Generalst  
dieser Offic  
1730.  
Kommenhei  
in 2 Brig  
benannte  
Namen der  
Chefs.  
v. Kler  
Starke -  
Lart, genan  
Generalmajor  
leutnant  
meralleutnan  
Freyherr  
leutnant v  
1753. -  
lacht bey  
Bever bi  
General der  
J  
lich, starb  
Comman  
und 17  
wurde 17



## Ingenieurcorps.

**Uniform.** Grüne Röcke, rothe Kragen, Aufschläge, Westen, Beinkleider und Unterfutter, weiße Knöpfe, silberne Tressen um die Hüte. Die Unterofficiers tragen silberne Tressen auf Kragen und Aufschlag.

**Standquartier.** Dresden.

**Geschichte.** Kurfürst August und seine Nachfolger unterhielten stets einige Ingenieure, oder Kriegsbaumeister, deren Anzahl man im Jahre 1631. vermehrte, und sie unter einem Chef beym Generalstabe eintheilte. 1701. wurden sie zur Feldartillerie gesetzt, und 1702. wieder beym Generalstabe angestellt. 1712. formirte König August der 2te aus diesen Officiers ein besonderes Ingenieurcorps, und vermehrte ihre Anzahl 1730. König August der 3te errichtete 1742. zu mehrerer Vollkommenheit des Corps eine Ingenieursacademie, und theilte es 1743. in 2 Brigaden ein. Aus den übrig gebliebenen Officiers wurde aber der sogenannte Nachtrag formirt. Seit 1768. führen diese Brigaden den Namen der Feld- und Landbrigaden.

**Chefs.** 1631. Oberingenieur Jus, starb 1632. — 1655. Oberingenieur v. Klengel — 1691. Oberster Kessel v. Borau — 1692. Oberster Starke — 1692. Oberster Richter — 1700. Generalleutnant Baron Hallart, genannt Elliot — 1701. Oberingenieur d'Augustins — 1702. Generalmajor Graf Wackerbarth — 1702. Oberster Richard — 1703. Oberstleutnant Lamotte — 1716. Generalmajor Grawert — 1723. Generalleutnant Losander Freyh. v. Göthen — 1728. Generalleutnant Freyherr v. Bodt, starb als General der Infanterie 1745. — Generalleutnant v. Fürstenhof, zugleich Kommandant des Königsteins, starb 1753. — 1753. Generalleutnant v. Dyherrn, starb an den in der Schlacht bey Bergen erhaltenen Wunden 1759. — 1761. Generalmajor v. Geyer bis 1763. — Generalleutnant v. Gersdorff, wurde 1776. General der Infanterie und Kriegsminister, starb 1787. — Generalmajor Säsck, starb 1787.

**Commandeurs.** 1771. Oberster Säsck, wurde 1778. Generalmajor, und 1787. Chef — 1787. Oberster, Marschall v. Herrngosserstadt, wurde 1792. Generalmajor, starb 1795. — 1796. Oberster Uster.

## Brigadiers.

## Feldbrigade.

1743. Generalmajor v. Fürstenhof — 1748. Oberster Käsch —  
 1749. Oberster Erndel, Generalmajor 1751, und in Pension 1753. —  
 Oberster v. Geyer, Generalmajor 1755, und Interimschef 1761. —  
 Oberster v. Langen, wurde 1763. Festungsingenieur des Königssteins —  
 Oberster v. Naumann, 1763. Festungsingenieur des Königssteins —  
 Generalmajor v. Geyer, kam 1768. in Wartegeld — Oberster Käsch,  
 wurde 1771. einzig und allein als Oberster des Corps angestellt —  
 Oberstleutnant Marschall v. Herrengosserstädt, 1784. Oberster; wurde  
 1787. Oberster des Corps — 1787. Oberstleutnant Franke, 1791. Ober-  
 ster; starb 1794. — 1794. Oberstleutnant Haacks; versetzt 1796. zur  
 Landbrigade — 1796. Oberstleutnant Backstroh.

## Landbrigade.

1743. Generalmajor v. Landsberg, starb 1746. — Oberster Erndel  
 — 1749. Oberster v. Geyer — 1753. Oberster v. Eggers, wurde Ge-  
 neralmajor und Kommandant in Danzig 1758. — 1771. Oberstleutnant  
 Rehschuh, wurde 1783. Oberster, starb 1786. — 1786. Oberstleutnant  
 Angermann, 1791. Oberster, starb 1792. — 1792. Oberster Uster,  
 wurde 1796. Oberster des Corps — 1796. Oberstleutnant Backstroh;  
 versetzt 1796. zur Feldbrigade — 1796. Oberstleutnant Haacks.

## Ingenieursacademie.

Errichtet 1742.

## Directeurs

seit 1760.

1760. Major Forchheim, ward 1786. Oberstleutnant, starb 1790. —  
 1790. Major Schäffer, starb 1792. — 1792. Kapitän Backstroh, wur-  
 de 1794. Major, und 1796. dienstleistender Oberstleutnant — 1796.  
 Major Lecoq.

1. Chef.  
 1. Oberster.  
 1. Ingenieur  
 1. Mann.

1. Oberstleut  
 1. Major.  
 1. Kapitän.

1. Oberstleut  
 1. Major.  
 1. Kapitän.

1. Directeur  
 1. Mathema  
 1. Dessinate

1. Festungs  
 1. Mann.

E t a t.

Beym Stabe.

- 1. Chef.
- 1. Oberster.
- 1. Ingenieurquartiermeister und Auditeur.

---

- 3. Mann.

Beym Feldbrigade.

- |                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| 1. Oberstleutnant. | 3. Premierleutnants. |
| 1. Major.          | 4. Sousleutnants.    |
| 3. Capitans.       | 9. Unterofficiers.   |
|                    | <hr/>                |
|                    | 21. Mann.            |

Beym Landbrigade.

- |                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| 1. Oberstleutnant. | 3. Premierleutnants. |
| 1. Major.          | 4. Sousleutnants.    |
| 3. Capitans.       | 9. Unterofficiers.   |
|                    | <hr/>                |
|                    | 21. Mann.            |

Academie.

- |                  |               |
|------------------|---------------|
| 1. Directeur.    | 1. Architect. |
| 1. Mathematicus. |               |
| 1. Dessinateur.  | 1. Aufwärter. |
|                  | <hr/>         |
|                  | 5. Mann.      |

Hierüber:

- 1. Festungsingenieur aufm Königstein, im Nachtrage.

---

- 1. Mann.

Summe 51 Mann.

berster Gäch  
Pension 1753  
imdschef 1760.  
es Königstein  
s Königstein  
Oberster  
rs angestell  
Oberster; m  
nke, 1791. D  
erfest 1796.  
  
Oberster Er  
gers, wurde  
1. Oberstleut  
6. Oberstleut  
Oberster W  
ant Bachm  
Haacks.  
  
t, starb 179  
Bachstroh  
nant - 17

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.			
Oberster.	Friedrich Ludwig Aster, Oberster, Commandeur.	16 Aug. 1792 12 Jan. 96	
Oberst: leutnants.	Karl Gottlieb Haack's, L. Herrm. Ehrenfried Haack, Krohn, F.	4 Sept. 94 29 Jun. 96	
Major's.	Glieb Aug. Schmiedt, F. Joh. Gottlieb Mörbe, L.	6 Sept. 94 29 Jul. 96	
Ingenieur: quartier: meister und Auditeur.	Heinrich Gottlieb Glachs, Kapitän.	10 Aug. 89	

Ka

Johann Christian  
 Georg Theodor  
 Friedrich Wilhelm  
 George Ad  
 Friedrich 2  
 Christian S

Premie

Friedrich Gustav  
 Job Eustachius  
 Christian Friedr  
 arich David  
 August Ga  
 Johann Dito

Sous

Friedrich Gottl  
 el Fried M  
 Johann David  
 Friedrich Augu  
 Friedrich Benje  
 Johann Friedr  
 Johann Karl  
 Johann Gottl

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Johann Christian Götzschel. L.	18 Apr. 1792	
George Theodor Ghelf Thamm. F.	9 Jan. 93	
Friedrich Wilhelm Walther. L.	24 Jul. 94	
Joh. George Adolph v. Göphardt. F.	5 Sept. 94	
Karl Friedrich Brauchitzsch. F.	29 Jun. 96	
Karl Christian Fleischer. L.	29 Jul. 96	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich Gustav Berggold. F.	4 Jun. 91	
Joseph Eustachius Henry. L.	17 Jul. 91	
Christian Friedrich Spieß. L.	18 April 92	
Heinrich David Münch. L.	4 Sept. 94	
Karl August Gabriel Rouvroy. F.	29 Jul. 96	
Johann Otto Damm. F.	19 Jul. 97	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich Gottlieb Aker. F. Prltn.	7 Jun. 99	
Karl Gfrieb Maximil. Ischaschler. L.	18 Apr. 92	
Johann David Obenaus. F.	19 Apr. 92	
Friedrich August Heinze. F.	24 Jul. 94	
Friedrich Benjamin Claus. L.	4 Sept. 94	
Johann Friedrich Geise. L.	29 Jul. 96	
Johann Karl Anton Ulrich. F.	9 Nov. 96	
Johann Gottlob Friedr. Törmer. L.	19 Jul. 97	

Unterofficiers	Ernennt.	Abgang.
Friedrich Gustav Linder L.	12 May 1787	
Christian Heinrich Erhardt. L.	28 May 89	
Christian Friedrich Erhardt L.	28 May 89	
Alexander Laurentiu Puricelli. L.	21 Aug. 89	
Christian August Günther F.	12 May 90	
Johann Franz Vloedterll F.	9 Jul. 91	
Karl August Koch. F.	24 Oct. 91	
Johann Karl Judeich Heyl L.	14 May 92	
Jacob Andr. Herrmann Oberreit. L.	7 Febr. 93	
Friedrich August Haarenberg. L.	15 Apr. 93	
Ernst Ludwig Afer. F.	4 Aug. 94	
Karl August Wiedemann. F.	6 Sept. 96	
Wilhelm Ferdinand Kretschmar. F.	14 Nov. 96	
Heinrich Adolph Buschbeck. F.	1 Jan. 97	
Jacob Clemens Barend. F.	14 Aug. 97	
Karl August Lecoq F.	6 Aug. 98	
Karl Gotthelf Herrmann. L.	26 Febr. 99	
Johann Gotthold Heckel. L.	17 April 99	

Charge.	Im Nachtrage.	Patent.	Abgang.
Major.	Ferdinand Otto Mencke, Festungsingenieur auf dem Königstein.	5 Sept. 94	
	A la Suite.		
Major.	George Vogel.	4 Sept. 90	

## Ingenieursacademie.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Directeur.	Joh. Aug. Lecoq, Major.	29 Jun. 1796	
Mathema- ticus.	Karl Friedrich Schellig, Prln.	9 Nov. 96	
Deffina- teur.	Karl Siegmund Walther, Kapitän.	9 Aug. 89	
Architect.	Johann Heinrich August Töpel, Prln.	24 Jul. 94	

## A r t i l l e r i e.

**Uniform.** Das ganze Corps grüne Röcke, rothe Kragen, Rabatten, Aufschläge, Unterfutter, paille Westen und Beinkleider, schwarze Tuchgamaschen, die Pontoniers aber Stiefeln; gelbe Knöpfe; alle Officiers tragen 2 goldene Epaulets, und die Stabsofficiers Tressen auf den Westen. Die Kragen, Rabatten und Aufschläge der Unterofficiers und ihre Hüte sind, so wie auch die Hüte der Officiers, mit goldenen Tressen eingefast. Die Gemeinen haben eine gelbe Borde um den Hut. Die Unterofficiers tragen weiße Federbüsche mit schwarzer, und die Gemeinen schwarze Federbüsche mit weißer Füllung auf den Hüten. Zum täglichen Dienst tragen die Officiers grüne Fracks mit rothen Aufschlägen, und kleinen Krügen, paille Westen und goldene Epaulets.

**Standquartier.** Das Hauptzeughaus, die Artillerieschule und Hausartilleriecompagnie in Dresden. Vom Feldartilleriecorps der Stab und 2 Compagnien des 1sten Bataillons, und 3 Compagnien des 2ten Bataillons in Freyberg, 1 Compagnie vom 1sten Bataillon, 2 Compagnien vom 2ten Bataillon nebst der Pontonierscompagnie in Pirna, 2 Compagnien vom 1sten und 1 Compagnie vom 2ten Bataillon in Meissen, und 1 Compagnie vom 1sten Bataillon in Frankenberg.

**Werbedistrikt.** Artillerie und Pontoniers: die Aemter Freyberg, Dippoldiswalda, die Stadt ausgenommen, das Amt Pirna und die Stadt Meissen. Hausartilleriecompagnie: das Amt Dresden.

## H a u p t z e u g h a u s.

**Geschichte.** Im Jahr 1559. erbaute Kurfürst August das Dresdner Hauptzeughaus. Die zu demselben gehörige sogenannte Hausartilleriecompagnie, so 1622. errichtet wurde, und 1764. eingieng, ward 1778. aufs neue hergestellt. Seit 1766. ist die Artillerieschule mit dem Hauptzeughause verbunden.

**Obersthaus; und Landzeugmeister.** 1540. v. Wirant sonst Vogt genannt; starb 1555. — 1555. v. Dehne — 1561. v. Dieskau — 1563. Hauffe — 1570. Graf v. Lynar — 1575. Büchner — 1607.

August — 16  
Herr v. Sp  
1691. — Kefe  
v. Wacker  
Obma  
resignir  
1774. —  
des Oberze  
commandirenden  
des Kurfürst  
Dresdes des

Oberzeugn  
Kefel v. 2  
Schmidt — 173  
almajor Sch  
1769. Gener  
Generalma  
Generalmajor v.

1766. Oberst  
Watterfort  
1792.  
v. Blette



v. Pflugk — 1622. v. Schwalbach — 1638. Generalleutnant Monnier Herr v. Spick — 1648. v. Liebenau — 1680. v. Klengel, starb 1691. — Kessel v. Borau — 1700. Richard — 1704. Generalleutnant v. Wackerbarth, starb als Generalfeldmarschall 1734. — Generalleutnant Obmaus, starb 1735. — 1740. Generalfeldmarschall Graf Ruzowski, resignirte 1763. — Generalfeldmarschall Chevalier de Saxe, starb 1774. — Nach dessen Tode wurde das Hauptzeughaus den Befehlen des Oberzeugmeisters, und das Artilleriecorps den Befehlen des commandirenden Obersten übergeben, welche unter unmittelbaren Befehlen des Kurfürsten stehen, wiewohl letzteres auch in bestimmten Fällen den Ordres des Generalinspecteurs untergeordnet ist.

**Oberzeugmeister.** 1676. v. Drandorf — 1681. v. Buchner — 1687. Kessel v. Borau — 1691. Nestvogel — 1692. Richter — 1703. Schmidt — 1737. Klippchen — 1740. Oberster Giller — 1749. Generalmajor Schmidt; starb 1764. — 1766. Generalmajor Hausmann — 1769. Generalmajor Arnim — 1772. Oberster v. Fröden, wurde 1784. Generalmajor, und 1790. Generalleutnant, starb 1793. — 1793. Generalmajor v. Hoyer, wurde 1799. Generalleutnant.

## Artillerieschule.

### Directeurs

seit der Errichtung 1766.

1766. Oberstleutnant v. Fröden — 1796. Oberstleutnant Conway de Watterfort — 1771. Major Hoyer, 1777. Oberstleutnant, 1784. Oberster, 1792. Generalmajor; wurde 1793. Oberzeugmeister — 1793. Major v. Klette.

## E t a t.

## Hauptzeughaus.

## Beym Stabe.

- |                                     |                              |
|-------------------------------------|------------------------------|
| 1. Obersthaus- und Landzeugmeister. | 1. Artilleriesekretär.       |
| 1. Oberzeugmeister.                 | 1. Auditeur.                 |
| 1. Zeughauptmann.                   | 1. Artillerieschreiber.      |
| 1. Oberzeugschreiber.               | 3. Zeugdiener.               |
| 3. Oberzeugwärter.                  | 1. Chirurgus.                |
| 1. Adjutant.                        | 1. Artilleriegerichtswaibel. |

---

 16. Mann.

## Artillerieschule.

- |                           |                                  |
|---------------------------|----------------------------------|
| 1. Directeur.             | 1. Ingenieur und Zeichenmeister. |
| 1. Oberfeuerwerksmeister. | 1. Batteriemeister.              |
| 1. Mathematicus.          | 1. Unterfeuerwerksmeister.       |

---

 6. Mann.

## Bey der Hausartilleriecompagnie.

- |                        |                       |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Capitän.            | 1. Kanoniersergeant.  |
| 1. Stabskapitän.       | 4. Feuerwerker.       |
| 1. Premierleutnant.    | 8. Kanonierkorporals. |
| 2. Sousleutnants.      | 3. Tambours.          |
| 1. Stückjunker.        | 3. Zimmerleute.       |
| 1. Fourier.            | 30. Oberkanoniers.    |
| 1. Feldscheer.         | 83. Unterkanoniers.   |
| 1. Feuerwerkskorporal. |                       |

---

 141. Mann.

 1. Inspector  
 1. Inspector  
 1. Stückgieße  
 1. Stückverf  
 1. Pulverma  
 1. Kornknech  
 5. Pulverarbe  
 3. Kohlenkne  
 1. Kanonenbo  
 1. Kanonenbo  
 1. Mattner.  
 1. Büchsenma

 1. Geschirrsch  
 1. Schirrmeiss

 1. Profos.  
 6. Knechte.  
 7. Mann.

 1. Zeugdiener  
 1. Mann.

 1. Zeugdiener  
 4. Oberkanon  
 5. Mann.

 1. Zeugdiener  
 4. Oberkanon  
 5. Mann.

- 1. Inspector der Pulvermühle.
- 1. Inspector der Stückgießerey.
- 1. Stückgießer.
- 1. Stückverschneider.
- 1. Pulvermacher.
- 1. Kornknecht.
- 5. Pulverarbeiter.
- 3. Kohlenknechte.
- 1. Kanonenbohrwerksmüller.
- 1. Kanonenbohrwerkschlosser.
- 1. Plattner.
- 1. Büchsenmacher.

- 1. Büchsen Schäffter.
- 1. Schlossermeister.
- 1. Schwerdtfeger.
- 1. Sattlermeister.
- 1. Zimmermeister.
- 4. Zimmergesellen.
- 1. Waagnermeister.
- 1. Brückmeister.
- 1. Klemptnermeister.
- 1. Spritzenaufseher.
- 12. Schneller.
- 2. Thorwärter.

---

45. Mann.

Beym Wagenhause.

- 1. Geschirrschreiber.
- 1. Schirrmeister.

- 4. Knechte.
- 2. Wagenbauer.

---

8. Mann.

Bey den Festungsbaugefangenen.

- 1. Profos.
  - 6. Knechte.
- 
7. Mann.

Bey der Bergfestung Königstein.

- 1. Zeugdiener.
- 
1. Mann.

Beym Torgauer Pulvermagazin.

- 1. Zeugdiener.
  - 4. Oberkanoniers.
- 
5. Mann.

Beym Wittenberger Pulvermagazin.

- 1. Zeugdiener.
  - 4. Oberkanoniers.
- 
5. Mann.

Summe 234 Mann.

## Hauptzeughaus.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Obersthaus- und Land- zeugmeister.			
Oberzeug- meister.	Joh. Gottfried v. Hoyer, Oberzeugmeister. Generalleutnant.	27 Nov. 1793 8 May 99	
Zeughaupt- mann.	Heinr. Edw. Dietrich, Rpt. Zeughauptmann.	9 Jan. 82 22 Jan. 96	
Oberzeug- wärter.	Chstn Gottfr. Lesch, Rpt. Moritz Fried. Engel, Rpt. Fr. Amand. Förstel, Prltn.	19 März 82 12 Mrz. 1800 21 Nov. 1792	
Adjutant.	Karl Gfr. v. Hoyer, Prltn.	20 Jan. 96	
		angestellt.	
Oberaudis- teur.	Joh. Gotthold Lebrecht Lebenstreit.	10 Febr. 83	

Charge.  
Kapitän.Stabskapi-  
tän.Premier-  
leutnant.Sousleut-  
nant.Stückjun-  
ger.

## Hausartilleriecompagnie.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kapitän.	Joh. Gottfried v. Hoyer, Oberzeugmeister. Generalleutnant.	27 Nov. 1793 8 May 99	
Stabskapi: tän.	Friedr. Christn Marbach.	29 Dec. 87	
Premier- leutnant.	Christian Gottfried Lesch, Kpt. u. Oberzeugwärter.	19 März 82	
Sousleut: nants.	Moritz Friedrich Engel, Kpt. u. Oberzeugwärter.	12 März. 1800	
	Friedr. Amandus Förstel, Prft. u. Oberzeugwärter.	21 Nov. 1792	
Stückjun: fer.	Joh. Christian Friedrich Goldammer.	16 Jun. 95	

## Artillerieschule.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Directeur.	August Friedr. v. Klette, Major, Directeur,	I Nov. 1791 II Dec. 93	
Ingenieur, und Zeichen- meister.	Isaak Heinrich Malherbe, Premierleutnant.	7 Nov. 90	
Batterie- meister.	Friedrich Wilhelm Raabe, Prln. M.	25 Oct. 94	
Oberfeuer- werksmstr.	Karl Gottlob Ludwig Schäffer, Prln.	13 Jun. 95	
Mathema- ticus.	Heinrich Christian Ruth Steiner, Sltm.	22 Oct. 91	
Unterfeuer- werksmstr.	Johann George Pietzsch.		

Die alten  
malignen  
der Artillerie  
mit, deren  
1698 d  
aber erst  
das Artill  
Es wurde 175  
Mannschaft de  
die Feldzue de  
der Französisch  
millions Artiller  
gest. Aus d  
der Compagnie  
Lehrer der zur  
die Bombardie  
Chefs.  
Staupitz —  
ant v. Döla  
Borau —  
utnant und  
Obmaus, 1734  
— 1740. Gene  
marschall Chev  
Comman  
Oberhauptman  
— 1691. Ober

## Feldartilleriecorps.

Die alten Kurfürsten zu Sachsen unterhielten zur Bedienung ihres in damaligen Zeiten beträchtlichen Geschüzes eine Anzahl Büchsenmeister, oder Artilleristen. Im Jahr 1620. wurde hieraus eine Compagnie formirt, deren Bestand steigend und fallend war. König August der 2te setzte 1698 die Artillerie auf ein Bataillon in 4 Compagnien, ertheilte ihr aber erst 1730. eine Uniform. Es ist fast unnöthig, anzumerken, daß das Artilleriecorps allen Feldzügen der Sachsen beygewohnt hat. Es wurde 1756. unter die Preussische Artillerie vertheilt. Die mehreste Mannschaft desselben sammelte sich aber wieder in Ungarn, und that alle Feldzüge des siebenjährigen Krieges mit der Sächsischen Infanterie bey der Französischen Armee. Im Jahr 1763. wurde das Corps auf 2 Bataillons Artillerie, 1 Bataillon Füseliers, und 1 Bombardiercompagnie gesetzt. Aus diesem wurden 1766. zwey Bataillons mit Beybehaltung der Compagnienanzahl formirt, die Officiers der Bombardiers aber als Lehrer der zur nämlichen Zeit errichteten Artillerieschule angestellt, und die Bombardiers ins Corps vertheilt.

**Chefs.** 1620. Oberster v. Schwalbach — 1635. Oberstleutnant v. Staupitz — 1635. Oberstleutnant v. Liebenau — 1648. Oberstleutnant v. Dölau — 1676. Oberster v. Klengel — 1691. Oberster Kessel v. Borau — 1701. Generalmajor Graf Wackerbarth, 1704. Generalleutnant und Obersthaus- und Landzeugmeister — 1734. Generalmajor Obmaus, 1734. Generalleutnant und Obersthaus- und Landzeugmeister — 1740. Generalfeldmarschall Graf Kutowski — 1763. Generalfeldmarschall Chevalier de Saxe, starb 1774.

**Commandeurs.** 1665. Oberstleutnant v. Klengel — 1682. Oberhauptmann Kessel v. Borau — 1689. Oberhauptmann Puttinger — 1691. Oberhauptmann v. Klengel — 1692. Oberhauptmann Ziegler

v. Klipphausen — 1700. Oberster Richard — 1711. Oberster Obmaus, 1716. Generalmajor — 1717. Oberster v. Schmettau — 1735. Oberster v. Wilster, 1742. Generalmajor, 1747. Generalleutnant — 1748. Oberster Siller — 1749. Oberster Hausmann — 1763. Generalmajor Schmidt, starb 1764. — 1766. Oberster v. Arnim — 1769. Oberster Siller, 1784. Generalmajor, 1790. Generalleutnant, 1799. General.

### Pontonierscompagnie.

Errichtet zu Anfange dieses Jahrhunderts vom König August dem 2ten, und in allen Feldzügen gebraucht, bey Pirna 1756. gefangen und vertheilt. Die Revertenten, und ein in Warschau stehendes Kommando Pontoniers wurden aber wieder gesammelt, vereinigt, und thaten alle Feldzüge des siebenjährigen Krieges theils bey der kaiserlichen, theils bey der Reichsarmee.

Kapitän. v. Saugwitz, — 1734. Giulio Pontini de la Pappette, starb als Oberstleutnant 1758. — 1760. Hoyer, wurde 1780. Major, starb 1787. — 1787. Kapitän Marbach.

1. Chef.  
1. Oberster.  
1. Oberstleutnant.  
2. Majors.  
1. Artilleriequartiermeister.  
1. Adjutanten.

Ben

1. Kapitän.  
1. Stabskapitän.  
1. Premierleutnant.  
1. Sousltän. i.  
1. Stückjunkfer.  
1. Fouriers.  
1. Feldscheerz.  
1. Feuerwerksk.

Ben

1. Kapitän.  
1. Premierleutnant.  
1. Sousleutnant.  
1. Brückschreiber.



## E t a t

## Beym Stabe.

1. Chef.	1. Auditeur.
1. Oberster.	1. Oberfeldscheer.
1. Oberstleutnant.	1. Stabsfourier.
2. Majors.	1. Stabsfeldscheer.
1. Artilleriequartiermeister.	1. Profos.
2. Adjutanten.	1. Knecht.
	<hr/>
	14. Mann.

## Bey 12 Artilleriecompagnien.

8. Kapitän.	12. Kanoniersergeanten.
4. Stabskapitän.	48. Feuerwerker.
12. Premierleutnants.	120. Kanonierkorporals.
25. Sousltns. incl. 1. aggr. Prltn.	24. Tambours.
12. Stückjunker.	36. Zimmerleute.
12. Fouriers.	12. Mineurs.
12. Feldscheers.	276. Oberkanoniers.
12. Feuerwerkskorporals.	1260. Unterkanoniers.
	<hr/>
	1885. Mann.

## Bey der Pontonierscompagnie.

1. Kapitän.	2. Sergeanten.
1. Premierleutnant.	1. Feldscheer.
1. Sousleutnant.	2. Korporals.
1. Brückschreiber.	48. Pontoniers.
	<hr/>
	57. Mann.

Summa 1956 Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Datent.	Abgang.
Chef.			
Oberster.	Joh. Frdr. Freyh. v. Hiller, Oberster des Corps, General.	25 May 1769 5 May 99	
Oberst- leutnant.	K. Fr. Witzler, Oberster.	17 Aug. 92	
Majors.	Joh. Moriz Chstn v. Roth, Oberstlt. mit Comp. Aug. Heinrich Zeitmann, mit Comp. Jul. Karl Birnbaum, mit Comp. aggr.	2 Nov. 91 18 May 96 19 May 96	
Artillerie- quartier- meister.	Joh. Glob Lippold, Stlt.	28 Dec. 96	
Adjutanten.	Karl Aug. Kirsten, Prlt. Benjamin August Simon Semder, Prlt.	9 Febr. 88 7 März 89	
Auditeur.	Karl Chstn Aug. Pietzsch.	29 Nov. 97	
Oberfeld- scheer.	Christian Samuel Ernst Scheibner.	28 Jun. 97.	

angestellt.

Ka  
 Waldemar Be  
 Carl Siegm  
 Johann Georg  
 Friedrich Wilh  
 Johann Friedr  
 Günther v. B  
 Friedrich Wilh  
 Johann Christ  
 Joh. Anton Fr  
 Friedrich Wilh  
 Friedrich Chri  
 Premie  
 Friedrich Augu  
 Carl August B  
 Christoph Gott  
 Aug. August C  
 Christian Gott  
 George Friedr  
 Johann Augu  
 Friedrich Frey  
 Christian Gott  
 Christian Frie  
 Christian Frie  
 Christian Wilh  
 Johann Fried

Kapitän.	Patent.	Abgang.
Woldemar Berger.	4 Jun. 1766	
Karl Siegmund Coupilio.	20 Nov. 77	
Johann George Karl Rouvroy.	4 Jan. 81	
Friedrich Wilhelm Raabe.	12 Febr. 81	
Johann Friedr. Christian v. Langen.	13 Febr. 81	
Günther v. Büchau.	10 Apr. 82	
Friedrich Wilhelm Barth.	30 Sept. 84	
Johann Christian Piersch, Stf.	9 Febr. 88	
Joh. Anton Friedr. Birnbaum, Stf.	29 Nov. 88	
Friedrich Wilhelm Martini, Stf.	7 Nov. 90	
Friedrich Christian Hausmann, Stf.	25 Oct. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich August Tüllmann.	11 Febr. 87	
Karl August Kirsten, Adjutant.	9 Febr. 88	
Christoph Gottlob Eckhardt.	10 Jan. 89	
Benj. August Simon Semder, Adjut.	7 März 89	
Christian Gottfr. Ludw. Sigismund.	6 Nov. 90	
George Friedrich Bonniot.	8 Dec. 90	
Johann August Hausmann.	5 Febr. 94	
Friedrich Frenh. v. Stöcken.	1 Oct. 94	
Christian Gottlob August Schäffer.	21 Nov. 94	
Christian Friedrich Ernst.	12 Jun. 95	
Christian Friedrich Moriz v. Rotsch.	21 Sept. 97	
Christian Wilhelm August v. Wolff.	28 Febr. 98	
Johann Friedrich Nerger.	28 Nov. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Rudolph Friedrich Herrmann, aggr.	25 Dec. 1799	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Johann Gottfried v. Hoyer.	29 Dec. 87	
Peter Heinrich Coudray.	10 Jan. 89	
Ernst Philipp Karl David Bonniot.	7 März 89	
Karl Heinrich Gotthelf Juhr.	5 Jun. 90	
George Friedrich v. Großmann.	6 Nov. 90	
Johann Heinrich Nuenmüller	8 Dec. 90	
Johann August Benjamin Weiser.	6 Jun. 93	
Friedrich Gustav Schilling.	5 Febr. 94	
Karl Adolph Hering.	26 Febr. 94	
Karl Friedrich Rehfeld.	27 Febr. 94	
Gustav Gottfried v. Hoyer.	1 Oct. 94	
Karl Friedrich Junghanns.	25 Oct. 94	
Heinr. Gotthold Siegfried Langbein.	20 Nov. 94	
Heinr. Gottfried Joseph Schmieder.	21 Nov. 94	
Heinrich August v. Roth.	12 Jun. 95	
Karl Friedrich Frh. v. Hiller.	13 Jun. 95	
Karl Chstph. Aug. Woldemar Gau.	14 Jun. 95	
Friedrich Gustav Rouvroy.	21 Febr. 96	
Ignatius Boudet.	17 May 97	
Heinrich Benjamin v. Großmann.	28 Febr. 98	
Gustav Ludwig Ferdinand Raabe.	11 Jul. 98	
Joh. Paul Friedrich Tzschöckel.	29 Nov. 98	
Joh. Leop. Rudolph Imm. v. Brause.	14 Jun. 99	

Sou  
George Wilh

St

Karl Moritz

Karl Gottlieb

Johann Chris

Joseph Kühn

Karl Heinrich

Friedrich Aug

Gotthelf Ema

Friedrich v. S

Gottfried Wil

Karl Anton L

Karl Friedrich

Benjamin Si

Christian Hein

Johann Fried

August Friedr

Charge. |

Premier ltn.

Premie ltn.

Sousltn.

	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
799	George Wilhelm Theodor Rouvroy.	25 Oct. 1799	

	Stückjunker.	Patent.	Abgang.
	Karl Moritz Birnbaum.	2 Oct. 94	
	Karl Gottlieb Kühnel.	12 Jun. 95	
	Johann Christian August Essenius.	13 Jun. 95	
87	Joseph Kühnel.	14 Jan. 95	
89	Karl Heinrich Rouvroy.	15 Jun. 95	
89	Friedrich August Bose.	9 Apr. 96	
90	Gotthelf Emanuel Lebrecht Sonntag.	17 May 97	
90	Friedrich v. Zanthier.	18 May 97	
90	Gottfried Wilhelm Leonhardi.	19 May 97	
93	Karl Anton Ludwig Dietrich.	20 Sept. 97	
94	Karl Friedrich August Zandt.	11 Jul. 98	
94	Benjamin Silber.	12 Jul. 98	
94	Christian Heinrich Lesch, aggr.	13 Jul. 98	
94	Johann Friedrich Knauth, aggr.	14 Jul. 98	
94	August Friedrich Blasemann, aggr.	15 Jul. 98	
94			
94			
95			
95			
95			
96			
97			

	Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
98	Premierltm.	Isaac Heint. Malherbe.	7 Nov. 90	
98	Premierltm.	Friedrich Wilh. Rasbe. M.	25 Oct. 94	
99	Sousltm.	Heint. Chstn Guthsteiner.	22 Oct. 91	

## Rangliste der Officiers.

Charge	Namen.	Patent.	Abgang.
Kapitán.	Johann August Marbach.	26 Jun. 1786	
Premier: Leutnant.	Johann Gottfried Hoyer	25 Oct. 88	
Sousleut: nant.	Friedrich Wilh. Wirthgen.	25 Oct. 88	

## Leibgrenadiersgarde.

**Uniform.** Rothe Röcke, gelbe Kragen, Rabatten, Aufschläge, Unterfutter und Westen, weiße Knöpfe, weiße Beinkleider; an Galla- und Revütagen weiße Samaschen, zum täglichen Dienst schwarze Tuchaamaschen. Das ganze Regiment trägt Epaulets, die Officiers 2 silberne, die Sergeanten 2, die Korporals 1, roth und silber, und die Grenadiers 2 von weißen Borden. Die Gallauniform der Officiers ist mit einer silbernen Einfassung auf Kragen, Rabatten und Aufschlägen und mit Schleifen darauf, wie auch auf den Taschen, gestickt. Die Westen der Stabsofficiers sind ebenfalls gestickt. Zum Exerciren und übrigen Wachtsdienst tragen die Officiers rothe Röcke mit gelben stehenden Kragen, gelben Aufschlag, Westen und Unterfutter, nebst zwen silbernen Epaulets, statt der voriaen Exercierfracks und Interimsuniform. Das ganze Regiment trägt Bärmützen. Die Officiers haben emallirte und vergoldete Schilder darauf, und silberne Schnüre und Quasten. Die Unterofficiers und Grenadiers gelbe Schilder und wollne weiße Schnüre und

Quasten.  
den und fi  
weihen wei  
führen Sti

Stand

Werbe  
sibe Anthe  
herrschaften  
schaft Harter  
wehende Ma

Geschic  
de vom Kön  
bei 1te Bate  
die Feldzüge  
des Regiment  
Königliche  
men Leibgre  
lage in Böh  
Nach der Sc  
genannte H  
der 1741. di  
tion errichte  
1756. nach  
Preussische  
Preußen den  
sch aber die  
se bey der  
Frieden würd  
nebt den a  
das Regiment  
1764. auf 2

Chefs.  
Major Graf  
Graf Frieze,  
resignirte 17  
General der

Quasten. Außer dem Dienste tragen die Officiers Hüte mit weißen Federn und silbernen Tressen, die Unterofficiers silberne Tressen, die Gemeinen weiße Bogenborden um die Hüte. Officiers und Unterofficiers führen Flinten und Patronentaschen.

Standquartier. Dresden.

Werbedistrikt. Die Stadt und das Amt Dresden. Der Sächsische Antheil der Grafschaft Henneberg. Die Gräflich Schönburgschen Herrschaften Glaucha, Waldenburg, Lichtenstein. Die niedere Grafschaft Hartenstein und Stein. Außerdem kann diese Garde alle 75 Zoll messende Mannschaften im Kurfürstenthum anwerben.

Geschichte. Errichtet 1729. unter dem Namen Grenadiersgarde vom König August dem 2ten, durch Abgang von allen Regimentern, das 1te Bataillon in Polen, das 2te in Meissen. Ein Bataillon that die Feldzüge von 1733. bis 1735. in Polen. Von 1737. bis 1740. war dieß Regiment mit dem Regiment Graf Brühl, unter der Benennung Königliche Leibgarde zu Fuß, vereinigt, und führt seit 1743. den Namen Leibgrenadiersgarde. 1741. 1742. that ein Bataillon die Feldzüge in Böhmen, und das ganze Regiment die Campagne von 1745. Nach der Schlacht bey Kesselsdorff wurde den 1sten Januar 1746. die sogenannte Hubertsburger Grenadierscompagnie, und den 31sten Decem-ber 1741. die 1718. von dem Grafen Promnitz zu Sorau auf Capitulation errichtete Freycompagnie Grenadiers dieser Garde einverleibt. 1756. nach Gefangennehmung der Armee wurde sie gänzlich unter die Preussische Infanterie vertheilt, weil die Grenadiers dem König von Preußen den Eid der Treue nicht ablegen wollten. 1757. sammelten sich aber die Revertenten derselben in Ungarn, und thaten alle Feldzüge bey der Französischen Armee bis 1763. Nach dem Hubertsburger Frieden wurde aus ihnen und einem in Warschau errichteten Bataillon nebst den auf der Festung Königstein zurückgebliebenen Mannschaften das Regiment wieder in 3 Bataillons zu 14 Compagnien formirt, und 1764. auf 2 Bataillons in 10 Compagnien gesetzt.

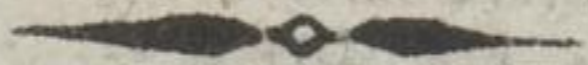
Chefs. 1729. Generalmajor Graf Kutowski — 1735. Generalmajor Graf Sulkowski, dimittirt 1738. — General der Infanterie Graf Friese, starb 1739. — 1740. Generalfeldmarschall Graf Kutowski, resignirte 1763. — Generalmajor Graf v. Brühl, dankte ab 1765. — General der Infanterie Fürst Lubomirski, starb 1772.

Commandeurs. 1735. Oberster v. Frankenberg, erhielt ein eigenes Regiment 1741. — Generalmajor Michael v. Pirch, wurde Commandant der Festung Königstein 1753. — Generalmajor Graf zu Solms, resignirte als Generalleutnant 1763. — Oberster Graf v. Brühl, wurde Chef im nämlichen Jahre — 1764. Oberster v. Römer, starb 1767. — Generalmajor v. Carlsburg, erhielt 1775. ein eigenes Regiment — Oberster v. Gondé, starb 1782. — Oberster Graf d'Alton, dankte 1786. ab — 1786. Oberster v. Selgenhauer, wurde 1788. Generalmajor, und 1789. Präsident des Geheimkriegsrathskollegiums — 1789. Oberster v. Rechten, wurde 1794. Generalmajor, 1799. Generalleutnant.

## E t a t.

Beym Stabe.	Bey 10 Compagnien.
1. Chef.	5. Kapitän.
1. Oberster.	5. Stabskapitän.
1. Oberstleutnant.	10. Premierleutnants.
2. Majors.	10. Sousleutnants.
1. Oberquartiermeister.	30. Sergeanten.
2. Adjutanten.	10. Fouriers.
1. Auditeur.	10. Feldscheers.
1. Regimentskapellan.	60. Korporals.
1. Oberfeldscheer.	20. Tambours.
2. Fahnjunker.	10. Zimmerleute.
8. Hautboisten.	700. Grenadiers.
1. Regimentstambour.	870. Mann.
18. Pfeifer.	
1. Profos.	
1. Knecht.	
42. Mann.	

Summa 912 Mann.



Charac.  
 Chef.  
 Oberster.  
 Oberstleutnant.  
 Majors.  
 Oberquartiermeister.  
 Adjutanten.  
 Auditeur.  
 Oberfeldscheer.



## Rangliste der Officiers.

Charac.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.			
Oberster.	George v. Rechten, Generalleutnant.	9 May 1799	
Oberstleutnant.	Heinr. v. Cerrini, Oberster.	21 Fbr. 1800	
Majors.	Friedr. Ernst v. Dreßler u. Scharfenstein, mit Comp. Oberstleutnant.	6 Spt. 1799	
	Adolph Julius v. Dablskierna, mit Comp.	27 Febr. 99	
	Carl Ludwig Julius Vieth v. Golsenau, mit Comp. aggr.	20 Sept. 99	
Oberquartiermeister.	Heinr. Ludw. Verlohren, Sousleutnant.	5 Dec. 92	
Adjutanten.	Karl Aug. v. Bose, Prltn.	30 Aug. 89	
	Ge. Karl v. Bose, Prltn.	24 Febr. 90	
Auditeur.	Samuel Gottfr. Mosig.	18 Sept. 77	
Oberfeldscheer.	Karl August Kublack.	28 Jan. 96	

angestellt.

Kapitän s.	Patent.	Abgang.
Joh. Ernst Otto v. Böltzig, Stabskapitän der Leibcompagnie.	28 Oct. 1781	
Joseph Romanus v. Kostoeki.	22 März 85	
Joh. Rud. v. Dallwitz, 1ste Flügele.	6 Sept. 85	
Joh. Ernst v. Brunnow, 2te Flügele.	25 Oct. 87	
Heinrich Ernst Aug. v. Warnsdorff.	26 Oct. 87	
Eug. Glob Treutsch v. Buttlar, Stf.	2 April 96	
Anton Friedrich v. Römer, Stf.	18 Nov. 97	
Karl F. Gotthardt v. Warnsdorff, Stf.	20 Nov. 98	
Friedrich Erasmus v. Brand, Stf.	27 Febr. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Ernst Friedrich Aug. v. Kiesenwetter.	30 Aug. 86	
Karl August v. Bose, Adjutant.	30 Aug. 89	
George Karl v. Bose, Adjutant.	24 Febr. 90	
Karl Friedrich v. Tucher.	27 Jan. 91	
Friedrich Anton Kaver v. Reitzenstein.	10 Apr. 93	
Franz Victor v. Linsingen.	26 Febr. 94	
George v. Löben.	30 Apr. 94	
Jacob Johann v. Long.	2 Apr. 96	
Ernst Adolph v. Metzradt.	20 Apr. 97	
Friedrich Ludwig v. Vieth.	18 Nov. 97	
Karl Moritz v. Plötz.	10 Nov. 98	
Johann Justus v. Vieth.	27 Febr. 99	

S  
 Adolph Kar  
 Karl Fried  
 Heinrich Fr  
 Emil Adolp  
 Heinrich G  
 Karl August  
 August Frie  
 Gustav Frie  
 Wolf Fried  
 Karl Friedr  
 Aug. Ludw.  
 Johann v.  
 Caspar Hein  
 Moritz Heim  
 Benjam. Lud  
 George Ant  
 Karl August  
 Joh. Ludw.  
 Ewald Chst  
 Gerard M  
 rongen

Charge. |  
 Premierl. |  
 Souslt. |





## I.) Kurfürst.

**Uniform.** Alle Feldinfanterieregimenter tragen Röcke, Westen und Beinkleider von weißem Tuche, und die Röcke sind weiß gefüttert, schwarze Tuchgamaschen mit gelben Knöpfen. Zwen Regimenter haben allezeit Kragen, Rabatten und Aufschläge von einer Farbe, und unterscheiden sich bloß durch gelbe oder weiße Knöpfe. Die Hüte der Officiers und Unterofficiers sind nach den Knöpfen der Uniform entweder mit goldenen oder silbernen Tressen eingefast, die Hüte der Gemeinen aber durchgehends mit einer schmalen weißen Borde besetzt, und auf demselben ist ein weißer Büschel, gefüllt mit der Farbe der Dublure des Regiments. Alle Officiers haben schwarze, Unterofficiers und Gemeine rothe Halsbinden. Die Grenadiers tragen Bärmützen. Die Schnüre und Quasten der Officiers sind, wie die Huttressen, von Gold oder Silber, und 2 Epaulets unterscheiden sie von den Officiers der Musketiers. Die Mützen der Unterofficiers und Gemeinen haben durchgehends weiße Schnüre und Quasten mit Füllung nach der Farbe der Regimentsdublure. Alle Officiers tragen zum täglichen Dienst grauweißliche Kracks mit Kragen und Aufschlägen nach der Farbe der Dublure. Von der ganzen Infanterie führen die Grenadierofficiers und Unterofficiers Flinten, die Musketierofficiers bloß Degen, die Unterofficiers aber Kurzgewehr und Pistolen. Sämtliche Unterofficiers und Gemeinen der Grenadierscompagnien tragen krumme Säbel, die Musketierunterofficiers und Musketiers aber gerade Pallasche.

Dies Regiment hat krapprothe Kragen, Rabatten und Aufschläge mit gelben Knöpfen.

**Standquartier.** Der Stab und das 1ste Bataillon in Zeitz, das 2te in Weisensfels, und die 2 Grenadierscompagnien in Borna.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Zeitz nebst den Probstendorfschaften; Weisensfels, Lautenburg, Borna, Pegau; die gräf. Schönburgischen Aemter Penig, Rochsburg, Remisen und Wechselburg. Hiervon sind ausgenommen die Orte Frohburg, Greiffenhann, Eschefeld, Röda, Löb- städt, Görnitz, Borgisdorf, Hartmannsdorf, Rötchen, Deuzen, Großdö- sen, Großhermsdorf und die Stadt Pegau.

**Geschichte.** Errichtung unbekannt. Im Jahr 1670. hieß es Leibregiment, und wurde 1685. mit 4 Compagnien des Niederlausitzischen Bataillons Pflugk vermehrt. 1692. führte es den Namen Leibgarde zu Fuß, wurde mit 7 Compagnien vom Schwarzwalde zurückgekommener Truppen, und 1693. durch 5 Compagnien der Dresdner Garnison verstärkt. 1696. ward es, unter der Benennung Garde zu Fuß, durch ein Bataillon Birkholz vermehrt, erhielt, sechs Bataillons stark, 1697. den Namen Sächsische Garde, und im May des nämlichen Jahres wurde es Sächsische Leibgarde benennt. 1699. hieß es aufs neue Sächsische Garde, und war 2 Bataillons stark, 1701. Deutsche Garde, 1702. nach Einverleibung der Polnischen Garde, Leibgarde zu Fuß, 1703. bloß Garde, und wurde durch ein Bataillon des Regiments Thieblau vermehrt. 1704. nannte man es wieder Deutsche Garde, 1705. kam das Grenadierbataillon Niehmitz dazu; 1706. bestand es, unter dem Namen Gardes, aus 2 vereinigten Regimentern, und 1707. aus 2 Bataillons, Garderegiment benennt. Endlich erhielt es im Jahr 1712. den Namen erste Garde, welchen es 1748. mit dem Namen Garde zu Fuß verwechselte, und im nämlichen Jahre wurde es durch 4 Compagnien des reduzirten Regiments Allnbeck vermehrt, nach der Reduction 1749. aber auf 12 Compagnien gesetzt. Seit 1764. wird es Kurfürst benennt. Dieses Regiment hat folgenden Feldzügen benge- wohnt. Von 1673. bis 1678. denen am Rhein und der Mosel, 1683. war es bey dem Entsatze von Wien, und 1686. bey der Belagerung von Ofen, von 1688. bis 1694. am Rhein, von 1695. bis 1697. in Ungarn, von 1700 bis 1706. in Liefland und Polen. Es focht von 1708. bis 1712. in Flandern, 1715. in Pommern, und wohnte von 1717. bis zum Passarowitzer Frieden den Feldzügen wider die Türken bey. 1733. marschirte es nach Polen, 1735. an Rhein, that die Feldzüge von 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren, Schlesien und Sachsen, und erhielt, wegen seines Wohlverhaltens in der Strieqaauer Schlacht, die Erlaubniß, den Grenadiermarsch zu schlagen. Nach Gefangennehmung der Armee bey Pirna wurde dieß Regiment dem Königl. Preussischen Generalmajor von Blankensee ertheilt, aber in Ungarn 1757. wieder, ein Bataillon stark, durch Revertenten formirt. Es that hierauf alle Feldzüge bis zum Hubertsburger Frieden, wurde 1763. auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt, und im Jahr 1778, als das Regiment in der Garnison zu Dresden stand, ward ein Bataillon desselben zur Deckung des Erzgebirgischen und Voigtländischen Kreises gebraucht; die beiden Grenadiercompagnien wohnten dem Feldzuge von 1778. und 1779. in Böhmen und Sachsen bey; und 1793. machte das 1ste Bataillon Musketiers mit 2 Grenadiercompagnien, 1796. aber das 2te Bataillon Musketiers die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

Chef. F

Comman

Lindau —

— 1685.

Schöning,

Graf Kr

nant v. Bi

er ihm die

— 1701. Gene

feld — 170

General v. Sch

v. Wilke

Graf Sch

Rigner, wa

Oberster v. We

— Ober

Oberster

charakter

Oberster v.

v. Brühl

v. Stamm

— 1795.

Diela.

## Chef. Der Kurfürst.

Commandeurs. 1670. Oberster Ruffer — 1679. Oberster Brand v. Lindau — 1681. Oberster v. Rommel — 1682. Oberster v. Schönfeld — 1685. Oberster v. Schmeiß — 1691. Generalfeldmarschall v. Schöning, und unter ihm der Oberste Bornstedt — 1693. Generalmajor Graf Kriese — 1694. Generalmajor Brause — 1696. Generalleutnant v. Birkholz — 1697. Generalleutnant Graf Zinzendorf, und unter ihm die Obersten Wustromirskj v. Rokittnit, Brause und Drost — 1701. General v. Birkholz, und unter ihm der Oberste Baron Desgenfeld — 1702. General v. Röbel — 1703. General Bose — 1705. General v. Schulenburg, dankte ab in Brabant 1711. — Generalleutnant v. Wilke — 1712. Oberster v. Stoientin, starb 1718. — Oberster, Graf Schmettau, gieng in Kaiserliche Dienste 1719. — Oberster v. Figner, ward Kommandant von Neustadt bey Dresden 1728. — Oberster v. Weissenbach, blieb als Generalmajor im Sturm vor Prag 1740. — Oberster v. Stutterheim — 1745. Oberster v. Crousaz — 1757. Oberster v. Götz — 1764. Oberster v. Pirch, kam mit Generalmajorscharakter in Pension 1778. — Oberster v. Gersdorff, starb 1778. — Oberster v. Hartizsch, erhielt 1788. als Generalmajor das Regiment Graf v. Brühl — 1788. Oberster de Leger, starb 1791. — 1791. Oberster v. Stammer, wurde 1794. Generalmajor, kam 1794. in Pension — 1794. Oberster v. Low, wurde 1795. Generalmajor und Generalinspekteur — 1795. Oberster v. Stieglitz; starb 1796. — 1796. Oberster v. Biela.



## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. der Kurfürst.		
Oberster.	Heinrich Anton v. Biela.	19 Jul. 1794	
Oberst: leutnant.	Friedr. Gottlieb Donat.	16 Aug. 97	
Majors.	Ernst August v. Löben.	7 Jan. 95	
	Jul. Heinr. a. d. Winkel.	16 Sept. 96	
Regiments: quartmstr.	Gotthelf Heinr. Riemann, Premierleutnant.	3 Sept. 95	
Adjutanten.	Karl Heinr. Aug. v. Boblick, Premierltn.	15 Dec. 89	
	Karl Aug. Wilh. v. Hacke, Premierltn.	22 Jan. 94	
Auditeur.	Karl Gottfr. Petermann.	27 May 89	
Regiments: feldscheer.	Gottlieb Heinrich Guntz.	21 Febr. 99	

angestellt.

Wolfgang v.  
Waceblau  
Dietr. Reinb.  
Joh. Christof.  
der Leib.  
Christian Fri.  
August Friedr.  
Friedrich Go.  
Heinrich Wilh.  
Karl Traug.  
Karl Franz t.

Prem

Karl Heinr.  
Karl Heinrich  
Johanna Rud.  
Karl August  
Karl Ludw.  
Karl  
Johann Ludr.  
Friedrich Au.  
Friedrich Rud.  
Karl Egge.  
Joh. Friedr.  
Moriz Wilh.



Kapitans.	Patent.	Abgang.
Wolfgang v. Luttitz	29 Mrz. 1788	
Wenceslaus v. Ziski, Graf.	29 Dec. 90	
Dietr. Reinhard v. Burgsdorff, Graf.	22 Jan. 94	
Joh. Christoph v. Lichtenhayn, Stf. der Leibcompagnie.	4 Sept. 94	
Christian Friedr. Glob v. Scheubner.	7 Jan. 95	
August Friedrich v. Bölzig.	25 Febr. 95	
Friedrich Gottlob v. Steindel.	3 Sept. 95	
Heinrich Wilhelm v. Zeschau.	4 Sept. 95	
Karl Traug. Edler v. d. Planitz, Stf.	16 Febr. 96	
Karl Franz v. Belau, Stf.	16 Sept. 96	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Heint. Aug. v. Boblick, Adjut.	15 Dec. 89	
Karl Heinrich v. Holleufer.	29 Dec. 90	
Johann Rudolph v. Neitschütz.	8 Sept. 93	
Karl August Wilh. v. Sacke, Adjut.	22 Jan. 94	
Kaver Ludwig v. Strauwitz.	22 Aug. 94	
Hanns Karl v. Schütz.	5 Sept. 94	
Johann Ludwig v. Schlegel.	7 Jan. 95	
Friedrich August Wilhelm v. Brause.	25 Febr. 95	
Friedrich Rudolph August v. Glaffey.	4 Sept. 95	
Hanns Eggert Bollrath v. d. Lübe.	16 Febr. 96	
Joh. Friedr. Wilhelm Frh. v. Brand.	17 Febr. 96	
Moritz Wilhelm v. Wolframsdorff.	18 Sept. 96	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich Wilhelm v. Bernewitz.	22 Jan. 1794	
Karl Adolph v. Erdmannsdorff.	23 Jan. 94	
August Gottlieb Christian v. Krafft.	21 Aug. 94	
Ludwig Wilhelm Frh. v. Eychelberg.	23 Aug. 94	
Hs. Aug. Traug. Lebr. Bauer v. Bauern	7 Jan. 95	
Hanns Ferdinand v. Wolfersdorff.	25 Febr. 95	
Friedrich August Bevilacqua.	3 Sept. 95	
Heinrich August v. Egidy.	4 Sept. 95	
Günther v. Büнау.	16 Febr. 96	
Peter Levin v. Lindeman.	17 Sept. 96	
Karl Christian Wilh. v. Wutginau.	9 Sept. 97	
Fr. Heinr. Edw. Ferd. v. Freisleben.	10 Sept. 97	
<hr/>		
Sährichs.	Patent.	Abgang.
Karl Wilhelm v. Kommerstädt.	7 Jan. 95	
Hanns Christoph Ludwig v. Fuchs.	25 Febr. 95	
Adolph Heinrich v. Gersdorff.	3 Sept. 95	
Karl Gottlob v. Neitschütz.	4 Sept. 95	
Heinrich v. Büнау.	16 Febr. 96	
Friedr. Ferdin. Ant. v. Brandenstein.	17 Febr. 96	
Karl Friedrich Gustav v. Langenau.	14 Sept. 96	
Rudolph Friedr. Wilhelm v. Haupt.	11 Dec. 99	
Carl August v. Neitschütz, aggr.	12 Dec. 99	

2  
 form. Dun  
 Brandquartie  
 vom 2ten 3  
 und die 2  
 Werbedistrik  
 Stolzen, La  
 schait Dobrilug  
 hiervon sind  
 Großhiemia,  
 Städte Nadeber  
 Geschichte.  
 im 1709. als e  
 1711. n  
 des spanischen  
 und Pommer  
 in Ungarn v  
 in Böhmen,  
 Spanien des ei  
 und 1749.  
 der Armee,  
 Mannlein. 17  
 und that  
 auf 3 Bat  
 und 10 Com  
 Erbfolgsstrie  
 1794. die  
 Musketers die  
 Chefs. 1702  
 endorf - 17  
 Bielke 1719

## 2.) Prinz Anton.

**Uniform.** Dunkelblaue Kragen, Rabatten, Aufschläge und weiße Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und das 1ste Bataillon in Großenhayn, vom 2ten 3 Compagnien in Kirchhayn, 1 Compagnie in Dobrilugk, und die 2 Grenadiercompagnien in Camenz.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Liebenwerda, Großenhayn, Radeberg, Stolpen, Lausitz, Senftenberg, Mühlberg, Finsterwalde, die Herrschaft Dobrilugk, die Stadt Camenz, und die dazu gehörigen Dörfer. Hiervon sind ausgenommen die Stadt Ortrand, die Orte Kmehlen, Großhiemia, Elsterwerda, Gröden, Krauschütz, Merzdorf, und die Städte Radeberg und Radeburg.

**Geschichte.** Errichtet 1702. vom Markgrafen v. Anspach, und von ihm 1709. als ein Grenadierregiment dem König August dem 2ten überlassen. 1711. wurde es ein Musketierregiment. Es that alle Feldzüge des spanischen Erbfolgskriegs bis 1713. hierauf die Campagnen in Polen und Pommern bis 1717, die Feldzüge in Polen von 1733. bis 1735, in Ungarn von 1737. bis 1739, und die Campagnen 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren und Sachsen: 1748. wurde es durch 4 Compagnien des eingegangenen Graf Bellegardschen Regiments vermehrt, und 1749. wurden 6 Compagnien davon reduziert. Nach Uebergabe der Armee, erhielt es der Königl. Preussische Generalmajor v. Mannstein. 1757. wurde es in Ungarn wieder, ein Bataillon stark, formirt, und that alle Feldzüge bis 1763. in welchem Jahr es nach dem Frieden auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, und 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt wurde. Es wohnte alsdann dem Bayerischen Erbfolgskriege bey; und 1793. machten das 2te Bataillon Musketiers, 1794. die 2 Grenadiercompagnien, und 1796. das 1ste Bataillon Musketiers die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** 1702. Markgraf zu Anspach — 1712. Generalmajor Graf Seckendorf — 1717. Oberster v. Diemar, erhielt das Dragonerregiment Bielke 1719. — Oberster v. Marancourt — 1723. Oberster,

Prinz von Schwarzburg-Rudolstadt, dankte ab 1728. — Wilhelm Prinz von Sachsen-Gotha, gieng in Kaiserliche Dienste 1734. — Generalmajor v. Löwenthal, gieng in Russische Dienste 1736. — Oberster Graf v. Sulkowski, dankte ab als Generalmajor 1744. — Oberster Nicolaus v. Pirch, ward Inspecteur der Infanterie 1746. — Generalmajor v. Minkwitz, starb als Generalleutnant 1759. — Oberster, Anton, Prinz von Sachsen.

Commandeurs. 1702. Oberster, Graf Seckendorff, wurde Brigadier 1704. — Oberster, Graf Kastell Remlingen bis 1712. — von diesem Jahre bis 1746 hatte es die Chefs zu Commandeurs. Oberster, Graf Nostitz, kam in Pension 1749. — Generalmajor v. Carlowitz — 1757. Oberstleutnant v. Arnim in Ungarn — 1759. Generalmajor v. Spörken — 1763. Oberster v. Zeyserlingk, starb im nämlichen Jahre — 1763. Oberster v. Nitzschwitz, kam in Pension 1778. — Oberster v. Stutterheim, starb 1782. — 1783. Oberster v. Langenau, wurde Generalmajor und Generalinspecteur 1784. — 1784 Oberster v. Wolfersdorff, wurde 1790. Generalmajor und Chef des Reizensteinschen Regiments — 1790. Oberster v. Pistoris, kam 1794. in Pension — 1794. Oberster v. Christiani, starb 1795. — 1795. Oberster v. Kyfel.

R

Charge.

Chef.

Oberster.

Oberstleutnant.

Majors.

Regiments-  
wartmstr.

Adjutanten.

Auditeur.

Regiments-  
feldscheer.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. Prinz Anton, Chef und Oberster.	20 Fbr. 1759	
Oberster.	Ernst Christian v. Ryfel.	26 Aug. 92	
Oberst: leutnant.	Karl Moritz v. Saagen.	19 April 98	
Majors.	Karl Gottlieb v. Klitzing.	12 März 94	
	Michael v. Ziski.	26 Sept. 95	
Regiments: quartmstr.	Christian Glob Schneider, Premierleutnant.	27 Sept. 87	
Adjutanten.	Adolph Moritz Frh. v. Key: ferlingk, Premierltn.	30 März 91	
	Chstph Aug. v. Egidy, Prlt.	24 Jan. 94	
Auditeur.	Friedrich Gotthelf Plant	angestellt. 9 Jan. 93	
Regiments: feldscheer.	Joh. Samuel Siegfried.	9 May 77	

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Fr. Ad. Vitzthum v. Eckstädt, Major	25 Sept. 1795	
Bogisl. Eberhard Anton v. Bohlen, Stk. der Leibcompagnie.	18 Nov. 86	
Karl Gottlob Müller v. Berneck.	2 März 91	
Frdr. Lebr. v. Süßmilch, g. Hörnig, Grf	30 März 91	
Philipp Martin Ferdinand Walter.	16 Nov. 91	
Moriz Erdmann Ludwig v. Klitzing.	9 Sept. 92	
Christoph Wilhelm Tropitzsch.	12 März 94	
Friedrich Seyfried v. Köckritz.	23 May 94	
Joh. Michael Baur v. Eiseneck, Stk.	24 Sept. 95	
Karl Friedrich v. Jeschki, Stk.	28 Nov. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich Christian v. Jeschki.	18 Nov. 86	
Hiob v. Salza und Lichtenau.	24 Dec. 86	
Friedrich Adolph v. Duckwitz.	2 März 91	
Adph Moriz Frh. v. Keyserlingk, Adj.	30 März 91	
Johann Karl Adolph Dierschen.	16 Nov. 91	
Friedrich Leopold v. Wurmb.	8 Sept. 92	
Karl Friedrich v. Briezke.	26 Sept. 93	
Christoph August v. Egidy, Adjut.	24 Jan. 94	
Johann Friedrich v. Petrikowski.	12 März 94	
Ernst August v. Tiling.	28 Jan. 95	
Karl Ernst v. Tetrau.	27 Sept. 95	
Karl Traugott v. Seydlitz.	29 Nov. 98	

Sous

Friedrich  
August v.  
rich v. Sal  
recht Adolph  
rian Wilhe  
rich Albert  
helm Henri  
Heinrich  
Friedrich  
milian Fri  
rich Adolph  
rge Friedrich  
rge Chstph

Sä

von Merlo.  
Friedrich Ernst  
Gottlieb  
von Karl  
Friedrich Koo  
Adolph  
Friedrich

Abgang.	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
5	Karl Friedrich Herrmann.	30 Mrz. 1791	
6	Karl August v. Römer.	16 Nov. 91	
1	Heinrich v. Salza und Lichtenau.	6 Sept. 92	
1	Albrecht Adolph Levin v. Metzsch.	13 Sept. 92	
1	Christian Wilhelm v. d. Mosel.	26 Sept. 93	
2	Heinrich Albert Erdtel.	23 May 94	
4	Wilhelm Heinrich v. Köckritz.	9 Oct. 94	
4	Karl Heinrich Albrecht v. Kampz.	28 Jan. 95	
5	Karl Friedrich Roitzsch.	24 Sept. 95	
8	Maximilian Friedrich Albert v. Lenz.	26 Aug. 96	
	Heinrich Adolph Anton v. Bohlen.	29 Aug. 98	
	George Friedrich Franz v. Lindt.	28 Nov. 98	
	George Chstph Benj. v. Zobel, aggr.	30 Nov. 98	

Abgang.	Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
6	Anton Merlo.	12 März 94	
6	Friedrich Ernst Rudolph v. Steindel.	31 Jul. 94	
1	Ernst Gottlieb August v. Buchner.	11 Oct. 94	
2	Gideon Karl Caspar Geibler.	25 Sept. 95	
3	Friedrich Roos.	26 Aug. 96	
4	Franz Adolph v. Kochtitzki.	29 Aug. 98	
4	Joh. Friedrich Gottlob Schneider.	27 Febr. 99	

## 3.) Prinz Maximilian.

**Uniform.** Gelbe Kragen, Rabatten, Aufschläge und Knöpfe.

**Standquartier.** Stab und das 1ste Bataillon in Chemnitz, vom 2ten Bataillon 2 Compagnien in Annaberg, 2 Compagnien in Mitweyda, und die 2 Grenadierscompagnien in Ischopau.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Chemnitz, Altenberg, Frauenstein, Wolfenstein, Grünhann, Lauterstein, Stollberg, das Mühlamt Annaberg, die Aemter Schwarzenberg, Wiesenburg, und die Gräflich Solmsche Herrschaft Wildenfels. Hiervon sind ausgeschlossen die Städte Marienberg, Schneeberg und Neustädtel bey Schneeberg.

**Geschichte.** Errichtet 1701. von dem Grafen Beuchling, und 1705. und 1706. durch Einverleibung eines Bataillons Franzosen, und eines der Dresdner Garnison, vermehrt. Es that bis 1717. die Feldzüge in Polen, Brabant und Pommern, von 1733. bis 1735. in Polen, 1741. 1742. 1744. und 1745. in Böhmen, Mähren und Sachsen, 1748. ward es durch 4 Compagnien des eingegangenen Regiments Graf Bellegarde vermehrt, und 1749. wurden 4 Compagnien desselben reduziert. 1756. wurde es nach Uebergabe der Armee dem Preussischen Generalmajor v. Lön ertheilt. Diesem Dienste entzog sich das ganze Regiment im Jahr 1757. Das 1ste Bataillon marschirte den 28ten März aus Lübben unter Anführung des Sergeanten Seher, und das 2te Bataillon, befehligt von dem Sergeanten Richter, welcher bey dem Sächsischen Regiment Königin gestanden hatte, den 29sten März aus Guben nach Meseritz in Polen. Hier wurden beide Sergeanten zu Hauptleuten ernannt. Das Regiment aber marschirte nach Ungarn zum übrigen Theil der gesammelten Sächsischen Truppen, schlägt seit dieser Zeit den Grenadiermarsch, und focht bis 1763. bey der Französischen Armee. Nach dem Hubertsburger Frieden ward es auf 3 Bataillons und 14 Compagnien gesetzt, aus welchen 1778. 2 Bataillons und 10 Compagnien formirt wurden. Hierauf that es 1778. und 1779. den Feldzug in Böhmen und Sachsen, und 1794. machten das 1ste Bataillon Musketiers, und 1795. die 2 Grenadierscompagnien, die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

Chefs. Gra  
auf dem König  
1714. General  
Oberster L  
v. Meser  
Generalmajor v.  
Sachsen —  
Prinz, wurde  
Obersten, Ma

Commander  
1703.  
1706 Oberster  
1712. Oberster  
Minkwitz 1717  
Commander  
Mention 17  
Pirch — 17  
Regiment S  
— Oberster  
das Regime  
1790. — Ob  
Oberster v. v  
Bomador



**Chefs.** Graf v. Beuchling, fiel in Ungnade, und wurde gefänglich auf dem Königstein verwahrt — 1703. General Graf Wackerbarth — 1714. Generalmajor Graf v. Friesse — 1717. Oberster v. Pflugk — 1728. Oberster L' Hermet du Caila, wurde Generalmajor 1740. — Oberster v. Niesemeuschel, erhielt Pension als Generalmajor 1746 — Generalmajor v. Frankenberg, starb 1751. — Prinz Friedrich August von Sachsen — 1763. im Oktober bekam das Regiment den Namen Kurprinz, wurde im December Kurfürst genennt, und 1764. erhielt es den Obersten, Maximilian, Prinz von Sachsen, zum Chef.

**Commandeurs.** 1701. Oberster v. Löben — 1702. Oberster v. Bose — 1703. Oberster v. Marschall — 1705. Oberster v. Neitschütz — 1706. Oberster Marquis de Joyeuse — 1707. Oberster v. Edeling — 1712. Oberster v. Pflugk, Chef desselben, und unter ihm der Oberste v. Minkwitz 1717. Von diesem Jahre bis 1746. waren die Chefs zugleich Commandeurs des Regiments. Oberster Graf v. Deynhausen, erhielt Pension 1751. — Oberster v. d. Drössel — 1752. Generalmajor v. Pirch — 1757. Oberster v. Bork, erhielt als Generalmajor das jetzige Regiment Sängers im Jahr 1764. — Oberster v. Gesler, starb 1775. — Oberster, Graf Heinrich v. Brühl, erhielt 1783. als Generalmajor das Regiment Graf Anhalt — 1784. Oberster, Pabst v. Dhain, starb 1790. — Oberster v. Häußler, starb im Felde am Rhein 1794. — 1794. Oberster v. Nostitz; wurde 1794. Generalmajor und Chef des Regiments Bomsdorff — 1794. Oberster v. Brause.

A II.

Knöpfe.

n in Chemnitz  
Compagnie  
pau.erg, Frauenstein  
Mühlamt  
e Gräflich  
die StädteBeuchling, ein  
Franzosen, im  
1717. die Feld  
1735. in Polen  
d Sachsen, 174  
ents Graf Zöll  
desselben redupl  
schen Generalm  
ganze Regiment  
en März aus  
as 2te Bataillon  
dem Sächsischen  
aus Guben  
Hauptleuten  
im übrigen  
dieser Zeit  
rösischen Arm  
ataillons und  
und 10 Comp  
den Feldy  
Bataillon  
eldzüge bey

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. Prinz Maximilian, Oberster, Regimentschef.	20 Jan. 1762 24 Jan. 64	
Oberster.	Hanns Karl v. Brause.	18 Aug. 92	
Oberstleutnant.	Hanns Christoph Heinrich v. Beschwitz.	22 Fbr. 1800	
Major.	Hanns Karl Ludwig Köbel v. Gensing. Heinr. Rudolph v. Kyffel.	30 Jul. 1795 24 May 97	
Regimentsquartmstr.	Johann Benjam. Sennig, Kapitän.	30 Jan. 94	
Adjutanten.	Otto Wilh. v. Tettau, Prlt. Karl Glob v. Bofe, Prlt.	3 Oct. 93 29 Sept. 96	
Auditeur.	Aug. Heinrich Schröder.	6 Oct. 97	angestellt.
Regimentsfeldscheer.	August Heinrich Puttrich.	11 May 73	

Ka

Wilh. Edl.  
Gottlieb Karl  
Rudolph  
Hann Friedr.  
Heinrich  
Gottbold  
Leibcompa  
Wilhe  
Gerrich Gerha  
Ludwig  
Friedr.

premie

Wilhelm  
Friedrich  
Wilhelm  
Ferdinan  
Hann August  
binand v. W  
Gottlob v  
binand Rud  
drich Wilhe  
Wilhelm Auau  
Otto Wilh  
Friedr. V

S.	Kapitans.	Patent.	Abgang.
	Karl Wilh. Edler v. d. Planitz, Grf.	7 Jun. 1788	
	Gottlieb Karl Velschlägel.	7 Oct. 91	
	Aug. Rudolph v. Winkelmann, Grf.	29 Jan. 94	
	Johann Friedrich Zelder.	1 Febr. 94	
1762	Otto Heinrich Siegm. v. Göknitz.	21 Aug. 94	
64	Karl Gotthold Schmelzer, Stk. der Leibcompagnie.	30 Jul. 95	
	Christian Wilhelm v. Schlegel.	13 Febr. 99	
92	Friedrich Gerhard v. Alten-Bockum.	3 April 99	
	August Ludwig v. Schlegel, Stk.	22 Jan. 1800	
	Reinhard Friedr. Frh. v. Taube, Stk.	5 Fbr. 1800	
1800			
1795			
97			

S.	Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
	Karl Wilhelm v. Boxberg.	11 Spt. 1792	
	Wolf Friedrich v. Lindenau.	12 Sept. 92	
94	Otto Wilhelm v. Tettau, Adjut.	3 Oct. 93	
	Franz Ferdinand v. Göknitz.	29 Jan. 94	
	Johann August Moriz v. Egidy.	21 Aug. 94	
93	Ferdinand v. Wilucki.	30 Jul. 95	
96	Karl Gottlob v. Dose, Adjutant.	29 Sept. 96	
	Ferdinand Rudolph v. d. Mosel.	6 Jun. 98	
	Friedrich Wilhelm v. Rohrscheidt.	13 Febr. 99	
	Wilhelm August Freyherr v. Taube.	3 April 99	
	Karl Otto Wilhelm v. Tettau.	22 Jan. 1800	
llt.	Karl Friedr. Vitzthum v. Eckstädt.	5 Fbr. 1800	
97			
73			

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl August v. Ehrenstein.	3 Dec. 1793	
Ludwig Gottlob v. der Mosel.	30 Jan. 94	
Karl Alexander Welschlägel.	6 März 94	
Caspar Heinrich v. Lindeman.	22 Aug. 94	
Hanns Heinrich v. Breitenbauch.	30 Jul. 95	
Christian Ludwig v. Stieglitz.	13 Jul. 96	
August Benjamin v. Francken.	28 Sept. 96	
Johann Karl Ludwig v. Rohrscheidt	6 Jun. 98	
Karl Gotthold Edler v. d. Planitz.	13 Febr. 99	
August v. Eterlein.	3 Apr. 99	
Friedrich Wilh. v. Jagemann.	4 Apr. 99	
Eugen Moritz Haber v. Häusler.		

Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Friedrich Heinrich v. Egidy.	13 Aug. 94	
Karl Heinrich v. Eberstein.	30 Jul. 95	
Friedrich Ernst v. Rötteritz.	13 Jul. 96	
Heinrich Alexander v. Criegern.	28 Sept. 96	
Friedrich Christian Wilh. v. Sydow.	6 Jun. 98	
Friedrich August Laue.	7 Jun. 98	
August Heinrich Adolph v. Rex.	22 Jan. 1800	
Friedrich Leopold v. Schubart.	5 Febr. 1800	

Charge.	A la Suite	Patent	Abgang.
Kapitän.	Karl Heinrich v. Schlegel.	20 Jul. 1759	
Kapitän.	R. S. Glob v. Warnsdorff.	21 Aug. 85	

4.)

Uniform. G  
Standquar  
ate in Oscha  
Werbedistr  
und Dreb  
samt Meisen  
Meisen, das  
G. Schidte.  
auf den Felde  
und 1735. 9  
Kampagnen in  
den 4 Compa  
acht, und 174  
Armee dem S  
ilt, aber 1757  
sächsischen Arn  
und 14 Compa  
est. Es that d  
Sächs. Arme  
Wallons Must  
teym Reichs  
Chefs. 17  
ackerbarth —  
Dersier v. N  
er Graf v. S  
1. — 1782.  
starb 1797  
Command  
1718. —  
commandeurs d  
Regiment 1730.  
Dersier Gro  
Prinz Maximilia  
Dersier v. Ali  
Generalleutnant  
Dersier v. Leco  
Regiment  
Scheidung, st  
Prinz Maximilia  
ment Kurfürst  
Regiment  
174. zum Regi

## 4.) Prinz Friedrich August.

**Uniform.** Grüne Kragen, Rabatten, Aufschläge und gelbe Knöpfe.

**Standquartier** Der Stab und das 1ste Bataillon in Torgau, das 2te in Oschatz, und die 2 Grenadierscompagnien in Belgern.

**Werbedistrikt.** Das Amt Torgau, ausgenommen Dommitsch, Elsnig und Drebligar, das Amt Oschatz, das Stift und Amt Wurzen, Kreisamt Meissen ohne die Stadt, das Stift = Schul = und Prokuratur = amt Meissen, das Amt Zabel, und Walternienburg.

**Geschichte.** Wurde 1711. aus 2 Dresdner Garnisonbat. formirt, und auf den Feldetat gesetzt. Es that die Feldzüge in Polen und Pommeru 1733. und 1735. gegen die Conföderirten, ferner 1741. 1742. 1744. 1745. die Campagnen in Böhmen, Mähren, Schlesien und Sachsen; 1748. wurden 4 Compag. des eingegangenen Regiments Jasmund diesem einverleibt, und 1749. 6 Comp. reduzirt. 1756. wurde es bey der Uebergabe der Armee dem Königl. Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen ertheilt, aber 1757. ein Bataillon stark wieder formirt. Es focht bey der Französischen Armee bis 1763, und ward in diesem Jahre auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, 1778. aber auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt. Es that den Feldzug 1778. und 1779. bey der vereinigten Preuß. und Sächs. Armee in Böhmen und Sachsen, und 1795. machten die 2 Bataillons Musketers und 1796. die 2 Grenadierscompagnien die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** 1711. General Graf Flemming — 1715. General Graf Wackerbarth — 1718. Oberster v. Dresk, wurde Generalmajor 1729. — Oberster v. Wilke — 1739. Oberster Graf Cossel — 1746. Generalmajor Graf v. Friese, starb 1755. — Karl, Prinz von Sachsen, starb 1781. — 1782. Generalmajor v. Zanthier, wurde 1788. Generalleutnant; starb 1797. — 1798. Friedrich August, Prinz von Sachsen.

**Commandeurs.** 1711. Oberster v. Preuß — Oberster v. Dresk, Chef 1718. — Von diesem Jahre bis 1739. waren die Chefs zugleich Commandeurs des Regiments. Oberster v. Allbeck, erhielt ein eignes Regiment 1739. — Oberster v. Conspruch, blieb bey Striegau 1745. — Oberster Graf Oeynhausens, versetzt 1746. zum jetzigen Regiment Prinz Maximilian — Oberster Neuschlitzer, kam in Pension 1749. — Oberster v. Klingenberg — 1757. Oberstleutnant v. Sesler — 1763. Generalleutnant v. Klingenberg, Inspecteur der Infanterie 1766. — Oberster v. Lecoq, wurde 1774. Generalmajor, und erhielt 1778. ein eignes Regiment — Oberster v. Obernitz, starb 1778. — Oberster v. Scheiding, starb 1781. — Oberster, Pabst v. Ohain, zum Regiment Prinz Maximilian 1784. — Oberster de Leger, versetzt 1788. zum Regiment Kurfürst Infanterie — 1788. Oberster v. Minkwitz, versetzt 1792. zum Regiment Prinz von Gotha — 1792. Oberster v. Brause, versetzt 1794. zum Regiment Prinz Maximilian — 1794. Oberster Bevilacqua.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Durchl. Prinz Friedrich August. Regimentschef.	19 Apr. 1798	
Oberster.	Friedr. Joseph Bevilacqua.	17 Dec. 94	
Oberst: leutnant.	Heinr. Ignaz v. Mazani.	27 Febr. 99	
Majors.	Frdr. George v. Hartitzsch.	17 Sept. 96	
	Emanuel Johann Joseph v. Thiolaß.	25 May 97	
Regiments: quartmstr.	Frdr. Wilh. Petzsch, Eltn.	21 Sept. 98	
Adjutanten.	Karl Heinr. v. Low, Prlt.	20 Jan. 91	
	Karl Hieron. v. Bose, Prlt.	14 May 93	
Auditeur.	Joh. Heinr. Gotthold Leb: recht Töller.	angestellt. 24 Jul. 93	
Regiments: feldscheer.	Christian Gottlob Kergel.	29 Febr. 87	

Wilh. Fer  
Faver v  
Friedrich Augu  
Fried  
Heinrich  
Chrtn v  
Reibcompag  
Chrtn Ma  
Adolph  
Heim Ehren  
Maximil.

Heinrich v  
Hieronym  
v. V  
Friedrich  
Heinr  
Frie  
Joseph v  
Karl v.  
Christia  
Christo  
v. V  
George

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Hans Wilh. Ferd. v. Tschuschen, Grf.	15 Jun. 1786	
Franz Xaver v. Glowacki.	16 Febr. 87	
Friedrich August Jaille dit Michel.	4 Oct. 88	
Christoph Friedrich v. Egidy.	14 May 93	
Adolph Heinrich v. Tschuschen.	4 Jan. 94	
Heinr. Chrstn v. Trützschler, Stk. der Leibcompagnie.	7 Aug. 94	
Heinr. Chrstn Magnus v. Klengel, Grf.	13 Jan. 96	
Gottlob Adolph v. Rackel.	15 Sept. 96	
Wilhelm Ehrenfried v. Beust, Stk.	30 Aug. 99	
Joh. Maximil. v. Dallwitz, Stk.	13 Mrz. 1800	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Heinrich v. Low, Adjutant.	20 Jan. 1791	
Karl Hieronymus v. Dose, Adjut.	14 May 93	
Rudolph v. Dünau.	4 Jan. 94	
Karl Friedrich v. Ziegenhorn.	7 Aug. 94	
Christian Heinrich v. Lichtenhayn.	8 Aug. 94	
Wolfgang Friedrich v. Holleufer.	13 Jan. 96	
Karl Joseph v. Sternstein.	15 Sept. 96	
Hanns Karl v. Kirchbach.	9 März 97	
Friedr. Christian v. Liebenau.	10 Sept. 97	
Johann Christoph Wilhelm Schultze.	8 Aug. 98	
Rudolph v. Dünau.	30 Aug. 99	
Anton George Heinr. v. Zanthier.	12 Mrz. 1800	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Moritz Christoph v. Brand.	14 May 1793	
Karl Friedrich v. Lindenau.	9 Aug. 94	
Anton Friedrich Karl v. Ryfel.	10 Aug. 94	
Johann August v. Döring.	16 Dec. 95	
Heinrich August v. Seullner.	13 Jan. 96	
Heinrich v. Büнау.	15 Sept. 96	
Heinrich Wilhelm v. d. Mosel.	8 März 97	
Ludw. Gottlob Chrstn v. Perzinger.	9 März 97	
Karl Christoph Ferdin. Hochheimer.	8 Aug. 98	
Friedrich Wilhelm Niclas v. Rade.	14 Febr. 99	
Karl Heinrich Angermann.	30 Aug. 99	
Karl Ernst v. Tiling.	12 März. 1800	
<hr/>		
Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Ferdinand Gottlob v. Brück.	13 Jan. 1796	
Karl Friedrich v. Lenz.	17 Sept. 96	
Karl August v. Rohrscheidt.	6 Sept. 97	
Moritz Ernst Ferdin. Heinr. v. Döring.	8 Aug. 98	
Gustav Adolph Wilhelm v. Gläßer.	13 Febr. 99	
Heinrich v. Büнау.	30 Aug. 99	
August Friedrich Hennigk.	31 Aug. 99	

5

form. Hellb

Standquartie  
te Bataillon  
berga, dieVerbedistrikt  
Merseburg  
te Wablis un  
lurschen Dor  
als Amt Naun  
platz von Wieh

Geschichte.

Königl. Lustsch  
kam ein vom  
den dazu, un  
an Weimar fo  
den Jänner d  
Stadt übernom  
aber sein B  
nach abgegeben  
Regiment bef  
den, von 174  
und Sachsen.  
in Unbeck'scher  
ments vermeh  
1756. wurde  
von Bevern  
den 30. Mä  
Regimentscasse  
ng, von des  
en. Belling  
Bataillon erre



## 5.) Prinz Xaver.

Uniform. Hellblaue Kragen, Rabatten, Aufschläge und gelbe Knöpfe.

Standquartier. Stab und das 1ste Bataillon in Naumburg, das 2te Bataillon in Merseburg, die 1ste Grenadierscompagnie in Eckartsberga, die 2te in Lauche.

Werbedistrikt. Die Stiftmerseburgschen Aemter Lauchstädt, Lützen, Merseburg, wovon die Städte Schastadt, Lützen, Skenditz, die Orte Wablis und Chursdorf ausgenommen sind. Ferner die Stift-naumburgschen Domprobstei- und Domcapitel-Rittergüter und Aemter, als Amt Naumburg und Heynsburg, Zörbig und Eckartsberga mit Ausschluß von Wiehe und Donndorf.

Geschichte. Errichtet 1723. ein Bataillon stark, zu Besetzung der Königl. Lustschlösser, und 1729 zur Dresdner Garnison bestimmt. 1730. kam ein vom Herzoge zu Sachsen Weimar errichtetes Grenadierbataillon dazu, und hieraus wurde ein Grenadierregiment unter dem Namen Weimar formirt, zu welchem man im Monat Julius 1730. die am 1sten Jänner des nämlichen Jahres vom Fürsten zu Schwarzburg-Rudolstadt übernommene Freycompagnie Grenadiers setzte. Da der Herzog aber sein Bataillon 1732. zurücknahm, so wurde 1733. ein zweytes durch abgegebene Mannschaften und Landrekruten errichtet, und das neue Regiment bekam Hüte. Es that die Feldzüge von 1733. bis 1736. in Polen, von 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren, Schlesiens und Sachsen. 1748. wurde es durch 3 Compagnien des eingegangenen Allbeckischen und durch 1 Compagnie des Graf Bellegardischen Regiments vermehrt, aber 1749. wurden 6 Compagnien reduzirt. Im Jahr 1756. wurde es bey Pirna dem Preussischen Generalmajor Herzog Karl von Bevern ertheilt. Diesem Dienste entzog sich das 1ste Bataillon den 30. März 1757. Es bemächtigte sich der Fahnen, Kanonen und Regimentscasse, und marschirte unter Anführung des Musketiers Belling, von des Sächsischen Majors von Weissenbach Compagnie, aus Crossen. Belling wurde bey dem Uebergange über die Oder vermißt, das Bataillon erreichte aber Polen unter Commando des Sergeanten

Knabe, dieser wurde zum Hauptmann ernannt, und das Regiment in 2 Bataillons in Ungarn wieder formirt. Seit dieser Epoche schlägt es den Grenadiermarsch. Es diente bis 1763. bey der Französischen Armee, und ward nach dem Hubertsburger Frieden auf 3 Bataillons und 14 Compagnien gesetzt. 1778. wurden 2 Bataillons und 10 Compagnien daraus formirt, es stand alsdann 1778. und 1779. bey dem vereinigten Preussischen und Sächsischen Heere, und 1794. machten das 2te Bataillon Musketiers, und 1795. die 2 Grenadiercompagnien die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** 1723. Generalfeldmarschall Graf Flemming — 1729. Generalfeldmarschall Graf Wackerbarth — 1730. Erbprinz Johann Wilhelm von Sachsen, Weimar, starb 1732. — 1733. Xaver, Königl. Prinz von Polen und Sachsen, Generalleutnant.

**Commandeurs.** 1723. Oberstleutnant v. Jasmund — 1725. Oberstleutnant v. Suhm — 1728. Oberstleutnant ö Dempfle — 1730. Oberster v. Adeleps, welcher mit dem Grenadierbataillon aus Weimarschen Diensten gekommen war — 1742. Oberster v. Gersdorff — 1757. Oberster v. Cavanagh, starb 1761. — Oberster v. Carlsburg, versetzt zur Leibgrenadiergarde 1768. — Oberster v. Pfeiliger genannt Frank, wurde 1771. Inspecteur der Infanterie — Oberster v. Gonde, versetzt 1775. zur Leibgrenadiergarde — Oberster, Graf v. Zinzendorf, starb 1780. — Oberster v. Boblick, wurde 1788. Generalmajor, und 1789. Chef des Regiments v. Lecoq — 1789. Oberster aus dem Winzckel, wurde 1794. Generalmajor, und im nämlichen Jahre Chef des Regiments v. Langenau — 1794. Oberster, Freyherr v. Niesemenschel, wurde 1795. Generalmajor und Chef des vac. Wiedemannschen Regiments — 1795. Oberster v. Thümmel.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Königl. Hoheit Prinz Kaver. Regimentschef, Generalleutnant.	17 Aug. 1733 9 Dec. 57	
Oberster.	Wolf Heinrich Siegmund v. Thümmel.	18 Jul. 94	
Oberst- leutnant.	Friedr. Aug. v. Francken.	25 Dec. 99	
Majors.	Friedr. Aug. v. Göphardt. Christian Ludw. v. Hund u. Altengrotkau.	16 April 95 3 Nov. 98	
Regiments- quartmstr.	Christian Wilhelm Sle- vogt, Sltm.	14 Sept. 97	
Adjutanten.	Friedr. Erdmann v. Stut- terheim, Prltn. Hennig Arndt Philipp v. Stammer, Prltn.	3 Oct. 89 10 Dec. 94	
Auditeur.	Joh. Gottfried Hennig.	10 März 94	angestellt.
Regiments- feldscheer.	Karl Friedrich Mennel.	21 Jun. 87	

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Bernhard Karl Wilh. Eckardt, Stf. der Leibcompaanie.	22 Jul. 1786	
Dominicus Morisseau.	13 Apr. 91	
Karl Ludwig v. Schönfeld.	4 Apr. 93	
Amandus Kav. v. Wolfersdorff, Grf.	19 Sept. 93	
Ludwig August Sunk, Grf.	10 Oct. 93	
Alexander August v. Einsiedel.	10 Dec. 94	
Heinrich Benjamin v. Poncet.	8 May 95	
Joseph v. Przygodzki.	14 Sept. 97	
Karl Leopold v. Göphardt, Stf.	9 May 98	
Ludw. Alex. Garnier v. Peliziere, Stf.	3 Nov. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Fr. Erdm. v. Stutterheim, Adjutant.	3 Oct. 89	
Karl Gottlob Edler v. d. Planitz.	13 April 91	
Heinrich Rudolph v. Naso.	6 Aug. 91	
Friedrich Wilhelm Bluhme.	7 Sept. 92	
Friedrich Leopold v. Vieregg.	3 April 93	
Hanns August v. Seydewitz.	10 Oct. 93	
Hennig Arndt Philipp v. Staßner, Adj.	10 Dec. 94	
Karl Heinrich George v. Brause.	8 May 95	
Heinrich v. Bünau.	13 Sept. 97	
Xaver Reinhold Gustav v. Ryßel.	9 May 98	
Johann Gottfried Mildner.	3 Nov. 98	
Oswald Friedrich Karl Christian Wil- helm v. Tottleben.	23 Jan. 99	

Sous  
August v.  
mand Leb  
Karl Aug  
Adolph v.  
Ferdina  
Heinr  
Friedr.  
Karl M  
Friedr. 2  
Friedr. Er  
Gottlob  
Karl 2

Fäl  
Ferdin. E  
Bogis  
August  
Friedr  
Chilo  
August  
Kut  
Moritz

Charge. |  
Sous; |  
utnant. |

Abgang.	Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
86	Karl August v. Bock.	19 Spt. 1793	
91	Ferdinand Levin v. Lindeman.	20 Sept. 93	
93	Ernst Karl August Schmidt.	10 Oct. 94	
93	Karl Adolph v. Wolframsdorff.	11 Dec. 94	
93	August Ferdinand Frh. v. Gärtner.	1 Jan. 95	
94	Friedrich Heinrich v. Köckritz	9 May 95	
95	Ferdin. Friedr. Aug. v. Mandelsloh.	26 Oct. 96	
97	Caspar Karl Matthias Hochheimer.	9 May 98	
98	Eberh. Friedr. Benjamin v. Schöning.	30 Aug. 98	
98	Karl Friedr. Erdm. Edler v. d. Planitz.	31 Aug. 98	
	Franz Gottlob Ferdinand v. Römer.	23 Jan. 99	
	Johann Karl August v. Arnimb.	12 Jul. 99	

Abgang.	Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
89	Ludw. Ferdin. Emil Wilh. v. Hendrich.	9 May 95	
91	Maximil. Bogislaus v. Brochowski.	21 Aug. 96	
91	Friedrich August Ferdinand Junck.	26 Oct. 96	
92	Johann Friedrich v. Ottenfeld.	13 Sept. 97	
93	Heinrich Thilo v. Seebach.	14 Sept. 97	
93	Friedrich August v. Beust.	30 Aug. 98	
94	Ferdinand Rudolph v. Lichtritz.	23 Jan. 99	
94	Adolph Moriz v. Wolfersdorff.	12 Jul. 99	

Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Sousleutnant.	Cancelot Maurice Chevalier Turpin de Crisse.	27 Jan. 75	

## 6.) Prinz Clemens.

**Uniform.** Dunkelblaue Tragen, Rabatten, Aufschläge, und gelbe Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab, die 1ste Grenadierscompagnie und das 1ste Bataillon in Langensalza, vom 2ten 2 Compagnien in Tennstädt, 2 Compagnien in Weißensee, die 2te Grenadierscompagnie in Thamsbrück.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Heldrungen, Quersurth, Langensalza, Sachsenburg, Sanaerhausen, Sittichenbach, Weißensee, Wendstein; die Grafschaften Mannsfeld, Stollberg, Stollbera, Stollberg-Kosla; die Fürstlich-Schwarzburgschen Aemter Kelbra, Heeringen und Ebeleben. Hiervon sind ausgenommen die Städte Quersurth, die Orte Oberroßlingen, Niednordhausen, Martinsried, Kosleben und Bottendorf.

**Geschichte.** Errichtet 1704. ein Bataillon stark, vom Herzog Johann George zu Sachsenweissensfels; 1705. durch Vereinigung mit dem Venedigerischen Regiment zum completten Regiment formirt. Es diente in Polen, Brabant und Pommern bis 1717; 1733. und 1734. in Polen; 1735. am Rhein; von 1737. bis 1739 in Ungarn. Hierauf that es die Feldzüge von 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren und Sachsen, und wurde 1748. durch 4 Compagnien des eingegangenen zweyten Garderegiments verstärkt. 1749. aber wurden 6 Compagnien reduziert. 1756. wurde es nach der Uebergabe der Armee dem Königl. Preussischen Generalmajor Graf Flemming ertheilt, 1757. in Ungarn ein Bataillon stark wieder formirt, und that alle Feldzüge bis 1763. bey der Französischen Armee. Nach dem Hubertsburger Frieden ward es auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt, und als das Regiment im nämlichen Jahre in der Garnison zu Dresden stand, wurde ein Bataillon desselben zur Deckung des Erzgebirges und Voigtländischen Kreises gebraucht, die beiden Grenadierscompagnien wohnten dem Feldzuge von 1778. bis 1779. in Böhmen und Sachsen bey, und 1793. machten das 1ste Bataillon Musketiers, 1794. die 2 Grenadierscompagnien, und 1796. das 2te Bataillon Musketiers die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

Chefs. Jo  
Generalma  
aus Hessische  
als Genera  
Sachsen, B

Commande  
v. Denke  
1725. Oberster  
v. Demps  
Böschau,  
Verklärung, u  
- 1760. D  
Diede v.  
Schmieden, st  
v. Köme  
Oberster v. L  
- Oberster  
- 1787. D  
Chef des Wo  
mann, wurde 17  
- 1794.  
Oberster v.

**Chefs.** Johann George, Herzog von Sachsenweissenfels — 1710 Generalmajor Johann Adolph, Prinz von Sachsenweissenfels, kam aus Hessischen Diensten, wurde 1735. regierender Herzog, und starb als Generalfeldmarschall 1746. — Clemens, Prinz von Polen und Sachsen, Kurfürst von Trier, Generalleutnant.

**Commandeurs.** Oberster v. Büнау, starb in Brüssel 1710. — Oberster v. Benkendorf, dankte ab 1717. — Oberster v. Strombeck — 1725. Oberster v. Wilke — 1729. Oberster v. Schönbeck — 1735. Oberster v. Dempsie — 1740. Oberster v. Pirch — 1744. Generalmajor v. Kötzschau, wurde 1756. Befehlshaber der Königsteiner Garnisonverstärkung, und starb 1759. — 1757. Oberstleutnant v. Kalcensborn — 1760. Oberstleutnant v. Brandenstein — 1763. Generalleutnant Diede v. Fürstenstein, erhielt Pension 1764. — Oberster v. Schmieden, starb 1767. — Oberster v. Gablenz, starb 1778. — Oberster v. Römer, starb 1779. — Oberster v. Sydow, starb 1781. — Oberster v. Lindt, wurde Generalmajor und Generalinspecteur 1784. — Oberster v. Felgenhauer, versetzt 1786. zur Leibgrenadiersgarde — 1787. Oberster von der Heyde, wurde 1791. Generalmajor und Chef des Wolfersdorffschen Regiments — 1791. Oberster v. Wiedemann, wurde 1794. Generalmajor und Chef des Hartkischschen Regiments — 1794. Oberster Ehrlinger v. Ehrenthal; starb 1799. — 1799. Oberster v. Büнау.

## Rangliste der Officiers.

Charac.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Se. Königl. Hoheit Prinz Clemens Kurfürst v. Trier Regimentschef. Generalleutnant.	25 May 1746 4 März 60	
Oberster.	Günther v. Bünan.	1 Dec. 94	
Oberst- leutnant.	Rud. Chstn. Fr. v. Glaffey.	8 Aug. 94	
Majors.	Friedr. Wilh. v. Larisch. Bened. Jac. v. Klüchzner.	11 Jul. 94 19 Jun. 95	
Regiments- quartmstr.	Geo. Ludw. Thilo, Kapit.	21 März 90	
Adjutanten.	Valentin Leopold v. Wan- genheim, Prlt. M. Friedr. Wilh. v. Mandels- loh, Prltn.	21 März 90 28 Sept. 92	
Auditeur.	Johann Ernst Hofmann.	angestellt. 26 May 85	
Regiments- feldscheer.	Frdr. Gottlob Schneider.	1 Nov. 84	

Johann Go  
Johann Fr  
Johann Fr  
Heinrich M  
Heinrich Ka  
George Ludw  
der Leil  
Ludwig Kar  
Heinrich Ka  
Johann Go  
Julius Karl

Preu

Friedrich Au  
Karl Friedr  
Friedrich Fr  
Bal. Leop. v  
Johann Aug  
George Frie  
Hanns Frie  
Friedr. Will  
Karl Friedr  
Karl Heinri  
Johann Au  
August Hein



Kapitans.	Patent.	Abgang.
Johann Gottfried Biermann.	1 Jun. 1787	
Johann Friedrich Kleeberg.	19 Jul. 88	
Johann Friedrich Rockenthien, Grf.	22 März 90	
Heinrich Moriz Kändler.	28 Aug. 90	
Heinrich Karl v. Koppensfels.	15 Jul. 91	
George Ludwig Alex. v. Boße, Stf. der Leibcompagnie.	12 Nov. 91	
Ludwig Karl Christian v. Eswege.	28 Dec. 92	
Heinrich Karl v. Wolfersdorff, Grf.	7 Sept. 93	
Johann Gottlieb Puttlitz, Stf.	10 Jul. 94	
Julius Karl August v. Krassau, Stf.	19 Jun. 95	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Friedrich August Ludwig v. Ebra.	2 Jun. 87	
Karl Friedrich v. Krackau.	19 Jul. 88	
Friedrich Ernst Franz v. Liebenroth.	9 März 90	
Bal. Leop. v. Wangenheim, Adj. M.	21 März 90	
Johann August v. Neitschütz.	28 Aug. 90	
George Friedrich Hirt.	16 Jul. 91	
Hanns Friedrich August v. Kömer.	12 Nov. 91	
Friedr. Wilh. v. Mandelsloh, Adjut.	28 Sept. 92	
Karl Friedrich Wilhelm v. Steindel.	28 Dec. 92	
Karl Heinrich v. Starschädel.	7 Sept. 93	
Johann August Sohn.	10 Jul. 94	
August Heinrich Vitzthum v. Eckstädt.	19 Jun. 95	

Souslieutenants.	Patent.	Abgang.
Leopold Gustav v. der Mosel.	19 Jul. 1788	
Heinrich August Beyer.	15 Nov. 88	
August Friedrich Heinrich v. Guden.	20 März 90	
Günth. Karl Albr. Frh. v. Werthern.	29 Aug. 90	
Heinrich August v. Schindler.	16 Jul. 91	
Heinrich Ludwig v. Einsiedel.	13 Nov. 91	
Christn. Heiner. Ernst Frh. v. Lychelberg.	27 Sept. 92	
Christian Wilhelm Pfaff.	28 Sept. 92	
Karl Reinhardt v. Schlieben.	28 Dec. 92	
Ernst Friedr. Wilh. Alx. v. Witzleben.	8 Sept. 93	
Otto Gotthelf v. Tettau.	10 Jul. 94	
Ernst. Wilh. Ludw. Geo. v. Witzleben.	19 Jun. 95	
Karl Ludwig v. Selchow, aggr.	10 Jan. 99	

Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Job. Friedrich Gotthelf v. Steindel.	16 Jul. 91	
Karl August Coler v. d. Planitz.	30 Sept. 92	
Christian Ehrenfr. Friedr. v. Larisch.	8 Sept. 93	
Johann Karl Friedrich v. Wurmb.	10 Jul. 94	
Wilhelm Friedrich Christian Moritz.	11 Jul. 94	
Friedrich v. Hopfgarten.	30 Apr. 99	
Wilhelm Ernst v. Schlieben.	13 Sept. 99	

Uniform. P  
Köpfe.

Standqu  
aten 2 Co  
die 2 Gren

Werbedist  
Pausa, Ar

Geschichte  
in sogenanntes  
vermählte, aus  
wollen formirt,  
wärischen Gard  
Oberste Sch  
neueworbene e  
Löhnen bis 17  
sucht ward.  
den des eingega  
Regiments 2  
von reduziert.  
Preussische  
ein Batail  
französischen A  
auf 3 Batail  
und 10 Comrag  
wischen Erbfolg  
ers und 1796.  
Reichcontingen

Chefs.  
General der J

## 7.) Von Lindt.

**Uniform.** Purpurfarbne Kragen, Rabatten, Aufschläge und gelbe Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und das 1ste Bataillon in Zwickau, vom 2ten 2 Compagnien in Schneeberg, 2 Compagnien in Plauen, und die 2 Grenadierscompagnien in Neustadt an der Orla.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Zwickau, Berda, Plauen, Voigtsberg, Pausa, Arnshauk, Weyda, Ziegenrück und Mildensfurth.

**Geschichte.** Im Jahr 1730. errichtete der Oberste von Unruh ein sogenanntes Janitzscharen-corps, welches dem Zeithanner Lager benwohnte, aus diesem wurde 1731. das Graf Friesische Grenadiersbataillon formirt, und 1733. wurde solches das dritte Bataillon der Oberlausitzischen Garde; von dieser im December 1740. getrennt, erhielt es der Oberste Schönberg, zum Fuß des gegenwärtigen daraus, und durch Neugeworbene errichteten Küselierregiments, welches sogleich zu allen Feldzügen bis 1745. in Böhmen, Mähren, Schlesien und Sachsen gebraucht ward. 1746. bekam es Hüte; 1748. ward es durch 3 Compagnien des eingegangenen Regiments Jasmund, und durch 1 Compagnie des Regiments Bellegarde verstärkt. 1749. aber wurden 6 Compagnien davon reduzirt. Nach Gefangennehmung der Armee erhielt es der Königl. Preussische Generalmajor v. Wietersheim, es wurde aber in Ungarn ein Bataillon stark wieder formirt, that alle Feldzüge bey der Französischen Armee bis zu dem Hubersburger Frieden. Hierauf ward es auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, und 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt. Es that alsdann den Feldzug in dem Bayerischen Erbfolgs-kriege, und 1794. machten das 1ste Bataillon Musketiers und 1796. die 2 Grenadierscompagnien die Campagnen bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Oberster v. Schönberg, blieb bey Striegau 1745. — General der Infanterie v. Kochow, starb in Wien 1759. — 1762.

Maximilian, Prinz von Sachsen — 1764. Generalleutnant Graf zu Solms, wurde Commandant zu Königstein 1778. — 1779. Generalleutnant Riedesel, Freyherr zu Eisenbach, wurde 1786. Gouverneur und Obercommandant der Residenzfestung Dresden und Neustadt, und General der Infanterie — 1786. Generalinspecteur Generalmajor v. Lindt, 1790. Generalleutnant, 1799. General.

Commandeurs. 1745. Oberster v. Diede — 1757. Oberster v. Bennigsen — 1762. Generalleutnant Graf Entremont de Bellegarde — 1763. Oberster v. Reitzenstein — 1764. Oberster Pfundheller — 1764. Oberster Lecoq, versetzt 1766. zum jetzigen Regiment Prinz Friedrich August — Oberster Graf v. Zinzendorf, zum Regiment Prinz Xaver versetzt 1775. — Oberster v. Weissenbach, starb 1777. — Oberster v. Lindt, zum jetzigen Regiment von der Hende versetzt 1778. — Oberster v. Scheiding, zum jetzigen Regiment Prinz Friedrich August versetzt 1779. — Oberster v. Adlerstein, starb 1779. — Oberster v. Selgenhauer, versetzt zum Regiment Prinz Gotha 1782. — Oberster v. Rackel, versetzt zum Regiment Prinz Gotha 1785. — Oberster aus dem Winkel, versetzt 1789. zum Regiment Prinz Xaver — 1789. Oberster v. Nostritz, versetzt 1794. zum Regiment Prinz Maximilian — 1794. Oberster v. Stieglitz, versetzt 1695. zum Regiment Kurfürst — 1795. Oberster v. Schönberg.



Oberge.

Chef.

Oberster.

Oberst:  
leutnant.

Major.

Regiments:  
quartmstr.

Adjutanten.

Auditeur.

Regiments:  
feldscheer.

Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Anton Franz Herrmann v. Lindt, A. Regimentschef, General.	24 Dec. 1786 8 May 99	
Oberster.	Karl Friedrich Rudolph v. Schönberg.	29 Aug. 95	
Oberst: leutnant.	Geo. Friedr. Connermann.	25 Jun. 95	
Majors.	Kurt Otto v. Bredow.	21 Jan. 95	
	Arnold v. Brunst.	26 März 95	
	Friedrich Kurt Alexander v. Metzsch, aggr.	6 März 99	
Regiments: quartmstr.	Karl Aug. Compas, Rpt.	15 März 90	
Adjutanten.	Karl Ludwig Sahrer v. Sahr, Premierltm.	19 März 90	
	Thomas v. Wolan, Pltn.	6 Nov. 93	
		angestellt.	
Auditeur.	Gottlob Ehrenreich Ebert	16 März 62	
Regiments: feldscheer.	Samuel Conr. Mattheis.	18 März 99	

nant Graf  
General  
verneur und  
dt, und Ge  
ajor v. Lindt,  
757. Oberst  
de Bellegarde  
fundbeller —  
at Prinz Frie  
ent Prinz Ka  
— Oberst  
78. — Ober  
August verfest  
er v. Selgen  
ster v. Kackel,  
us dem Win  
berster v. No  
1794. Oberst  
1795. Oberst

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Alexander George v. Hartitzsch.	4 Apr. 1787	
Gottlob Wilhelm v. Römer.	17 May 89	
Heinrich Ludwig v. Friederici.	11 März 90	
Johann Adolph Dreverhoff, Grf.	6 Nov. 93	
Karl Wilhelm v. Diestau.	21 Jan. 95	
George Aug. Chstn. v. Lehmann.	9 May 95	
Christian August v. Heinz, Stf.	23 Dec. 95	
Heinrich Karl Wilh. v. Römer, Stf.	20 Aug. 96	
Karl Friedrich v. Würmb, Stf.	4 Nov. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Wilhelm Alexander Friedrich Duvelt.	12 Dec. 89	
Ernst Erdmann Alter.	17 März 90	
Friedrich Theodor v. Petrikowski.	18 März 90	
Karl Ludwig Sahrer v. Sahr, Adjut.	19 März 90	
Thomas v. Wolan, Adjutant.	6 Nov. 93	
August Wilhelm v. Göknitz.	31 May 94	
Ludwig Friedrich v. Schindler.	25 März 95	
Adolph Wilhelm v. Lotthom.	9 May 95	
Gottlob Heinrich August v. Tettau.	23 Dec. 95	
Karl Adolph v. Maltitz.	20 Aug. 96	
Heinrich Leopold Souvirant.	8 Sept. 97	
Heinrich Wilhelm Ernst v. Römer.	4 Nov. 98	

Abgang.

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Heinrich Wilhelm v. Spiegel.	20 Jun. 1793	
Hanns Ernst Erasmus v. Römer.	6 Nov. 93	
Wilhelm Christian v. d. Mosel.	6 Febr. 94	
Maximilian Joseph v. Camerlo.	30 May 94	
Ferd. Ant. Ludw. Erasm. v. Könnerritz	31 May 94	
Gustav Friedrich Arnold v. Brunst.	25 März 95	
Ernst Chstph. Frdr. Adolph v. Döring.	8 May 95	
Karl Wilhelm v. Vieth.	23 Dec. 95	
George v. Irzstein.	19 Aug. 96	
Leopold Heinrich Gotthelf v. Globig.	20 Aug. 96	
Ludwig Siegmund v. Brause.	7 Sept. 97	
Gustav Friedrich v. Criegern.	11 Sept. 97	

Abgang.

Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Karl Gottlob Angermann.	5 Febr. 94	
Karl Heinrich Edler v. Gärtner.	21 Jan. 95	
Heinr. Wilh. Erdmann v. Beulwitz.	26 März 95	
Christian Friedrich Aug. Grundmann.	8 May 95	
Karl Chstn. Heinr. Edler v. d. Planitz.	23 Dec. 95	
Karl Friedrich Rotier.	19 Aug. 96	
Anton v. Schaumberg.	20 Aug. 96	
Wilhelm Franz Edler v. Freisleben.	3 Nov. 98	
Jac. Stanisl. v. Husarzewski, aggr.	4 Nov. 98	

## 8.) Von der Heyde.

**Uniform.** Hellblaue Kragen, Rabatten, Aufschläge und weiße Knöpfe.  
**Standquartier.** Der Stab und das 1. Bataillon in Leipzig, das 2te in Eilenburg, und die 2 Grenadierscompagnien in Delitzsch.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Leipzig, Eilenburg, Delitzsch, Rötzen ausgenommen, Bitterfeld, Düben, ohne die Stadt Düben, Barby, Gommern, Gräfenhainchen.

**Geschichte.** Bey Vertheilung der 4 Infanterieregimenter: 2te Garde, Jasmund, Alnpeck und Graf Bellegarde, unter alle Feldinfanterieregimenter im Jahr 1748, ward aus den 8 Grenadierscompagnien derselben dieses Regiment als ein Grenadiersbataillon formirt, und 1749. auf 5 Compagnien gesetzt. Im Jahr 1756. wurde es bey Besfängennehmung der Armee ganz unter die Preussische Infanterie vertheilt, weil die Grenadiers dem König von Preußen den Eid der Treue nicht ablegen wollten. Es wurde aber 1757. in Ungarn durch Revertenten, und in Bayern angeworbene Mannschaften auf 2 Bataillons gesetzt, und wohnte hierauf allen Feldzügen bey der Französischen Armee bey. 1763. wurde es in ein Musketierregiment, mit Benbehaltung der Grenadiersfäbel und des Grenadiermarsches, verwandelt, und in 3 Bataillons und 14 Compagnien, aus diesen aber 1778. in 2 Bataillons und 10 Compagnien formirt. Es that 1778. und 1779. den Feldzug in Böhmen und Sachsen, und die 2 Grenadierscompagnien machten 1795. und die 2 Bataillons Musketiers 1796. die Campagnen bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Generalmajor Graf Entremont de Bellegarde — 1750. erhielt es den Namen Kurprinzessin, und von 1763. bis 1781. ward es Kurfürstin genennt — 1781. erhielt es der Generalleutnant v. Benningfen, starb 1784. — 1784. Generalmajor v. Reitzenstein, wurde 1790. Generalleutnant der Infanterie und Gouverneur der Stadt Leipzig — 1790. Generalmajor v. Wolfersdorff, starb 1791. — 1791. Generalmajor von der Heyde, 1799. Generalleutnant.

**Commandeurs.** 1748. Oberster v. Carlowitz — 1750. Oberster v. Klingenberg — 1756. Oberster v. Flemming, 1768. Generalmajor und Inspecteur der Infanterie — 1768. Oberster v. Zanthier, 1778. Generalmajor — Oberster v. Lindt, zum Regiment Prinz Clemens' versetzt 1781. — Oberstleutnant v. Stammer — 1783. Oberster v. Ziegler, starb 1787. — 1787. Oberster v. Wiedemann, versetzt 1791. zum Regiment Prinz Clemens — 1791. Oberster Säger, versetzt 1794. zum Regiment Prinz v. Gotha — 1794. Oberster v. Thümmel, versetzt 1795. zum Regiment Prinz Faver — 1795. Oberster v. Gerstenberg.

Ran

Org.

Sieg  
Re  
Ge

Fr. W

Karl

Ernst

Fran

Joh.

Friedr

v.

Karl

Joh.

Christ



Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef. †	Siegm. Fr. Aug. v. d. <u>Heyde</u> Regimentschef. Generalleutnant.	2 Jul. 1791 7 May 99	† starb d. 10ten Jun. 1800 im 47ten Jahre seines Lebens auf dem Felde gute Nachsicht bey Oschatz.
Oberster.	Fr. Wilh. v. Gerstenberg.	30 Aug. 95	
Oberst: † leutnant.	Karl Heint. v. <u>Branden-</u> <u>stein.</u>	17 Dec. 94	† starb am 11ten Junius 1800 an einem Stiche und Schlagflusse zu Eyr- lenburg im 68ten Ge- burtstage und 57sten Dienst- jahre.
Majors.	Ernst Friedrich Moritz v. Thümmel. Franz Adolph v. Gablenz.	27 Sept. 95 8 Sept. 97	
Regiments: quartmstr.	Joh. Gabriel Bernhard Büschel, Sltm.	3 Dec. 98	
Adjutanten.	Friedrich Gottlob Anton v. Schönfeld, Pilt. Karl Aug. Friedr. v. Ober- nitz, Piltm.	31 Dec. 94 5 Jul. 99	
Auditeur.	Joh. Ludwig Schuberth.	19 Febr. 68	angestellt.
Regiments: feldscheer.	Christian Gottlieb Röber.	1 Jun. 77	

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Friedr. Christian v. Dehn Rothfelfer.	7 Dec. 1778	
Leonhard v. Sperl.	20 Jan. 91	
Daniel Dietrich Hannibal Kuhlrow.	11 April 92	
Friedrich Wilhelm Walther, Grf.	16 Aug. 92	
Johann Adolph v. Könitz.	7 Nov. 93	
Karl Wilhelm v. Kömer.	31 Dec. 94	
Kurt Hildebrand v. Einsiedel, Grf.	26 Sept. 95	
Andreas Gottfried v. Scharf, Stf.	27 Febr. 96	
Joh. Friedrich Möbius, Stf.	7 Sept. 97	
Friedr. Wilh. v. Jagemann, Stf.	17 May 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Albert Franz Frh. v. Lobkowitz.	24 Jul. 90	
Hanns Karl v. Minkwitz.	22 Jan. 91	
August Ludwig v. Stieglitz.	12 April 92	
Karl George v. Selmnitz.	30 Sept. 92	
Heinrich August v. Naso.	7 Nov. 93	
Fr. Glob Anton v. Schönfeld, Adjut.	31 Dec. 94	
Karl August v. Guden.	26 Sept. 95	
Karl Ghelf Alex. Edler v. d. Planitz.	27 Febr. 96	
Ernst Heinrich v. Bülow.	22 Febr. 97	
Christian Gottfried Wolff.	9 Sept. 97	
Wolff Ludwig v. Schlegel.	17 May 99	
Karl Aug. Fr. v. Obernitz, Adjut.	5 Jul. 99	

Sousle  
 Wilhelm v.  
 Romanus T  
 Ferdin. C  
 Abraham  
 Ludwig Bod  
 August v. Le  
 and Wilhelm  
 Wilhelm v  
 Ferdin. Don  
 v. Büna  
 Ludwig v  
 Friedrich v. L

Fähn  
 der Wilh. Fr  
 Friedrich M  
 Adolph v. B  
 Gottlob  
 Friedr. Ernst  
 Gustav v. B  
 Friedrich  
 August Phil

1  
 2  
 tan. Christoph

Abgang.

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Ernst Wilhelm v. Lichtenhayn.	17 Aug. 1792	
Karl Romanus Teller.	29 Sept. 92	
Johann Ferdin. Casar v. Schönberg.	17 Apr. 93	
Christian Abraham Bauer: Hellmann.	15 Oct. 94	
Karl Ludwig Bodo v. Krafft.	31 Dec. 94	
Karl August v. Leonhardi.	25 Sept. 95	
Ferdinand Wilhelm v. Brunnau.	27 Febr. 96	
Philipp Wilhelm v. Sedtwitz.	29 Febr. 96	
Karl Ferdin. Donat v. Freywald.	6 Sept. 97	
Heinrich v. Bünau.	6 Febr. 99	
Wilhelm Ludwig v. Köckritz.	17 May 99	
Karl Friedrich v. Lichtenhayn.	5 Jul. 99	

Abgang.

Säbriuchs.	Patent.	Abgang.
Günther Wilh. Frdr. v. Schlottheim.	24 Sept. 95	
Karl Friedrich Maximilian Götz.	23 Febr. 97	
Karl Adolph v. Brandenstein.	15 März 97	
Christian Gottlob Wilh. v. Sperl.	2 Aug. 97	
Karl Friedr. Ernst v. Gerstenberg.	8 Sept. 97	
Karl Gustav v. Kloppmann.	6 Febr. 99	
Johann Friedrich v. Häußler.	17 May 99	
Carl August Philipp v. Gablenz.	18 May 99	

Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Kapitän.	Christoph Spitz.	23 Nov. 87	

## 9.) Von Nostitz.

**Uniform.** Gelbe Kragen, Rabatten, Aufschläge und weiße Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und 3 Compagnien vom 1sten Bataillon in Wurzen, und die 4te in Grimma; das 2te Bataillon in Döbeln, und die Grenadiercompagnien in Leisnig.

**Werbedistrikt.** Das Erb- und Schulamt Grimma; ausgenommen Naundorf, Fuchshayn, Ehrena und Seifertshayn; die Aemter Rochlitz und Colditz, ausgenommen Lausitz, Heinersdorf, Ballendorf und Eolzshayn; die Aemter Leisnig, Muskchen, Mägeln, Nöben, Franzenberg, Sachsenburg, Augustsburg, mit Ausnahme der Städte Franzenberg, Dederan und Zschopau.

**Geschichte.** Errichtet 1742, und in allen Feldzügen bis 1745. gebraucht, 1748. durch 4 Compagnien des eingegangenen Regiments Jasmund verstärkt, und 1749. durch Reduction von 6 Compagnien vermindert, 1756. nebst den übrigen Regimentern gefangen, und dieses dem Preussischen Generalmajor v. Hausen ertheilt, 1757. wieder gesammelt, und auf 1 Bataillon gesetzt. Alsdann that es die Feldzüge bis 1763. bey der Französischen Armee. Nach dem Hubertsburger Frieden ward es auf 3 Bataillons und 14 Compagnien gesetzt, woraus 1778. 2 Bataillons und 10 Compagnien formirt wurden. Es that hierauf die Campagnen von 1778. und 1779. in Böhmen und Sachsen, und 1795. bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Oberster, Graf v. Stollberg-Rosla, überließ es als Generalmajor 1752. dem General, Fürst Lubomirskij. Dieser erhielt 1765. die Leibgrenadiersgarde — Generalmajor v. Block, starb 1777. — Generalmajor v. Lecoq, wurde 1786. Generalleutnant, starb 1789. — 1789. Generalmajor v. Boblick, wurde 1792. Commandant der Festung Königstein — 1792. Generalmajor v. Bomsdorff, starb 1794. — 1794. Generalmajor v. Nostitz.

**Commandeurs.** 1742. Oberster v. Bomsdorff — 1757. Oberstleutnant v. Römer — 1759. Oberster v. Thiele — 1764. Oberster v. Janschier, versetzt 1768. zum jetzigen Regiment von der Heyde — Oberster v. Obernitz, 1778. zum jetzigen Regiment Prinz Friedrich August — Oberster v. Römer, 1778. zum Regiment Prinz Clemens — Oberster v. Boblick, 1781. zum Regiment Prinz Eaver — Oberster v. Wolfersdorff, zum Regiment Prinz Anton 1784. — Oberster v. Ranzau, starb 1787. — 1787. Oberster v. Stammer, versetzt 1791. zum Regiment Kurfürst — 1791. Oberster v. Pogenitz, starb 1791. — 1791. Oberster Ehrlinger v. Ehrental, versetzt 1794. zum Regiment Prinz Clemens — 1794. Oberster v. Bünau, versetzt 1798. zum Regiment Prinz Gotha — 1798. Oberster v. Schönberg.

Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Urgang.
Chef.	Const. Hartwig v. Mostiz, Generalmajor, Regimentschef.	17 Dec. 1794	
Oberster.	Frdr. Wilh. v. Schönberg.	19 Apr. 98	
Oberst: leutnant.	Johann v. Dypel Broni- kowski.	6 Febr. 99	
Majors.	Seyfried Erdm. v. Stut- terheim.	28 Sept. 95	
	Cajetan Brentano v. Chia- ppone.	12 Aug. 96	
Regiments: quartmstr.	Christian Glob Springs- feld, Sousltm.	12 Aug. 96	
Adjutanten.	Christph Ernst v. Egidy, Pl.	16 May 93	
	Aug. George v. Egidy, Pl.	2 Apr. 95	
Auditeur.	Abraham Lebrecht Richter.	16 März 96	angestellt.
Regiments: feldscheer.	Aug. Friedr. Zeitmann.	17 Apr. 99	

weiße Krone.  
vom 1ten Ba-  
ataillon in S.  
ma; ausgetm  
on; die Venti  
orf, Gallend  
l, Rosen, Kra  
er Städte Fra  
zügen bis 174  
enen Regiment  
Compagnien ve  
gen, und die  
757. wieder  
die Feldjäger  
tsburger Friede  
woraus 1778.  
that hierauf de  
sen, und 1755.  
erließ es als Be-  
fer erhielt 1764.  
6 1777. — Be-  
b 1789. — 1789  
der Festung Sch-  
1794. — 1794  
1757. Oberleut-  
Oberster v. Zano  
de — Oberster  
drich August —  
ns — Oberster  
ter v. Wolters-  
Ranzau, nach  
zum Regiment  
1791. Oberster  
inz; Clement-  
rini; Gottha —

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Kaspar Friedrich Geibler.	6 Dec. 1779	
Dietrich Wilhelm Heine. v. Görſchen.	17 May 86	
Joh. Jac. Bruno Graf v. Mortet, Grf.	12 Jul. 92	
Johann Samuel v. Ampach.	29 Oct. 94	
Karl Gottlob Michaelis, Grf.	30 Oct. 94	
Karl Christian Erdm. Edler v. Lecoq.	11 Sept. 95	
Herrmann v. Salza.	27 Sept. 95	
George Friedrich Vogel, Stf.	12 Aug. 96	
George Joſeph v. Kryſſpin, Stf.	30 Nov. 96	
Balthasar Siegm. v. Zeſchau, Stf.	13 Jun. 98	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Friedrich Ernst v. Noſtiz.	24 Apr. 93	
Chriſtoph Ernst v. Egidy, Adjut.	16 May 93	
Friedr. Wilh. Adolph Frh. v. Teubern.	29 Oct. 94	
Joh. Heinrich Adolph v. Mehrhoff.	30 Oct. 94	
Wilhelm Friedrich Gottlob v. Kleiſt.	31 Oct. 94	
Johann Friedrich August Geibler.	16 Nov. 94	
August George v. Egidy, Adjutant.	2 Apr. 95	
Innocentius August v. Solleufer.	31 Jul. 95	
Johann August v. Unwerth.	11 Sept. 95	
Siegm. Geo. Friedr. Aug. v. Wittern.	30 Nov. 96	
Fraugott Friedrich v. Rotha.	13 Jun. 98	
Karl Ludwig Hochheimer.	24 Jan. 99	
Karl Chriſtoph Heinrich Edler von der Planitz, aggr.	25 Jan. 99	

Sous  
Friedrich  
Friedr. A.  
Friedrich  
Heine. C.  
Friedric  
Frh. v. A.  
Chſtn. Dtt  
Friedrich  
Ernst L.  
Rudolph  
Aug. Fried

Säch  
Friedrich Wilh  
Friedrich August  
Karl G.  
Karl v. F.  
Friedrich Wilhe  
v. Kalten  
Schindler  
Adolph Heine

Abgang.

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Friedrich Ludwig v. Egidy.	30 Det. 1794	
Chstn. Friedr. August v. Brandenstein.	15 Nov. 94	
Karl Friedrich Meister.	3 Dec. 94	
Ghelf Heinc. Christian v. Mindwitz.	4 Dec. 94	
Joseph Friedrich Erdtel.	31 Jul. 95	
Karl Frh. v. Willifen.	10 Sept. 95	
Ernst Chstn. Otto Friedr. v. Francois.	26 Sept. 95	
Joh. Friedrich August v. Seydewitz.	30 Nov. 96	
Joseph Ernst Ludwig v. Smolinski.	13 Jun. 98	
Heinrich Rudolph Wilhelm Mewes.	15 Aug. 98	
Karl Aug. Friedr. Wilh. v. d. Tann.	24 Jan. 99	

Abgang.

Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Friedrich Wilhelm v. Rau.	5 Det. 95	
Heinrich August Edler v. Freisleben.	2 Dec. 95	
Hanns Karl Gustav v. Egidy.	30 Nov. 96	
Franz Karl v. Zedtwitz.	4 Jan. 97	
Friedrich Wilhelm v. Ende.	14 März 98	
Karl v. Kaltenborn.	13 Jun. 98	
Karl Schindler.	15 Aug. 98	
Rudolph Heinc. Aug. v. Trützschler.	24 Jan. 99	

## 10.) Frh. von Niesemeuschel.

**Uniform.** Purpurfarbne Kragen, Rabatten, Aufschläge und weiße Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und das 1te Bataillon in Bautzen, das 2te in Görlitz, und die 2 Grenadierscompagnien in Zittau.

**Werbedistrikt.** Das Markgrathum Oberlausitz, wovon die Herrschaften Muskau und Hoyerswerda, die Stadt Camenz und die dazu gehörigen Dörfer ausgenommen sind.

**Geschichte.** Errichtet 1673. Es that sogleich die Feldzüge bis 1677. gegen die Franzosen, war 1683. bey dem Entsatze von Wien, und von 1686. bis 1688. in Ungarn. Hierauf marschirte es noch im nämlichen Jahre an den Rhein, woselbst es alle Feldzüge bis mit 1695. that. Es focht 1696. in Ungarn, von 1699. bis 1703. in Polen, hierauf bey der Kaiserlichen Armee unter dem Prinzen Eugen. 1705. marschirte es nach Sachsen zurück, und 1706. nach Polen. Alsdann that es die Feldzüge von 1707. bis 1712. in den Niederlanden, und wohnte den Feldzügen in Polen bis 1717. bey. 1733. bis 1735. focht es in Polen, 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren und Sachsen. 1748. ward es mit 3 Compagnien des eingegangenen zweyten Garderegiments und einer Compagnie Bellegarde vermehrt. 1749. verlor es durch Reduction 6 Compagnien. Da aber die Mannschaft sich 1756. nach Befangennehmung der Armee weigerte, dem König von Preußen zu schwören, so wurde das ganze Regiment unter die Preussische Infanterie vertheilt, jedoch 1757. in Ungarn ein Bataillon stark wieder formirt. Es that alle Feldzüge bis 1763. bey der Französischen Armee, ward auf 3 Bataillons und 14 Compagnien nach dem Hubertsburger Frieden, und 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt. Es that die Feldzüge von 1778. und 1779. in Böhmen und Sachsen, und 1795. machten die 2 Bataillons Musketiers, und 1796. die 2 Grenadierscompagnien die Campagnen bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** Christian, Prinz zu Sachsenhalle, Generalmajor, blieb in der Belagerung von Mainz 1689. — Christian, Herzog zu Sachsen-Weitz verlor das Regiment 1692. — Generalleutnant v. Schöning — 1693. Generalmajor v. Bornstedt — 1700. erhielt es den Namen Kur-

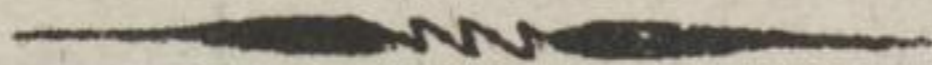
oder König  
erlebung des  
mentirt, und  
garde verbun  
Namen Kön  
im December  
1741. das  
Ländr gebraucht  
Chef, welcher  
lichen Jahres  
Major v. Thiele  
er 1778. in P  
halt, dieser tra  
Graf v. Br  
Generalmajor  
Wiedemann, st  
v. Niesemeuschel

Commandeur  
1705. Generalm  
nen — Oberste  
Generalmajor t  
1720. —  
Kiedesl, wurde  
Graf Sulkow  
1738. — Gene  
Münchau, starb  
— 1773. Ober  
v. Bülow, kam  
zum Regiment  
zum Regiment  
Oberster v. Rit  
Oberster v. Bo  
— 1788. Obe  
ster v. Pogre  
1794. zum R  
1796. zum  
Barneckow.



prinz oder Königl. Prinz, 1729. Kronprinz, und wurde 1735. durch Einverleibung des Grenadierbataillons Graf Frieße mit einem Bataillon augmentirt, und Leibregiment benennt, 1737. aber mit der Leibgrenadziersgarde verbunden, da es alsdann ein Corps von 5. Bataillons unter dem Namen Königl. Leibgarde zu Fuß formirte. Von diesem ward es im December 1740. getrennt, Königin benennt, und hierauf im Januar 1741. das 3te Bataillon zur Errichtung des jetzigen Regiments v. Lindt gebraucht; 1757. erhielt es den Prinzen Joseph von Sachsen zum Chef, welcher 1763. starb. Das Regiment wurde im Julius des nämlichen Jahres Kurprinz, und 1764. Kurfürst genennt. Der Generalmajor v. Thiele, erhielt es 1764. ward Generalleutnant 1777. und als er 1778. in Pension kam, bekam es der Generalleutnant Graf zu Anhalt, dieser trat 1783. in Russisch Kaiserliche Dienste — 1783. Generalmajor Graf v. Brühl, erhielt 1787. die gebetene Dienstentlassung — 1788. Generalmajor v. Hartizsch, starb 1794. — 1794. Generalmajor v. Wiedemann, starb 1795. im Felde am Rhein — 1795. Generalmajor Frh. v. Niesemeuschel.

**Commandeurs.** Oberster v. Brause — 1700. Oberster v. Plötz — 1705. Generalmajor v. Caniz, Chef, wurde 1706. bey Fraustadt gefangen — Oberster v. Sacken, Commandeur, blieb bey Fraustadt 1706. — Generalmajor v. Solz — 1707. Oberster v. Stutterheim, erhielt Pension 1720. — Oberster, Graf Flemming, starb 1721. — Oberster v. Riedesel, wurde 1732. Kommandant zu Königstein — Generalleutnant Graf Sulkowskij, bis 1738. — Oberster v. Schmischal, erschoss sich 1738. — Generalleutnant Graf v. Frieße, starb 1739. — Oberster v. Münchau, starb als Generalleutnant 1759. — Oberstleutnant v. Geyssau — 1773. Oberster, Baron Rohr, erhielt Pension 1773. — Oberster v. Bülow, kam in Pension 1776. — Oberster v. Stutterheim, versetzt zum Regiment Prinz Anton 1778. — Oberster v. Hartizsch, versetzt zum Regiment Kurfürst 1778. — Oberster v. Riedesel, starb 1780. — Oberster v. Ritterich, versetzt zum Regiment Prinz von Gotha 1784. — Oberster v. Bomsdorff, versetzt 1788. zum Regiment Prinz von Gotha — 1788. Oberster v. Schmieden, kam 1789. in Pension — 1789. Oberster v. Pogrell, starb 1791. — 1791. Oberster v. Christiani, versetzt 1794. zum Regiment Prinz Anton — 1794. Oberster v. Biela; versetzt 1796. zum Regiment Kurfürst Infanterie — 1796. Oberster v. Barneckow.



## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Wilh. Hanns Christoph Frh. v. Niesemeuschel. Generalmajor, Regimentschef.)	25 Aug. 1795	
Oberster.	Moritz Ulrich Friedrich v. Barneckow.	26 Aug. 96	
Oberst- leutnant.	George Dietrich v. Ryfel.	4 März 95	
Majors.	Matthias Bogislaus v. Zychlinsky. Leop. Fr. Ewald v. Lettow	29 Sept. 96 7 Sept. 97	
Regiments- quartmstr.	Joh. Christn Göritz, Pltn.	21 Sept. 99	
Adjutanten.	Christn. Friedr. v. Lichten- hayn, Pltn. Heinr. Ludwig Adolph v. Metzradt, Plt.	8 Oct. 94 20 Sept. 99	
Auditeur.	Carl Traugott Siedler.	angestellt. 29 Oct. 92	
Regiments- feldscheer.	Gottlob Heinrich Ohle.	1 Aug. 93	

Donnyfür  
Franz v. C  
Johann N  
Wolf Heint  
Friedrich F  
Heinrich G  
Gottlob Co  
Johann Chr  
Carl v. Sal  
Gottlob Chr

preu

Moritz Chre  
Carl Friedri  
Jünther Gr  
Carl Otto v  
Christian Fri  
Carl Friedri  
Franz v. D  
Gottlob E  
Johann Albr  
Franz Josep  
Ludolph v.  
Heinr. Ludw.

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Dionysius Laver Baum.	9 May 1787	
Franz v. Cerrini.	22 May 89	
Johann Nepomuck v. Wagner.	8 Aug. 94	
Wolf Heinrich Gottlob v. Klux, Graf.	9 Aug. 94	
Friedrich Franz v. Ehrenstein.	11 Dec. 94	
Heinrich Gottlob v. Radeloff, Graf.	9 Apr. 95	
Gottlob Constant. v. Brandenstein.	28 Sept. 96	
Kaspar Christoph v. Schlieben, Stk.	6 Sept. 97	
Karl v. Salza und Lichtenau, Stk.	24 Aug. 98	
Gottlob Chrstn. v. Tettenborn, Stk.	20 Sept. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Moriz Ehrenreich Gotthelf v. Klux.	7 Aug. 91	
Karl Friedrich Samuel v. Gersdorff.	19 Aug. 91	
Günther Graf v. Büнау.	5 Sept. 93	
Karl Otto v. Bosc.	9 Aug. 94	
Christian Friedr. v. Lichtenhayn, Adj.	8 Oct. 94	
Karl Friedrich v. Bosc.	11 Dec. 94	
Franz v. Dzierzanski.	9 April 95	
Gottlob Erdmann v. Schönau.	28 Sept. 96	
Hanns Albrecht v. Holleufer.	4 Nov. 96	
Franz Joseph v. Friederici.	6 Sept. 97	
Rudolph v. Büнау.	24 Aug. 98	
Heinr. Ludw. Adolph v. Metzradt, Adj.	20 Sept. 99	

Abgang.

Sousleutnants.		Patent.	Abgang.
Karl Friedrich Ludwig v. Schmieden.		5 Sept. 1793	
George Detlev Abraham v. Einsiedel.		7 Aug. 94	
Karl Rudolph Leopold v. Kyaw.		8 Aug. 94	
Reinhold Frdr. Ernst v. Schierbrand.		8 Oct. 94	
Janaz v. Friederici.		10 Dec. 94	
Aloisius Friedrich v. Brochowski.		29 Apr. 95	
Joh. Thiem. Maximil. v. Dallwitz.		30 Apr. 95	
Wilhelm Friedrich Leopold v. Lenz.		3 Nov. 96	
Christian Karl Frh. v. Linsingen.		15 Febr. 97	
Ernst Rudolph Wilh. v. Glaser.		8 Sept. 97	
Karl Rudolph v. Neitschütz.		24 Aug. 98	
Friedrich Wilhelm v. Oppen.		20 Sept. 99	
Fähnrichs.		Patent.	Abgang.
Johann Karl Adolph v. Metzradt.		16 Nov. 94	
Johann Joseph v. Lüttichau.		11 Dec. 94	
Paul Friedrich v. Zimmermann.		29 Sept. 96	
Dietrich August Sahrer v. Sahr.		3 Nov. 96	
Karl Friedrich August v. Tischer.		15 Febr. 97	
Heinrich Wilhelm v. Biela.		7 Sept. 97	
George Aug. Ludwig v. Selbig.		24 Aug. 98	
Hanns Carl Bauer v. Bauern.		20 Sept. 99	
Heinrich Otto v. Gablenz, aggr.		21 Sept. 99	
Charge.	A la Suite.	Patent.	Abgang.
Sousltm.	Johann v. Chominski.	12 Jul. 88	

form. St  
 Grandqua  
 ate in Sora  
 Werbedist  
 nischen, S  
 genommen di  
 Geschichte  
 worauf es  
 1748. m  
 dement  
 Im Ja  
 den General  
 Ungarn wied  
 die zum H  
 14 Compag  
 wurde.  
 des Prinzen  
 companien  
 ben dem Re  
 Chfs. S  
 berier, Graf  
 de Komman  
 Carlsburg,  
 alinspecteur  
 1794. —  
 98. Generalm  
  
 Comman  
 Regiment  
 berier v. der  
 o. der Bri  
 berier, Graf  
 berier v. La  
 riest zum Re  
 riest 1783.  
 riest 1787.  
 ris, verset  
 Liebenroth  
 1792. Ober  
 1795. Ober

## II.) S ä n g e r.

**Uniform.** Krapprothe Kragen, Rabatten, Aufschläge u. weiße Knöpfe.

**Standquartier.** Der Stab und das 1. Bataillon in Guben, das 2te in Sorau, und die 2 Grenadierscompagnien in Spremberg.

**Werbedistrikt.** Das Marggrafthum Niederlausitz, und zwar die Gubenschen, Sprembergischen, Crumpeischen Kreise. Hiervon ist ausgenommen die Stadt Lübben mit Steinkirchen und Lieberose.

**Geschichte.** Errichtet 1741. durch Abgaben von allen Regimentern, worauf es mit der Sächsischen Armee alle Feldzüge bis mit 1745. that. 1748. ward es mit 4 Compagnien des eingegangenen zweyten Garderegiments verstärkt, und 1749. wurden 6 Compagnien davon reduziert. Im Jahr 1756. wurde es nebst der Armee gefangen, dem Preussischen Generalmajor v. Willich ertheilt, und 1757. ein Bataillon stark in Ungarn wieder formirt. Hierauf focht es bey der Französischen Armee bis zum Hubertsburger Frieden, nach welchem es auf 3 Bataillions und 14 Compagnien, 1778. aber auf 2 Bataillions und 10 Compagnien gesetzt wurde. Es that den Feldzug von 1778. und 1779. bey dem Heere des Prinzen Heinrich von Preußen, und 1793. machten die 2 Grenadierscompagnien, und 1794. das 2te Bataillon Musketers die Campagnen bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** General der Infanterie Graf v. Brühl, starb 1763. — Oberster, Graf Heinrich v. Brühl — 1764. Generalmajor v. Borck, wurde Kommandant der Festung Königstein 1775. — Generalmajor v. Carlsburg, wurde 1780. Generalleutnant, starb 1786. — 1786. Generalinspecteur Generalmajor v. Langenau, 1790. Generalleutnant; starb 1794. — 1794. Generalmajor aus dem Winckel; starb 1798. — 1798. Generalmajor Sänger.

**Commandeurs.** 1741. Oberster v. Minkwitz, erhielt als Chef das Regiment Prinz Anton 1746. — Oberster v. Bolbritz — 1752. Oberster v. der Brüggen — 1757. Oberster v. Thiele — 1758. Oberster v. der Brüggen — 1760. Oberster, Graf Karl v. Brühl — 1763. Oberster, Graf Heinrich v. Brühl, Chef im nämlichen Jahre — 1764. Oberster v. Larisch, kam in Pension 1778. — Oberster v. Sydow, versetzt zum Regiment Prinz Clemens 1779. — Oberster v. Langenau, versetzt 1783. zum Regiment Prinz Anton — Oberster von der Heyde, versetzt 1787. zum Regiment Prinz Clemens — 1787. Oberster v. Pistoris, versetzt 1790. zum Regiment Prinz Anton — 1790. Oberster v. Liebenroth, wurde 1792. Unterkommandant der Festung Königstein — 1792. Oberster v. Rysel; versetzt 1795. zum Regiment Prinz Anton — 1795. Oberster v. Sayn.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Christian Heint. Sänger, Generalmajor. Regimentschef.	26 Aug. 1795 19 April 98	
Oberster.	George Erdmann v. Hayn.	26 Jun. 95	
Oberst- leutnant.	Moritz Adph. v. Mehrhoff.	29 Aug. 95	
Majors.	Vincenz Bogisl. v. Bro- chowski. Karl Siegmund Rudolph v. Agner.	31 Aug. 94 8 April 99	
Regiments- quartmstr.	Christian Friedrich Engel- schall, Kapitän.	4 May 89	
Adjutanten.	Glob Heint. v. Langen, Prl. Karl Friedr. Anton v. No- stiz, Prlt.	23 Febr. 90 22 Dec. 95	
Auditeur.	Joh. Friedr. Schmeißer.	angestellt. 25 Oct. 80	
Regiments- feldscheer.	Gottlieb August Löscher.	9 Oct. 97	

Friedrich Au  
 Christian  
 Johann Go  
 Carl Heint  
 Carl August  
 Heinrich Bo  
 Johannes v.  
 Althasar Er  
 Johann Ado  
 Luther v.  
 prem  
 Christian Fr  
 Gottlob Hein  
 Carl Ludwig  
 George Heint  
 Johann Sieg  
 Carl Friedrich  
 Alexander Lu  
 August Fried  
 Carl Friedr  
 Carl Siegm.  
 August Ele  
 Carl Maxim

Kapitans.	Patent.	Abgang.
Friedrich August Just.	4 Fbr. 1782	
Joh. Christian Karl Brescius. Grf.	21 Jun. 87	
Johann Gottlieb v. Dibbez, Grf.	22 Oct. 91	
Karl Heinrich v. Larisch.	21 Apr. 92	
Karl August Seckenstädt.	2 Jan. 93	
Heinrich Bodo v. Koseritz.	26 Sept. 93	
Johannes v. Bourk.	22 Dec. 95	
Balthasar Erdmann v. Mühlen, Stk.	4 April 98	
Johann Adolph v. Dallwitz, Stk.	12 Sept. 98	
Günther v. Büнау, Stk.	8 April 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Christian Friedrich Hille.	3 May 89	
Gottlob Heinrich v. Langen, Adjut.	23 Febr. 90	
Karl Ludwig v. Wurmb.	2 Jan. 93	
George Heine. Benjamin v. Larisch.	27 Sept. 93	
Johann Siegmund v. Neitschütz.	11 Oct. 93	
Karl Friedrich Anton v. Nostitz, Adj.	22 Dec. 95	
Alexander Ludwig v. Berge.	23 Nov. 96	
August Friedrich v. Langen.	5 April 98	
Ernst Friedrich Anton v. Bofse.	4 Jul. 98	
Karl Siegm. Gottlob v. Herbst.	12 Sept. 98	
Leaugott Elemens Moriz v. Steindel.	8 April 99	
Karl Maximilian v. Rade.	7 Mrz. 1800	

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Gottlieb v. Kothe.	27 Sept. 1793	
Siegmund Heint. Casp. v. Hartitzsch.	10 Dec. 93	
Friedr. Christian Wilh. Heynemann.	22 Dec. 95	
Heinrich Haubold August v. Reibold.	24 Dec. 95	
Karl Anton Ernst v. Deeren.	25 Dec. 95	
Gustav Friedrich v. Rückbusch.	23 Nov. 96	
Friedr. Wilh. Eustachius Ferdinand v. Lichtitz.	24 Nov. 96	
Paul David Wilhelm v. Wilucki.	4 April 98	
Ferdinand v. Salza und Lichtenau.	4 Jul. 98	
Christoph Ernst v. Oppen.	12 Sept. 98	
Gottlob Alexander Ernst v. Kracht.	8 April 99	
Rud. Siegm. Wilh. v. Schollenstern.	6 Mrz. 1800	

Fähnrichs.	Patent.	Abgang.
Joh. Friedrich Wilhelm v. Dallwitz.	22 Dec. 1795	
Karl Friedrich Edler v. Hummizsch.	24 Dec. 95	
Carl Otto Wilhelm v. Vittinghoff, gen. Scheel.	3 May 97	
Friedrich Xaver Daniel Renner.	4 April 98	
Friedrich Heinrich v. Löben.	4 Jul. 98	
Heinrich v. Büнау.	12 Sept. 98	
Siegm. Heinrich v. Bomsdorff.	8 April 99	
Karl Gottlob v. Rex.	6 Mrz. 1800	
Wilh. Aug. Wolff v. Larisch, aggr.	7 Mrz. 1800	

iform. G  
Standqua  
in Jüterb  
Werbedist  
Baruth und  
la, Annabu  
Kreis.  
berg und Lü

Geschichte.  
Es that  
1697, in  
magnen in P  
und 1741.  
Sachsen  
bedischen Re  
wurde es d  
enden Jahr  
magnen bis  
er Frieden w  
Bataillons  
von 1778. v  
ste Bataillon  
den 2 Gren  
Rhein.

Chefs. 17  
des Oberster  
Generalmajor  
iment der R  
genannt -  
1728. - G



## 12.) Von Low.

**Uniform.** Grüne Kragen, Rabatten, Aufschläge und weiße Knöpfe

**Standquartier.** Stab und 1tes Bataillon in Luckau, 2tes Bataillon in Jüterbogk, und die 2 Grenadiercompagnien in Wittenberg.

**Werbedistrikt.** Die Aemter Jüterbogk, Dahme; die Herrschaften Baruth und Sonnawalde; die Aemter Pretsch, Belgig, Wittenberg, Sanda, Annaburg, Schlieben, Schweinitz und der Luckausche und Kaslausche Kreis. Hiervon sind ausgenommen die Städte Schmiedeberg, Remberg und Lübbenau.

**Geschichte.** Errichtet 1682, und war 1683. bey dem Entsat von Wien. Es that die Feldzüge in Ungarn 1686, am Rhein und an der Mosel 1697, in Polen, Brabant und Pommern bis 1717. hierauf die Campagnen in Polen, von 1733. bis 1735, von 1737. bis 1739. in Ungarn, und 1741. 1742. 1744. 1745. in Böhmen, Mähren, Schlesien und Sachsen. 1748. ward es mit 4 Compagnien des eingegangenen Allbeck'schen Regiments vermehrt, und 1749. wurden 6 davon reduziert. 1756. wurde es dem Preussischen Generalmajor v. Saldern ertheilt, im folgenden Jahr ein Bataillon stark in Ungarn formirt, und that alle Campagnen bis 1763. bey der Französischen Armee. Nach dem Hubertsburger Frieden ward es auf 3 Bataillons und 14 Compagnien, und 1778. auf 2 Bataillons und 10 Compagnien gesetzt. Es that alsdann den Feldzug von 1778. und 1779. in Böhmen und Sachsen, und 1793. machte das 2te Bataillon Musketiers, und 1796. das 1ste Bataillon Musketiers nebst den 2 Grenadiercompagnien die Feldzüge bey dem Reichscontingente am Rhein.

**Chefs.** 1782. Oberster v. Ranne — im Sept. des nämlichen Jahres Oberster v. Kupfer, wurde Commandant in Wittenberg, 1689. — Generalmajor v. Vitterodt, dankte ab 1700. — Hierauf wurde das Regiment der Königin Leibregiment, und von 1701. bis 1727. Königin genennt — Generalmajor Joseph, Prinz von Polen und Sachsen, starb 1728. — Generalmajor Graf Rutowski, erhielt die Leibgrenadier-



Rangliste der Officiers.

Charge.	Stab.	Patent.	Abgang.
Chef.	Wilhelm v. Low. Generalmajor, Regimentschef.	27 Aug. 1795 6 Sept. 99	
Oberster.	Friedr. Wilh. v. Burgsdorff, M.	6 Sept. 99	
Oberstleutnant.	Johann David v. Brunst.	5 März 95	
Majors.	Hanns Paul David Benedict Winter.	25 März 95	
	Franz Xaver Ehrlinger v. Ehrenthal.	27 Sept. 99	
Regimentsquartmstr.	Aug. Glob Marcus, Prlt.	25 Sept. 86	
Adjutanten.	Jacob Friedrich Wilhelm v. Polenz, Prlt.	25 Jul. 93	
	Hanns Friedr. v. Walther u. Cronegk, Prlt.	26 Jun. 95	
Auditeur.	Joh. Theoph. Voigtländer	anaestellt. 12 Febr. 90	
Regimentsfeldscheer.	Johann Christoph Jäger.	8 Jun. 91	

rster v. ...  
 40. — 174.  
 aus Dänischen  
 von Sachsen  
 pecteur Gene  
  
 er, Wilhelm  
 Generalmajor  
 ter, Friedrich  
 Dienste 1716.  
 eins 1727. —  
 r v. der Pab  
 mbach, dante  
 — 1763. Ober  
 oberster v. Fel  
 v. Ritterich  
 . — Oberst  
 er v. Boma  
 en Regiment  
 — 1794. Ober  
 na seines Res  
 elschen Regi  
 13 Clemens —

Kapitän s.	Patent.	Abgang.
August Karl v. Francois.	3 Dec. 1776	
Karl Ludwig aus dem Winckel.	16 Febr. 88	
Hanns Ernst v. Römer.	27 Sept. 92	
Senfried Wilh. v. Stutterheim, Grf.	25 Jul. 93	
Adolph Wilh. Gotth lf v. Borberg.	17 Aug. 93	
Johann Adolph Lindemann, Grf.	19 Febr. 94	
Herrm. Friedr. Andreas v. Keytter.	22 April 95	
Joh. Karl Gfr. Pabst v. Dhain, Stf. H.	26 Jun. 95	
Chstn. Phil. Geo. Ludw. Winter, Stf.	20 Febr. 96	
Alexander Ferdin. v. Mellentin, Stf.	27 Sept. 99	

Premierleutnants.	Patent.	Abgang.
Johann Heinrich Ludwig v. Bofe.	5 Sept. 90	
Johann Gottlob Wetterhahn.	8 Nov. 90	
Friedrich August v. Brandenstein.	5 Jan. 91	
Jacob Friedr. Wilh. v. Polenz, Adjut.	25 Jul. 93	
Johann Friedrich v. Marwitz.	17 Aug. 93	
Heinrich Friedrich v. Einsiedel.	19 Febr. 94	
Ulrich Christian Friedr. v. Wangelin.	22 April 95	
Hs. Frdr. v. Walther u. Cronck, Adj.	26 Jun. 95	
Karl Ferdinand v. Polenz.	20 Febr. 96	
Karl Franz Friedr. George v. Rackel.	17 Jun. 96	
Wilh. Ludwig Herrmann v. Gschnitz.	19 Oct. 96	
Karl Friedrich Anger.	27 Sept. 99	

Sous  
Gottlob  
Gott Fried  
Joh. Fri  
Ernst D  
Prop. Wilh  
Dietr. F  
v. S  
Ernst v.  
Gottlob Ernst  
August W  
Albert  
Friedrich v

Sä  
Gottlieb F  
Franz  
Heinr. Hi  
Ludw. Wi  
Friedrich Heinr  
Alexan  
Ferdinan

Abgang.

Sousleutnants.	Patent.	Abgang.
Karl Gottlob v. Boxberg.	7 Nov. 1790	
Preisgott Friedrich v. Obernitz.	30 Sept. 92	
Wilh. Joh. Friedr. Karl v. François.	21 März 93	
George Ernst Donat v. Vittinghoff.	25 Jul. 93	
Aug. Leop. Wilh. Friedr. v. François.	17 Aug. 93	
Ludolph Dietr. Ferdinand v. Hausen.	18 Aug. 93	
Friedrich v. Salza und Lichtenau.	22 Apr. 95	
Karl Ernst v. Losan.	26 Jun. 95	
Gottlob Ernst v. Losan.	20 Febr. 96	
Karl Gottlob August v. Schmieden.	17 Jun. 96	
Karl August Wilhelm v. Rex.	19 Oct. 96	
Caspar Albert v. Schlieben.	27 Sept. 99	
Carl Friedrich v. Steyber, aggr.	28 Sept. 99	

Abgang.

Sährichs.	Patent.	Abgang.
Karl Gottlieb Friedrich v. Wangelin.	25 Jul. 93	
Joseph Franz v. Westin.	4 Febr. 94	
Karl Heinr. Hieronymus v. Trebra.	26 Jun. 95	
Joh. Ludw. Wilh. Bernh. v. François.	20 Febr. 96	
Friedrich Heinrich v. Koppenfels.	7 Jun. 96	
Moritz Alexander v. Trützschler.	19 Oct. 96	
Karl Ferdinand v. Schlieben.	21 März 98	

## Gouvernements und Kommandantschaften.

### Gouvernement Dresden.

**Uniform.** Dunkelblaue Röcke mit deraeichen Kragen und Aufschlägen, rothe Westen und Feinkleider, weiße Knöpfe, die Westen mit silbernen Pressen besetzt. Die Uniform des Gouvernementsadjutanten ist mit einer silbernen Rundschnur einaefakt, und er trägt, gleich dem Plazmajor und Plazadjutanten, ein silbernes Epaulet, seine Gallauniform ist mit breiten gestickten silbernen Schleifen, und die Gallauniform des Plazmajors mit silbernen Lizen.

**Geschichte.** Dresdens Festungswerke sind von dem Herzog George, dem Bärtigen, in den Jahren 1520 bis 1528. nach Angabe des nachherigen Oberhaus, und Landzeugmeisters Vogt angelegt worden. Kurfürst Moritz verbesserte und vollendete sie durch den Oberhaus, und Landzeugmeister Grafen Lynar. Johann George der 1ste ließ die Neustadt zuerst mit einem Graben einschließen, und Johann George der 2te und 3te die Werke unter der Aufsicht des Generalmajors Klengel regelmäßig erbauen. Endlich hat August der 2te solche noch erweitern, und ihnen mehr Festigkeit geben lassen.

Die erste reguläre Garnison in Dresden wurde vom Kurfürsten Christian dem 1sten, unter dem Namen Unterguardie, 100 Mann stark errichtet. Der Generalmajor v. Klengel setzte sie 1686. auf ein Bataillon. König August der 2te formirte hieraus das Dresdner Garnisonregiment, welches bald aus 2, 3, oder auch aus mehreren Bataillons bestand. Desters wurden Bataillons davon auf den Feldetat gesetzt, und das ganze Regiment im Monat April 1717. reduzirt. Seit dieser Zeit ist der Garnisondienst durch sich ablösende Feldregimenter und die Garde verrichtet worden.

Die Garnison in Dresden besteht aus 4 Eskadrons Gardedücorps, dem Kadeten, und Ingenieurscorps, der Schweizerleibgarde, der Artillerieschule, der Hausartilleriecompagnie, und 2 Bataillons Leib-

madlergarde  
den Feldinsan  
lich ablösend

Stadthau

1547. Oberste

17. Oberzeugn

— Oberf

der Kusw

Sunderode

flugf.

Oberkomma

ein: Schles

Carlowitz

Schwalbach,

Canbe — 16

1686, starb 16

Generalmajor

ward Gout

Christoph v

den Titel Go

1697. Genera

— Genera

Generalfeldm

den Kriegsrat

Baron Jahn

rathecollegi

niederlegte

starb 1734

1740. Genera

feldmarschall

rathecollegi

audisin, st

riedesel, star

ant Franck;

ein.

grenadiergarde. Hierzu kommen noch 3 Bataillons von 3 verschiedenen Feldinfanterieregimentern, die sich jährlich ablösen, und eine sich jährlich ablösende Artilleriecompagnie.

### Stadthauptleute oder Kommandanten zu Dresden.

1547. Oberster, Graf Lodron — 1549. Oberster, Graf v. Barby — 1557. Oberzeugmeister Hauffe — 1573. Oberster v. Czetteritz, starb 1579. — Oberster Rülke — 1583. Oberster Jaunmacher — 1589. Oberster Kuswurm — 1591. Oberster v. Rayn — 1594. Oberster v. Gunderode — 1599. Oberster v. Milckau — 1602. Oberster v. Pflugk. — Dieser und seine Nachfolger wurden Stadtobersten oder Oberkommandanten genannt. 1605. Oberster, Ulrich, Prinz zu Holstein-Schleswig — 1606. Oberster v. Pflugk, starb 1619. — Oberster v. Carlowitz — 1622. Oberster v. Krabe, starb 1630. — Oberster v. Schwalbach, starb 1635. — Oberster v. Wallwitz 1642. — Oberster v. Taube — 1654. Oberster v. Liebenau, starb 1671. — Oberster v. Götz, starb 1678. — Generalmajor v. Schönberg, resignirte 1685. — Generalmajor v. Klengel, starb 1691. — Generalleutnant v. Minkwitz, ward Gouverneur von Leipzig 1693. — General der Infanterie Cuno Christoph v. Birkholz, erhielt 1697. für sich und seine Nachfolger den Titel Gouverneur.

### Gouverneurs.

1697. General der Infanterie Cuno Christoph v. Birkholz, starb 1701 — Generalfeldzeugmeister Graf v. Zinzendorf, dankte ab 1708. — Generalfeldmarschall Graf v. Flemming, zugleich Präsident des Geheimen Kriegsathskollegiums, resignirte 1712. — General der Kavallerie Baron Jahnus v. Eberstadt, zugleich Vicepräsident des geheimen Kriegsathskollegiums, welche Stelle er aber zu Ausgang des Jahres 1714. niederlegte, starb 1718. — Generalfeldmarschall Graf Wackerbarth, starb 1734. — General der Infanterie Graf Friesse, starb 1739. — 1740. Generalfeldmarschall Graf Rutowski, resignirte 1763. — Generalfeldmarschall Chevalier de Saxe, zugleich Chef des geheimen Kriegsathskollegiums, resignirte 1770. — General der Infanterie Graf v. Baudissin, starb 1786. — 1786. General der Infanterie Freiherr v. Riedesel, starb 1798. — 1798. General der Infanterie v. Pfeilitzer, genannt Franck; starb 1799. — 1799. General der Infanterie v. Reizenstein.

afsten.

und Aufschl.  
esten mit  
Adjutanten  
gleich dem  
ine Gallanis  
Gallanisform

Herzog Geor.  
abe des nach-  
arden. Kurz  
rhaus, und  
ste ließ die  
hann George  
majors Blen-  
je noch erwei-

m Kurfürsten  
, 100 Mann  
1686. mit ein  
as Dresdner  
mehrern Ba-  
n Feldat ge-  
duzirt. Seit  
feldregimenter

ardeducorps  
ibgarde, der  
taillons Leib-

## Unterkommandanten zu Dresden.

1693. im Jun. Oberster v. Borgk, wurde im Nov, des nämlichen Jahres Kommandant zu Neustadt — 1693. Oberster v. Wolde — 1697. Oberster George Friedrich v. Birkholz starb 1702. als Generalmajor und Unterkommandant — 1702. Generalwachtmeister Wustromirskj v. Roskittniak, wurde 1705. Generalleutnant, 1714. General der Infanterie, und starb 1719. als letzter Unterkommandant.

## Kommandanten der Neustadt.

1650. Oberster aus dem Winckel, starb 1665. — Oberster v. Döslau — 1676 Oberstleutnant v. Fölkersam — 1678. Oberstleutnant von der Sahla — 1683. Oberster v. Fölkersam, starb 1693 — Generalleutnant v. Borck, starb 1728. — Generalmajor v. Sitzer, starb 1734. — General der Infanterie Bodt, starb 1745. — General der Infanterie Graf Unruh, seit 1737. Vice- und seit 1755. wirklicher Präsident des Geh. Kriegs Rathskollegiums, starb 1763. — Generalleutnant Graf Francois de Bellegarde, wurde 1768. General der Infanterie und Kriegsminister — Generalleutnant de Levis Galbert, starb 1772. — Generalmajor v. Pfeiliger, genannt Frank, 1788. Generalleutnant, wurde 1798. General der Infanterie und Gouverneur — 1798. Generalleutnant v. Selgenhauer, zugleich Präsident des Geh. Kriegs Rathskollegiums.

## E t a t.

1. Gouverneur und Oberkommandant von Dresden und Neustadt.
1. Kommandant zu Neustadt.
1. Gouvernementsadjutant.
1. Plasmajor.
1. Stadtmajor.
1. Plasadjutant.
3. Instructionsofficiers in den Mis

itärwissenschaften für die hier in Garnison stehenden jungen Officiers.

1. Regimentschultheis.
1. Gouvernementssekretär.
1. Garnisonprediger.
1. Regimentsactuarius.
2. Gouvernementscopisten.
1. Gerichtswaibel.

16. Mann.





## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen	Patent.	Abgang.
Gouverneur.	Karl Heinc. v. Reitzenstein General der Inf. Gouverneur.	7 May 1799	
Gouverne- mentsadjut.	Hs. Karl Heinc. v. Trautz- schen, Oberster.	19 Dec. 98	
Platzmajor.	Hanns Heinrich Wilhelm v. Wedel, Major.	19 Dec. 98	
Stadtmajor.	Gfr. Heinc. Töcher, Rpt.	23 Jan. 96	
Platzadjutant.	Kav. Curt Rhold v. Pfeil- zer, gen. Franck, Rpt.	19 Dec. 98	
Instructions- officiers für die hier in Gar- nison stehens- den jungen Of- ficiers.	Friedr. Heinrich Becken- berg, Capitän. Chstph Gfr. v. Rau, Eltn Joh. Geo. Lehmann, Elt.	1 Oct. 94 10 Aug. 79 12 Aug. 98	

## Neustadt bey Dresden.

Kommandant.	Wolf Christoph Friedrich v. Felgenhauer. Generalleutnant. Kommandant,	II Oct. 94 3 Sept. 98	
-------------	--	--------------------------	--

nämlichen  
- 1697.  
Major und  
v. Hof-  
Infanterie,

v. Dölan  
ant von der  
Generalleut-  
rb 1734. -  
Infanterie  
äsident des  
Graf Frons  
und Kriegs-  
2. - Gene-  
nant, wurde  
Generalleut-  
pécologiumt.

haften für die  
ison stehenden  
iers.  
theit.  
sekretär.  
er.  
arius.  
scopisten.

Die Festungswerke Leipzigs wurden 1546. von dem damaligen Herzog und nachherigen Kurfürsten Moritz angelegt, und das Schloß Pleiszenburg, das Markgraf Dietrich 1217. erbauet hatte, von ihm 1551. stärker befestigt. Seit dem Hubertsburger Frieden ist aber die Stadt nicht mehr vertheidigungsfähig.

Kommandanten. 1546. Oberster v. Ebeleben — 1546. Oberst. v. Wallwitz — Oberst. v. Dieskau — 1541. Oberst. Frh. v. Seydeck, starb 1554. — Vacanz — 1593. v. Osterhausen — 1593. Oberst. v. Biesenroth — 1594. v. Miltiz, Statthalter, und unter ihm v. Hefler Oberst. und Kommandant, starb 1598. — Vacanz — 1624. Oberst. v. Dieskau — 1636. Oberst. v. Drandorf — 1646. Oberst. v. Schleinitz — 1650. Generalmaj. v. Arnim, wurde 1661. Kommandant zu Wittenberg — Vacanz.

Gouverneurs. 1693. Generalleutn. v. Minkwitz, starb 1702. — Generalleutn. v. Neitschütz, starb 1720. — 1721. General Graf v. Sekkendorf, resignirte 1723. — Generalleutn. Graf v. Flemming, starb 1740. — Generalleutn. Graf v. Castell, starb 1743. — General der Kavallerie v. Klingenberg, starb 1750. — Generalleutn. v. Sarghausen, starb 1762. — 1763. Generalleutn. v. Plötz, starb 1777. — 1778. Generalleutn. Graf Vizthum v. Eckstädt, starb 1786. — 1787. Generalmaj. v. Reitzenstein, dormaliger Interimgouverneur, wurde 1790. Generalleutn. der Inf. und Gouverneur der Stadt Leipzig, 1799. General der Inf., Gouverneur und Oberkommand. von Dresden und Neustadt — 1799. Generalmajor der Kavallerie v. Dehn Rothfelsen.

## E t a t.

1. Gouverneur.

1. Gouvernementsadjutant.

2. Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Gouverneur.	Heinrich Adolph v. Dehn Rothfelsen, Generalmajor der Kavall. Gouverneur.	10 Oct. 1793 23 Aug. 99	
Gouvernementsadjut.	Joh. Ferd. Berggold, Rpt.	14 Jun. 99	

Kom

Garni

Uniform al  
leider und U  
Anschläge vor  
und Aufsch  
Officiers u  
die der Gen

Komma

Geschicht  
ste sich im  
m Schlosses  
ste gelegen  
v. Heinrich  
Kurfürst Augu  
men Unübern  
ben.

Komma

v. Wolff —  
in — 1592.  
urde wegen v  
manügehenkt.  
trahl — 162  
13. Oberstle  
1684.  
Flemming,  
1705. Generall  
1733. —  
1746. —  
Leutnant v.  
165. — Gen  
Beyer, star  
175. Genera  
Ponickau,  
Solms, starb  
Generalleutna

**Garnison- und Halbinvalidencompagnien.**

**Uniform** aller dieser Compagnien. Weiße Röcke, Westen, Bein-  
kleider und Unterfutter. Die Officiers tragen Kragen, Rabatten und  
Aufschläge von schwarzem Plüsch, die Unterofficiers und Gemeinen Kra-  
gen und Aufschläge von schwarzem Tuch, und weiße Knöpfe. Die Hüte  
der Officiers und Unterofficiers sind mit silbernen Tressen eingefast, die  
Hüte der Gemeinen aber mit einer Borde.

**Kommandantschaft und Garnison Königstein.**

**Geschichte.** Marggraf Wilhelm der 1ste von Meissen bemäch-  
tigte sich im Jahr 1402. des den Burggrafen von Dohna gehörigen fe-  
sten Schlosses Königstein. Nachdem solches durch die Hussiten zerstört,  
wüste gelegen und in ein Kloster verwandelt worden, so besetzte es Her-  
zog Heinrich 1539. mit einer Garnison und einem Kommandanten.  
Kurfürst August fieng die regelmäßige Befestigung dieses Felsens an, zu  
dessen Unüberwindlichkeit seine Nachfolger alles Mögliche beygetragen  
haben.

**Kommandanten.** 1539. Hauptmann Zelfand — 1541. Haupt-  
mann Wolff — 1559. Hauptmann Jäger — 1565. Hauptmann v. Eber-  
stein — 1592. Hauptmann v. Stangen — 1600. Hauptmann v. Beon,  
wurde wegen verschiedener Verbrechen an einem Baum über die Festung  
hinausgehängt. — 1610. Hauptmann Meißner — 1622. Hauptman  
Stahl — 1625. Hauptmann v. Löben — 1649. Hauptmann Leske —  
1653. Oberstleutnant v. Lezschkau — 1673. Oberster v. Neitschütz,  
starb 1684. — Generalmajor Graf Kinski, dimittirt 1687. — Oberster  
v. Flemming, starb 1702. — Generalmajor v. Brause, starb 1704. —  
1705. Generalleutnant v. Ziegler, starb 1715. — Generalleutnant v. Kyau,  
starb 1733. — Generalleutnant Riedesel Freyherr zu Eisenbach, resig-  
nirte 1746. — Generalleutnant v. Fürstenhoff, starb 1753. — Gene-  
ralleutnant v. Pirch, starb 1761. — Generalleutnant v. Spörken, starb  
1765. — Generalleutnant v. Nitzschwitz, starb 1769. — Generalmajor  
v. Geyer, starb 1769. — 1770. Generalmajor v. Löser, starb 1774. —  
1775. Generalmajor v. Borck, starb 1776. — 1778. Generalmajor  
v. Ponickau, starb 1778. — 1778. General der Infanterie Graf zu  
Solms, starb 1792. — 1792. Generalmajor v. Boblick, wurde 1794.  
Generalleutnant.

n Herzog  
hloß Plei-  
hm 1551.  
die Stadt  
s. Oberst.  
Heydeck,  
v. Die-  
Hesler  
Oberst.  
Schlei-  
ndant zu  
b 1702. —  
af v. Sek-  
ing, starb  
eneral der  
arhausen,  
1778. Ges-  
eneralmaj.  
v. General-  
General der  
Leustadt —  
Abgang.

Unterkommandanten. 1632. Kapitänleutnant Leske — 1632. Major v. Krabe — Vacanz — 1705. Oberstleutnant v. Cruy — 1729. Oberstleutnant v. Radzki — 1735. Oberstleutnant v. Römer — 1736. Oberster Collan — 1757. Oberster v. Zanthier — 1759. Oberster von der Pfordte — 1776. Oberstleutnant v. Preuß — 1778. Oberstleutnant von der Lochau, wurde 1783. Oberster, starb 1792. — 1792. Oberster v. Liebenroth.

### Etat der Kommandantschaft.

1. Kommandant.	1. Garnisonauditeur.
1. Unterkommandant.	1. Garnisonchirurgus.
1. Schließkapitän.	1. Festungswachtmeister.
1. Garnisonmedicus.	1. Garnisoncantor.
1. Garnisonprediger.	1. Feuermäuerlehrer.
1. Proviantverwalter und Bauschreiber.	1. Brunnensteiger.

---

12. Mann.

### Etat der Garnison.

1. Kapitän.	10. Korporals.
1. Premierleutnant.	4. Tambours.
2. Sousleutnants.	10. Zimmerleute.
1. Fähnrich.	156. Gemeine.
4. Sergeanten.	1. Profos.
1. Fourier.	1. Knecht.
1. Feldscheer.	

---

193. Mann.

Eborge.  
Kommandant  
Kapitän.

Unterkommandant.

Festungsingenieur.

Kapit. zum  
Voranschluß.

Premierleutnant.

Sousleutnants.

Fähnrich.

Auditeur.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kommandant u. Kapitän.	Heinr. Adolph v. Boblick, Kommandant, Generalleutnant.	15 Aug. 1792 10 Oct. 94	
Unterkommandant.	Christian Ernst Adolph v. Liebenroth, Oberster, Unterkommandant.	30 Dec. 90 26 Aug. 92	
Festungsingenieur.	Ferdinand Otto Mencke, Major.	5 Sept. 94	
Kapit. zum Thorschluß.	August Friedrich Bad: Stübner, Kapitän.	16 Nov. 88	
Premierleutnant.	Karl Anton Apell, Kapit.	11 Jul. 98	
Sousleutnants.	Karl Rud. v. Rauffendorff. Christoph Carl.	24 Aug. 63 5 Apr. 89	
Fähnrich.	Friedrich Anton Herrs mann, Sltm.	24 Jan. 98	
Auditeur.	Karl Adrian Steger.	angestellt. 14 Nov. 92	

## Halbinvalidencompagnie zu Waldheim.

Errichtet 1748. zur Bewachung des dasigen Zucht- und Arbeitshauses.  
 Kapitän. Major v. Ziegler, starb 1749. — Major v. Stutterheim, starb 1755. — Major v. Römer, starb 1766. — Major v. Winsingerode, wurde 1779. Oberstleutnant, 1784. Oberster, und starb 1786. — 1786. Major v. Nostiz, 1791. Oberstleutnant; starb 1798. — 1798. Major, Freyherr v. Manteuffel.

## E t a t.

1. Kommandant.	1. Feldscheer.
1. Kapitän.	10. Korporals.
1. Premierleutnant.	4. Tambours.
2. Sousleutnants.	150. Gemeine.
4. Sergeanten.	1. Knecht.
1. Fourier.	176. Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kommandant.	Christoph Friedrich Freyh. v. Manteuffel, Major.	7 Mrz. 1798	
Kapitän.	Joh. Chrysof. Dasdorff.	1 März 81	
Premierleutnant.	Joh. Gottfried Leithold.	18 Aug. 69	
Sousleutnants.	Joseph Frh. v. Stamler, Premierleutnant.	18 Aug. 81	
	Chstph. Ludwig v. Steuben.	23 Dec. 68	

## Halbinvalidencompagnie zu Barby.

Errichtet aus dem 1764. eingegangenen Invalidengarnisonbataillon der Festung Wittenberg.

Kapitän. Oberstleutnant v. Secker, starb 1772. — Oberstleutnant Herrmann, starb 1774. — Major v. Teubern, starb 1780. — Kapitän v. Nostitz, starb 1786. — 1786. Kapitän v. Neitschütz, wurde in eben dem Jahre Major, starb 1793. — 1793. Kapitän v. Egidy, 1793. Major, 1800. Oberstleutnant.

## E t a t.

1. Kapitän.	6. Korporals.
1. Premierleutnant.	3. Tambours.
2. Sousleutnants.	2. Zimmerleute.
3. Sergeanten.	100. Gemeine.
1. Fourier.	1. Steckenknecht.
1. Feldscheer.	121. Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kapitän.	Karl Christoph v. Egidy, Oberstleutnant.	21 Fbr. 1800	
Premierleutnant.	Adolph Christian v. Larisch, Kapitän.	28 Apr. 1768	
Sousleutnants.	Franz Florian v. Dobrowski.	23 März 45	
	Karl Traug. Schuchmann.	18 Jul. 93	

Abgang.

## Halbinvalidencompagnie zu Eisleben.

Errichtet 1769. aus abgegebenen Mannschaften von allen Regimentern, um ein Kommando Dragoner von den Regiment. Chevauxlegers Herzog von Curland, ist Prinz Clemens, Herzog Albrecht und v. Rosler, in Warschau abzulösen, und das dasige Kurfürstl. Schloß zu besetzen; welches Kommando aber den 1. April 1795. gänzlich aufgehoben worden.

Kapitän. Oberstleutnant v. Brause, kam 1786. in Pension — Kapitän v. Pöllnitz, wurde 1787. Major, starb 1789. — 1789. Kapitän v. Dieskau, wurde 1789. Major, 1795. Oberstleutnant.

## E t a t.

1. Kapitän und Kommandant.	8. Korporals.
1. Premierleutnant.	2. Tambours.
2. Sousleutnants.	2. Zimmerleute.
3. Sergeanten.	96. Gemeine.
1. Fourier.	1. Steckenknecht.
1. Feldscheer.	118. Mann.

## Rangliste der Officiers.

Charge.	Namen.	Patent.	Abgang.
Kapitän und Kommand.	Karl Gottlob v. Dieskau, Oberstleutnant.	14 Jan. 1795	
Premierleutnant.	Hs. Karl Wilh. v. Kaltenborn.	1 Febr. 74	
Sousleutnants.	Karl Christian Friedrich v. Elterlein.	20 Jun. 95	
	Johann Gottlob Lichtenberger.	17 Sept. 95	

Stab.

I. Escadron.

II. Escadron.

III. Escadron.

IV. Escadron.

ganze  
Stab in  
reden.



# Delogirung.

225

April 1800.

## Garded'ueorps.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.	
I. Escadron.	Leibcompagnie. Str. v. Posern. M. Frh. v. Uckermann. Sl. Gr. v. Diesbach. v. Honer, aggr.	Friedrichsstadt.	
	Major Frh. v. Ende. Str. Gr. v. Holzendorff. M. v. Brandenstein. Sl. v. Normann.		
	II. Escadron.	Oberstens Compagnie. Str. v. Lenser. M. v. Bose. Sl. v. Uichtrik.	Wilsdruff- fer Vor- stadt.
		Rittmeister v. Löben. M. v. Nostik, E. Sl. Frh. v. Amerongen.	
III. Escadron.	Oberstleutnants Compagnie. Str. v. Lümpling. M. v. Nostik, A. Sl. Gr. zu Solms	Friedrichs- stadt.	
	Rittmeister Chev. de Browne. M. v. Köffelholz. Sl. Gr. v. Montevechio.		
IV. Escadron.	Major Frh. v. Nimptsch. Str. v. Bose. M. Frh. v. Friesse. Sl. v. Unruh. v. Miltik, aggr.	Wilsdruff- fer Vor- stadt.	
	Rittmeister v. Engel. M. E. v. Reinhardt. Sl. v. Schönberg, aggr.		

Der ganze  
Stab in  
Dresden.

Abgang.

9

Stab.	Compagnien.	Detterst.
Chef, Oberster, nebst Mit- tel- und Unterstab.	Leibcompagnie.	
	I. Escadron. Str. v. Welzien. Pl. v. Helmolt. Sl. v. Taubenheim. = v. Zeschwitz.	Pegau.
Rittm. v. Witzleben. Pl. v. Grünwald. Sl. v. Heldreich, Fr. = v. Beust.		
Major v. d. Heyde.	Oberstens Compagnie.	
	II. Escadron. Str. v. Rottenburgh. Pl. v. Rex. Sl. v. Weisk. = v. Hourwald.	Schleu- ditz.
Rittm. v. Vitzthum. Pl. v. d. Holz. Sl. v. Heldreich, A. = v. Bose.		
Oberst- leutnant.	Oberstleutnants Compagnie.	
	III. Escadron. Str. v. Ranski. Pl. v. Benz. Sl. v. Kunth. = Hanel.	Lützen.
Rittm. v. Sastot. Pl. v. Berge. Sl. v. Hardenberg. = v. Böhlau.		
Major v. Gold- acker.	Rittm. v. Nostitz.	
	IV. Escadron. Pl. v. Görschen. Sl. Matthai. = v. Schrader, U.	Frenburg.
Rittm. v. Lehmann. Pl. v. Ziegesar. Sl. v. Sendlitz. = v. Schrader, A.		

Stab.

Major  
Bau-  
mann.

I. Escadron.

Oberster,  
nebst Mit-  
tel- und  
Unterstab.

II. Escadron.

Oberst-  
leutnant.

III. Escadron.

Major  
Kieser-  
letter.

IV. Escadron.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Major v. Baumann.	Leibcompagnie.	Dippoldiswalda.
	I. Esadron. Str. E. v. d. Planitz. Pl. v. Reichenstein. Sl. v. Löben. = v. Bose.	
Oberster, nebst Mittel- und Unterstab.	Rittm. v. Reibold.	Deberan.
	II. Esadron. Pl. Frh. v. Ferber. Sl. Fronhoffer. = v. Klinkowström.	
Oberstleutnant.	Oberstens Compagnie.	Marienberg.
	III. Esadron. Str. Frh. v. Steppen. Pl. v. Stiegitz. Sl. Laucher. = v. Hartisch.	
Major v. Riesenwetter.	Rittm. v. Grünwald.	) Rosswein. Ehdorf. Rosswein.
	IV. Esadron. Pl. v. Ponickau. Sl. Gr. Solms, M. = Gr. Solms, A.	
Major v. Riesenwetter.	Oberstleutn. Compagnie.	) Rosswein. Ehdorf. Rosswein.
	III. Esadron. Str. v. Trüschler. Pl. v. Schlieben. Sl. v. Thümmel. = v. Ziegeler.	
Major v. Riesenwetter.	Rittm. v. Berge.	) Rosswein. Ehdorf. Rosswein.
	IV. Esadron. Pl. v. Rostitz. Sl. v. Hoyer. = v. Jugenhaff.	
Major v. Riesenwetter.	Rittm. v. Wiedebach.	) Rosswein. Ehdorf. Rosswein.
	IV. Esadron. Pl. v. Leipziger. Sl. v. Rüdiger. = v. Below.	
Major v. Riesenwetter.	Rittm. v. Selmnitz.	) Rosswein. Ehdorf. Rosswein.
	IV. Esadron. Pl. v. Gutbier. Sl. v. Ziski. = , Laubenhelm.	

rtierst.

Major  
v. Baumann.

Scheu-  
dig.

Lützen.

Freiburg.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.	Stab.
Oberster, nebst Mit- tel- und Unterstab.	<p style="text-align: center;">Leibcompagnie.</p> <p>Str. v. Hofmann. Pl. v. Schönfeld. Sl. v. Schlieben. = v. Kirchbach.</p>	Düben.	I. Esadron
	<p style="text-align: center;">Rittm. Liscov.</p> <p>Pl. v. Hofmann, A. Sl. v. Mezradt. = Miller.</p>		
Oberst- leutnant, dermalen in Düben.	<p style="text-align: center;">Oberstens Compagnie.</p> <p>Str. v. Liebenau. Pl. v. Weis. Sl. Schmidt. = Frh. v. Seckendorf.</p>	Schmiede- berg.	II. Esadron.
	<p style="text-align: center;">Rittm. Pappenhayen.</p> <p>Pl. v. Feilisch, J. Sl. v. Röder. = Gr. v. Derken.</p>		
Major v. Wurmb.	<p style="text-align: center;">Oberstleutn. Compagnie.</p> <p>Str. v. Mörner. Pl. v. Köckritz. Sl. v. Helbig. = v. Normann.</p>	Kemberg.	III. Esadron.
	<p style="text-align: center;">Rittm. v. Feilitzsch.</p> <p>Pl. v. Ekdorf. Sl. Grünwald. = Schaller.</p>		
Major v. Schlie- ben.	<p style="text-align: center;">Rittm. v. Liebenau.</p> <p>Pl. v. Feilisch, J. Sl. v. Görne. = v. Milckau.</p>	Dom- misch.	IV. Esadron.
	<p style="text-align: center;">Rittm. v. Hartig.</p> <p>Pl. v. Tettau. Sl. Reinhardt. = v. Uichritz.</p>		

Major  
v. Man-  
gold, J.Oberst-  
leutnant,  
Major  
v. Man-  
gold, R.  
nebst Mit-  
tel- und  
Unterstab.Oberst-  
leutnant  
Laufitz.

IV. Esadron.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Major v. Man- gold, J.	<p style="text-align: center;">Leibcompagnie.</p> <p>Stk. v. Hünefeld. Pl. v. Schüsler. Sl. Helbig. = v. Schönberg.</p>	Geithann.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Carlowitz.</p> <p>Pl. v. d. Hende. Sl. v. Röder. = v. Baumann.</p>	
Oberster, Major v. Man- gold, K. nebst Mit- tel- und Unterstab.	<p style="text-align: center;">Oberstens Compagnie.</p> <p>Stk. v. Ziegler. Pl. v. Zeischwitz. Sl. v. Gecka. = Hann.</p>	Grimma.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Hünefeld.</p> <p>Pl. Kasten. Sl. v. Schulz. = v. Pflug.</p>	
Oberst- leutnant v. Lausigk.	<p style="text-align: center;">Oberstleutn. Compagnie.</p> <p>Stk. Hochheimer. Pl. v. Hanstein. Sl. v. Bising. = Frh. v. Spillner.</p>	) Lausigk. Eielshann. Ballend.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Schleinitz.</p> <p>Pl. Frh. v. Rohrscheid. Sl. v. Kising. = v. Abendroth.</p>	
Dom- misch.	<p style="text-align: center;">Major Wilhelmy.</p> <p>Pl. v. Sandersleben. Sl. v. Bose. = v. Linnensfeld.</p>	Rochlitz.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Schwerdtner.</p> <p>Pl. v. Reikenstein. Sl. Frh. v. Piesport. = Heymann.</p>	

rtierst.

üben.

Schmiede-  
berg.

Remberg.

Dom-  
misch.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
	<b>Leibcompagnie.</b>	
I. Esadron.	Stk. v. Bünau. Pl. v. Unruh. Sl. v. Mühlen. = v. Schlieben.	) Lübben. Steinf. Lübben.
	<b>Kapitän v. Berge.</b>	
	Pl. v. Glaser. Sl. Gr. v. Hopffgarten. = v. Winkler.	
II. Esadron.	<b>Oberstens Compagnie.</b>	
	Stk. Leking. Pl. v. Schlieben. Sl. v. Rabenau, R. G. = v. Rabenau, R. E.	Lübben.
	<b>Kapitän v. Glüer.</b>	
	Pl. v. Hann. Sl. v. Tümppling. = v. Rabenau, B. F.	
III. Esadron.	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b>	
	Stk. v. Minckwitz. Pl. Frh. v. Keyserlingk. Sl. Leking. = Stünzner.	Lübbenau.
<b>Kapitän v. Bofe.</b>		
	Pl. Helbig. Sl. v. Ischertwitz. = v. Pflugk.	
IV. Esadron.	<b>Major v. Petrikowski.</b>	
	Pl. v. Süsmilch. Sl. v. Heinecken. = v. Neubern.	Lieberose.
<b>Kapitän Kostock.</b>		
	Pl. v. Lindenau. Sl. v. Kresschmar. = Hübel.	

Oberster,  
Major  
v. Kleist.  
nebst Mit-  
tel- und  
Unterstab.

Oberst-  
leutnant.

Major  
Frh. v. Gut-  
schmid.

Oberster,  
nebst Mit-  
tel- und  
Unterstab.

Major  
Krüsch-  
ler.

Oberst-  
leutnant.

Major  
Poncet.

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Oberster, nebst Mit- tel- und Unterstab.	Leibcompagnie.	Radeberg.
	Stk. v. Römer. Pl. v. Faber. Sl. Zirkel. = v. Fromberg.	
Major v. Trüsch- ler.	Major v. Mangold.	Mühlberg.
	Pl. v. Pape. Sl. v. Verdion. = v. Löwenklau.	
Oberst- leutnant.	Oberstens Compagnie.	Ortrand.
	Stk. v. Schindler. Pl. v. Böldig. Sl. v. Kham. = Senst v. Pilsach.	
Major v. Poncet.	Kapitän v. Engel.	Hoyers- werda.
	Pl. v. Landwüst. Sl. v. Göblich. = v. Poncet.	
Oberst- leutnant.	Oberstleutn. Compagnie.	Ortrand.
	Stk. v. Hagke. Pl. v. Beßer. Sl. v. Winckler. = v. Gablenz.	
Major v. Poncet.	Kapitän v. Keyter.	Hoyers- werda.
	Pl. v. Rayski. Sl. v. Lindeman. = v. Sittwik.	
Major v. Poncet.	Kapitän Auenmüller.	Hoyers- werda.
	Pl. v. Schopp. Sl. v. Ziegler u. K. = v. Roth.	

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Chef, Oberster, nebst Mit- tel- und Unterstab.	<p style="text-align: center;">Leibcompagnie.</p> <p>Stk. v. Wolferödorff. Pl. Bland. Sl. v. Trotha, S. = v. Sonnenberg.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän v. Raschau.</p> <p>Pl. v. Wilcke. Sl. v. Trotha, R. = v. Uichtritz.</p>	Quersurth.
	<p style="text-align: center;">Oberstens Compagnie.</p> <p>Stk. v. Kirchmann. Pl. v. Ranski. Sl. v. Krug, Fr. = v. Bisping.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän v. Marschall.</p> <p>Pl. v. Kracht. Sl. v. Krug, R. = v. Polenz.</p>	
Oberst- leutnant.	<p style="text-align: center;">Oberstleutn. Compagnie.</p> <p>Stk. v. Holly. Pl. v. Goldacker. Sl. v. Krug, W. = v. Mader.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän Breitbart.</p> <p>Pl. v. Könemann. Sl. Ulrich. = v. Beulwitz.</p>	Sangers- hausen.
	<p style="text-align: center;">Kapitän Frh. v. Eichelberg.</p> <p>Pl. v. Trebra. Sl. v. Bofe. = Dürfeldt.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän v. Wangenheim.</p> <p>Pl. v. Trotha. Sl. v. Kühn. = v. Lettenborn.</p>	
Major v. Urlaub.		

Oberster,  
nebst Mit-  
tel- und  
Unterstab  
in Arttern.



Stab.	Escadrons.	Ortierst.
Oberster, nebst Mit- tel- und Unterstab in Artern.	I. Leibescadron.	Artern und Voigtstädt.
	Str. v. Funcke. Pl. Frh. v. Czettrik. Sl. E. v. d. Planitz. Ant. Frh. v. Knorr.	
	II. Oberst. Escadron.	Artern mit Schönfeld.
	Str. v. Duresac. Pl. v. Mandelsoh. Sl. Wacker. Ant. v. Hagke.	
	III Oberstleutn. Escadron.	Wiehe mit Kosleben.
	Str. Thielmann. Pl. v. Oppen. Sl. Probsthann. Ant. Heinze.	
	IV. Major v. Hartmann.	Schloß Hel- drungen, Ober- heldrungen, und Bretleben.
	Str. Frh. v. Lobkowitz. Pl. Frh. v. Niesemeuschel. Sl. v. Belmont. Ant. v. Hartisch.	
V. Major Edler v. d. Planitz.	Donndorf mit Bottendorf.	
Str. v. Leonardi. Pl. v. Wolkopf. Sl. v. Feilisch. Ant. v. Seebach.		
VI. Rittm. v. Kracht.	Kindelbrück mit Frömmstädt.	
Pl. v. Luck. Sl. v. Kospoth. Ant. v. Nerov.		
VII. Rittm. v. Polenz.	Colleda mit Großnenhausen und Kleinnenhaus- sen.	
Pl. v. Lindenau, A. Sl. v. Wersebee. Ant. v. Selchow.		
VIII Rittm. v. Gablenz.	Gebesee.	
Pl. v. Lindenau, K. Sl. v. Pape. Ant. v. Lindenau.		

rtierst.  
erfurth.  
Schaffstädt.  
Sangers-  
hausen.  
Eisleben.

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
	<b>Leibcompagnie.</b>	
	Stk. Nietsch. Pl. Sigismund. Sl. Frh. v. Hiller. = Gau. Stj. Sonntag.	Freyberg.
	<b>Oberstlt. v. Roth.</b>	
	Stk. Hausmann. Pl. Frh. v. Stöcken. = Herrmann, aggr. Sl. v. Hoyer, sen. = Rouvroy, W. Stj. Birnbaum.	Pirna.
	<b>Major Birnbaum.</b>	
Ober- Mittel, u. Unterstab.	Pl. v. Kotsch. Sl. Fuhr. = Langbein. Stj. Kühnel, jun.	Freyberg.
	<b>Kapitän Coupilio.</b>	
I. Bataillon.	Pl. Tüllmann. Sl. v. Hoyer, jun. = Schmieder. Stj. Rouvroy.	Meißen.
	<b>Kapitän Raabe.</b>	
	Pl. Hausmann, J. Sl. Rehfeld. = Boudet. Stj. Kühnel, sen.	Pirna.
	<b>Kapitän v. Bünaa.</b>	
	Pl. v. Wolff. Sl. Auenmüller. = Hering. Stj. Zandt.	Freyberg.

Ober-  
Mittel, u.  
Unterstab.Pont-  
niersco-  
pagn

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Ober- Mittel- u. Unterstab.	Oberster Winzler.	
	Stk. Birnbaum. Pl. Ernst. Sl. Schilling, v. Brause. Stj. Essenius.	Freyberg.
	Major Heitmann.	
	Stk. Martini. Pl. Eckhard. Sl. v. Großmann, F. v. Weiser. Stj. Silber.	
	Kapitän Berger.	
II. Bataillon.	Pl. Nerger. Sl. Junghanns. v. Tischöckel. Stj. Bose.	Pirna.
	Kapitän Rouvroy.	
	Pl. Bonniot. Sl. Rouvroy, F. v. Großmann, H. Stj. Leonhardi.	
	Kapitän v. Langen.	Meißen.
Pl. Schäffer. Sl. Ceudray. v. Bonniot. Stj. v. Zanthier.		
Kapitän Barth.		
Pl. Sl. v. Roth. v. Raabe. Stj. Dietrich.	Frankens- berg.	
Ponto- nierscom- pagnie.	Kapitän Marbach.	
Pl. Hoyer. Sl. Wirthgen.		

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Ober= Mittel = u. Unterstab.	1ste Flügelcompagnie.	Dresden.
	Ry. v. Dallwitz. Pl. v. Kiesenwetter. Sl. v. Langen.	
	Leibcompagnie.	
	Stk. v. Bölzig. Pl. v. Linsingen. Sl. v. Glaser.	
	Major v. Dresler, Oberstltn.	
	Stk. v. Römer. Pl. v. Löben. Sl. v. Selmnitz.	
	Major v. Vieth.	
	Pl. v. Tucher. Sl. v. Kettenbach.	
	Kapitän v. Kostocki.	
	Pl. v. Mehradt. Sl. Frh. v. Ferber.	
I. Bataillon.	2te Flügelcompagnie.	
	Ry. v. Brunnow. Pl. v. Long. Sl. v. Bofe.	
	Oberstens Compagnie.	
	Stk. v. Buttler. Pl. v. Reikenstein. Sl. v. Jeschki, H.	
II. Bataillon.	Oberstleutns. Compagnie.	
	Stk. v. Warnsdorff. Pl. v. Plos. Sl. v. Bölzig.	
	Major v. Dahlstierna.	
	Stk. v. Brand. Pl. v. Vieth, J. Sl. v. Mehradt.	
	Kapitän v. Warnsdorff.	
	Pl. v. Vieth, F. Sl. v. Jeschki, B.	

Oberster,  
Major  
v. Win-  
kel,  
Adjutant  
Hacke,  
Adj. v. Bri-  
em Mit-  
el, und  
Unterstab.

Oberst-  
leutnant,  
Major  
Löben,  
Adjutant  
Böblich.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Oberster, Major a. d. Win- ckel, Adjutant v. Hacke, nebst übrige- gem Mit- tel- und Unterstab.	<b>Iste Grenadiercompagnie.</b> Rp. v. Bursdorff. Pl. v. Schüs. Sl. Frh. v. Eichelberg. v. Wutginau.	Borna.
	<b>Leibcompagnie.</b> Stk. v. Lichtenhann. Pl. v. Neitschüs. Sl. v. Freisleben. Fr. v. Fuchs.	
	<b>Oberstens Compagnie.</b> Stk. v. Belau. Pl. v. Brause. Sl. v. Erdmannsdorff. Fr. v. Haupt,	
	<b>Kapitän v. Scheubner.</b> Pl. v. Glaffen. Sl. Bevilaqua. Fr. v. Neitschüs.	Zeit.
	<b>Kapitän v. Teschau.</b> Pl. v. Schlegel. Sl. v. Bauer. Fr. v. Langenau.	
Oberst- leutnant, Major v. Löben, Adjutant v. Boblick.	<b>2te Grenadiercompagnie.</b> Rp. v. Ziski. Pl. v. Brand. Sl. v. Krafft. v. Lindeman.	Borna.
	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b> Stk. E. v. d. Planitz. Pl. v. d. Lühe. Sl. v. Faidn. Fr. v. Bünau. <b>Kapitän v. Luttiz.</b> Pl. v. Strauwiz. Sl. v. Bernewiz. Fr. v. Gersdorff.	Weißens- fels.

I. Bataillon.

II. Bataillon.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.	Stab.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Böltzig.</p> <p>Pl. v. Wolframsdorff.            Gl. v. Bünau.            Fr. v. Kommerstädt.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän v. Steindel.</p> <p>Pl. v. Holleufer.            Gl. v. Wolfersdorff.            Fr. v. Brandenstein.</p>	Weißensfels.	
<p>Oberster, Major v. Ziski, Adjutant Frh. v. Ken- ferlinak, nebst Mit- tel- und Unterstab.</p>	<p style="text-align: center;">Prinz Anton.</p> <p style="text-align: center;">1ste Grenadiercompagnie.</p> <p>Major Bisthum v. E.            Pl. v. Wurmb.            Gl. v. Römer.            = v. Köckritz.</p>	Camenz.	<p>Oberst- utnant, Major Klising, Adjutant Egidy.</p>
	<p style="text-align: center;">Leibcompagnie.</p> <p>Stk. v. Bohlen.            Pl. v. Brikke.            Gl. Koisch.            Fr. v. Kochtzki.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Oberstens Compagnie.</p> <p>Stk. v. Jeschki.            Pl. v. Salza.            Gl. Herrmann.            Fr. Noß.</p>	Großenhayn.	
	<p style="text-align: center;">Kapitän Tropitzsch.</p> <p>Pl. v. Petrikowski.            Gl. Erdtel.            Fr. v. Zobel, Stt.</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Kapitän Walter.</p> <p>Pl. Dierschen.            Gl. v. Lindt.            Fr. v. Steindel.</p>		<p>Oberster, Major Köbel Geyling, Adjutant Jose, K. nebst Mit- tel- und Unterstab.</p>
		<p style="text-align: center;">2te Grenadiercompagnie.</p> <p>Sp. v. Süsmilch.            Pl. v. Jeschki, E.            Gl. v. Salza.            = v. Meßsch.</p>	Camenz.

Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Oberst leutnant, Major v. Klitzing, Adjutant v. Egidy.	Oberstlt. Compagnie.	
	Stk. v. Baur. Pl. v. Lettau. Sl. v. Bohlen. Fr. Geibler.	Kirchhain.
	Kapitän Müller v. Berneck.	
	Pl. v. Sendlich. Sl. v. d. Mosel. Fr. v. Buchner.	Dobrilugk.
II. Bataillon.	Kapitän v. Klitzing.	
	Pl. v. Tiling. Sl. v. Kampz. Fr. Schneider.	Kirchhain.
	Kapitän v. Köckritz.	
	Pl. v. Duckwitz. Sl. v. Lenz. Fr. Merlo.	

Prinz Maximilian.		
Iste Grenadierecompagnie.		
Kap. E. v. d. Planitz. Pl. v. d. Mosel. Sl. v. Stieglitz. = v. Jagemann.	Zschopau.	
Leibcompagnie.		
Stk. Schmelzer. Pl. v. Rohrscheid. Sl. v. d. Mosel. Fr. v. Eberstein.		
I. Bataillon.	Oberstens Compagnie.	
Oberster, Major Kölbel v. Gensing, Adjutant v. Bose, R. nebst Mit- tel- u. Un- terstab.	Stk. v. Schlegel. Pl. v. Bisthum. Sl. v. d. Planitz. Fr. Laue.	Chemnitz.
Kapitän v. Schlegel.		
Pl. v. Lindenau. Sl. v. Ehrenstein. Fr. v. Köckeritz.		

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
	<b>Kapitän v. Alten; Bockum.</b> M. v. Borberg. Sl. v. Breitenbauch. Fr. v. Eaidy.	Chemnitz.
	<b>2te Grenadiercompagnie.</b> Rp. v. Winkelmann. Pl. v. Göknitz. Sl. v. Franken. = v. Elterlein.	Zschopau.
<b>Oberst- Leutnant, Adjutant v. Tettau.</b>	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b> Stk. Frh. v. Taube. Pl. v. Egidy. Sl. v. Lindeman. Fr. v. Schubart.	Annaberg.
	<b>Kapitän Welschlägel.</b> M. v. Tettau, R. Sl. Welschlägel. Fr. v. Criegern.	
<b>Major v. Ryfel.</b>	<b>Kapitän Helder.</b> M. v. Wilucki. Sl. v. Häußler. Fr. v. Rex.	Mitwenda.
	<b>Prinz Friedrich August.</b> <b>1ste Grenadiercompagnie.</b> Rp. v. Zschüschken, Pl. v. Bünau, sen. Sl. v. Döring. = v. Rade.	Belgern.
	<b>Leibcompagnie.</b> Stk. v. Trüschler. M. v. Bünau, jun. Sl. Angermann. Fr. v. Brück.	Torgau.

II. Bataillon.

I. Bataillon.

Stab.

 Oberster  
 Major  
 Hartig  
 Adjutant  
 v. Low u  
 Adjutant  
 v. Boje,  
 v. übr.  
 Mittel  
 ab Unter  
 stab.

 Oberst-  
 Leutnant,  
 Major  
 Thielitz.



Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Oberster, Major v. Hartisch, Adjutant v. Low u. Adjutant v. Hofe, nebst übrige gem. Mittel- und Unter- stab.	Oberstens Compagnie.	
	Stk. v. Dallwitz. Pl. v. Lichtenhann. Sl. v. Rykel. Fr. v. Rohrscheid.	
	Kapitän v. Glowacki.	
	Pl. Schulke. Sl. v. Brand. Fr. v. Bünau.	
	Kapitän v. Egidy.	
	Pl. v. Kirchbach. Sl. v. Pekingier. Fr. v. Gläber.	
	2te Grenadiercompagnie.	
	Kv. v. Klengel. Pl. v. Zenthier. Sl. v. Bünau. = v. d. Mosel.	
	Oberstleutn. Compagnie.	
	Stk. v. Heust. Pl. v. Holleufer. Sl. v. Lindenau. Fr. v. Lenz.	
Oberst- leutnant, Major v. Chiolaz.	Kapitän Michel.	
	Pl. v. Ziegenhorn. Sl. v. Feullner. Fr. v. Doring.	
	Kapitän v. Tschüschen.	
	Pl. v. Liebenau. Sl. Hochheimer. Fr. v. Kirchbach.	
	Kapitän v. Raßel.	
Pl. v. Sternstein. Sl. v. Tiling. Fr. Hennigk.		

I. Bataillon.

II. Bataillon.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Oberster, Major v. Göp- hardt, Adjutant v. Stutter- heim, nebst übrigem Mittel- u. Unterstab.	<b>Iste Grenadiercompagnie.</b> Rp. v. Wolfersdorff. Pl. v. Naso. Sl. Schmidt. = Frh. v. Gärtner.	Eckarts- berga.
	<b>Leibcompagnie.</b> Stk. Eckhardt. Pl. v. Bieregg. Sl. E. v. d. Planitz. Fr. v. Uichtritz.	
	<b>Oberstens Compagnie.</b> Stk. v. Göphardt. Pl. Bluhme. Sl. v. Römer. Fr. v. Beust.	Naumburg.
	<b>Kapitän Morisbeau.</b> Pl. v. Tottleben. Sl. v. Köckritz. Fr. v. Seebach.	
	<b>Kapitän v. Poncet.</b> Pl. E. v. d. Planitz. Sl. v. Bock. Fr. v. Brochowski.	
Oberst- leutnant, Major v. Hund, Adjutant v. Stam- mer.	<b>2te Grenadiercompagnie.</b> Rp. Funck. Pl. v. Büнау. Sl. v. Wolframsdorff. = v. Mandelsloh.	Laucha.
	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b> Stk. v. Velisziere. Pl. v. Nyfel. Sl. v. Lindeman. Fr. Funcke.	Merse- burg.
	<b>Kapitän v. Przygodski.</b> Pl. v. Brause. Sl. v. Arnimb. Fr. v. Hendrich.	

I. Bataillon.

II. Bataillon.

Stab.

 Oberster  
Major  
v. Larisch  
Adjutant  
v. Wanger-  
heim, nebst  
übrigem  
Mittel- u.  
Unterstab.

Stab.	Compagnien.	Ortst.
II. Bataillon.	Kapitän v. Einsiedel. Pl. v. Sendewitz. Sl. v. Schöning. Fr. v. Wolffersdorff.	Merseburg
	Kapitän v. Schönfeld. Pl. Mildner. Sl. Hochheimer. Fr. v. Ottenfeld.	

Prinz Clemens.		
I. Bataillon.	1ste Grenadiercompagnie. Rp. Rockenthien. Pl. Sohn. Sl. v. Einsiedel. = v. Tettau.	Langensalza.
	Leibcompagnie. Stk. v. Bofe. Pl. v. Starschedel. Sl. v. Guden. Fr. Moriz.	
	Oberstens Compagnie. Stk. v. Krakau. Pl. Hirt. Sl. Pfaff. Fr. v. Hopffgarten.	
	Kapitän Kleeberg. Pl. v. Krakau. Sl. v. Wisleben, L. Fr. v. Schlieben.	
II. Bataillon.	Kapitän Kändler. Pl. v. Bisthum. Sl. v. d. Mosel. Fr. v. d. Planitz.	Ehamsbrück.
	2te Grenadiercompagnie. Rp. v. Wolffersdorff. Pl. v. Liebenroth. Sl. Beyer. = v. Schlieben.	

Oberster,  
Major  
v. Larisch,  
Adjutant  
v. Wangen-  
heim, nebst  
übrigem  
Mittel- u.  
Unterstab.

ierst.

arts  
rga.

raums  
burg.

Laucha.

Merse-  
burg.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Oberstlt. Major v. Klüchzner, Adjutant v. Mandelsloh in Tennstädt.	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b> Stk. Puttk. <hr/> Pl. v. Ebra. <hr/> Sl. v. Schindler. <hr/> Fr. v. Selchow, St.	Tennstädt.
	<b>Kapitän Biermann.</b> Pl. v. Neitschük. <hr/> Sl. v. Wisleben, F. <hr/> Fr. v. Steindel.	Weißensee.
	<b>Kapitän v. Koppenfels.</b> Pl. v. Römer. <hr/> Sl. Frh. v. Werthern. <hr/> Fr. v. Larisch.	
	<b>Kapitän v. Eschwege.</b> Pl. v. Steindel. <hr/> Sl. Frh. v. Eichelberg. <hr/> Fr. v. Wurmb.	Tennstädt.
<b>Oberster,</b> <b>Major</b> v. Bredow, Adjutant v. Sahrer. u. Adjutant v. Bolan, nebst übr- gem Mit- tel- und Unterstab	<b>Von Lindt.</b> <b>1ste Grenadiercompagnie.</b> Maj. v. Meisch. <hr/> Pl. Soubriant. <hr/> Sl. v. Brunst. <hr/> v. Brause.	Neustadt an der Orla.
	<b>Oberstens Compagnie.</b> Stk. v. Wurmb. <hr/> Pl. v. Maltis. <hr/> Sl. v. Spiegel. <hr/> Fr. Notier.	Zwickau.
	<b>Kapitän v. Hartitzsch.</b> Pl. v. Petrikowski. <hr/> Sl. v. Camerlo. <hr/> Fr. E. v. d. Planik.	

Stab

Oberst  
leutnantMajor  
v. Brun

Stab.	Compagnien.	Ortst.
I. Bataillon.	Kapitän v. Lehmann. Pl. v. Schindler. Sl. v. Döring. Fr. v. Schaumberg.	Zwickau.
	2te Grenadiercompagnie. Kp. Dreverhoff. Pl. v. Lettau. Sl. v. d. Mosel. = v. Globig.	Neustadt an der Orla.
	Oberstleutn. Compagnie. Stk. v. Heinz. Pl. Duvelt. Sl. v. Könnert. Fr. Angermann.	Schnee- berg.
	Kapitän v. Römer. Pl. v. Römer. Sl. v. Römer. Fr. E. v. Gärtner.	Plauen.
	Kapitän v. Friederici. Pl. v. Lotthom. Sl. v. Bieth. Fr. v. Freisleben.	Schnee- berg.
Major v. Brunst	Kapitän v. Dieskau. Pl. v. Göblich. Sl. v. Criegern. Fr. v. Beulwich.	Plauen.
II. Bataillon.	von der Heyde.	
	1te Grenadiercompagnie. Kp. v. Einsiedel. Pl. v. Schlegel. Sl. v. Lichtenhann, E. = v. Zettwich.	Delitzsch.
I. Bataillon.	Leibcompagnie. Stk. Möbius. Pl. Wolf. Sl. v. Leonhardi. Fr. v. Sperl.	Leipzig.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Chef, Oberster, Major v. Gablenz, Adjutant v. Schön- feld, nebst übrige- gem Mit- tel- und Unterstab.	<b>Oberstens Compagnie.</b>	Leipzig.
	Stk. v. Scharf. Pl. v. Naso. Sl. v. Krafft. Fr. v. Schlottheim.	
	<b>Kapitän Kuhlou.</b>	
Oberst- leutnant, Major v. Thüm- mel, Adjutant v. Obernitz.	Pl. E. v. d. Planitz. Sl. Zeller. Fr. Gök.	Delitzsch.
	<b>Kapitän v. Römer.</b>	
	Pl. v. Stieglitz. Sl. v. Frenwald. Fr. v. Gerstenberg.	
Oberst- leutnant, Major v. Thüm- mel, Adjutant v. Obernitz.	<b>2te Grenadiercompagnie.</b>	Eilenburg.
	Kap. Walther. Pl. v. Minkwitz. Sl. Bauer, Hellmann. = v. Bünau.	
	<b>Oberstleutn. Compagnie.</b>	
Oberst- leutnant, Major v. Thüm- mel, Adjutant v. Obernitz.	Stk. v. Jagemann. Pl. v. Bülow. Sl. v. Brunnau. Fr. v. Brandenstein.	Eilenburg.
	<b>Kapitän v. Dehn Rothfelfer.</b>	
	Pl. v. Selmnitz. Sl. v. Lichtenhain, R. Fr. v. Häusler.	
Oberst- leutnant, Major v. Thüm- mel, Adjutant v. Obernitz.	<b>Kapitän v. Sperl.</b>	Eilenburg.
	Pl. Frh. v. Lobkowitz. Sl. v. Köckritz. Fr. v. Gablenz.	
	<b>Kapitän v. König.</b>	
Oberst- leutnant, Major v. Thüm- mel, Adjutant v. Obernitz.	Pl. v. Guden. Sl. v. Schönberg. Fr. v. Klopffmann.	Eilenburg.

Chef  
 Oberst  
 Major  
 v. Chi-  
 pone  
 Adjuta  
 v. Egibr  
 nebst ü  
 gem M  
 tel- u  
 Unterst

Oberst-  
 leutnant  
 Major  
 v. Stutte  
 heim,  
 Adjutan  
 v. Egidy,

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
Chef, Oberster, Major v. Chiap- pone, Adjutant v. Egidy, C. nebst übrige- gem Mit- tel- und Unterstab.	Ite Grenadiercompagnie. Kv. Gr. v. Mottet. Pl. v. Mostik. Sl. Meister. = v. Minckwik.	Leisnig.
	Leibcompagnie. Stk. v. Kruszwin. Pl. v. Unwerth. Sl. v. Francois. Fr. v. Kaltenborn.	Wurzen.
	Oberstens Compagnie. Stk. Vogel. Pl. v. Rotha. Sl. v. Smolinski. Fr. v. Egidy.	
	Kapitän Geibler. Pl. v. Wittern. Sl. Erdtel. Fr. v. Sedtwik.	Grimma.
	Kapitän v. Salza. Pl. Hochheimer. Sl. v. d. Lann. Fr. v. Ende.	Wurzen.
Oberst- leutnant, Major v. Stutter- heim, Adjutant v. Egidy, A.	2te Grenadiercompagnie. Kv. Michaelis. Pl. v. Holleufer. Sl. Frh. v. Willisen. = v. Seydewik.	Leisnig.
	Oberstleutn. Compagnie. Stk. v. Beschau. Pl. v. Kleist. Sl. Mewes. Fr. C. v. Freieleben.	
	Kapitän v. Ampach. Pl. v. Mehrhoff. Sl. v. Egidy. Fr. Schindler.	Döbeln.

I. Bataillon.

II. Bataillon.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
II. Bataillon.	Kapitän v. Görschen. M. Geibler. Sl. v. Brandenstein. Fr. v. Rau.	Döbeln.
	Kapitän E. v. Lecoq. M. v. Teubern. Sl. E. v. d. Planitz, Prlt. Fr. v. Trüschler.	
I. Bataillon.	<b>Von Niesemeuschel.</b>	
	1te Grenadiercompagnie. Rp. v. Nadeloff. M. v. Holleufer. Sl. v. Einsiedel. = v. Kyaw.	Bittau.
	Leibcompagnie. Stk. v. Salza. M. v. Bünau. Sl. v. Schierbrand. Fr. v. Bauer.	Bauken.
	Oberstens Compagnie. Stk. v. Schlieben. M. v. Klux. Sl. v. Lenz. Fr. v. Sahr.	
	Kapitän v. Wagner. M. v. Bose, J. Sl. v. Schmieden. Fr. v. Biela.	
Kapitän v. Brandenstein. M. Gr. v. Bünau. Sl. v. Dypen. Fr. v. Fischer.		
II. Bataill.	2te Grenadiercompagnie. Rp. v. Klux. M. v. Dzierzanski. Sl. v. Friederici. = Frh. v. Linsingen.	Bittau.

Chef,  
Oberster,  
Major  
v. Zoch,  
Insekt,  
Adjutant  
v. Lichten-  
hahn,  
nebst übr-  
gem Mit-  
tel- und  
Unterstab.

Ober  
leutna  
Major  
v. Lett  
Adjuta  
v. Mehr

Chef  
Oberst  
Major  
v. Br  
Chowsk  
Adjutan  
v. Lan  
gen,  
nebst ü  
gem M  
tel, u  
Unter



Stab.	Compagnien.	Ortlerst.
Oberst Leutnant, Major v. Lettow, Adjutant v. Mehradt.	Oberstleutn. Compagnie. Stk. v. Tettenborn. Pl. v. Schönaich. Sl. v. Dallwitz. Fr. v. Lütichau.	Görlitz.
	Kapitän v. Ehrenstein. Pl. v. Bose, D. Sl. v. Neitschütz. Fr. v. Helbig.	
	Kapitän v. Cerrini. Pl. v. Friederici. Sl. v. Glaser. Fr. v. Zimmermann.	
	Kapitän Baum. Pl. v. Gersdorff. Sl. v. Brochowski. Fr. v. Mehradt.	

S ä n g e r.		
Chef, Oberster, Major v. Bro- chowski, Adjutant v. Lan- gen, S. nebst übr- gem Mit- tel, und Unterstab.	Ite Grenadiercompagnie. Kap. Brescius. Pl. v. Neitschütz. Sl. v. Salza. = v. Kracht.	Sprems- berg.
	Leibcompagnie. Stk. v. Bünau. Pl. Hille. Sl. v. Reibold. Fr. v. Dallwitz.	Guben.
	Oberstens Compagnie. Stk. v. Dallwitz. Pl. v. Bocke. Sl. v. Schollenstern. Fr. v. Bomsdorff.	
	Kapitän. v. Larisch. Pl. v. Langen, A. Sl. v. Beeren. Fr. v. Wittlinghoff.	

Stab.	Compagnien.	Ortierst.
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Koseritz.</p> Pl. v. Larisch. Sl. v. Wilucki. Fr. v. Hummisch.	Guben.
	<p style="text-align: center;">2te Grenadiercompagnie.</p> Kap. v. Dibbek. Pl. v. Zerbst. Sl. v. Rothe. = Heynemann.	Spremsberg.
Oberst- leutnant, Major v. Agner, Adjutant v. Rostk.	<p style="text-align: center;">Oberstleutn. Compagnie.</p> Stk. v. Mühlen. Pl. v. Wurmb. Sl. v. Hartisch. Fr. v. Löben.	
	<p style="text-align: center;">Kapitän v. Bourk.</p> Pl. v. Berge. Sl. v. Rückbusch. Fr. Renner.	Sorau.
	<p style="text-align: center;">Kapitän Seckenstädt.</p> Pl. v. Steindel. Sl. v. Uichtrik. Fr. v. Bünau.	
	<p style="text-align: center;">Kapitän Just.</p> Pl. v. Rade. Sl. v. Oppen. Fr. v. Rex.	
	<p style="text-align: center;">Von Low.</p> <p style="text-align: center;">1te Grenadiercompagnie.</p> Kap. v. Stutterheim. Pl. v. Göbnik. Sl. v. François, A. = v. Rex.	Wittenberg.
	<p style="text-align: center;">Leibcompagnie.</p> Stk. Winter. Pl. Wetterhann. Sl. v. Schlieben. Fr. v. Trüschler.	Luckau.

Stab.	Compagnien.	Ortierst.	
Oberster, Major Winter, Adjutant v. Polenz, nebst übrige gem Mittel- und Unterstab.	Oberstens Compagnie.		
	Stk. Pavst v. Dhain. Pl. v. Brandenstein. Sl. v. Obernitz. Fr. v. Steyber, Sltu.		
	I. Bataillon.	Kapitän v. Boxberg.	
		Pl. v. Bose. Sl. v. Boxberg. Fr. v. François.	
		Kapitän v. François.	
	Pl. Anger. Sl. v. Lohau, A. Fr. v. Koppensfeld.		Luckau.
Oberst- leutnant, Major v. Ehr- linger, Adjutant v. Walther.	2te Grenadiercompagnie.		
	Kv. Lindemann. Pl. v. Rackel. Sl. v. Lohau, G. = v. Schmieden.		Witten- berg.
	II. Bataillon.	Oberstleutn. Compagnie.	
		Stk. v. Mellentin. Pl. v. Polenz. Sl. v. Bittinghoff. Fr. v. Wangelin.	
		Kapitän a. d. Winckel.	
		Pl. v. Marwitz. Sl. v. François, A. Fr. v. Westien.	
Kapitän v. Römer.			
Pl. v. Einsiedel. Sl. v. Hausen. Fr. v. Trebra.			
Kapitän v. Reyter.			
Pl. v. Wangelin. Sl. v. Salza. Fr. v. Schlieben.			

---

Nach bereits gedruckten Bogen:

Seite 6.

Gestorben der voigtländische Kreiscommissarius, Major v. Raab.

Seite 25.

Noch hinzu: Die auf der 44. u. 45. Seite befindlichen 2 letzten M

---

Berichtigung einiger Druckfehler.

Seite 61.

Das 3te Patent von oben ist nicht von 93, sondern von 94.

Seite 149.

Das 4te Patent der Stückjunker ist nicht vom Jan., sondern vom

Seite 153.

In der untersten Zeile muß statt Jan. stehen: Jun.

Seite 213.

Der 8te und 9te Eltn. heißt nicht v. Losan, sondern v. Losau.

---

---

# Nachträge

aus dem Monat Januar, 1800.

## Garbeducorps.

8. entlassen Sltm. de Micheli.  
9. d. Etat. Sltm. v. Uichritz.

## Prinz Clemens Chevauxlegers.

Die zeitherige Leibcompagnie wird nunmehr die Oberstens Compagnie, und die zeitherige Oberstens Compagnie wird Leibcompagnie, und Jede bleibt in ihrem zeitherigen Standquartiere.

## Husarenregiment.

15. avancirt der Standartj. Christian Sittig Freyherr  
v. Knorr zum aggr. Kornet.

## Kurfürst Infanterie.

angestellte Sltm. v. Freisleben bey der Leibcompagnie.

## Prinz Maximilian.

14. gestorben Kapitän v. Warzdorff.

22. a. d. Etat der aggr. dienstleistende Major v. Kyfel,  
dessen Compagnie

erhielt Stk. v. Schlegel.

22. avancirt Prltm. v. Schlegel zum Stabskapitän;

22. Sltm. v. Tettau zum Premierleutnant.

a. d. Etat der aggr. Sltm. v. Jagemann.

22. ernennet der zeitherige Silberpage Aug. Heint. Adolph  
v. Rex zum Fähnrich.

Dresden, am 1sten Februar, 1800.

L. B.



# Nachträge

aus dem Monat Februar, 1800.

## Generalität und Stabsofficiers.

19. ernennt der Oberste der Gardedücorps v. Polenz zum Generalmajor.
19. versetzt der zeitliche Oberste des Regiments Zeyschwitz Kürassiers Graf v. Dertzen zum Regiment Herzog Albrecht.
19. avancirt der Oberstlt. des Regiments Zeyschwitz Kürassiers Senst v. Pilsach zum Obersten dieses Regiments.
20. erhielt der Oberstlt. der Gardedücorps v. Uichtritz den Charakter eines Obersten.
21. = der Oberstlt. der Leibarenadiersgarde v. Cerrini den Charakter eines Obersten.
22. ernennt der Oberstlt. des Husarenregiments v. Trützschler zum Kurfürstlichen Generaladjutanten und Obersten.
23. = der Oberstlt. des Regiments Prinz Maximilian v. Dyhern zum Kurfürstlichen Generaladjutanten und Obersten.
19. avancirt der Major des Zeyschwitschen Kürassierregiments v. Pflug zum Oberstleutnant des Husarenregiments.
20. = der Major des Herzog Albrechtschen Regiments v. Schlieben zum Oberstleutnant des Zeyschwitschen Regiments.
21. erhielt der Major der Halbinvalidencompagnie zu Warby v. Egidy den Charakter eines Oberstleutnants.
22. avancirt der Major des Regiments Prinz Friedrich August, v. Beschwitz, zum Oberstleutnant des Prinz Maximilianschen Regiments.
19. ernennt der zeitliche Generaladjutant des Generals v. Lindt, Major Frh. v. Gutschmid zum wirklich dienstleistenden Major des Herzog Albrechtschen Regiments an des avancirten Majors v. Schlieben erledigten Platz.

## Gardedücorps.

versetzt der aggr. Stn. v. Schönberg v. d. Leib- zur Engelschen Compagnie.

## Prinz Clemens Chevauxlegers.

ernennet Prltn. v. Zeyschwitz zum Generalinspectionsadjutan-  
ten des Generalltns v. Zeyschwitz.

## Herzog Albrecht.

1. gestorben der Regimentskommandant Generalmajor v. Vo-  
gelsang.

versezt Sltn. v. Rabenau, B. F. v. d. Petrikowski = zur  
Glüerschen —

• = v. Neubern v. d. Rostock = zur Petrikowski-  
schen —

• • v. Kretschmar v. d. Glüer, zur Rostockschen  
Compagnie.

## Husarenregiment.

6. entlassen Kornet v. Biela mit Sousleutnantscharakter.

12. • • Frh. v. Büren mit Sousleutnantscha-  
rakter.

## Feldartilleriecorps.

angestellt Stk. Hausmann bey der Rothschen —

• Prltn. Nerger bey der Bergerischen —

• Sltn. Rouvroy, W. bey der Rothschen —

• Stückj. Silber bey der Heitmannschen —

versezt = Birnbaum v. d. Birnbaum = zur Roth-  
schen —

= = Kühnel, jun. v. d. Roth = zur Birnbaum-  
schen —

= = v. Zanthier v. d. Heitmann = zur Langen-  
schen Compagnie.

10. gestorben Prltn. Sattler.

## Prinz Maximilian.

5. erhielt Stk. v. Alten-Bockum die vac. Waiddorffsche  
Compagnie.

5. avancirt Prltn. Frh. v. Taube, N. zum Stabskapitän.

5. = Sltn. Vizthum v. Eckstädt zum Premierleut-  
nant.

5. = Fähnr. v. Häußer zum Sousleutnant.

5. • Fähnj. Friedr. Leop. v. Schubart zum Fähn-  
rich.

## Sänger.

gestorben Prltn. v. Schönberg am 25. Januar.

Dresden, am 1sten März, 1800.

L. B.



# M a c h t r ä g e

aus dem Monat März, 1800.

## Gardebücorps.

7. ernennet der bey dem Fürstl. Anhalt-Dessauschen Jägercorps gestandne Leutnant v. Hoyer zum aggr. Sousleutnant.  
18. = der bey dem Gerärdorffschen Regiment gediente Eltn. Carl Theodor Werner v. Miltitz zum aggr. Sousleutnant.

## Carabiniers.

- versetzt Prlt. v. Grünwald v. d. Witzthum- zur Witzlebenschenschen —  
= v. d. Holz v. d. Nostitz- zur Witzthumschen —  
= v. Görschen v. d. Witzleben- zur Nostitzschen Compagnie.

## Von Zeyschwitz Kürassiers.

6. avancirt Rittm. v. Wurmb zum dienstleistenden Major, dessen Compagnie erhielt Str. v. Feilitzsch.  
6. avancirt Prlt. v. Liebenau zum Stabsrittmeister.  
6. Elt. v. Weiß zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. Eltn. v. Kirchbach.  
versetzt Eltn. Schaller v. d. Liebenau- zur Feilitzschenschen —  
" v. Mezradt v. d. Hartig- zur Liebenauschen —  
= v. Uichteritz v. d. Feilitzsch- zur Hartigschen Compagnie.

## Prinz Clemens Chevauxlegers.

- versetzt Prlt. v. Schüsler v. d. Oberstltns- zur Leib —  
= v. Hanstein v. d. Leib- zur Oberstltns —  
= Elt. v. Becka v. d. Carlowitzschen zur Oberstltns —  
= v. Röder v. d. Schwerdtner- zur Carlowitzschen —  
= v. Bisping v. d. Oberstltns- zur Oberstltns —  
= v. Piesport v. d. Oberstltns zur Schwerdtnerschen Compagnie.

## Herzog Albrecht.

7. avancirt Capitän v. Petrikowski zum aggr. dienstleistenden Major.

## Husarenregiment.

- a. d. Etat die beiden aggr. Cornets v. Nerov und v. Anorr.

## Adeliches Kadetencorps.

26. ernennet Christian Gottlieb Klug zum 3ten Conducteur.  
Hauptzeuhaus.

12. erhielt der Oberzeugwärter Prlt. Engel den Kapitän-  
charakter.

## Prinz Maximilian.

angestellte Stk. v. Schlegel bey der Oberstens —  
Prlt. v. Tettau, R. bey der Dehlschlägelschen —  
Fähr. v. Rex bey der Oberstens —  
versetzt Stk. v. Elterlein v. d. Oberstens, zur 2 Grenad.  
compagnie.

## Prinz Friedrich August.

12. a. d. Etat der aggr. Major v. Thiolaz, dessen Com-  
pagnie

— erhielt Stk. v. Rackel.

13. avancirt Prlt. v. Dallwitz zum Stabskapitän.

12. Stk. v. Zanthier zum Premierleutnant.

12. Fähr. v. Tiling zum Sousleutnant.

a. d. Etat der aggr. Fähnrich Hennigk.

26. entlassen Fähnrich v. Kirchbach.

## Sänger.

7. avancirt Stkn. v. Kade zum Premierleutnant.

6. Fähr. v. Schollenstern zum Sousleutnant.

6. = der adel. Kadetkorporal Carl Gottlob v. Rex  
zum Fähnrich.

7. Fahnj. Wilh. Aug. Wolff v. Larisch zum  
aggr. Fähnrich.

## Abgang an Pensionäroffic. 1sten Quart. 1800.

Generalmajor v. Larisch, † 23. Dec. 1799.

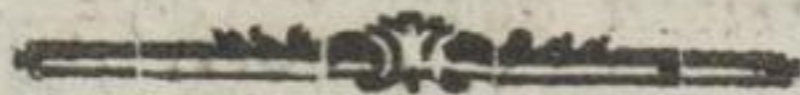
Kapitän Böser, † 7. Febr. 1800.

Stkn. G. H. Schmidt, † 15. April 1799.

Stkn. G. C. Rudorff, † 17. Febr. 1800.

Dresden, am 2ten April, 1800

L. B.



# Nachträge

aus dem Monat April 1800.

## Garbeducorps.

angestellt Slt. v. Hoyer, aggr., bey der Leib —  
" " v. Miltitz, aggr., bey der Nimptschen  
Compagnie.

## Von Zeyschwitz Kürassiers.

angestellt Str. v. Hoffmann bey der Leib —  
" " v. Liebenau bey der Oberstens —  
" Prlt. v. Weiß bey der Oberstens —  
" Slt. v. Kirchbach bey der Leib —  
versetzt Prlt. v. Köckritz v. d. Feilichschen zur Oberstltns —  
" " v. Egdorff v. d. Oberstens zur Feilichschen —  
" Slt. v. Goerne v. d. Liscov = zur Liebenauschen —  
" " v. Mezradt v. d. Liebenau = zur Liscovschen —  
" " Gr. v. Verzen v. d. Leib = zur Pappenhagens-  
schen Compagnie.

## Herzog Albrecht.

17. erhielt Prlt. v. Süßmilch gen. Hörnig den Capitäns-  
karakter.  
versetzt = Selbig v. d. Oberstltns zur Boseschen —  
" = Frh. v. Keyserlingk v. d. Bose = zur  
Oberstltns —  
" Slt. v. Winckler v. d. Bose = zur Bergeschen —  
" " v. Pflugk v. d. Berge = zur Boseschen Comp.

## Von Gersdorff.

17. a. d. Etat Slt. v. Funckler an den Platz des zur  
Garbeducorps versetzten Sltns.  
v. Miltitz.

## Husarenregiment.

20. avancirt Standartj. Friedr. Jaapar Maximilian Ernst  
v. Hopffgarten zum aggr. Körnet.  
versetzt Slt. v. Wersebee v. d. Hartmann = zur Polenzschen —  
" " v. Belmont v. d. Polenz = zur Hartmannschen —  
" Ant. v. Hartisch v. d. Kracht = zur Hartmannschen —  
" " v. Seebach v. d. Leib = zur Planitzschen —  
angestellt = v. Nerov bey der Krachtschen —  
" " Frh. v. Knorr bey der Leib = Escadron.

## Ingenieurscorps.

18.	avancirt	der Unteroffic.	Ernst Ludw. Aſter			}	zu	
19.	=	=	=	Christn. Heintr. Erhardt			Sous	
20.	=	=	=	Christn. Friedr. Erhardt			leut-	
							}	nants.

## Feldartilleriecorps.

17.	a. d. Etat	der aggr.	Prltn Herrmann.			
17.	=	=	der aggr. Stückjuncker	Lesch.		
17.	avancirt	Eltn. v.	Hoyer	zum aggr. Premierleutnant.		
17.	=	Stj.	Birnbaum	zum Sousleutnant.		
17.	=	Corporal	Wilh. Aug. Juncker,		}	zu aggr.
18.	=	=	Friedr. Glieb Probsthayn,		}	Stück-
19	=	=	Carl Heinrich Aſter		}	junckern.

## Prinz Maximilian.

angestellt	Stk.	Frh. v.	Taube	bey der Oberstltns	—
=	Prlt.	v.	Vizthum	bey der Oberstens	—
=	Eltn.	v.	Häusler	bey der Helderſchen	—
=	Fähr.	v.	Schubart	bey der Oberstltns	—
versetzt	Eltn.	v.	Jagemann	v. d. Helderſchen zur 1. Gren-	
				nadiers	—
=	Fähr.	v.	Sydow	v. d. Helder zur Gösnickſchen	—
=	=	=	v. Rex	v. d. Oberstltns zur Helderſchen Comp.	

## Prinz Friedrich August.

23.	avancirt	der adel.	Kadetskorporal	Aug. Friedr. Heintr.	
				v. Köder	zum Fähr.
angestellt	Stk.	v.	Dallwitz	bey der Oberstens	—
=	Prlt.	v.	Zanthier	bey der 2. Grenadiers	—
=	Eltn.	v.	Tiling	bey der Rackelſchen	—
=	Fähr.	v.	Zennigk	bey der Rackelſchen	—
versetzt	Eltn.	v.	Kade	v. d. Rackelſchen zur 1. Grenadiers	
				compagnie.	

## Sänger.

angestellt	Prltn.	v.	Kade	bey der Juſtſchen	—
=	Eltn.	v.	Schollenſtern	bey der Oberstens	—
=	Fähr.	v.	Rex	bey der Juſtſchen Compagnie.	

Dresden, am 1ſten May. 1800.

L. B.

# M a c h t r ä g e

aus dem Monat May 1800.

## Kurfürst Kūrassiers.

2. avancirt Standartj. Carl August v. Schönberg zum aggr. Sousleutnant.
3. = der Fahnj. des Gersdorffschen Regiments Christian Friedr. v. Seyffarth zum aggr. Sousltm.

## Von Gersdorff.

- avancirt der Fähnrich Lindtschen Regiments Carl Friedr. Kotier zum aggr. Sltm. d. 30. April.
1. = Fahnj. Heinrich v. Landwüst zum aggr. Sltm.

## Von Kosler.

- versetzt Slt. v. Bose v. d. Eichelberg zur Breitbartschen —  
= = Ulrich v. d. Breitbart zur Eichelbergischen —  
= = E. v. Sonnenberg v. d. Leib = zur Eichelbergischen —  
= = Dürfeld v. d. Eichelbergischen zur Leibcomp.

## Ingenieurscorps.

1. ernennet Sltm. Aster zum Adjutanten.
  - = der Scholar Aug. Sam. Scheffel ) zu aggr. Unter=
  - = = Ludw. Joseph Fischer ) officiers am 23.
- April.

## Feldartilleriecorps.

- versetzt Prltn. Hausmann v. d. Raabe zur Barthschen —  
= = Frh. v. Stöcken v. d. Roth zur Raabe=
- schen —
- = = v. Hoyer, aggr. v. d. Roth zur Raabe=
- schen —
- = Stückj. Dietrich v. d. Barth zur Rothschen —
- angestellte Prltn. Herrmann bey der Rothschen —  
= Sltm. Birnbaum bey der Rothschen —  
= Stückj. Lesch bey der Barthschen Compagnie.

## Prinz Maximilian.

Zu berichtigen: das Patent des Sltms v. Häusler ist vom 5. Febr. 1800.

## Prinz Friedrich August.

- versetzt Prlt. v. Kirchbach v. d. Egidy zur Zschüschen-  
schen —  
" " v. Liebenau v. d. Zschüschen zur Egidy-  
schen —  
" " Elt. Hochheimer v. d. Zschüschen zur Leib —  
" " Angermann v. d. Leib zur Zschüschen-  
schen —  
" " Fähnr. v. Rohrscheidt v. d. Oberstens zur Zschü-  
schenschen Compagnie.

## Von Lindt.

17. ernimmt Kapitän v. Römer zum Major der Infanterie  
und Kreiscommissar im Obern Dis-  
trict des Voigtländschen Kreises.  
avancirt Fähnr. Kotier zum aggr. Eltn. bey dem Bersdorff-  
schen Regiment d. 30. April.  
9. a. d. Etat der aggr. Fähnr. v. Zusarzewski.  
9. avancirt Fähnr. Carl Aug. Alter zum aggr. Fähnr.

## Von der Heyde.

2. gestorben Kapitän v. Dehn Rothfelfer.  
16. " " der a la suite gestandene Kapitän Opitz.

## Von Nostitz.

22. gestorben Major v. Stutterheim.

## Hierüber:

16. erhielt der bey dem vormaligen Regiment Hartkisch ge-  
standene Leutnant Carl Gottlob Fer-  
dinand v. Nostitz den Kapitänskas-  
rakter.

Dresden, am 4ten Junius, 1800.

L. B.

# Nachträge

aus dem Monat Junius 1800.

## Generals und Stabsofficiers.

10. gestorben der Regimentschef Generalleutn. v. d. Seyde.  
11. = der Oberstleutnant des vacanten Henneschen Regiments v. Brandenstein.  
24. = der Generalleutnant der Cavallerie Chevalier du Samel, H.  
20. avancirt der Generalmajor v. Nostitz zum Generalleutn.  
20. = der Commandeur des Ingenieurscorps Oberste Uster zum Generalmajor.  
21. = der zeitherige Commandeur des Regiments Prinz Maximilian Oberste v. Brause zum Generalmajor und Chef des erledigten Henneschen Regiments.  
21. ernennet der zeitherige Kurfürstl. Generaladjutant Oberste v. Oebchelwitz zum Commandeur des Regiments Prinz Maximilian.  
20. avancirt der zeitherige Major des Prinz Antonischen Regiments v. Klitzing zum Oberstleutnant des Regiments v. Brause.

## Kurfürst Kürassiers.

13. avancirt Rittm. v. Reiboldt zum dienstleist. aggr. Major.  
13. entlassen Sltm. v. Ingenbäff.  
13. a. d. Etat der aggr. Sltm. v. Schönberg.  
14. avancirt Standartj. Carl Balduin Ernst Heinrich Schusbart v. Kleefeld zum aggr. Sousleutnant.

## Von Gersdorff.

angestellt Sltm. Funckler bey der Pezold'schen Compagnie.

## Husarenregiment.

13. entlassen Prltm. v. Lindenau sen. M.  
15. gestorben Regimentsfeldscheer Gütler.

## Schweizerleibgarde.

6. ernennet der bey dem Riesemeuschelschen Regiment gestandene Prltm. v. Dzierzanski zum aggr. Sousleutnant mit Kapitänskarakter.

## Pontoniercompagnie.

20. avancirt der Sergeant Ernst Lebrecht Starcke zum aggr. Sousleutnant.

## Prinz Friedrich August.

angestellte Fähnr. v. Röder bey der Oberstens Compagnie.  
Von Lindt.

erhielt Stk. v. Heinz die Römische Compagnie d. 30 May.

avancirt Prltn. Duvelst zum Stabskapitän den 30 May.  
= Sltm. v. Spiegel zum Premierleutn. d. 30. May.  
= Fähnr. Angermann zum Sousleutn. d. 30. May.  
versetzt der zeitherige Adjutant Prltn. Sahrer v. Sahr  
vom Stabe zu einer Compagnie.

angestellt Prltn. v. Spiegel beim Stabe als Adjutant.  
= Fähnr. v. Zusarzewski bey der Oberstens Comp.  
Von Mostik.

versetzt Prltn. v. Teubern v. d. Lecoq zur Görshenschen —  
= Geibler v. d. Görshen zur Lecoqschen —  
= v. Wittern v. d. Geibler zur Salzaschen —  
= Hochheimer v. d. Salza zur Geiblerschen —  
= Sltm. v. Brandenstein v. d. Görshen zur Salza-  
zaschen —  
= v. d. Tann v. d. Salza zur Görshenschen —  
= Fähnr. v. Rau v. d. Görshenschen zur Oberstltns —  
= v. Freisleben v. d. Oberstltns z. Lecoqschen —  
= v. Zedtwitz v. d. Geibler zur Salzaschen —  
= v. Ende v. d. Salza zur Geiblerschen —  
= v. Trützschler v. d. Lecoq zur Görshenschen  
Compagnie.

avancirt Kapitän Edler v. Lecoq zum dienstleistenden  
Major d. 30 May, dessen Compagnie  
erhielt Stabskapitän Vogel.

avancirt Prltn. v. Mostik zum Stabskapitän d. 31. May.  
a. d. Etat der aggr. Prltn. Edler v. d. Planitz.

avancirt Fähnr. v. Rau zum Sousleutnant d. 31. May.  
= der adel. Kadet Carl Heintz v. Köder zum Fähnr.  
rich d. 30. May.

Frh. v. Niesemeuschel.

6. versetzt Prltn. v. Dzierzanski als aggr. Sousleutnant  
mit Kapitänskarakter zur Schweizerleibgarde.

Von Brause.

13. erhielt Stk. v. Scharf die vac. Dehn Rothfellersche  
Compagnie.

13. avancirt Prltn. Frh. v. Lobkowitz zum Stabskapitän.

13. = Sltm. Teller zum Premierleutnant.

13. = Fähnr. v. Schlottheim zum Sousleutnant.

13. = der adel. Kadet Carl Jul. Glob Edler v. d. Planitz  
zum Fähnrich.

14. = Fähnr. Carl August Just zum aggr. Fähnrich.

Abgang an Pensionäroffic. 2ten Quart. 1800.

Rittmeister v. Schlegel = †. 6. April 1800.

Kapitän v. Kamienski = †. 13. =

Sousltm. Rudorff = †. 17. Febr. =

Dresden, am 1sten Julius, 1800.

L. B.



# Nachträge

aus dem Monat Julius 1800.

## Generals und Stabsofficiers.

18. in Pension der Commandeur des Regiments Kurfürst  
Kürassiers Generalmajor v. Malmberg.  
25. avancirt der Commandant d. Regiments Prinz Clemens  
Chev. leg. Oberste v. Kochitzki z. Generalmaj.  
mit Benbehaltung des Regimentscommando.  
25. versetzt der Oberste v. Reitzenstein vom Carabinierregi-  
mente zum Regiment Kurfürst Kürassiers.  
25. ernennet der Oberste v. Uichritz von der Gardedücorps  
zum Commandeur des Carabinierregiments.  
25. avancirt der Major v. d. Seydte vom Carabinierregi-  
ment z. Oberstleutnant b. d. Gardedücorps.

## Kurfürst Kürassiers.

18. in Pension Prltn. v. Leipziger.  
angestellt Sltm. v. Schönberg bey der Bergeschen Comp.  
Prinz Clemens Chevauxlegers.  
19. in Pension Prltn. v. Schüsler mit Kapitänskarakter.  
Von Gersdorff.

11. entlassen Prltn. Edler v. Eschermann.  
versetzt Sltm. v. Zittwitz v. d. Kenter = zur Bezoldtschen —  
" " = Funckler v. d. Bezoldt = z. Kenterischen Comp.  
Von Kosler.

18. in Pension Prltn. v. Kayski.

## Husarenregiment.

11. avancirt der Sltm. u. Adj. Frh. v. Odeleben zum Pres-  
mierleutnant.  
11. " " Ant. v. Lindenau zum Sousleutnant.  
a. d. Etat der aggr. Ant. v. Hopfgarten.  
11. avancirt Standartj. Adolph Ludw. Ferdin. Semmel zum  
aggr. Kornet.  
ernennet Sltm. Frh. v. Belmont zum Adjutanten.

18. in Pension Stabsrittmeister v. Durcsac.

## Hausartilleriecompagnie.

18. entlassen Stückjunker Goldammer.

## Feldartilleriecorps.

- versetzt Prlt. v. Hoyer v. d. Raabe = zur Bergerschen —  
" Slt. Hering v. d. Bünau = zur Bergerschen —  
" " v. Hoyer v. d. Coupilio = zur Bünauschen —  
" " Junghanns v. d. Berger = zur Raabeschen —  
" " Boudet v. d. Raabe = zur Bergerschen —  
" " Tschöckel v. d. Berger = z. Coupilioschen Comp.

## Prinz Anton.

18. avancirt Rpt. Müller v. Berneck zum dienstleist. Major,  
dessen Compagnie  
erhielt Stk. Baur v. Eiseneck.



# Nachträge

aus dem Monat August 1800.  
Carabiniers.

15. avancirt der Regimentschef Generalmajor v. Zezschwiz zum Generalleutnant.  
15. " Rittm. v. Sakor zum Major, dessen Comp. erhielt Str. v. Kaysti.  
15. avancirt Prlt. v. Berge zum Stabsrittmeister.  
15. " St. v. Kunth zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. St. Schröder.

## Kurfürst Kürassiers.

8. avancirt St. v. Thümmel zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. St. Seyffarth.

## Von Zezschwiz Kürassiers.

- versetzt St. v. Görne v. d. Liebenau, z. Feilitschschien —  
" " Schaller v. d. Feilitschschien zur Obersiltns —  
" = v. Norrmann v. d. Obersiltns zur Leib —  
" = v. Kirchbach v. d. Leib, z. Liebenauschen Comp.

## Prinz Clemens Chevauxlegers.

9. avancirt St. v. Gecka zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. St. Heymann.  
23. avancirt Fahnj. Carl Rud. v. Lüttrichau u. ) zu aggr.  
24. " " Aug. Gotthold Nitzsche ) Sousleutn.

## Von Bersdorff.

1. avancirt St. v. Gösnitz zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. St. Kotier.  
ernennet Prlt. v. Faber zum Adjutanten.  
15. entlassen St. Funckler.  
a. d. Etat der aggr. St. v. Landwüst.

## Von Kosler.

22. avancirt St. v. Trocha, R. zum Premierleutnant.  
a. d. Etat der aggr. St. v. Craushaar.

## Husarenregiment.

22. avancirt Prlt. v. Mandelsloh zum Stabsrittmeister.  
23. " Der Regimentsquartiermstr. St. Schiefer zum Premierleutnant.  
24. " St. v. Pape zum Premierleutnant.  
22. " Rnt. Heinge zum Sousleutnant.  
a. d. Etat der aggr. Rnt. Semmel.

angestellt Prlt. Frh. v. Odeleben bey der Gablenzischen —  
= St. v. Lindenau bey der M. Hartmannschen —  
= Ant. v. Hopffgarten bey der Gablenzischen Escadron  
Hausartilleriecompagnie.

8. avancirt d. Artilleriecorporal Joh. Baptista Joseph Sirsch  
zum Stückjunker.

### Feldartilleriecorps.

versetzt Prlt. Ernst v. d. Winzler = zur Birnbaumschen —  
= v. Kotsch v. d. Birnbaum = z. Winzlerschen —  
= St. Auenmüller v. d. Bünau = z. Winzlerschen —  
= Schilling v. d. Winzler = zur Bünauschen —  
= Hering v. d. Bergerischen zur Leib —  
= Gau v. d. Leib = zur Rouvronschen —  
= v. Großmann, H. v. d. Rouvron = z. Bergerischen —  
= Stj. Dietrich v. d. Roth = zur Bünauschen —  
= Zandt v. d. Bünau = zur Rothschen Compagnie.

### Prinz Clemens Infanterie.

8. a. d. Etat der aggr. Fähnrich v. Selchow.

### Von Lindt.

22. gestorben der Sousleutnant v. Brunst.

### Frh. v. Niesemeuschel.

angestellt Prlt. v. Schmieden bey der 2ten Grenadiers —  
= St. v. Mezradt bey der Wagnerschen —  
= Fähnr. v. Gablenz bey der Baumschen Compagn.

### Sänger.

10. avancirt St. v. Rothe zum Premierleutnant.

8. = Fähnr. v. Dallwitz zum Sousleutnant.

a. d. Etat der aggr. Fähnrich v. Larisch.

### Von Low.

15. a. d. Etat der aggr. St. v. Steyber.

15. avancirt Fähnj. Joh. Carl Moritz Barthel zum Fähnrich.

### Von Brause.

9. avancirt Fähnr. Götz zum Sousleutnant.

a. d. Etat der aggr. Fähnr. Just.

angestellt Stk. Frh. v. Lobkowitz bey der Oberstens —

= Prlt. Teller bey der Sperlschen —

= Eltn. v. Schlottheim bey der Kuhlowschen —

= Fähnr. E. v. d. Planitz bey der Oberstens Comp.

Dresden, am 2ten September, 1800.

L. B.

# Nachträge

*L. v. Joseph*

aus dem Monat September 1800.

## Carabiniers.

- angestellt Str. v. Berge bey der Oberfltns —  
= Prlt. v. Runtz bey der Ranskischen —  
= St. Schröder bey der Rostkischen —  
versetzt = v. Seydlitz von der Lehmannschen zur Oberfltns —  
= v. Schrader, Lt. v. d. Rostk: zur Ranskischen —  
= v. Böhlau v. d. Ranski: zur Lehmannschen Comp.

## Kurfürst Kürassiers.

- versetzt Prlt. Frh. v. Ferber v. d. M. Reibold: zur Wiedebachschen —  
= v. Stieglitz v. d. Oberstens zur M. Reiboldschen —  
= v. Rostk v. d. Bergeschen zur Oberstens —  
= St. v. Ziegesar von der Oberfltns zur M. Reiboldschen —  
= v. Bose von der Leib: zur Oberfltns —  
= v. Klinckowström v. d. M. Reiboldschen zur Leib —  
angestellt Prlt. v. Thümmel bey der Bergeschen —  
= Stn. Seyffarth bey der Oberfltns Compagnie.

## Prinz Clemens Chevauxlegers.

- versetzt Prlt. v. d. Seyde v. d. Carlowischen zur Leib —  
= v. Zeschwitz v. d. Oberstens zur Carlowischen —  
= St. v. Röder v. d. Carlowik: zur Scheinischen —  
= v. Klitzing von der Schleinik: zur Carlowischen —  
angestellt Prlt. v. Gecka bey der Oberstens —  
= St. Seymann, E. bey der Oberstens Compagnie.

## Herzog Albrecht Chev. leg.

- versetzt St. v. Mühlen von der Leib: zur Rostockischen —  
= v. Kretschmar v. der Rostockischen i. Leibcompagnie.

## Von Gersdorff Chev. leg.

- versetzt Prlt. v. Faber v. d. Leibcompagnie als Adjutant zum Stabe.  
= v. Raski v. d. Renterschen zur Leib —  
= v. Bölzig von d. Oberstens zur Renterschen —  
= St. v. Kyaw v. d. Oberstens zur Bezoldischen —  
= v. Schulz v. d. Bezold: zur Engelschen —  
angestellt Prlt. v. Gösnitz bey der Oberstens —  
= St. Korier bey der Renterschen —  
= v. Landwüst bey der Oberstens Compagnie.

## Husarenregiment.

12. avancirt Standartj. Moriz Adolph Poppe v. Hartmann zum  
aggr. Kornet.

ernennt der Pensionärchirurgus Friedrich Ernst Krieger zum Re-  
gimentsfeldscheer d. 23. Jul.

## Feldartilleriecorps.

25. gestorben Kapitän Coupilio.

## Leibgrenadiersgarde.

19. ernennt der mit Oberstens Charakter stehende Oberfltn. v. Cer-  
vini zum wirkl. Obersten u. Commandeur des Regi-  
ments Säger.

19. a. d. Etat der Oberstleutn. v. Drefler und Scharfenstein.  
 26. erhielt Stk. v. Buttlar die vac. Oberstens Compagnie.  
 26. avanc. Prltn. v. Riesenwetter zum Stabskapitän.  
 27. erhielt Prltn. v. Bose sen. den Kapitäncharakter.  
 26. avanc. Sltn. v. Selmnitz zum Premierleutnant.  
 a. d. Etat der aggr. Sltn. v. Vertzen.  
 26. in Pension Prltn. Vieth v. Golsenau, jun.

### Kurfürst Infanterie.

11. gestorben der Regimentskommandant Oberste v. Biela, an  
 dessen Stelle  
 19. ernannt der zeitherige Commandeur des Sängerschen Regim.  
 Oberste v. Hayn zum Regimentskommandanten.

### Prinz Anton Inf.

- angestellt Stk. v. Jeschky bey der Oberstltns —  
 „ Prlt. Herrmann bey der 2ten Grenadiers —  
 „ Sltn. v. Zobel bey der Oberstens —  
 „ Fähnr. v. Kochitzki bey der Tropischen —  
 versetzt Prltn. v. Duckwitz v. d. Köckeris = zur Bauerschen —  
 „ „ v. Tiling v. d. Klising = zur Köckerischen —  
 „ „ v. Seydlitz v. d. Bauer = zur Klisingischen Comp

### Prinz Maximilian Inf.

6. gestorben Kapitän Zelder.

### Prinz Clemens Inf.

- versetzt Fähnr. E. v. d. Planitz v. d. Kändler = zur Biermannschen —  
 angestellt = v. Selchow bey der Kändlerschen Compagnie.

### Von Lindt Inf.

5. avancirt Fähnr. E. v. Gärtner zum Sousleutnant.  
 5. „ der adel. Kadet Hanns Casimir v. Bohlen zum Fähnrich  
 19. in Pension der Auditeur Ebert.

### Sänger Inf.

19. versetzt der Oberste v. Hayn zum Regim. Kurfürst Infanterie  
 an dessen Stelle  
 19. ernannt der Oberste v. Cerrini bey der Leibgrenadiersgarde zum  
 Regimentskommandanten.

- versetzt Prltn. v. Rade v. d. Just = zur Larischschen —  
 angestellt = v. Rothe bey der Justschen —  
 „ Sltn. v. Dallwitz bey der 2ten Grenadiers —  
 „ Fähnr. v. Larisch bey der Leibcompagnie.

### Von Brause Inf.

- angestellt Sltn. Götz bey der 1ten Grenadiers —  
 „ Fähnr. Just bey der Kublowschen Compagnie.

### Abgang an Pensionäroffic. 3ten Quart. 1800.

Oberster v. Haugwitz	† im August 1800.
Kapitän v. Schönfels	† 9 Sept. =
Premierleutnant v. Wirsing	† 7 März =
„ „ v. Oborski	† 17 Jun. =
„ „ v. Tettau	† 13 Sept. =

Dresden, am 2ten October 1800.

L. B.

# Nachträge

aus dem Monat October 1800.

## Gardedücorps.

versetzt Prltn. v. Bose v. d. Oberstens zur Browneschen —  
= = v. Löffelholz v. d. Browneschen zur Ober-  
stens Compagnie.

## Kurfürst Kürassiers.

3. ernenne der Silberpage Aug. Wilh. Graf v. Verzen zum  
aggr. Sousleutnant.

## Von Zeyschwich Kürassiers.

2. avancirt Standartj. Emilius Eduard Alexander v. Verzen  
zum aggr. Sousleutnant.

## Herzog Albrecht Chev. leg.

versetzt Sttn. Lesing v. d. Oberstltns = zur Glüerschen —  
= = v. Tümping v. d. Glüerschen & Oberstens —  
= = v. Rabenau, K. C. v. d. Oberstens & Obersta-  
leutns Compagnie.

## Von Kosler Chev. leg.

15. avancirt Fahnj. Friedr. Ludw. Aug. v. Kürleben zum  
aggr. Sousleutnant.

versetzt Prlt. v. Rönemann v. d. Breitbartschen & Obstltns —  
= = v. Goldacker v. d. Oberstltns & Breitbartschen —  
= = v. Wilcke v. d. Raschauschen zur Leib —  
= = Bland v. d. Leib = zur Oberstens —  
= Stt. v. Polenz v. d. Marschall = zur Raschauschen —  
angestellte Prlt. v. Trocha, K. bey der Raschauschen —  
= Stt. v. Craushaar bey der Marschallschen Comp.

## Husarenregiment.

angestellt Str. v. Mandelsloh bey der Oberstens —  
= Prlt. v. Pape bey der Oberstens —  
= Stt. Heinze bey der Oberstltns —  
= Ant. Semmel bey der Oberstens —  
versetzt Stt. Probsthayn v. d. Oberstltns & Gablenzischen —  
= Ant. v. Selchow v. d. Polenzschen & Oberstltns —  
= = v. Sagke v. d. Oberstens zur Leib —  
= = Frh. v. Knorr v. d. Leib = & Polenzschen Escadr.

## Adeliches Kadetencorps.

24. erhielt der Zeichenmstr Karl Friedr. den Charakter eines  
Aug. Prætorius, und ) Sousleutnants von  
25. = der Conducteur Klug ) der Infanterie.

## Ingenieurscorps.

enclaffen der Unterofficier Karl Gotthelf Herrmann mit dem  
Charakter eines Sousltns v. d. Inf. am 26. Aug.  
= der Unterofficier Puricelli am 2ten August.  
= der aggr. Unterofficier Scheffel am 8ten Septbr.

ernennet der Scholar Karl Christian Aug. Köhler am 18. Sept. u.  
" = = George Wilh. Horrer am 19. Sept. zu  
aggr. Unterofficieren.

### Leibgrenadiersgarde.

a. d. Etat der aggr. Major Vieth v. Golsenau d. 19. Sept.  
1. entlassen der aggr. Sltu. Frh. Taets v Amerongen.

8. avancirt Sltu. v. Bose zum Premierleutnant.

a. d. Etat der aggr. Sltu. v. Tomicki.

8. avancirt Fahnj. Friedr. Wilh. Heint. v. Tau- } zu aggr.  
benheim, und } Sous-

9. " " Rudolph Friedr. Karl Heint v. Rau } leutns.  
versezt Stk. v. Warnsdorf v. d. Buttlarschen zur Maj. Viethschen —

" Slt. Frh. v. Serber v. d. Rostockis zur Maj. Dahlsternschen —

" = v. Mezradt v. der Maj. Dahlsternschen zur 1sten Flügel —

" = v. Böltzig v. d. Buttlarschen 3. 2ten Flügel —

" = v. Langen v. d. 1sten Flügel zur Buttlarschen Compagnie.

angestellte Stk. v. Riesenwetter bey der Oberstens —

" Prlt. v. Selmnitz bey der 1sten Flügel —

" = v. Bose bey der Warnsdorffschen —

" Sltu. v. Verzen bey der Oberstltns —

" = v. Tomicki bey der Rostockischen Compagnie.

Berichtigung. Prltn. v. Vieth, Friedr. Ludw. sen., nicht jun. ist in Pension.

### Prinz Maximilian Inf.

1. erhielt Stk. v. Schlegel die vac. Heldersche Compagnie.

1. avancirt Prlt. v. Boyberg zum Stabskapitain.

1. = Sltu. v. Ehrenstein zum Premierleutnant.

1. = Fähnr. v. Egidy zum Sousleutnant.

1. = der adel. Kadetkorporal Karl Ludw. v. Logau zum Fähnrich.

2. " Fahnj. Friedr. Karl Franz Maximil. Oehlschlägel zum aggr. Fähnrich.

### Von Lindt Inf.

angestellt Sltu. Edler v. Gärtner bey der Oberstltns —

" Fähnr. v. Bohlen bey der Heinzschen Compagnie.

20. " Advocat Joh. Gottlob Storch als Auditeur.

### Sänger Inf.

versezt Prltn. v. Wurmb v. d. Oberstltns zur Justschen —

" = v. Berge v. d. Bourk zur Feckenstädtchen —

" = v. Steindel v. d. Feckenstädt 3. Bourkschen —

" = v. Rothe v. d. Justschen 3. Oberstltns Comp.

Dresden, am 1. November 1800.

L. B.



# Nachträge

aus dem Monat November 1800.

## Gardebücorps.

21. gestorben Rittmeister v. Engel.

## Kurfürst Kürassiers.

8. ernennet Curt Heint. Alexand. Gr. v. Seydewitz zum  
aggr. Sousleutnant.

versetzt der Adjutant, Prlt. v. Carlowitz vom Stabe  
zu einer Compagnie.

Prlt. v. Ponickau v. d. Grünwaldschen Com-  
pagnie als Adjutant zum Stabe.

## Herzog Albrecht Chev. leg.

entlassen Slt. v. Tümping mit Prltenscharakter den  
29. Oct.

19. a. d. Etat der aggr. Slt. Herrmann v. Merov.

21. avancirt Fahnj. George Carl v. Stutterheim zum  
aggr. Sousleutnant.

## Von Bersdorff Chev. leg.

26. gestorben d. Regimentskommandant Oberste v. Monro.

7. ernennet der aus Herzogl. Sachsen-Gothaschen Dienstent-  
lassne Leutnant Joachim Gustav Ferdi-  
nand v. Elterlein zum aggr. Sousleutnant.

## Von Kosler Chev. leg.

versetzt Prlt. Bland v. d. Oberstens zur Leib —

= = v. Wilcke v. d. Leib = zur Oberstens Comp.

## Husarenregiment.

26. entlassen Slt. v. Wersabee mit Kapitäncharakter.

## Feldartilleriecorps.

5. erhielt Stk. Pietsch die Coupiliosche Compagnie.

5. avancirt Prlt. Tüllmann zum Stabskapitän.

a. d. Etat der aggr. Prlt. v. Soyer.

5. avancirt Slt. Coudray zum aggr. Premierleutnant.

6. Stückj. Kühnel zum Sousleutnant.

a. d. Etat der aggr. Stückj. Knauth.

## Leibgrenadiersgarde.

20. entlassen Prlt. v. Mezradt mit Kapitäncharakter.

## Prinz Maximilian Inf.

angestellt Stk. v. Borberg bey der Oberstens —

= Prlt. v. Ehrenstein b. d. Alten = Bockumschen —

= Slt. v. Egidy bey der Alten = Bockumschen —

= Fahnr. v. Logau bey der Schlegelschen jun. —

versetzt Sttn. v. Breitenbauch v. d. Alten = Bockum  
zur Schlegelschen sen. —  
Fähr. v. Rex v. d. Schlegelschen jun. zu der  
Alten = Bockumschen Compagnie.

### Von Lindt Inf.

5. in Pension Kapitän v. Hartisch mit Majorscharakter.  
5. = Sousleutnant v. Römer.  
19. erhielt Stk. v. Römer die Hartischsche Compagnie.  
19. avancirt Prltn. Alter zum Stabskapitän.  
19. = Sttn. von der Mosel zum Premierleutnant.  
19. = Fähr. v. Beulwitz zum Sousleutnant.  
20. = Grundmann zum Sousleutnant.  
19. = der adel. Kadet August Heinrich v. Röder zum  
Fährich.  
20. = Fahnj. Joh. Gottlob Lehmann zum Fähr.

### Von Mostik Inf.

26. in Pension Prltn. Hochheimer.  
26. avancirt Fahnj. Adolph Heinr. v. Bose zum Fährich.  
26. in Abgang Fährich v. Kaltenborn.  
versetzt Fähr. E. v. Freisleben v. d. Bogelschen zur Leib-  
compagnie.

### Frh. v. Niesemeuschel Inf.

- gestorben Major v. Lettow d. 27. Oct.  
6. avancirt Kapitän v. Cerrini zum dienstleistenden Ma-  
jor, dessen Compagnie  
erhielt Stk. v. Schlieben.  
6. avancirt Prltn. v. Klux zum Stabskapitän.  
6. = Sttn. v. Einsiedel zum Premierleutnant.  
5. = Fähr. v. Lüttichau zum Sousleutnant.  
5. = der adel. Kadetunterofficier Joh. Karl v. Dalla-  
witz zum Fährich.

### Sänger Inf.

avancirt der adel. Kadetkorporal Adolph Lebrecht v. Bomsa-  
dorff zum aggr. Fährich d. 29. Oct.

### Von Brause Inf. vac.

12. gestorben der Regimentschef Generalmaj. v. Brause.

### Hierüber:

26. erhielt der Straßenbaucommissarius Prltn. König den  
Charakter eines Kapitäns von der Infanterie.

Dresden, am 2ten December 1800.

L. B.

# Nachträge

aus dem Monat December 1800.

## Generalität und Stabsofficiers.

4. ernennet der Commandeur des Regiments Prinz Anton, Oberste v. Ryfel zum Generalmajor und Chef des vac. Infanterieregiments v. Brause.
4. versetzt der Oberste Lindtschen Regiments v. Schönberg zum Regiment Prinz Anton.
5. avancirt Oberstlt. v. Glassfey vom Regiment Prinz Clemens Inf. zum commandirenden Obersten des Infanterieregiments v. Lindt.
5. = Major v. Larisch vom Regiment Prinz Clemens Inf. zum Oberstlt. dieses Regiments.
4. = Oberstlt. v. Beyer vom Carabiniersregimente zum commandirenden Obersten des Regiments v. Gersdorff Chev. leg.
4. = Major v. Poncet Gersdorffschen Regiments zum Oberstleutnant des Carabiniersregiments.

## Gardedücorps.

4. erhielt Str. v. Tümping die vac. Engelsche Compagnie.
4. avancirt Prlt. v. Nostitz sen. zum Stabsrittmeister.
6. = St. Gr. v. Montevecchio zum Premierlt. a. d. Etat der aggr. Stn. v. Schönberg.
10. entlassen St. Graf zu Solms und Tecklenburg. a. d. Etat der aggr. Stn. v. Soyer.

## Kurfürst Kürassiers.

- versetzt Prlt. v. Ponickau v. d. Grunewaldschen Compagnie als Adjutant zum Stabe.  
" " v. Carlowitz vom Stabe zur Grunewaldschen Compagnie.

## Herzog Albrecht Chev. leg.

- versetzt St. Sübel v. d. Rostock- zur M. Petrikowskischen —

= = v. Heineken v. d. M. Petrikowskischen — zur Rostockischen —

angestellt = v. Nerov bey der Oberstens Compagnie.

## Von Gersdorff Chev. leg.

4. ernennet der Silberpage Moriz v. Schleinitz zum aggr. Sousleutnant.

24. a. d. Etat der aggr. Major v. Mangold, dessen Comp. erhielt Stk. v. Römer.

225. avancirt Prlt. u. Adjut. v. Faber zum Stabskapitän.

5. = St. v. Lindeman zum Premierlt. u. Adjut.

a. d. Etat der aggr. Stn. v. Elterlein.

27. avancirt Fahnj. Herrmann Otto v. Weissenbach zum aggr. Sousleutnant.

## Husarenregiment.

Berichtigung: der Stn. v. Wersebee ist nicht mit Kapitän, sondern mit Premierleutnants, Charakter entlassen.

- gestorben der aggr. Kornet v. Hartmann d. 26 Nov.  
 17. erhielt der bey diesem Regiment gestandne Corporal  
 Christian Siegismund Hoffmann den Cha-  
 rakter eines Kornets von der Cavallerie.  
 24. entlassen Sltm. v. Lindenau.  
 26. avancirt Kornet v. Selchow zum Sousleutnant.  
 24. " Standartj. Wilh. Ferdin. Frh. v. Lindeman  
 zum Kornet.

### Feldartilleriecorps.

24. erhielt der bey der Hauptzeughausartilleriecompagnie  
 gestandne Stückjunker Goldammer den Sous-  
 leutnantscharakter.

### Leibgrenadiersgarde.

4. avancirt Sltm. v. Kettenbach zum Premierleutnant.  
 a d. Etat der aggr. Sltm. v. Schönberg.  
 versetzt Prltm. v. Tucher v. d. Maj. Vieth zur Mos-  
 tockischen —  
 angestellt Prltm. v. Kettenbach bey der Maj. Vieth-  
 schen Compagnie.

### Prinz Clemens Inf.

17. entlassen Fähnr. v. Wurmb mit Sousleutnantscharakt.  
 18. avancirt Fähnj. Joh. Chstn. Lebrecht v. Dachroden zum  
 Fähnrich.  
 24. erhielt der Kapitän Biermann den Majorscharakter mit  
 Benbehaltung seiner Compagnie.  
 26. avancirt Kapitän Kleeberg zum dienstleistenden Ma-  
 jor, dessen Compagnie  
 erhielt Stabskapitän Putelitz.  
 24. avancirt Prltm. v. Ebra zum Stabskapitän.  
 24. " Sltm. Beyer zum Premierleutnant.  
 a. d. Etat der aggr. Sltm. v. Selchow.  
 25. avancirt der adel. Kadet Hanns Wolf v. Zünerkopp  
 zum Fähnrich.

### Von Mostik Inf.

11. gestorben Prltm. u. Adjut. Christoph Ernst v. Egidy.  
 17. avancirt Sltm. v. Egidy zum Premierleutnant.  
 18. " Fähnr. E. v. Freisleben zum Sousleutnant.  
 19. " der adel. Kadetunterofficier Joh. Franz v. Ponz-  
 cet zum Fähnrich.  
 26. " Slt. v. Brandenstein zum Prltm. u. Adjutant.  
 25. " Fähnr. v. Egidy zum Sousleutnant.  
 26. " Fähnj. Johann Adolph Siegmund v. Zeschau  
 zum Fähnrich.

### Abgang an Pensionäroffic. 4ten Quart. 1800.

Major v. Hartigsch,	=	=	† 30. Nov. 1800
Rittmeister v. Troyff,	=	"	† 21. Sept. "
Kapitän v. Brandenstein,	=	"	† 28. Oct. "
Premierleutnant Olffermann,	=	"	† 23. Oct. "
Regimentsfeldscheer Schulze,	=	"	† 21. Oct. "

Dresden, am 3ten Januar, 1801.

L. B.

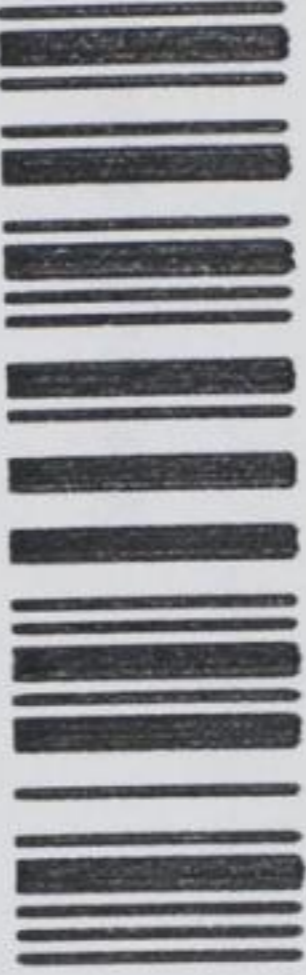
oral  
ha  
nan  
rie  
us  
it.  
os  
th  
afl  
um  
mit  
e.  
za  
pp  
7.  
it  
ra  
e  
u  
D.  
e



Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

02. Aug. 1947

SACHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0275559

H. Sax M. ~~1947~~  
600

